



# **GM2000 series Online-Handbuch**

Deutsch (German)

# Inhalt

Verwendung des Online-Handbuchs. . . . .	9
In diesem Dokument verwendete Symbole. . . . .	10
Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows). . . . .	11
Marken und Lizenzen. . . . .	12
Grundfunktionen. . . . .	27
Drucken von Dokumenten über Ihren Computer. . . . .	28
Netzwerk. . . . .	32
Einschränkungen. . . . .	35
Tipps für die Netzwerkverbindung. . . . .	37
Standard-Netzwerkeinstellungen. . . . .	38
Erkennen des gleichen Druckernamens. . . . .	40
Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN. . . . .	41
Drucknetzwerkeinstellungen. . . . .	42
Methode für die Neukonfiguration der LAN-Verbindung/Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung. . . . .	48
IJ Network Device Setup Utility (Windows). . . . .	49
IJ Network Device Setup Utility. . . . .	50
Starten von IJ Network Device Setup Utility. . . . .	51
Diagnose und Reparatur der Netzwerkeinstellungen. . . . .	52
Ausführen/Ändern der Netzwerkeinstellungen. . . . .	53
Bildschirm „Canon IJ Network Device Setup Utility“. . . . .	54
Ausführen der Netzwerkeinstellungen. . . . .	59
Vornehmen/Ändern der drahtgebundenen LAN-Verbindungs (Ethernet-Kabel)-Einstellungen. . . . .	60
Vornehmen/Ändern der Wi-Fi-Einstellungen. . . . .	63
Zuweisen von Druckerinformationen. . . . .	68
Liste an Modellen, die die Diagnose und Reparatur-Funktion nicht unterstützen. . . . .	70
Liste der Modelle, die keine IPv6-Konfiguration über einen USB-Anschluss unterstützen. . . . .	71
Handhabung von Papier, Tintenbehälter usw. . . . .	73
Einlegen von Papier. . . . .	74
Papierquellen. . . . .	75

Einlegen von Papier in das hintere Fach. ....	76
Einlegen von Papier in die Kassette. ....	81
Einlegen von Umschlägen in das hintere Fach. ....	85
<b>Wiederauffüllen des Tintenbehälters. ....</b>	<b>89</b>
Wiederauffüllen des Tintenbehälters. ....	90
Überprüfen des Tintenstands. ....	96
Tintentipps. ....	97
<b>Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck. ....</b>	<b>98</b>
Wartungsverfahren. ....	99
Drucken des Düsentestmusters. ....	101
Überprüfen des Düsentestmusters. ....	102
Reinigen des Druckkopfs. ....	104
Ausrichten des Druckkopfs. ....	105
<b>Reinigung. ....</b>	<b>106</b>
Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung). ....	107
<b>Übersicht. ....</b>	<b>110</b>
<b>Sicherheit. ....</b>	<b>111</b>
Sicherheitsvorkehrungen. ....	112
Vorschriften. ....	116
WEEE (EU&EEA). ....	117
<b>Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung. ....</b>	<b>128</b>
Rechtliche Beschränkungen beim Drucken. ....	129
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers. ....	130
Transportieren Ihres Druckers. ....	131
Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers. ....	136
Wahren hoher Druckqualität. ....	137
<b>Hauptkomponenten und ihre Verwendung. ....</b>	<b>138</b>
Hauptkomponenten. ....	139
Vorderansicht. ....	140
Rückansicht. ....	142
Innenansicht. ....	143
Bedienfeld. ....	144
Stromversorgung. ....	145

Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist. . . . .	146
Ein- und Ausschalten des Druckers. . . . .	147
Prüfung der Steckdose/des Netzkabels. . . . .	149
Trennen des Druckers von der Stromversorgung. . . . .	150
<b>Ändern von Einstellungen. . . . .</b>	<b>151</b>
Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows). . . . .	152
Ändern der Druckoptionen. . . . .	153
Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen. . . . .	155
Festlegen der zu verwendenden Tinte. . . . .	157
Verwalten der Leistung des Druckers. . . . .	158
Ändern des Betriebsmodus des Druckers. . . . .	160
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus. . . . .	162
LAN-Einstellungen. . . . .	163
Initialisieren der Druckereinstellungen. . . . .	164
Technische Daten. . . . .	165
<b>Info zu Papier. . . . .</b>	<b>169</b>
Unterstützte Medientypen. . . . .	170
Maximale Papierkapazität. . . . .	172
Nicht unterstützte Medientypen. . . . .	174
Handhabung des Papiers. . . . .	175
<b>Sparsam-Modus. . . . .</b>	<b>176</b>
<b>Drucken. . . . .</b>	<b>177</b>
Drucken von Computer. . . . .	178
Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber). . . . .	179
Standarddruckeinrichtung. . . . .	180
Papierereinstellungen im Druckertreiber. . . . .	184
Verschiedene Druckmethoden. . . . .	185
Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung. . . . .	186
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge. . . . .	188
Zoomdruck. . . . .	190
Seitenlayoutdruck. . . . .	193
Druckmodus Nebeneinander/Poster. . . . .	195

Duplexdruck. . . . .	198
Einrichten des Umschlagdrucks. . . . .	202
Bedrucken von Postkarten. . . . .	204
Überblick über den Druckertreiber. . . . .	206
Canon IJ-Druckertreiber. . . . .	207
Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers. . . . .	208
Canon IJ-Statusmonitor. . . . .	209
Bedienungsanleitung (Druckertreiber). . . . .	211
Beschreibung des Druckertreibers. . . . .	213
Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung. . . . .	214
Beschreibung der Registerkarte Optionen. . . . .	221
Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten. . . . .	227
Beschreibung der Registerkarte Wartung. . . . .	240
Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors. . . . .	242
Installieren des Druckertreibers. . . . .	245
Drucken von Smartphone/Tablet. . . . .	246
Drucken mit Drahtlos Direkt. . . . .	247
<b>Häufig gestellte Fragen. . . . .</b>	<b>249</b>
<b>Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme. . . . .</b>	<b>251</b>
<b>Probleme mit der Netzwerkkommunikation. . . . .</b>	<b>254</b>
Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden. . . . .	255
Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows). . . . .	256
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen des Power-Status. . . . .	258
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs. . . . .	259
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Wi-Fi-Einstellungen des Druckers. . . . .	260
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Wi-Fi-Umgebung. . . . .	261
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers. . . . .	263
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware. . . . .	264

Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen des Wireless Routers. . . .	266
Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen des LAN-Kabels und des Routers. . . . .	267
Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs. . . . .	268
Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der drahtgebundenen LAN-Einstellungen des Druckers. . . . .	269
Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers. . . . .	270
Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware. . . . .	271
Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Routereinstellungen. . . . .	273
Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich. . . . .	274
Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden. . . . .	276
Probleme mit der Netzwerkverbindung. . . . .	279
Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr. . . . .	280
Netzwerkschlüssel (Kennwort) unbekannt. . . . .	285
Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden. . . . .	287
Andere Netzwerkprobleme. . . . .	289
Überprüfen der Netzwerkinformationen. . . . .	290
Wiederherstellen der Werkseinstellungen. . . . .	292
Probleme beim Drucken über das Smartphone/Tablet. . . . .	293
Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich. . . . .	294
Probleme beim Drucken. . . . .	298
Der Drucker druckt nicht. . . . .	299
Tinte wird nicht ausgegeben. . . . .	301
Tinte ist schnell aufgebraucht. . . . .	303
Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“. . . . .	304
Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend. . . . .	307

Die Ausdrücke sind leer/unscharf oder verschwommen/haben Linien oder Streifen. ....	309
Farben sind unscharf. ....	312
Linien sind schief/verzerrt. ....	314
Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt. ....	315
<b>Mechanische Probleme. ....</b>	<b>319</b>
Der Drucker lässt sich nicht aktivieren. ....	320
Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet. ....	321
USB-Verbindungsprobleme. ....	322
Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich. ....	323
<b>Probleme beim Installieren/Herunterladen. ....</b>	<b>324</b>
Fehler bei der Installation der Druckertreiber (Windows). ....	325
Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkkumgebung (Windows). ....	327
<b>Fehler und Meldungen. ....</b>	<b>328</b>
Beim Auftreten eines Fehlers. ....	329
Eine Meldung (Supportcode) wird angezeigt. ....	335
<b>Supportcodeliste für Fehler. ....</b>	<b>338</b>
<b>Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau). ....</b>	<b>340</b>
1300. ....	341
1303. ....	343
1304. ....	345
1313. ....	347
Papierstau im Drucker. ....	348
Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite. ....	352
1000. ....	357
1003. ....	358
1200. ....	359
1215. ....	360
1365. ....	361
1366. ....	362
1367. ....	363
1430. ....	364
1431. ....	365
1432. ....	370

1433.....	375
147A.....	376
147B.....	377
1485.....	378
1641.....	379
1642.....	380
1682.....	381
1686.....	382
1688.....	383
1700.....	384
1890.....	385
1892.....	386
4103.....	387
5100.....	388
5200.....	389
5B00.....	390
5B02.....	391
6000.....	392
C000.....	393

## Verwendung des Online-Handbuchs

---

- **Betriebsumgebung**
- **In diesem Dokument verwendete Symbole**
- **Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)**
- **Drucken des Online-Handbuchs**
- **Marken und Lizenzen**
- **Screenshots in diesem Handbuch**

## In diesem Dokument verwendete Symbole

---

### **Warnung**

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen oder zu Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Diese müssen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

### **Vorsicht**

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Diese müssen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

### **Wichtig**

Anweisungen, einschließlich wichtiger Informationen, die beachtet werden müssen, um Beschädigungen und Verletzungen oder eine unsachgemäße Verwendung des Produkts zu vermeiden. Lesen Sie diese Anweisungen unbedingt.

### **Hinweis**

Anleitungen einschließlich Hinweisen zum Betrieb oder zusätzlicher Erklärungen.

### **Grundlagen**

Anleitungen zu den Standardfunktionen des Produkts.

### **Hinweis**

- Die Symbole können je nach Produkt unterschiedlich aussehen.

## Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)

---

Für Touchscreen-Aktionen müssen Sie die Anweisung "klicken Sie mit der rechten Maustaste" in diesem Dokument durch die vom Betriebssystem festgelegte Aktion ersetzen. Beispiel: Wenn die Aktion "drücken und halten" in Ihrem Betriebssystem festgelegt ist, ersetzen Sie "klicken Sie mit der rechten Maustaste" mit "drücken und halten".

## Marken und Lizenzen

- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Internet Explorer ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac, Mac OS, macOS, OS X, AirPort, App Store, AirPrint, das AirPrint-Logo, Safari, Bonjour, iPad, iPhone und iPod touch sind Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- IOS ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Cisco in den USA und/oder anderen Ländern, die unter Lizenz verwendet wird.
- Google Cloud Print, Google Chrome, Chrome OS, Chromebook, Android, Google Drive, Google Apps und Google Analytics sind Marken oder eingetragene Marken von Google Inc. Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC.
- Adobe, Acrobat, Flash, Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Bluetooth ist eine Marke von Bluetooth SIG, Inc., USA, und Canon Inc. verfügt über eine Lizenz.
- Autodesk und AutoCAD sind Marken oder eingetragene Marken von Autodesk, Inc. und/oder dessen Tochterunternehmen und/oder Partnern in den USA und/oder anderen Ländern.
- USB Type-C™ is a trademark of USB Implementers Forum.

### »» Hinweis

- Der offizielle Name für Windows Vista lautet Betriebssystem Microsoft Windows Vista.

Copyright (c) 2003-2015 Apple Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

## Apache License

Version 2.0, January 2004

<http://www.apache.org/licenses/>

### TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

#### 1. Definitions.

"License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

"Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

"Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

"You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

"Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

"Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

"Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

"Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

"Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

"Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.
3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.
4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:
  1. You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
  2. You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and
  3. You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
  4. If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.
5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.
6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.

7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.
8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.
9. Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.

END OF TERMS AND CONDITIONS

---- Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like) ----

Copyright 1989, 1991, 1992 by Carnegie Mellon University

Derivative Work - 1996, 1998-2000

Copyright 1996, 1998-2000 The Regents of the University of California

All Rights Reserved

Permission to use, copy, modify and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appears in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of CMU and The Regents of the University of California not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific written permission.

CMU AND THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA DISCLAIM ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL CMU OR THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM THE LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

---- Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2001-2003, Networks Associates Technology, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- \* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- \* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- \* Neither the name of the Networks Associates Technology, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD) ----

Portions of this code are copyright (c) 2001-2003, Cambridge Broadband Ltd.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- \* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- \* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- \* The name of Cambridge Broadband Ltd. may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD) ----

Copyright c 2003 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, U.S.A. All rights reserved.

Use is subject to license terms below.

This distribution may include materials developed by third parties.

Sun, Sun Microsystems, the Sun logo and Solaris are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. and other countries.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- \* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- \* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- \* Neither the name of the Sun Microsystems, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2003-2012, Sparta, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- \* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- \* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- \* Neither the name of Sparta, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR

TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2004, Cisco, Inc and Information Network Center of Beijing University of Posts and Telecommunications.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- \* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- \* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- \* Neither the name of Cisco, Inc, Beijing University of Posts and Telecommunications, nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 7: Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG, 2003 oss@fabasoft.com

Author: Bernhard Penz <bernhard.penz@fabasoft.com>

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- \* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- \* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- \* The name of Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG or any of its subsidiaries, brand or product names may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL,

SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 8: Apple Inc. copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2007 Apple Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 9: ScienceLogic, LLC copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2009, ScienceLogic, LLC

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- \* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- \* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- \* Neither the name of ScienceLogic, LLC nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE

FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

LEADTOOLS

Copyright (C) 1991-2009 LEAD Technologies, Inc.

CMap Resources

-----  
Copyright 1990-2009 Adobe Systems Incorporated.

All rights reserved.

Copyright 1990-2010 Adobe Systems Incorporated.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

Neither the name of Adobe Systems Incorporated nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

## MIT License

Copyright (c) 1998, 1999, 2000 Thai Open Source Software Center Ltd

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Copyright 2000 Computing Research Labs, New Mexico State University

Copyright 2001-2015 Francesco Zappa Nardelli

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE COMPUTING RESEARCH LAB OR NEW MEXICO STATE UNIVERSITY BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Written by Joel Sherrill <joel@OARcorp.com>.

COPYRIGHT (c) 1989-2000.

On-Line Applications Research Corporation (OAR).

Permission to use, copy, modify, and distribute this software for any purpose without fee is hereby granted, provided that this entire notice is included in all copies of any software which is or includes a copy or modification of this software.

THIS SOFTWARE IS BEING PROVIDED "AS IS", WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTY. IN PARTICULAR, THE AUTHOR MAKES NO REPRESENTATION OR WARRANTY OF ANY KIND

CONCERNING THE MERCHANTABILITY OF THIS SOFTWARE OR ITS FITNESS FOR ANY PARTICULAR PURPOSE.

(1) Red Hat Incorporated

Copyright (c) 1994-2009 Red Hat, Inc. All rights reserved.

This copyrighted material is made available to anyone wishing to use, modify, copy, or redistribute it subject to the terms and conditions of the BSD License. This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY expressed or implied, including the implied warranties of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. A copy of this license is available at <http://www.opensource.org/licenses>. Any Red Hat trademarks that are incorporated in the source code or documentation are not subject to the BSD License and may only be used or replicated with the express permission of Red Hat, Inc.

(2) University of California, Berkeley

Copyright (c) 1981-2000 The Regents of the University of California.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- \* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- \* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- \* Neither the name of the University nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The FreeType Project LICENSE

-----

2006-Jan-27

Copyright 1996-2002, 2006 by

David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg

Introduction

=====

The FreeType Project is distributed in several archive packages; some of them may contain, in addition to the FreeType font engine, various tools and contributions which rely on, or relate to, the FreeType Project.

This license applies to all files found in such packages, and which do not fall under their own explicit license. The license affects thus the FreeType font engine, the test programs, documentation and makefiles, at the very least.

This license was inspired by the BSD, Artistic, and IJG (Independent JPEG Group) licenses, which all encourage inclusion and use of free software in commercial and freeware products alike. As a consequence, its main points are that:

- o We don't promise that this software works. However, we will be interested in any kind of bug reports. ('as is' distribution)
- o You can use this software for whatever you want, in parts or full form, without having to pay us. ('royalty-free' usage)
- o You may not pretend that you wrote this software. If you use it, or only parts of it, in a program, you must acknowledge somewhere in your documentation that you have used the FreeType code. ('credits')

We specifically permit and encourage the inclusion of this software, with or without modifications, in commercial products.

We disclaim all warranties covering The FreeType Project and assume no liability related to The FreeType Project.

Finally, many people asked us for a preferred form for a credit/disclaimer to use in compliance with this license. We thus encourage you to use the following text:

\*\*\*\*

Portions of this software are copyright © <year> The FreeType Project (www.freetype.org). All rights reserved.

\*\*\*\*

Please replace <year> with the value from the FreeType version you actually use.

Legal Terms

=====

0. Definitions

-----

Throughout this license, the terms 'package', 'FreeType Project', and 'FreeType archive' refer to the set of files originally distributed by the authors (David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg) as the 'FreeType Project', be they named as alpha, beta or final release.

'You' refers to the licensee, or person using the project, where 'using' is a generic term including compiling the project's source code as well as linking it to form a 'program' or 'executable'.

This program is referred to as 'a program using the FreeType engine'.

This license applies to all files distributed in the original FreeType Project, including all source code, binaries and documentation, unless otherwise stated in the file in its original, unmodified form as distributed in the original archive.

If you are unsure whether or not a particular file is covered by this license, you must contact us to verify this.

The FreeType Project is copyright (C) 1996-2000 by David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg. All rights reserved except as specified below.

## 1. No Warranty

-----

THE FREETYPE PROJECT IS PROVIDED 'AS IS' WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. IN NO EVENT WILL ANY OF THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY DAMAGES CAUSED BY THE USE OR THE INABILITY TO USE, OF THE FREETYPE PROJECT.

## 2. Redistribution

-----

This license grants a worldwide, royalty-free, perpetual and irrevocable right and license to use, execute, perform, compile, display, copy, create derivative works of, distribute and sublicense the FreeType Project (in both source and object code forms) and derivative works thereof for any purpose; and to authorize others to exercise some or all of the rights granted herein, subject to the following conditions:

- o Redistribution of source code must retain this license file ('FTL.TXT') unaltered; any additions, deletions or changes to the original files must be clearly indicated in accompanying documentation. The copyright notices of the unaltered, original files must be preserved in all copies of source files.

- o Redistribution in binary form must provide a disclaimer that states that the software is based in part of the work of the FreeType Team, in the distribution documentation. We also encourage you to put an URL to the FreeType web page in your documentation, though this isn't mandatory.

These conditions apply to any software derived from or based on the FreeType Project, not just the unmodified files. If you use our work, you must acknowledge us. However, no fee need be paid to us.

## 3. Advertising

-----

Neither the FreeType authors and contributors nor you shall use the name of the other for commercial, advertising, or promotional purposes without specific prior written permission.

We suggest, but do not require, that you use one or more of the following phrases to refer to this software in your documentation or advertising materials: 'FreeType Project', 'FreeType Engine', 'FreeType library', or 'FreeType Distribution'.

As you have not signed this license, you are not required to accept it. However, as the FreeType Project is copyrighted material, only this license, or another one contracted with the authors, grants you the right to use, distribute, and modify it.

Therefore, by using, distributing, or modifying the FreeType Project, you indicate that you understand and accept all the terms of this license.

## 4. Contacts

-----

There are two mailing lists related to FreeType:

- o [freetype@nongnu.org](mailto:freetype@nongnu.org)

Discusses general use and applications of FreeType, as well as future and wanted additions to the library and distribution.

If you are looking for support, start in this list if you haven't found anything to help you in the documentation.

o [freetype-devel@nongnu.org](mailto:freetype-devel@nongnu.org)

Discusses bugs, as well as engine internals, design issues, specific licenses, porting, etc.

Our home page can be found at

<http://www.freetype.org>

--- end of FTL.TXT ---

The TWAIN Toolkit is distributed as is. The developer and distributors of the TWAIN Toolkit expressly disclaim all implied, express or statutory warranties including, without limitation, the implied warranties of merchantability, noninfringement of third party rights and fitness for a particular purpose. Neither the developers nor the distributors will be liable for damages, whether direct, indirect, special, incidental, or consequential, as a result of the reproduction, modification, distribution or other use of the TWAIN Toolkit.

JSON for Modern C++

Copyright (c) 2013-2017 Niels Lohmann

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Copyright (c) 2011 - 2015 ARM LIMITED

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of ARM nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Das Folgende gilt nur für Produkte, die Wi-Fi unterstützen.

(c) 2009-2013 by Jeff Mott. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- \* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer.
- \* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation or other materials provided with the distribution.
- \* Neither the name CryptoJS nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS," AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

## Grundfunktionen

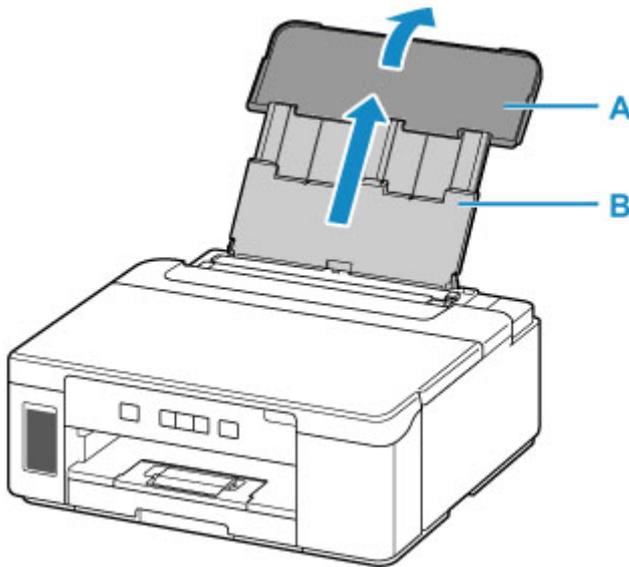
---

- ▶ **Drucken von Dokumenten über Ihren Computer**

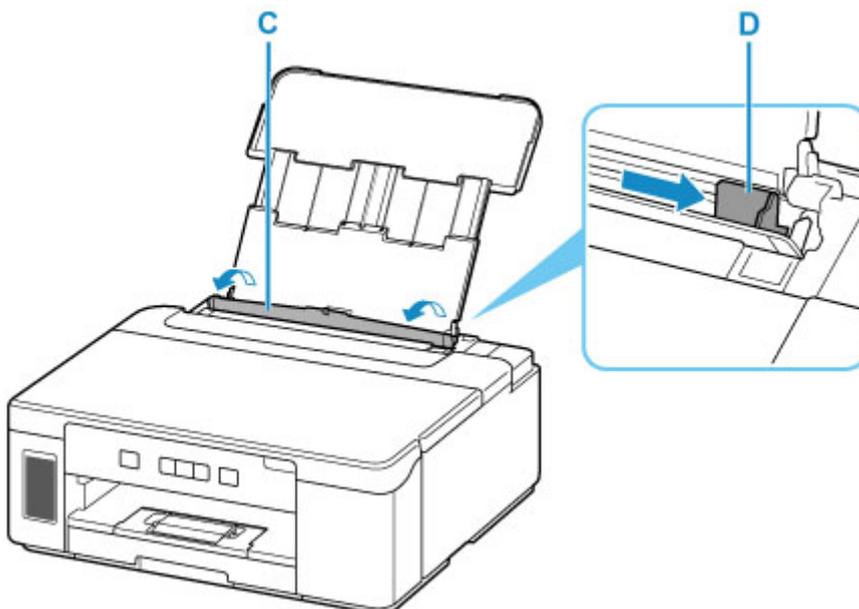
## Drucken von Dokumenten über Ihren Computer

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Drucken von Dokumenten und Bildern über den Computer beschrieben.

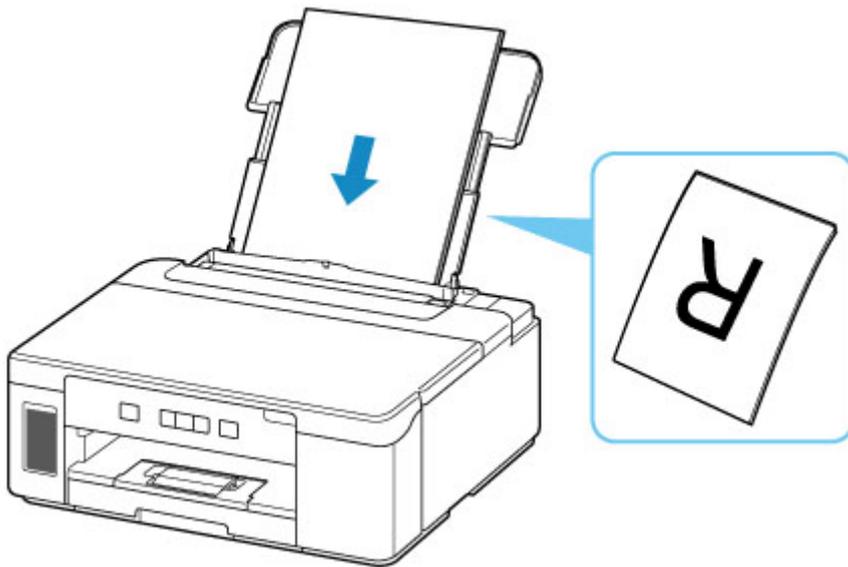
1. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs (A). Ziehen Sie die Papierstütze (B) gerade nach oben und klappen Sie sie zurück.



2. Öffnen Sie die Abdeckung für den Einzugschacht (C).
3. Schieben Sie die rechte Papierführung (D), um beide Papierführungen zu öffnen.

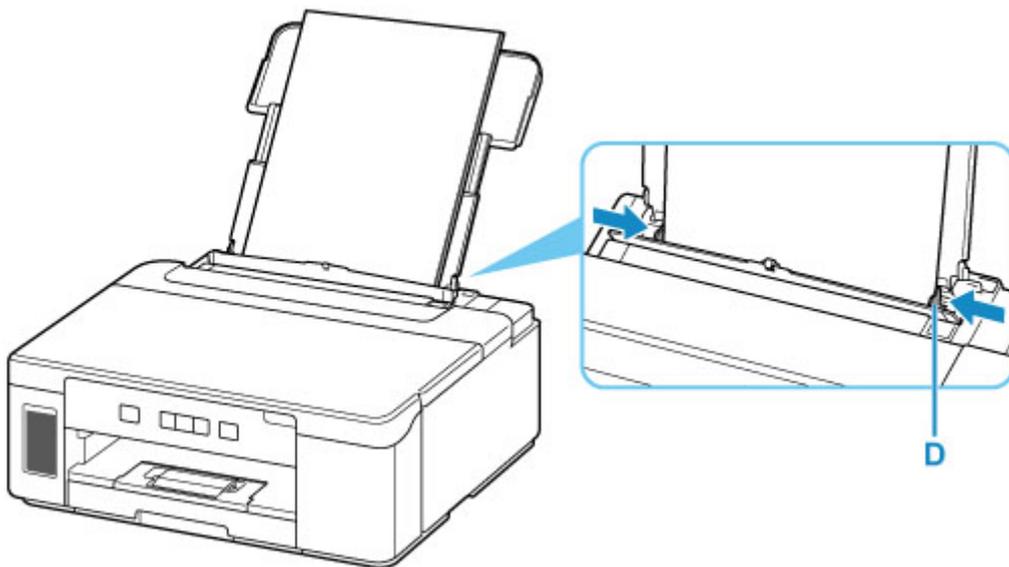


4. Legen Sie den Papierstapel im Hochformat MIT ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH OBEN ein.



5. Schieben Sie die rechte Papierführung (D), sodass sie an beiden Seiten des Papierstapels ausgerichtet ist.

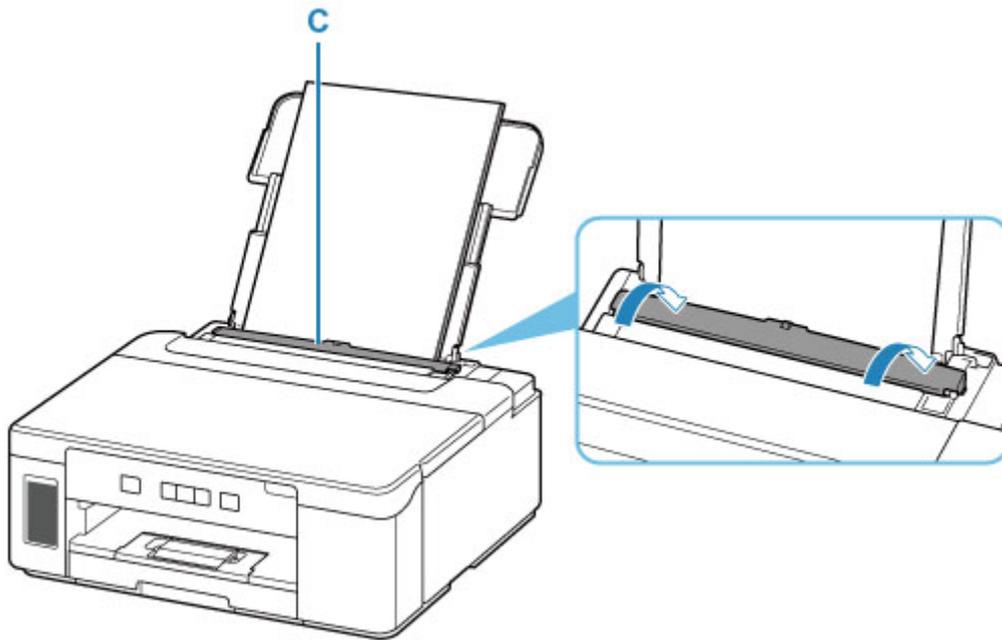
Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



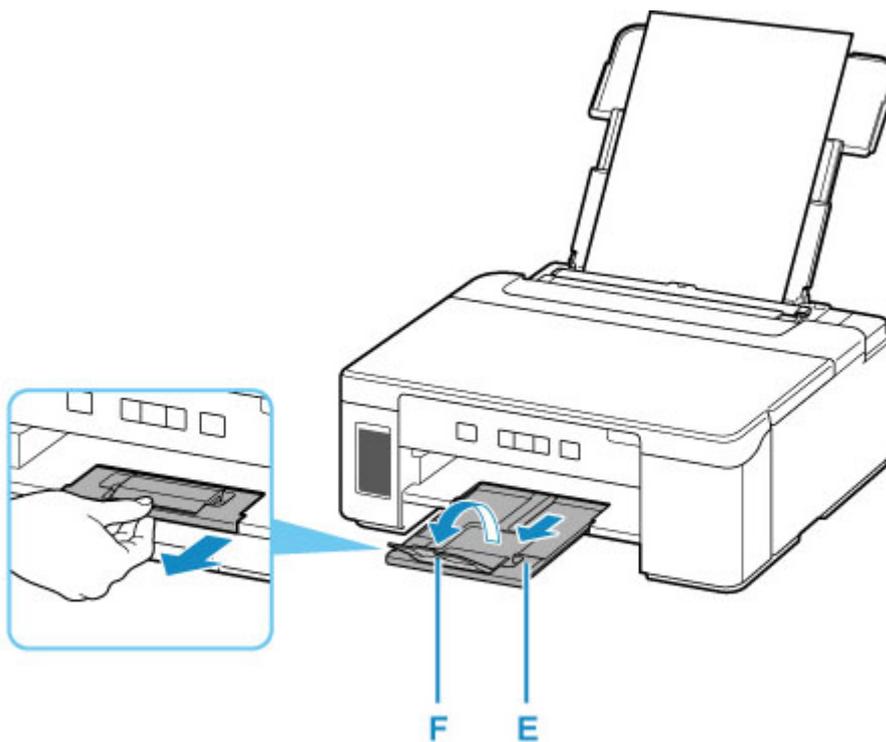
6. Schließen Sie die Abdeckung des Einzugsschachts (C) vorsichtig.

**»» Wichtig**

- Wenn die Abdeckung für den Einzugsschacht geöffnet ist, kann kein Papier zugeführt werden. Schließen Sie die Abdeckung des Einzugsschachts.



7. Ziehen Sie das Papierausgabefach (E) heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (F).



8. Öffnen Sie auf Ihrem Computer Dokumente oder Bilder, die Sie drucken möchten.  
Die mit den Bildern und Dokumenten verknüpfte Anwendungssoftware wird gestartet.
9. Wählen Sie **Drucken (Print)** im Menü der Anwendungssoftware aus.
10. Legen Sie das Papierformat, den Papiertyp usw. gemäß dem eingelegten Papier fest.

Der Vorgang kann sich je nach der verwendeten Software und den Druckeinstellungen unterscheiden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe und im Handbuch zu Ihrer Anwendungssoftware.

**11. Starten Sie den Druckvorgang.**

# Netzwerk

## Verfügbare Verbindungsmethoden

Die folgenden Verbindungsmethoden sind für den Drucker verfügbar.

### • Drahtlose Verbindung

Verbinden Sie den Drucker und die Geräte (z. B. Computer/Smartphone/Tablet) über einen Wireless Router.

Wenn Sie über einen WLAN-Router verfügen, empfehlen wir, diesen für die drahtlose Verbindung zu verwenden.



- Die Verbindungsmethoden unterscheiden sich je nach Art des Wireless Routers.
- Sie können Netzwerkeinstellungen wie den Netzwerknamen (SSID) und das Sicherheitsprotokoll im Drucker ändern.
- Wenn die Verbindung zwischen einem Gerät und einem Wireless Router hergestellt wurde und  (Wi-Fi-Symbol) im Bildschirm des Geräts angezeigt wird, können Sie das Gerät über den Wireless Router mit dem Drucker verbinden.

### • Drahtlos Direkt (Wireless Direct)

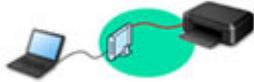
Verbinden Sie den Drucker und ein Gerät (z. B. Computer/Smartphone/Tablet), ohne einen Wireless Router zu verwenden.



- Wenn Sie den Drucker mit Drahtlos Direkt verwenden, ist die Internetverbindung vom Drucker nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Wenn Sie ein mit dem Internet verbundenes Gerät über einen Wireless Router mit dem Drucker in Drahtlos Direkt verbinden, wird die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Beim Herstellen einer Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung können Übertragungsgebühren anfallen.
- In Drahtlos Direkt können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, das Sie nicht verwenden, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Netzwerkeinstellungen wie der Netzwerkname (SSID) und das Sicherheitsprotokoll werden automatisch angegeben.

## • Kabelverbindung

Verbinden Sie den Drucker und den Hub/Router über ein LAN-Kabel. Legen Sie ein LAN-Kabel bereit.



### »» Hinweis

- Sie können den Drucker und Computer über ein USB-Kabel (USB-Verbindung) anschließen. Legen Sie ein USB-Kabel bereit. Weitere Informationen finden Sie unter [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#).

### Einstellungen/Einrichtung der Netzwerkverbindung

Richten Sie für den Drucker und den Computer/das Smartphone/das Tablet die Verbindung ein.

Klicken Sie hier, um weitere Informationen zum Einrichtungsvorgang zu erhalten.

### Ändern der Netzwerkeinstellungen

Weitere Informationen zum Ändern der Verbindungseinstellungen für den Drucker und den Computer/das Smartphone/das Tablet erhalten Sie unten.

- So ändern Sie die Netzwerkverbindungsmethode:
  - [Methode für die Neukonfiguration der LAN-Verbindung/Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung](#)
  - Ändern des Verbindungsmodus
- So fügen Sie den Computer/das Smartphone/das Tablet zum Drucker hinzu:
  - [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#)
- So verwenden Sie Drahtlos Direkt vorübergehend:
  - [Drucken mit Drahtlos Direkt](#)

### IJ Network Device Setup Utility

IJ Network Device Setup Utility prüft oder bestimmt die Einstellungen des Druckers und des Computers und stellt den Status bei einem Problem mit der Netzwerkverbindung wieder her. Wählen Sie folgende Links, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen.

- Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup Utility
  - Ausführen/Ändern der Netzwerkeinstellungen  
Sie können die Netzwerkeinstellungen über IJ Network Device Setup Utility vornehmen.
    - [IJ Network Device Setup Utility](#)
  - Diagnose und Reparatur der Netzwerkeinstellungen  
Sie können die Netzwerkeinstellungen über IJ Network Device Setup Utility bestimmen und reparieren.
    - [IJ Network Device Setup Utility](#)

### Tipps für die Netzwerkverbindung

Tipps zur Verwendung des Druckers über eine Netzwerkverbindung finden Sie nachstehend.

- [Tipps für die Netzwerkverbindung](#)
- Handhabung der Druckerkonfiguration über den Webbrowser
- Maßnahmen gegen nicht autorisierten Zugriff

### Fehlersuche

Weitere Informationen zur Fehlersuche bei der Netzwerkverbindung erhalten Sie unter [Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme](#).

### Hinweis/Einschränkung

Details dazu erhalten Sie unten.

- Einschränkungen bei den Netzwerkeinstellungen:
  - [Einschränkungen](#)
- Hinweise beim Drucken über einen Webservice:
  - Hinweis zum Webservice-Druck

## Einschränkungen

Wenn Sie ein anderes Gerät (z. B. einen Computer) verbinden, während ein anderes Gerät bereits mit dem Drucker verbunden ist, nutzen Sie zum Verbinden die Verbindungsmethode des verbundenen Geräts. Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen Verbindungsmethode herstellen, wird die Verbindung zum verwendeten Gerät deaktiviert.

Die Verbindung über ein drahtloses Netzwerk kann nicht auf Druckern ausgeführt werden, die keine drahtlose Verbindung unterstützen.

## Über Wireless Router verbinden

- Sie können einen Drucker nicht gleichzeitig kabellos und kabelgestützt verbinden.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät und der Wireless Router miteinander verbunden sind. Informationen zum Überprüfen dieser Einstellungen finden Sie in dem mit dem Wireless Router gelieferten Handbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.  
Falls ein Gerät bereits mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Routers verbunden wurde, verbinden Sie es erneut über einen Wireless Router.
- Die Konfiguration, Funktionen des Routers, Einrichtungsvorgänge und Sicherheitseinstellungen der Wireless Router sind abhängig von der Systemumgebung. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des Wireless Routers oder wenden Sie sich an den Hersteller.
- Dieser Drucker unterstützt nicht IEEE802.11ac, IEEE802.11a oder IEEE802.11n (5 GHz). Überprüfen Sie, ob das Gerät IEEE802.11n (2,4 GHz), IEEE802.11g oder IEEE802.11b unterstützt.
- Falls Ihr Gerät ausschließlich auf den Modus „IEEE802.11n“ eingestellt ist, kann WEP oder TKIP nicht als Sicherheitsprotokoll verwendet werden. Ändern Sie das Sicherheitsprotokoll für das Gerät in ein anderes Protokoll als WEP oder TKIP, oder ändern Sie die Einstellung in einen anderen Modus als den reinen „IEEE802.11n“-Modus.  
Die Verbindung zwischen Ihrem Gerät und dem Wireless Router wird bei Änderung der Einstellung zeitweise getrennt. Fahren Sie nicht mit dem nächsten Bildschirm dieses Handbuchs fort, bevor die Einrichtung abgeschlossen ist.
- Wenden Sie sich bei der Verwendung in einer Büroumgebung an den Netzwerkadministrator.
- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk ohne Sicherheitsschutz herstellen, besteht die Gefahr, dass Ihre persönlichen Informationen von Dritten eingesehen werden können.

## Drahtlos Direkt (Zugriffspunktmodus)

### »» Wichtig

- Wenn ein Gerät über einen Wireless Router mit dem Internet verbunden ist und Sie es mit einem Drucker im Modus „Direkte Verbindung“ verbinden, wird die bestehende Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Wenn Sie eine Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung herstellen, können je nach Vertrag Kosten entstehen.
  - Wenn Sie ein Gerät und einen Drucker per Direkte Verbindung verbinden, werden die Verbindungsinformationen in den Wi-Fi-Einstellungen gespeichert. Möglicherweise wurde das

Gerät automatisch mit dem Drucker verbunden, selbst nachdem es von einem anderen Wireless Router getrennt bzw. mit diesem verbunden wurde.

- Um eine automatische Verbindung zum Drucker im Modus Direkte Verbindung zu verhindern, ändern Sie den Verbindungsmodus nach der Verwendung des Druckers oder deaktivieren Sie in den Wi-Fi-Einstellungen des Geräts die automatische Verbindung.

Informationen zum Ändern der Einstellungen Ihres Geräts erhalten Sie in dem mit dem Gerät gelieferten Handbuch oder beim Hersteller des Geräts.

- Beim Verbinden eines Geräts und des Druckers per Direkte Verbindung ist die Internetverbindung je nach Ihrer Umgebung möglicherweise nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Im Modus Direkte Verbindung können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt.  
Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, das den Drucker nicht verwendet, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Die mit dem Drucker per Direkte Verbindung verbundenen Geräte können nicht miteinander kommunizieren.
- Firmware-Updates für den Drucker stehen bei Verwendung von Direkte Verbindung nicht zur Verfügung.
- Wenn ein Gerät mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Router verbunden wurde und Sie dieses mit derselben Verbindungsmethode erneut einrichten möchten, dann trennen Sie es zuerst. Deaktivieren Sie die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Drucker im Wi-Fi-Einrichtungsbildschirm.

## **Verbindung mit einem drahtgebundenen Netzwerk**

- Sie können einen Drucker nicht gleichzeitig kabellos und kabelgestützt verbinden.
- Bei Verwendung eines Routers müssen Drucker und Gerät mit der LAN-Seite verbunden werden (identisches Netzwerksegment).

## Tipps für die Netzwerkverbindung

---

- **Standard-Netzwerkeinstellungen**
- **Erkennen des gleichen Druckernamens**
- **Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN**
- **Drucknetzwerkeinstellungen**
- **Methode für die Neukonfiguration der LAN-Verbindung/Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung**

## Standard-Netzwerkeinstellungen

### Standards für LAN-Verbindung

Einstellung	Standard
WLAN/LAN umschalten	WLAN aktiv (Wireless LAN active)
Netzwerkname (SSID)	BJNPSETUP
Wi-Fi-Sicherheit	Deaktiviert
IP-Adresse (IPv4)	Automatische Einrichtung
IP-Adresse (IPv6)	Automatische Einrichtung
Druckername festlegen*	XXXXXXXXXXXX
IPv6 aktivieren/deaktivieren	Aktivieren
WSD aktivieren/deaktivieren (Enable/disable WSD)	Aktivieren
Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)	15 Minuten
Bonjour akt./deakt.	Aktivieren
Servicename	Canon GM2000 series
LPR-Einstellung	Aktivieren
RAW-Protokoll	Aktivieren
LLMNR	Aktivieren
PictBridge-Komm. (Aktivie./deaktivie.)	Aktivieren
DRX-Einstellung (Drahtgebundenes LAN)	Aktivieren

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

\* Der Standardwert hängt vom Drucker ab. Drucken Sie die aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers, um die Werte zu überprüfen.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

### Voreinstellungen für Drahtlos Direkt

Einstellung	Standard
Netzwerkname (SSID) für Drahtlos Direkt	XXX-GM2000series *1
Kennwort	YYYYYYYY *2
Sicherheitsmethode	WPA2-PSK (AES)

\*1 „XXX“ steht für die letzten drei Stellen der MAC-Adresse des Druckers.

\*2 Die Seriennummer des Druckers (9 alphanumerische Zeichen). Wenn die Seriennummer des Druckers nicht angegeben ist, ändert sich der Wert in „123456789“.

## Erkennen des gleichen Druckernamens

---

Wenn der Drucker während der Einrichtung erkannt wird, können auch mehrere Drucker mit dem gleichen Namen auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt werden.

Wählen Sie einen Drucker aus, indem Sie die Einstellungen des Druckers mit denen auf dem Ergebnisbildschirm vergleichen.

Prüfen Sie die MAC-Adresse oder die Seriennummer des Druckers, um den korrekten Drucker aus den Ergebnissen auszuwählen.

### **»» Hinweis**

- Die Seriennummer wird möglicherweise nicht auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt.

Drucken Sie zur Prüfung der MAC-Adresse und der Seriennummer des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

## **Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN**

---

Um einen weiteren Computer über LAN mit dem Drucker zu verbinden oder von einer USB- zu einer LAN-Verbindung zu wechseln, führen Sie die Einrichtung über die Website aus.

Unter Windows können Sie die Einrichtung auch mithilfe der Installations-CD-ROM ausführen.

# Drucknetzwerkeinstellungen

Verwenden Sie das Bedienfeld, um die aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers auszudrucken.

## »» Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. [Legen Sie drei Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.](#)
3. Drücken Sie die Taste **Informationen (Information)**.

Der Drucker beginnt mit dem Drucken der Netzwerkeinstellungen.

Die folgenden Informationen in der Netzwerkeinstellung des Druckers werden ausgedruckt. (Einige Einstellungswerte werden je nach den Einstellungen des Druckers nicht angezeigt.)

Artikelnummer	Einstellung	Beschreibung	Einstellung
1	Product Information	Produktinformationen	–
1-1	Product Name	Produktname	XXXXXXXXXX
1-2	ROM Version	ROM-Version	XXXXXXXXXX
1-3	Serial Number	Seriennummer	XXXXXXXXXX
2	Network Diagnostics	Netzwerkdiagnose	–
2-1	Diagnostic Result	Diagnoseergebnis	XXXXXXXXXX
2-2	Result Codes	Ergebniscodes	XXXXXXXXXX
2-3	Result Code Details	Ergebniscodedetails	<a href="http://canon.com/ijnwt">http://canon.com/ijnwt</a>
3	Wireless LAN	WLAN (Wireless LAN)	Enable/Disable
3-1	WPS PIN Code	WPS PIN-Code	XXXXXXXXXX
3-2	Infrastructure	Infrastruktur	Enable/Disable
3-2-1	Signal Strength	Signalstärke	0 bis 100 [%]
3-2-2	Link Quality	Übertragungsqualität	0 bis 100 [%]
3-2-3	Frequency	Frequenz	XX (GHz)
3-2-4	MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
3-2-5	Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive

3-2-6	SSID	SSID	Netzwerkname (SSID) des WLAN
3-2-7	Channel	Kanal	XX (1 bis 13)
3-2-8	Encryption	Verschlüsselungsmethode	None/WEP/TKIP/AES
3-2-9	WEP Key Length	WEP-Schlüssellänge (Bit)	Inactive/128/64
3-2-10	Authentication	Authentifizierungsmethode	None/auto/open/shared/WPA-PSK/WPA2-PSK
3-2-11	TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
3-2-12	IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-13	Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-14	Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-15	TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
3-2-16	Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-17	Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
3-2-18	Stateless Address1	Statuslose Adresse 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-19	Stateless Prefix Length1	Länge statusloses Präfix 1	XXX
3-2-20	Stateless Address2	Statuslose Adresse 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-21	Stateless Prefix Length2	Länge statusloses Präfix 2	XXX
3-2-22	Stateless Address3	Statuslose Adresse 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-23	Stateless Prefix Length3	Länge statusloses Präfix 3	XXX
3-2-24	Stateless Address4	Statuslose Adresse 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-25	Stateless Prefix Length4	Länge statusloses Präfix 4	XXX

3-2-26	Default Gateway1	Standard-Gateway 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-27	Default Gateway2	Standard-Gateway 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-28	Default Gateway3	Standard-Gateway 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-29	Default Gateway4	Standard-Gateway 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-33	IPsec	IPsec-Einstellung	Active
3-2-34	Security Protocol	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH
3-3	Wireless Direct/Access Point Mode	Betriebsmodus für Drahtlos Direkt	Enable/Disable
3-3-1	MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
3-3-2	Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
3-3-3	SSID	SSID	Netzwerkname (SSID) für Drahtlos Direkt
3-3-4	Password	Kennwort	Kennwort für Drahtlos Direkt (10 alphanumerische Zeichen)
3-3-5	Channel	Kanal	3
3-3-6	Encryption	Verschlüsselungsmethode	AES
3-3-7	Authentication	Authentifizierungsmethode	WPA2-PSK
3-3-8	TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
3-3-9	IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX
3-3-10	Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
3-3-11	Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
3-3-12	TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
3-3-13	Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-3-14	Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
3-3-15	IPsec	IPsec-Einstellung	Active
3-3-16	Security Protocol	Sicherheitsmethode	–

4	Wired LAN	LAN (Wired LAN)	Enable/Disable
4-1	MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
4-2	Connection	Status des drahtgebundenen LAN	Active/Inactive
4-3	TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
4-4	IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX
4-5	Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
4-6	Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
4-7	TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
4-8	Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
4-9	Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
4-10	Stateless Address1	Statuslose Adresse 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
4-11	Stateless Prefix Length1	Länge statusloses Präfix 1	XXX
4-12	Stateless Address2	Statuslose Adresse 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
4-13	Stateless Prefix Length2	Länge statusloses Präfix 2	XXX
4-14	Stateless Address3	Statuslose Adresse 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
4-15	Stateless Prefix Length3	Länge statusloses Präfix 3	XXX
4-16	Stateless Address4	Statuslose Adresse 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
4-17	Stateless Prefix Length4	Länge statusloses Präfix 4	XXX
4-18	Default Gateway1	Standard-Gateway 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
4-19	Default Gateway2	Standard-Gateway 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX

4-20	Default Gateway3	Standard-Gateway 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
4-21	Default Gateway4	Standard-Gateway 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
4-25	IPsec	IPsec-Einstellung	Active
4-26	Security Protocol	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH
4-27	Wired LAN DRX	Unterbrochener Empfang (LAN)	Enable/Disable
5	Other Settings	Weitere Einstellungen	–
5-1	Printer Name	Druckername	Druckername (max. 15 alphanumerische Zeichen)
5-4	WSD Printing	WSD-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-5	WSD Timeout	Zeitüberschreitung nach	1/5/10/15/20 [min]
5-6	LPD Printing	LPD-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-7	RAW Printing	RAW-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-9	Bonjour	Bonjour-Einstellung	Enable/Disable
5-10	Bonjour Service Name	Servicename Bonjour	Servicename Bonjour (bis zu 52 alphanumerische Zeichen)
5-11	LLMNR	LLMNR-Einstellung	Enable/Disable
5-12	SNMP	SNMP-Einstellung	Enable/Disable
5-14	DNS Server	DNS-Serveradresse automatisch ermitteln	Auto/Manual
5-15	Primary Server	Primäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
5-16	Secondary Server	Sekundäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
5-17	Proxy Server	Proxyservereinstellung	Enable/Disable
5-18	Proxy Address	Proxyadresse	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
5-19	Proxy Port	Proxy-Port-Spezifikation	1 bis 65535
5-20	Cert. Fingerprt(SHA-1)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-1)	xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx
5-21	Cert. Fingerprt(SHA-256)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-256)	xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

## Methode für die Neukonfiguration der LAN-Verbindung/ Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung

■ [Methode für die Neukonfiguration der LAN-Verbindung](#)

■ [Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung](#)

### Methode für die Neukonfiguration der LAN-Verbindung

Befolgen Sie eins der unten genannten Verfahren zum Ändern der LAN-Verbindungsmethode (drahtgebunden oder Wi-Fi).

- Führen Sie die Einrichtung mithilfe der Installations-CD-ROM oder über die Website erneut aus.
- Aktivieren Sie Wi-Fi oder drahtgebundenes LAN auf dem Bedienfeld des Druckers. Führen Sie danach die Einstellungen im Bildschirm **Netzwerkeinstellungen (Network Settings)** im IJ Network Device Setup Utility aus.

Weitere Informationen finden Sie unter [Durchführung/Änderung der Wi-Fi-Einstellungen](#) oder [Durchführung/Änderung der Einstellungen der drahtgebundenen LAN-Verbindung \(Ethernet-Kabel\)](#).

### Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung

Befolgen Sie eine der unten genannten Prozeduren zum Ändern der Verbindungsmethode für Wi-Fi (Infrastruktur oder Drahtlos Direkt).

- Führen Sie die Einrichtung mithilfe der Installations-CD-ROM oder über die Website erneut aus.
- Führen Sie die Änderungen auf dem Bildschirm **Netzwerkeinstellungen (Network Settings)** in IJ Network Device Setup Utility aus.

#### »»» Wichtig

- Bevor Sie die Einstellungen mit IJ Network Device Setup Utility ausführen, aktivieren Sie wie folgt den Modus für die einfache Drahtlos-Verbindung des Druckers.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Halten Sie die Taste **Drahtlosverbindung (Wireless connect)** 3 Sekunden lang gedrückt.
3. Führen Sie die Vorgänge gemäß den Anweisungen auf Ihrem Smartphone oder Tablet aus.
4. Wenn die Meldung angezeigt wird, dass die Einrichtung abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Online-Anzeige am Drucker leuchtet.

## **IJ Network Device Setup Utility (Windows)**

---

- **IJ Network Device Setup Utility**
- **Starten von IJ Network Device Setup Utility**
- **Diagnose und Reparatur der Netzwerkeinstellungen**
- **Ausführen/Ändern der Netzwerkeinstellungen**
- **Liste an Modellen, die die Diagnose und Reparatur-Funktion nicht unterstützen.**
- **Liste der Modelle, die keine IPv6-Konfiguration über einen USB-Anschluss unterstützen**

## IJ Network Device Setup Utility

Mithilfe des IJ Network Device Setup Utility können Sie den Netzwerkstatus diagnostizieren oder reparieren und die Einstellungen für den Drucker im Netzwerk verwalten.

Verwenden Sie IJ Network Device Setup Utility für folgende Zwecke:

- Suchen von Druckern im Netzwerk und Ausführen der anfänglichen Netzwerkeinrichtung für erkannte Drucker
- Ausführen der anfänglichen Netzwerkeinrichtung durch Anschließen des Druckers an den Computer mithilfe eines USB-Kabels (Bei manchen Modellen nicht verfügbar)
- Ändern von Netzwerkeinstellungen für Drucker
- Diagnose der Druckereinstellungen und der Einstellungen des Computers, auf dem das IJ Network Device Setup Utility installiert ist, falls ein Problem mit der Verbindung besteht. Zusätzlich repariert IJ Network Device Setup Utility den Status des Druckers und des Computers (bei einigen Modellen nicht verfügbar).

### »» Wichtig

- Je nach Drucker ist das Administratorkennwort für den Drucker bereits ab Werk festgelegt. Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen ändern möchten, müssen Sie sich mit dem Administratorkennwort authentifizieren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- Administratorkennwort

Für eine verbesserte Sicherheit empfehlen wir, das Administratorkennwort zu ändern.

- Administratorkennwort ändern

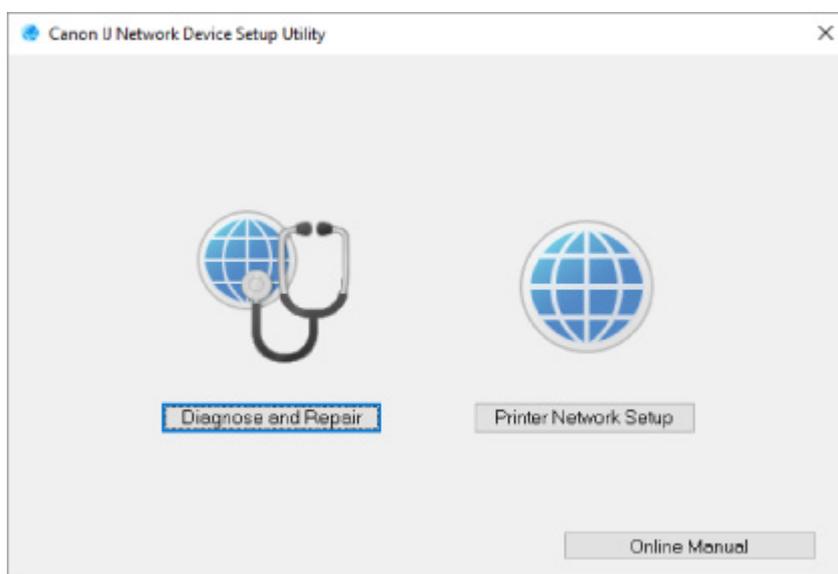
- Zur Verwendung des Druckers über ein LAN muss die für den jeweiligen Verbindungstyp erforderliche Ausrüstung bereitstehen, wie etwa ein Wireless Router oder ein LAN-Kabel.
- Wenn Sie das IJ Network Device Setup Utility installieren, deaktivieren Sie die Blockierungsfunktion der Firewall.
- Ändern Sie Netzwerkeinstellungen nicht in IJ Network Device Setup Utility, während ein Druckvorgang läuft.

## Starten von IJ Network Device Setup Utility

Starten Sie das IJ Network Device Setup Utility wie unten dargestellt.

- Wählen Sie in Windows 10, **Start > (Alle Apps (All apps) > ) > Canon Utilities > IJ Network Device Setup Utility**.
- Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **IJ Network Device Setup Utility** auf dem **Start**-Bildschirm aus, um IJ Network Device Setup Utility zu starten. Wenn **IJ Network Device Setup Utility** nicht auf dem **Start**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)** aus, und suchen Sie nach "IJ Network Device Setup Utility".
- Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Start**, und wählen Sie **Alle Programme (All Programs)**, **Canon Utilities**, **IJ Network Device Setup Utility** und dann **IJ Network Device Setup Utility**.

Wenn Sie das IJ Network Device Setup Utility starten, erscheint eine Nachricht. Überprüfen Sie die Nachricht, und wählen Sie **Ja (Yes)**. Der unten dargestellte Bildschirm wird angezeigt.



Wählen Sie auf dem angezeigten Bildschirm **Diagnose und Reparatur** oder **Setup des Druckernetzwerks**.

- Wenn Sie **Diagnose und Reparatur** auswählen:
  - [Diagnose und Reparatur der Netzwerkeinstellungen](#)
- Wenn Sie **Setup des Druckernetzwerks** auswählen:
  - [Ausführen/Ändern der Netzwerkeinstellungen](#)

## Diagnose und Reparatur der Netzwerkeinstellungen

IJ Network Device Setup Utility diagnostiziert und repariert die Computereinstellungen oder Verbindungen zwischen dem Computer und dem Drucker, wenn ein Problem auftritt (z. B. Drucken von einem Drucker im Netzwerk nicht möglich).

### »» Wichtig

- Die Diagnose und Reparatur-Funktion wird von einigen Modellen nicht unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- [Liste an Modellen, die die Diagnose und Reparatur-Funktion nicht unterstützen.](#)

Gehen Sie folgendermaßen vor.

1. [Starten Sie IJ Network Device Setup Utility.](#)
2. Überprüfen Sie die angezeigte Nachricht, und wählen Sie **Ja (Yes)**.
3. Wählen Sie im angezeigten Bildschirm **Diagnose und Reparatur** aus.

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, und führen Sie die entsprechenden Aktionen aus.

### »» Hinweis

- Diese Funktion überprüft folgende Elemente:
  - ob der Computer mit dem Router verbunden ist
  - ob eine Webseite im Internet aufgerufen werden kann
  - ob der Drucker im Netzwerk erkannt wird
  - ob die Signalstärke oder das Kommunikationslevel ausreichend ist (bei der Verwendung von Wi-Fi)
  - ob die Einstellungen des Drucker anschlusses mit den Netzwerkeinstellungen übereinstimmen

## **Ausführen/Ändern der Netzwerkeinstellungen**

---

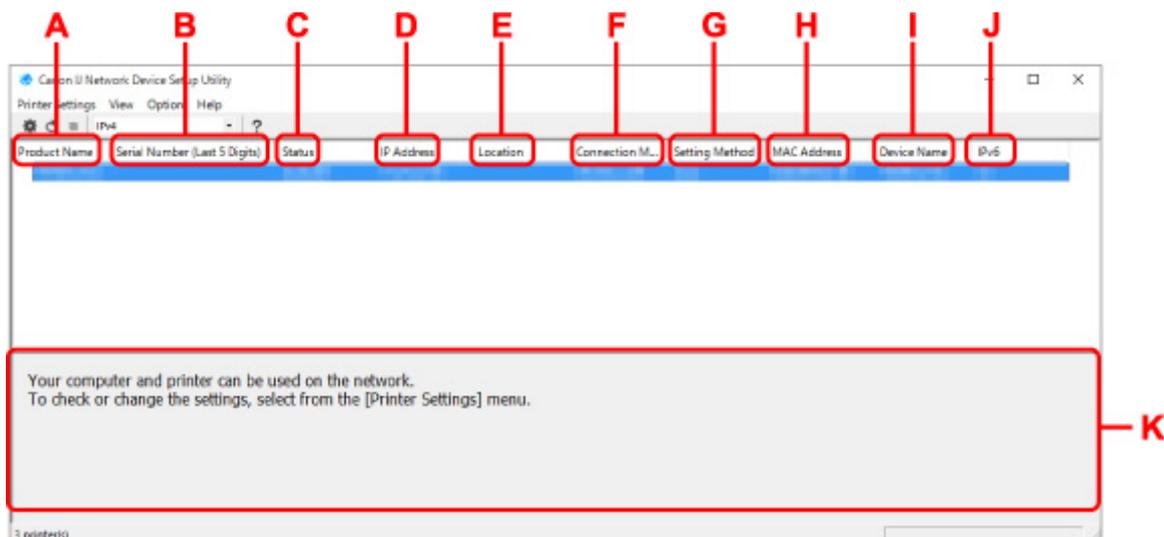
- **Bildschirm „Canon IJ Network Device Setup Utility“**
- **Ausführen der Netzwerkeinstellungen**

## Bildschirm „Canon IJ Network Device Setup Utility“

- [Elemente des Bildschirms "Canon IJ Network Device Setup Utility"](#)
- [Menüs des Bildschirms "Canon IJ Network Device Setup Utility"](#)
- [Elemente auf der Symbolleiste des Bildschirms "Canon IJ Network Device Setup Utility"](#)

### Elemente des Bildschirms Canon IJ Network Device Setup Utility

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn Sie IJ Network Device Setup Utility starten und **Setup des Druckernetzwerks** auswählen. Erkannte Drucker werden auf dem Bildschirm aufgelistet und die unten dargestellten Elemente angezeigt.



#### A: Produktname (Product Name)

Zeigt den Produktnamen des erkannten Druckers an. Links wird das unten stehende Symbol angezeigt, wenn der Drucker nicht verwendet werden kann.

: Erscheint, wenn der Drucker eingerichtet werden muss oder noch nicht konfiguriert wurde.

: Wird angezeigt, wenn die IP-Adresse auf einen anderen Drucker dupliziert wird.

: Wird angezeigt, wenn Sie mit dem Drucker nicht kommunizieren können.

#### »»» Hinweis

- Wenn ein Drucker, den Sie verwenden möchten, nicht erkannt wird, legen Sie die Kriterien für die Suche nach dem Drucker fest.
  - Festlegen von Kriterien für Druckersuche/Suche eines bestimmten Druckers
- Beim Rechtsklick auf einen Drucker werden Elementen oder zu bestätigende Elemente angezeigt.

#### B: Seriennummer (letzte 5 Stellen) (Serial Number (Last 5 Digits))

Zeigt die letzten fünf Stellen der Seriennummer des Druckers an.

#### C: Status

Zeigt den Status des Druckers wie unten dargestellt an.

- **Verfügbar (Available)**

Gibt an, dass der Drucker verfügbar ist.

- **Setup abgeschlossen (Setup Completed)**

Wird angezeigt, nachdem das Netzwerk eingerichtet wurde und Sie auf **Einrichten (Set)** geklickt haben, um das Fenster zu schließen.

- **Setup erforderlich (Requires Setup)**

Zeigt an, dass der Drucker die Wi-Fi-Einrichtung durchführen muss.

- [Vornehmen/Ändern der Wi-Fi-Einstellungen](#)

- **Nicht festgelegt (Not Set)**

Gibt an, dass der Drucker nicht im Netzwerk verwendet werden kann oder dass IPv6 deaktiviert ist. Geben Sie eine IP-Adresse an, oder aktivieren Sie IPv6 unter **Netzwerkeinstellungen... (Network Settings...)**.

- [Vornehmen/Ändern der Wi-Fi-Einstellungen](#)

- **IP-Adr.-Überschn. (IP Address Overlap)**

Gibt an, dass die IP-Adresse auf einen anderen Drucker dupliziert wird.

- **Unbekannt (Unknown)**

Gibt an, dass der bisher als **Verfügbar (Available)** erkannte Drucker derzeit nicht verwendet werden kann.

### »» Hinweis

- Wenn **USB** aus dem Pull-downmenü in der Symbolleiste ausgewählt wird, wird nichts angezeigt.

#### D: IP-Adresse (IP Address)

Zeigt die IP-Adresse des Druckers an. Es wird nichts angezeigt, wenn der Status für den Drucker **Setup erforderlich (Requires Setup)** lautet.

### »» Hinweis

- Wenn **USB** aus dem Pull-downmenü in der Symbolleiste ausgewählt wird, wird "-" angezeigt.

#### E: Standort (Location)

Zeigt den Standort des Druckers an, sofern dieser registriert ist. Es wird nichts angezeigt, wenn der Status für den Drucker **Setup erforderlich (Requires Setup)** lautet.

### »» Hinweis

- Wenn **USB** aus dem Pull-downmenü in der Symbolleiste ausgewählt wird, wird nichts angezeigt.

- [Zuweisen von Druckerinformationen](#)

#### F: Verbindungsmethode (Connection Method)

Zeigt die Verbindungsmethode des Druckers an (drahtgebundenes LAN, Wi-Fi oder USB).

### »» Hinweis

- Wenn **USB** aus dem Pull-downmenü in der Symbolleiste ausgewählt wird, wird **USB** angezeigt.
- Wenn der Drucker beide LAN-Verbindungsmethoden unterstützt, wird der Drucker als zwei Drucker erkannt, die getrennt voneinander angezeigt werden. (Die gleichen Nummern werden auf **Seriennummer (letzte 5 Stellen) (Serial Number (Last 5 Digits))** angezeigt.)

- Falls der Drucker kein drahtgebundenes LAN unterstützt, wird drahtgebundenes LAN nicht angezeigt.
- Wenn Sie IJ Network Device Setup Utility auf dem Computer benutzen, der Wi-Fi nicht unterstützt, wird Wi-Fi nicht angezeigt.

### G: Einrichtungsmethode (Setting Method)

Zeigt die Einrichtungsmethode des Druckers an.

- **Automatisch (Auto)**

Wird angezeigt, wenn der Drucker von einer automatisch vergebenen IP-Adresse verwendet wird.

- **Manuell (Manual)**

Wird angezeigt, wenn der Drucker von einer manuell vergebenen IP-Adresse verwendet wird.

#### »» Hinweis

- Wenn **USB** aus dem Pull-downmenü in der Symbolleiste ausgewählt wird, wird "-" angezeigt.

### H: MAC-Adresse (MAC Address)

Zeigt die MAC-Adresse des erkannten Druckers an.

#### »» Hinweis

- Wenn **USB** aus dem Pull-downmenü in der Symbolleiste ausgewählt wird, wird "-" angezeigt.

### I: Geräteiname (Device Name)

Zeigt den Gerätenamen des Druckers an, sofern dieser registriert ist.

#### »» Hinweis

- Wenn **USB** aus dem Pull-downmenü in der Symbolleiste ausgewählt wird, wird nichts angezeigt.
- Der Drucker mit **Setup erforderlich (Requires Setup)** als **Status** wird nicht angezeigt.

■ [Zuweisen von Druckerinformationen](#)

### J: IPv6

**Ein (On)** wird angezeigt, wenn dem Drucker eine IPv6-Adresse zugewiesen ist.

#### »» Hinweis

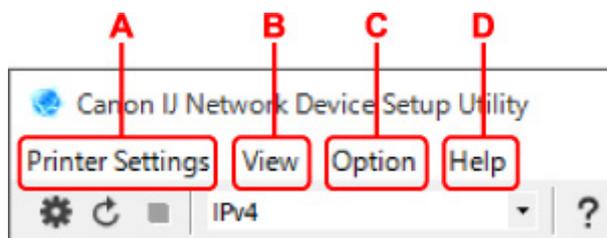
- Wenn **USB** aus dem Pull-downmenü in der Symbolleiste ausgewählt wird, wird "-" angezeigt.

### K: Zeigt den Status des Druckers und die Bedienungsanleitungen an.

Wenn Sie einen Drucker aus der Liste der Drucker auswählen, wird dessen aktueller Status angezeigt, und Sie erfahren, was als Nächstes zu tun ist.

## Menüs des Bildschirms Canon IJ Network Device Setup Utility

Dieser Abschnitt beschreibt Menüs auf **Canon IJ Network Device Setup Utility** dem Bildschirm.



**A: Druckereinstellungen (Printer Settings) Menü**

- Menü „Druckereinstellungen“

**B: Ansicht (View) Menü**

- Menü "Ansicht"

**C: Optionen (Option) Menü**

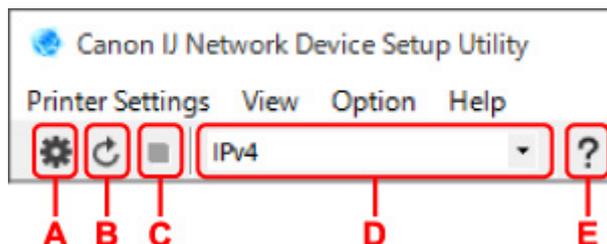
- Menü "Optionen"

**D: Hilfe (Help) Menü**

- Menü "Hilfe"

## Elemente der Symbolleiste des Bildschirms Canon IJ Network Device Setup Utility

Dieser Abschnitt beschreibt Elemente auf der Symbolleiste des Bildschirms **Canon IJ Network Device Setup Utility**.



**A: Führen Sie die Einrichtung für drahtgebundenes LAN oder Wi-Fi durch.**

»»» **Hinweis**

- Dieses Element hat die gleiche Funktion wie **Netzwerkeinstellungen... (Network Settings...)** im Menü **Druckereinstellungen (Printer Settings)**.

**B: Erkennt Drucker wieder.**

»»» **Hinweis**

- Dieses Element hat die gleiche Funktion wie **Aktualisieren (Update)** im Menü **Ansicht (View)**.

**C: Hört auf, Drucker zu erkennen.**

»»» **Hinweis**

- Dieses Element hat die gleiche Funktion wie **Abbrechen (Cancel)** im Menü **Ansicht (View)**.

**D: Wechselt die Liste der Drucker. (IPv4-, IPv6- bzw. USB-Drucker)**

»»» **Hinweis**

- Dieses Element hat die gleiche Funktion wie **Anzeige wechseln (Switch View)** im Menü **Ansicht (View)**.

- Sie können auch die Liste der mittels USB angeschlossenen Drucker anzeigen. (Bei manchen Modellen nicht verfügbar.) Wählen Sie in diesem Fall **USB** aus.

**E: Zeigt dieses Handbuch an.**

**»» Hinweis**

- Dieses Element hat die gleiche Funktion wie **Online-Handbuch (Online Manual)** im Menü **Hilfe (Help)**.

## **Ausführen der Netzwerkeinstellungen**

---

- **Vornehmen/Ändern der drahtgebundenen LAN-Verbindungs (Ethernet-Kabel)-Einstellungen**
- **Vornehmen/Ändern der Wi-Fi-Einstellungen**
- **Zuweisen von Druckerinformationen**

## Vornehmen/Ändern der drahtgebundenen LAN-Verbindungs (Ethernet-Kabel)-Einstellungen

Befolgen Sie die unten genannte Prozedur zum Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtgebundenes LAN.

### »» Hinweis

- Bei manchen Modellen können Sie die Netzwerkeinrichtung für einen mittels USB angeschlossenen Drucker mithilfe von IJ Network Device Setup Utility durchführen. Wählen Sie im Menü **Ansicht (View)** unter **Anzeige wechseln (Switch View)** die Option **USB** aus, damit diejenigen Drucker angezeigt werden, für die Sie die Einrichtung durchführen können.

1. [Starten Sie IJ Network Device Setup Utility.](#)

2. Überprüfen Sie die angezeigte Nachricht, und wählen Sie **Ja (Yes)**.

3. Wählen Sie im angezeigten Bildschirm **Setup des Druckernetzwerks** aus.

Erkannte Drucker werden aufgelistet.

4. Wählen Sie in der Liste der Drucker den Drucker aus, dessen Einstellungen ausgeführt/geändert werden sollen.

Wählen Sie den Drucker, bei dem **Drahtgebundenes LAN (Wired LAN)** unter **Verbindungsmethode (Connection Method)** und **Verfügbar (Available)** unter **Status** angezeigt wird, um Einstellungen vorzunehmen.

Sie können Einstellungen für einen Drucker, bei dem nicht **Verfügbar (Available)** unter **Status**, angezeigt wird, über die USB-Verbindung vornehmen.

Um einen über USB verbundenen Drucker einzurichten, wählen Sie **USB** aus dem Pulldownmenü in der Symbolleiste und wählen Sie den Drucker, um Einstellungen vorzunehmen/zu ändern.

5. Wählen Sie im Menü **Druckereinstellungen (Printer Settings)** die Option **Netzwerkeinstellungen... (Network Settings...)** aus.

Der Bildschirm **Druckerkenntwort bestätigen (Confirm Printer Password)** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administratorkennwort.

### »» Hinweis

- Wenn Sie auf das Symbol  klicken, können Sie die Einstellungen vornehmen/ändern.
- Wenn Sie bei Schritt 4 einen über USB verbundenen Drucker auswählen, wird der Bildschirm unten angezeigt, nachdem der Bildschirm **Druckerkenntwort bestätigen (Confirm Printer Password)** angezeigt wurde.



Wählen Sie **Drahtgebundenes LAN (Wired LAN)** aus und klicken Sie auf **OK**.

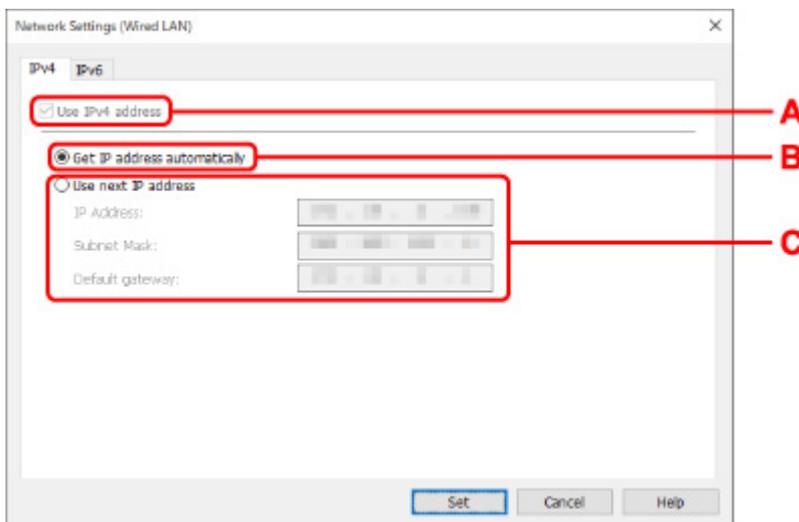
**6. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.**

Der Bildschirm **Netzwerkeinstellungen (Network Settings)** wird angezeigt.

**7. Führen Sie die Einstellungen aus, oder ändern Sie sie.**

Auf dem Bildschirm kann zwischen IPv4 und IPv6 gewechselt werden. Klicken Sie auf die Registerkarte, um das Protokoll zu wechseln.

- IPv4-Einstellungen



**A: IPv4-Adresse verw. (Use IPv4 address)**

Immer ausgewählt. (abgeblendet)

**B: IP-Adresse automatisch ermitteln (Get IP address automatically)**

Wählen Sie diese Option aus, um eine automatisch von einem DHCP-Server zugeordnete IP-Adresse zu verwenden. Auf dem Router muss die DHCP-Serverfunktion aktiviert werden.

**C: Nächste IP-Adresse verwenden (Use next IP address)**

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

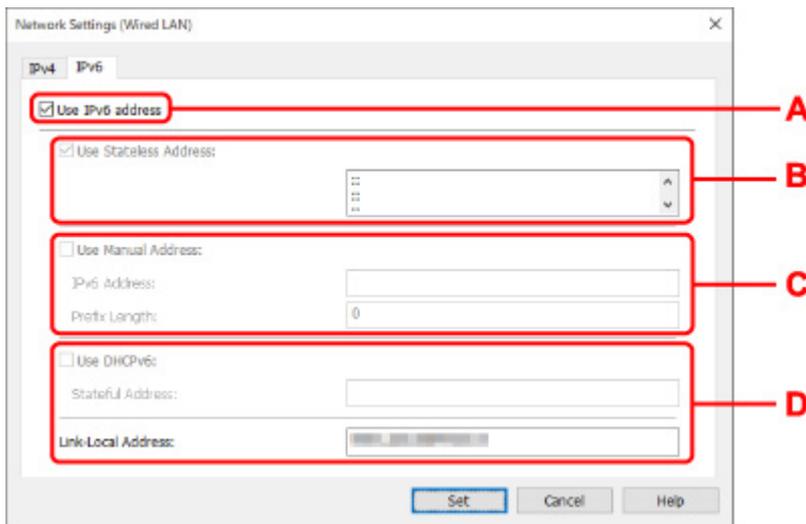
Geben Sie die IP-Adresse, die Subnetzmaske und das Standard-Gateway ein.

- IPv6-Einstellungen

**»» Hinweis**

- Wenn Sie bei Schritt 4 einen über USB verbundenen Drucker auswählen, können Sie abhängig vom verwendeten Drucker keine IPv6-Einstellungen vornehmen.

Weitere Informationen finden Sie in der [Liste der Modelle, die keine IPv6-Konfiguration über einen USB-Anschluss unterstützen](#).



**A: IPv6-Adresse verw. (Use IPv6 address)**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den Drucker in einer IPv6-Umgebung verwenden.

**B: Statuslose Adresse verwenden: (Use Stateless Address:)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie eine automatisch zugewiesene IP-Adresse verwenden. Verwenden Sie einen mit IPv6 kompatiblen Router.

**»» Hinweis**

- Dieses Einstellungselement ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

**C: Manuelle Adresse verwenden: (Use Manual Address:)**

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

Geben Sie die IP-Adresse und die Präfixlänge für die IP-Adresse ein.

**»» Hinweis**

- Dieses Einstellungselement ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

**D: DHCPv6 verwenden: (Use DHCPv6:)**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie eine IP-Adresse über DHCPv6 beziehen.

**»» Hinweis**

- Dieses Einstellungselement ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

8. Klicken Sie auf **Einrichten (Set)**.

## Vornehmen/Ändern der Wi-Fi-Einstellungen

Befolgen Sie die unten genannte Prozedur zum Vornehmen/Ändern der Wi-Fi-Einstellungen.

### »» Wichtig

- Aktivieren Sie „Easy wireless connect“ (Kabellose Einrichtung), bevor Sie die Einrichtung für den Drucker durchführen. (Nicht erforderlich, wenn Sie die IP-Adresse ändern.) Details finden Sie, wenn Sie im Online-Handbuch Ihres Druckers nach "NR049" suchen und die ausgegebene Seite anzeigen.
- Wenn Sie einen Drucker über das Wi-Fi verwenden, ist es vom Standpunkt der Sicherheit sehr empfehlenswert, dass Sie Sicherheitseinstellungen für das Wi-Fi-Netzwerk mit WPA/WPA2 vornehmen.

### »» Hinweis

- Bei manchen Modellen können Sie die Netzwerkeinrichtung für einen mittels USB angeschlossenen Drucker mithilfe von IJ Network Device Setup Utility durchführen. Wählen Sie im Menü **Ansicht (View)** unter **Anzeige wechseln (Switch View)** die Option **USB** aus, damit Drucker angezeigt werden.

1. [Starten Sie IJ Network Device Setup Utility.](#)

2. Überprüfen Sie die angezeigte Nachricht, und wählen Sie **Ja (Yes)**.

3. Wählen Sie im angezeigten Bildschirm **Setup des Druckernetzwerks** aus.

Erkannte Drucker werden aufgelistet.

4. Wählen Sie in der Liste der Drucker den Drucker aus, dessen Einstellungen ausgeführt/geändert werden sollen.

Wählen Sie den Drucker, bei dem **Wi-Fi** unter **Verbindungsmethode (Connection Method)** und **Verfügbar (Available)** oder **Setup erforderlich (Requires Setup)** unter **Status** angezeigt wird, um Einstellungen vorzunehmen.

Sie können Einstellungen für einen Drucker, bei dem nicht **Verfügbar (Available)** oder **Setup erforderlich (Requires Setup)** unter **Status** angezeigt wird, über die USB-Verbindung vornehmen.

Um einen über USB verbundenen Drucker einzurichten, wählen Sie **USB** aus dem Pulldownmenü in der Symbolleiste und wählen Sie den Drucker, um Einstellungen vorzunehmen/zu ändern.

5. Wählen Sie im Menü **Druckereinstellungen (Printer Settings)** die Option **Netzwerkeinstellungen... (Network Settings...)** aus.

Der Bildschirm **Druckerkenntwort bestätigen (Confirm Printer Password)** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administrator Kennwort.

### »» Hinweis

- Wenn Sie auf das Symbol  klicken, können Sie die Einstellungen vornehmen/ändern.
- Wenn Sie bei Schritt 4 einen über USB verbundenen Drucker auswählen und der ausgewählte Drucker mit drahtgebundenem LAN kompatibel ist, wird der Bildschirm unten angezeigt, nachdem der Bildschirm **Druckerkenntwort bestätigen (Confirm Printer Password)** angezeigt wurde.



Wählen Sie **Wi-Fi** aus und klicken Sie auf **OK**.

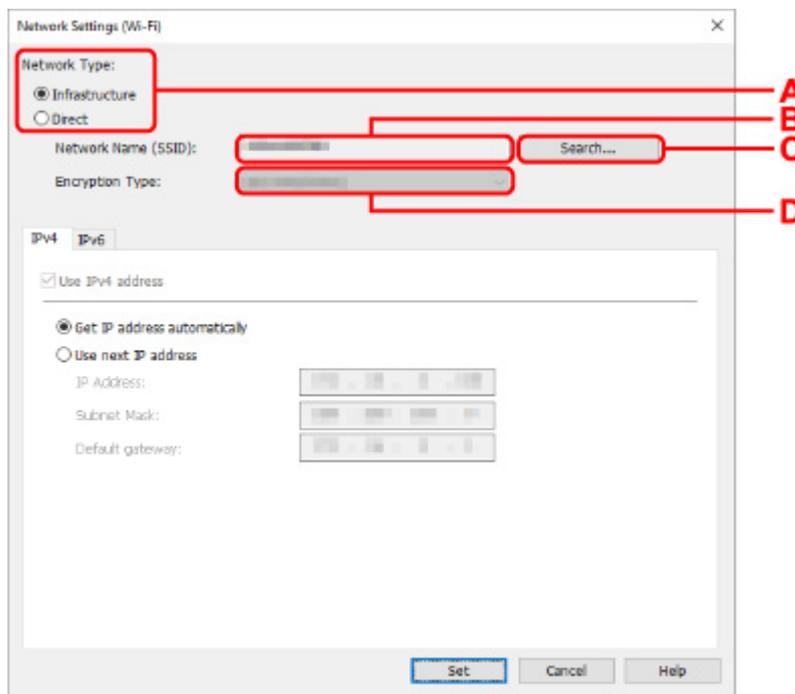
**6. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.**

Der Bildschirm **Netzwerkeinstellungen (Network Settings)** wird angezeigt.

**7. Führen Sie die Einstellungen aus, oder ändern Sie sie.**

Auf dem Bildschirm kann zwischen IPv4 und IPv6 gewechselt werden. Klicken Sie auf die Registerkarte, um das Protokoll zu wechseln.

- IPv4-/IPv6-Einstellungen



**A: Netzwerktyp: (Network Type:)**

Wählen Sie den Wi-Fi Modus aus.

- **Infrastruktur (Infrastructure)**

Verbindet den Drucker über einen Wireless Router mit dem Wi-Fi.

- **Direkt (Direct)**

Verbindet den Drucker ohne Wireless Router mit drahtlosen Kommunikationsgeräten (Smartphone oder Tablet).

## »» Hinweis

- Wenn Wi-Fi auf dem Computer aktiviert ist und Sie bei Schritt 4 einen über USB angeschlossenen Drucker auswählen, können Sie abhängig vom verwendeten Drucker **Direkt (Direct)** auswählen.
- Wenn **Direkt (Direct)** ausgewählt ist, werden alle Elemente „ausgegraut“ dargestellt und Sie können keine Einstellungen vornehmen.

Außerdem können Sie je nach Betriebsumgebung von Ihrem Computer aus keine Verbindung mit dem Internet herstellen.

### **B: Netzwerkname (SSID): (Network Name (SSID):)**

Der Netzwerkname (SSID) des derzeit genutzten Wi-Fi wird angezeigt.

Unter „Wireless Direct“ wird der Netzwerkname (SSID) für Wireless Direct angezeigt.

### **C: Suchen... (Search...)**

Der Bildschirm **Gefundene Wireless Router (Detected Wireless Routers)** wird angezeigt, auf dem Sie den Wireless Router auswählen können, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. Für Wireless Router, die bereits mit dem Computer verbunden sind, wird unter **Kommunikationsstatus (Communication Status)** die Angabe **Verfügbar (Available)** angezeigt.

Wenn Sie aus der Liste einen Wireless Router mit dem **Kommunikationsstatus (Communication Status) Nicht verbunden (Not Connected)** auswählen und auf **Einrichten (Set)** klicken, wird der Bildschirm für die WPA/WPA2- oder WEP-Einstellungen eines Wireless Routers angezeigt.

- Wenn der Bildschirm "WEP-Details" angezeigt wird
- Wenn der Bildschirm "WPA/WPA2-Details" angezeigt wird

### **D: Verschlüsselungstyp: (Encryption Type:)**

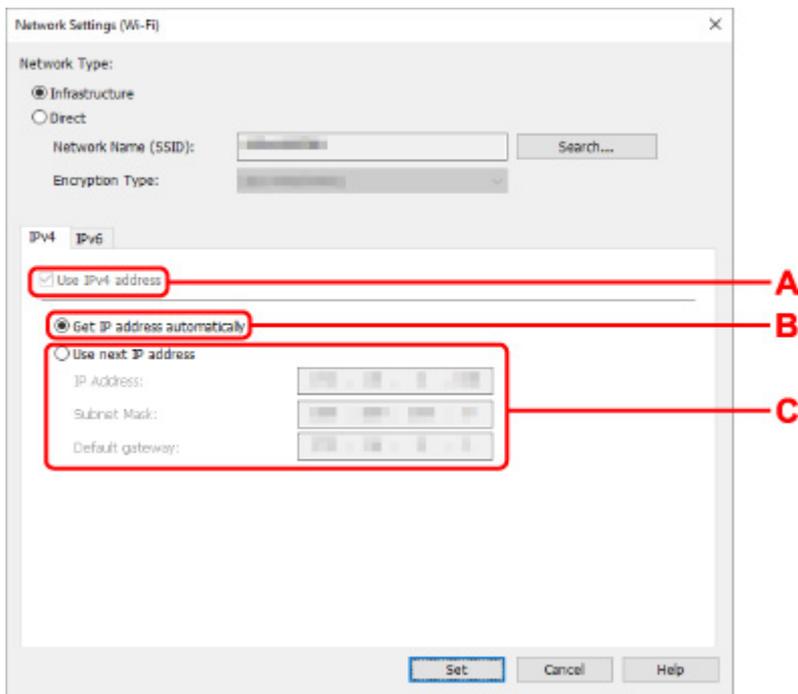
Zeigt die Verschlüsselungsmethode des Wi-Fi an.

- IPv4-Einstellungen

## »» Hinweis

- Die unten angegebenen Einstellungselemente sind nur verfügbar, wenn **Infrastruktur (Infrastructure)** als **Netzwerktyp: (Network Type:)** ausgewählt ist.

Wenn **Direkt (Direct)** ausgewählt ist, werden alle Elemente „ausgegraut“ dargestellt und Sie können keine Einstellungen vornehmen.



**A: IPv4-Adresse verw. (Use IPv4 address)**

Immer ausgewählt. (abgeblendet)

**B: IP-Adresse automatisch ermitteln (Get IP address automatically)**

Wählen Sie diese Option aus, um eine automatisch von einem DHCP-Server zugeordnete IP-Adresse zu verwenden. Die DHCP-Serverfunktion muss auf Ihrem Wireless Router aktiviert werden.

**C: Nächste IP-Adresse verwenden (Use next IP address)**

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

Geben Sie die IP-Adresse, die Subnetzmaske und das Standard-Gateway ein.

- IPv6-Einstellungen

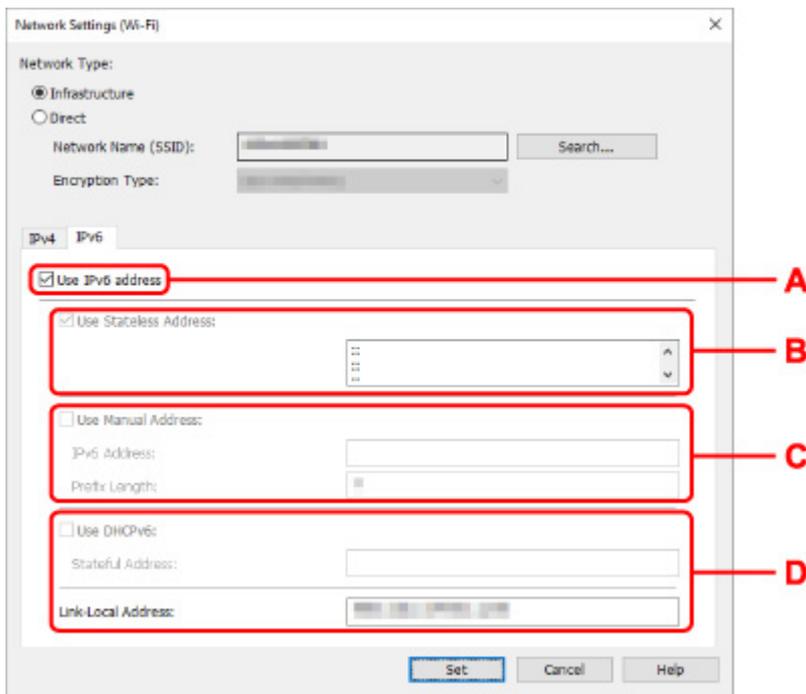
**»» Hinweis**

- Wenn Sie bei Schritt 4 einen über USB verbundenen Drucker auswählen, können Sie abhängig vom verwendeten Drucker keine IPv6-Einstellungen vornehmen.

Weitere Informationen finden Sie in der [Liste der Modelle, die keine IPv6-Konfiguration über einen USB-Anschluss unterstützen](#).

- Die unten angegebenen Einstellungselemente sind nur verfügbar, wenn **Infrastruktur (Infrastructure)** als **Netzwerktyp: (Network Type:)** ausgewählt ist.

Wenn **Direkt (Direct)** ausgewählt ist, werden alle Elemente „ausgegraut“ dargestellt und Sie können keine Einstellungen vornehmen.



**A: IPv6-Adresse verw. (Use IPv6 address)**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den Drucker in einer IPv6-Umgebung verwenden.

**B: Statuslose Adresse verwenden: (Use Stateless Address:)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie eine automatisch zugewiesene IP-Adresse verwenden. Verwenden Sie einen mit IPv6 kompatiblen Router.

**»» Hinweis**

- Dieses Einstellungselement ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

**C: Manuelle Adresse verwenden: (Use Manual Address:)**

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

Geben Sie die IP-Adresse und die Präfixlänge für die IP-Adresse ein.

**»» Hinweis**

- Dieses Einstellungselement ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

**D: DHCPv6 verwenden: (Use DHCPv6:)**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie eine IP-Adresse über DHCPv6 beziehen.

**»» Hinweis**

- Dieses Einstellungselement ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

**8. Klicken Sie auf **Einrichten (Set)**.**

## Zuweisen von Druckerinformationen

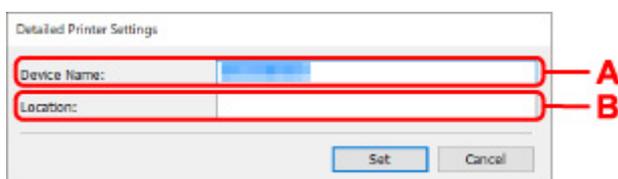
Befolgen Sie die unten genannte Prozedur zum Zuweisen/Ändern des Standort- oder Gerätenamens des Druckers.

Die Namen werden unter **Gerätename:** und **Standort:** auf dem Bildschirm **Canon IJ Network Device Setup Utility** angezeigt.

### »» Hinweis

- Wenn **USB** aus dem Pull-downmenü in der Symbolleiste ausgewählt wird, ist dieses Einstellungselement nicht verfügbar.

1. [Starten Sie IJ Network Device Setup Utility.](#)
2. Überprüfen Sie die angezeigte Nachricht, und wählen Sie **Ja (Yes)**.
3. Wählen Sie im angezeigten Bildschirm **Setup des Druckernetzwerks** aus.  
Erkannte Drucker werden aufgelistet.
4. Wählen Sie den Drucker aus, dem der Standort- und der Gerätename zugewiesen werden sollen.  
Wählen Sie den Drucker aus, für den **Verfügbar (Available)** als **Status** angegeben ist.
5. Wählen Sie im Menü **Druckereinstellungen (Printer Settings)** die Option **Detaillierte Druckereinstellungen... (Detailed Printer Settings...)** aus.  
Der Bildschirm **Druckerkenntwort bestätigen (Confirm Printer Password)** wird angezeigt.  
Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administratorkennwort.
6. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.  
Der Bildschirm **Detaillierte Druckereinstellungen (Detailed Printer Settings)** wird angezeigt.
7. Führen Sie die Einstellungen aus, oder ändern Sie sie.



The image shows a screenshot of the 'Detailed Printer Settings' dialog box. It has two input fields: 'Device Name:' and 'Location:'. Both fields are highlighted with red boxes. A red arrow labeled 'A' points to the 'Device Name:' field, and another red arrow labeled 'B' points to the 'Location:' field. At the bottom of the dialog, there are two buttons: 'Set' and 'Cancel'.

Folgende Einstellungselemente sind verfügbar.

**A: Gerätename: (Device Name:)**

Weist den Gerätenamen zu.

**B: Standort: (Location:)**

Weist den Standortnamen zu.

8. Klicken Sie auf **Einrichten (Set)**.

## Liste an Modellen, die die Diagnose und Reparatur-Funktion nicht unterstützen.

---

Die folgenden Modelle unterstützen die "Diagnose und Reparatur"-Funktion des IJ Network Device Setup Utility nicht.

- G4000 series
- PRO-500 series
- PRO-1000 series
- MB2100 series
- MB2700 series
- MB5100 series
- MB5400 series
- iB4000 series
- PRO-520
- PRO-540
- PRO-540S
- PRO-560
- PRO-560S
- PRO-2000
- PRO-4000
- PRO-4000S
- PRO-6000
- PRO-6000S
- TS9000 series
- TS8000 series
- TS6000 series
- TS5000 series
- MG3000 series
- E470 series

## Liste der Modelle, die keine IPv6-Konfiguration über einen USB-Anschluss unterstützen

---

Sie können für die folgenden Modelle nur IPv4-Einstellungen vornehmen, indem Sie IJ Network Device Setup Utility verwenden. (Sie können keine IPv6-Einstellungen vornehmen.)

- iB4100 series
- MG3000 series
- E470 series
- G4000 series
- TS5000 series
- TS6000 series
- TS8000 series
- TS9000 series
- TR8500 series
- TR7500 series
- TS9100 series
- TS8100 series
- TS6100 series
- TS5100 series
- TS3100 series
- E3100 series
- TS300 series
- E300 series
- TR8580 series
- TS9180 series
- TS8180 series
- TS6180 series
- TR8530 series
- TR7530 series
- TS8130 series
- TS6130 series
- XK70 series
- XK50 series
- G4010 series
- G3010 series
- TR4500 series
- E4200 series
- TS6200 series
- TS6280 series
- TS6230 series
- TS8200 series
- XK80 series
- TS8280 series
- TS8230 series
- TS9500 series
- TS9580 series

- TR9530 series

## **Handhabung von Papier, Tintenbehälter usw.**

---

- **Einlegen von Papier**
- **Wiederauffüllen des Tintenbehälters**
- **Verwendung der farbigen Tinte**

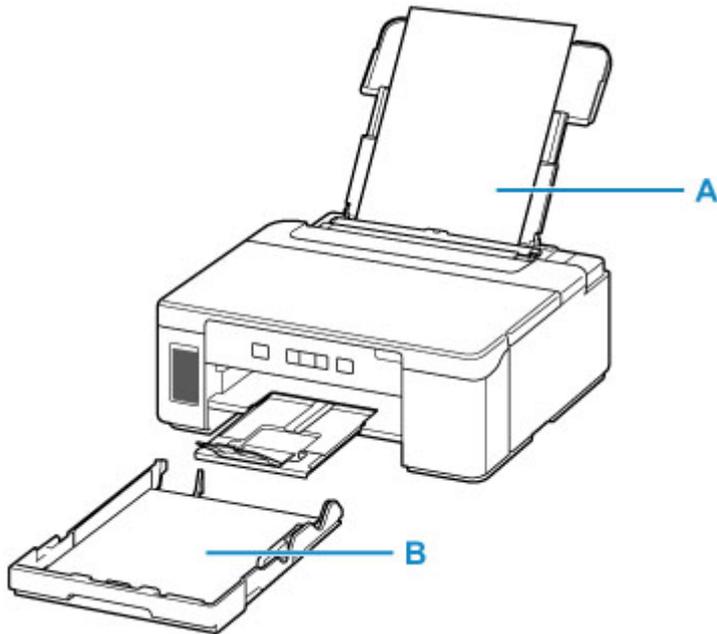
## **Einlegen von Papier**

---

- **Papierquellen**
- **Einlegen von Papier in das hintere Fach**
- **Einlegen von Papier in die Kassette**
- **Einlegen von Umschlägen in das hintere Fach**

## Papierquellen

Der Drucker verfügt über zwei Papierquellen, das hintere Fach (A) und die Kassette (B).



Sie können alle unterstützten Papiertypen in das hintere Fach einlegen.

### ■ [Unterstützte Medientypen](#)

Sie können Normalpapier im Format A4, B5, A5 oder Letter in die Kassette einlegen.

### »» Hinweis

- Wählen Sie beim Drucken das richtige Format und den richtigen Medientyp. Falls Sie das falsche Seitenformat oder den falschen Medientyp auswählen, zieht der Drucker möglicherweise Papier aus der falschen Papierzufuhr ein oder druckt unter Umständen nicht mit der entsprechenden Druckqualität.

Details zum Einlegen von Papier in die jeweilige Papierzufuhr finden Sie unten.

- [Einlegen von Papier in das hintere Fach](#)
- [Einlegen von Papier in die Kassette](#)
- [Einlegen von Umschlägen in das hintere Fach](#)

## Einlegen von Papier in das hintere Fach

Sie können Normalpapier einlegen.

Sie können auch Umschläge in das hintere Fach einlegen.

### ■ [Einlegen von Umschlägen in das hintere Fach](#)

### »» Wichtig

- Wenn Sie Normalpapier für Testausdrucke auf ein Format von 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) oder kleiner zurechtschneiden, kann dieses Papier einen Papierstau verursachen.

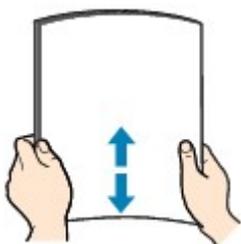
### »» Hinweis

- Das Gerät ist für das Bedrucken von handelsüblichem Kopierpapier oder Canon Red Label Superior WOP111/Canon Océ Office Colour Paper SAT213 geeignet.

Informationen zu den in diesem Drucker verwendbaren Seitenformaten und Papiergewichten finden Sie unter [Unterstützte Medientypen](#).

### 1. Bereiten Sie das Papier vor.

Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.

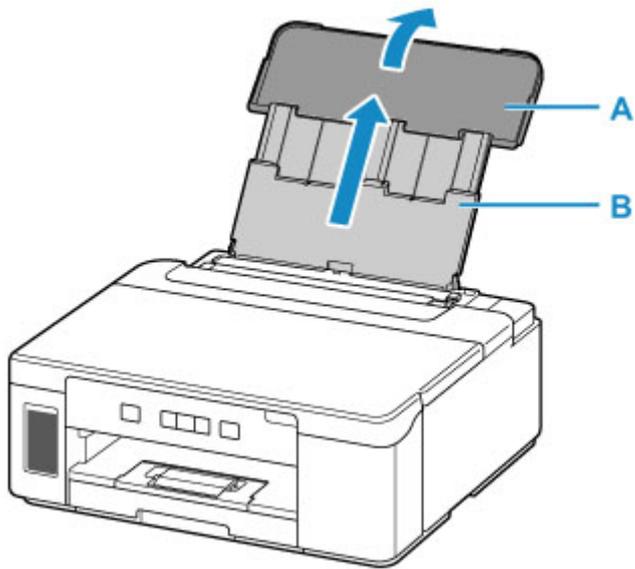


### »» Hinweis

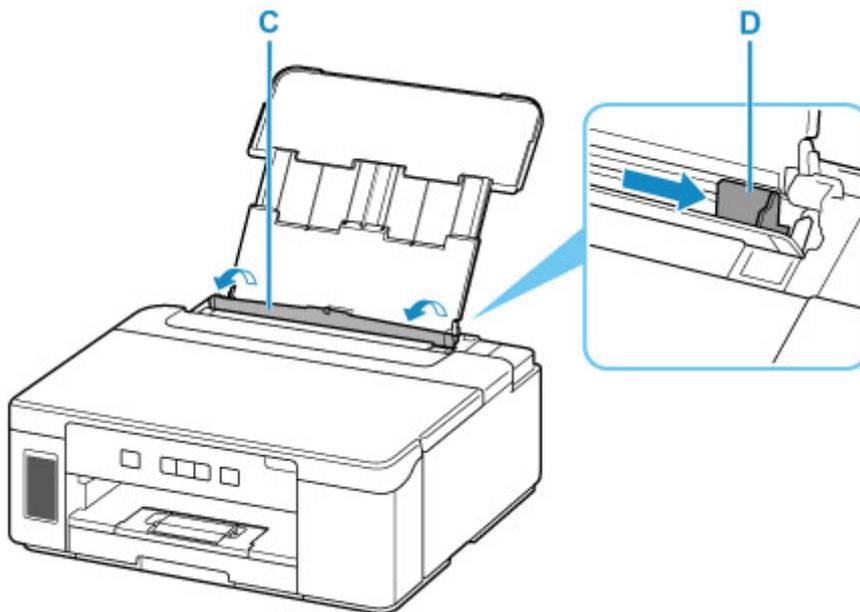
- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.

Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie unter **Test 3** im Abschnitt [Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#).

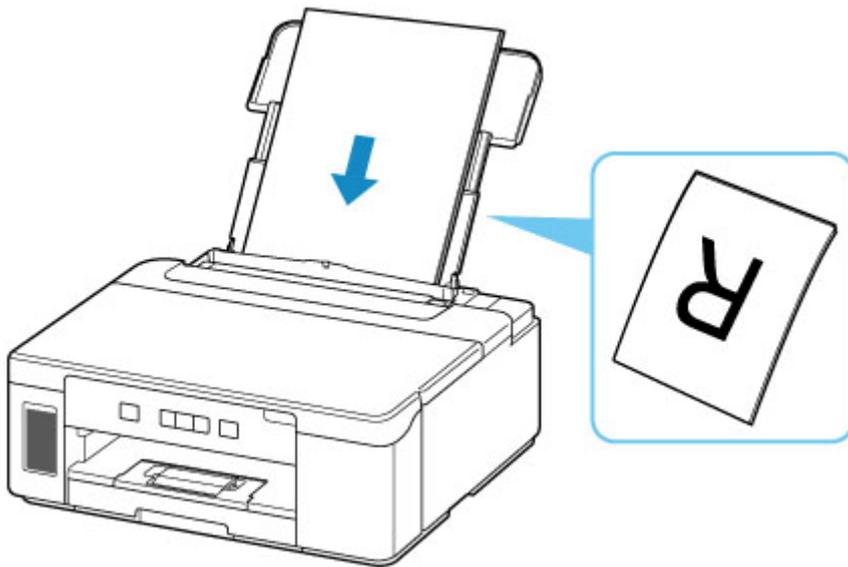
### 2. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs (A). Ziehen Sie die Papierstütze (B) gerade nach oben und klappen Sie sie zurück.



3. Öffnen Sie die Abdeckung für den Einzugschacht (C).
4. Schieben Sie die rechte Papierführung (D), um beide Papierführungen zu öffnen.

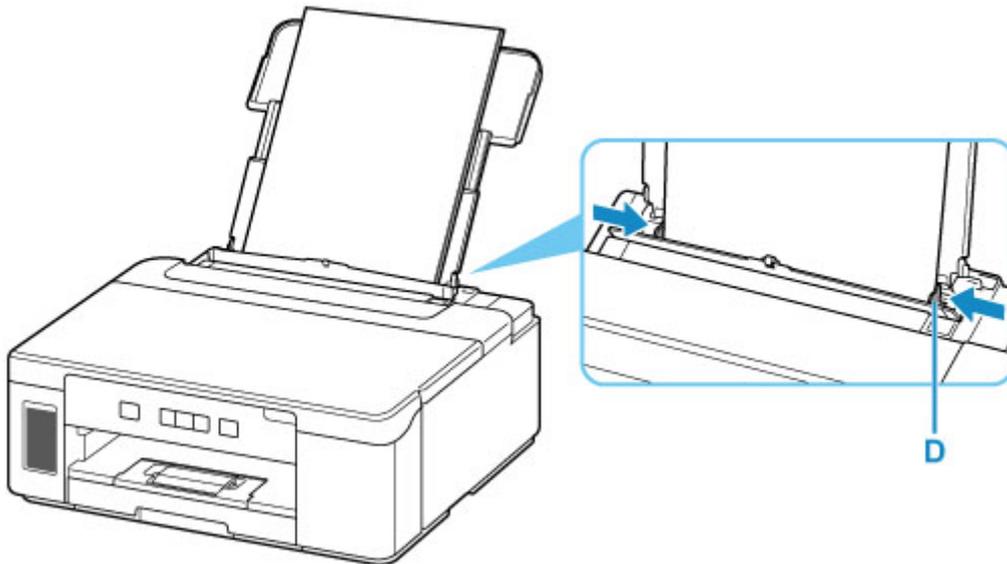


5. Legen Sie den Papierstapel im Hochformat MIT ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH OBEN ein.



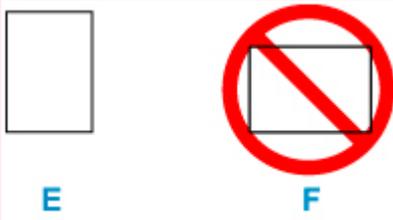
6. Schieben Sie die rechte Papierführung (D), sodass sie an beiden Seiten des Papierstapels ausgerichtet ist.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



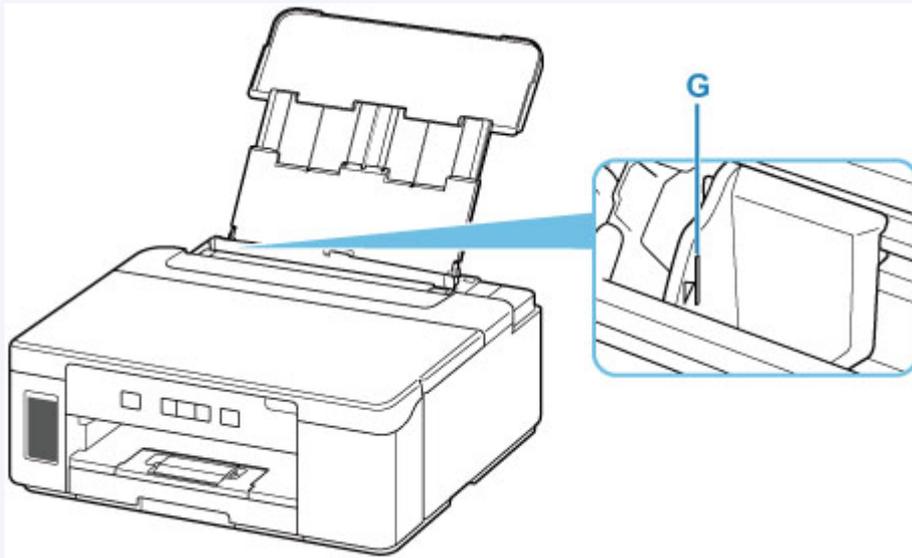
**Wichtig**

- Legen Sie Papier immer im Hochformat (E) ein. Wird das Papier im Querformat (F) eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.



## »» Hinweis

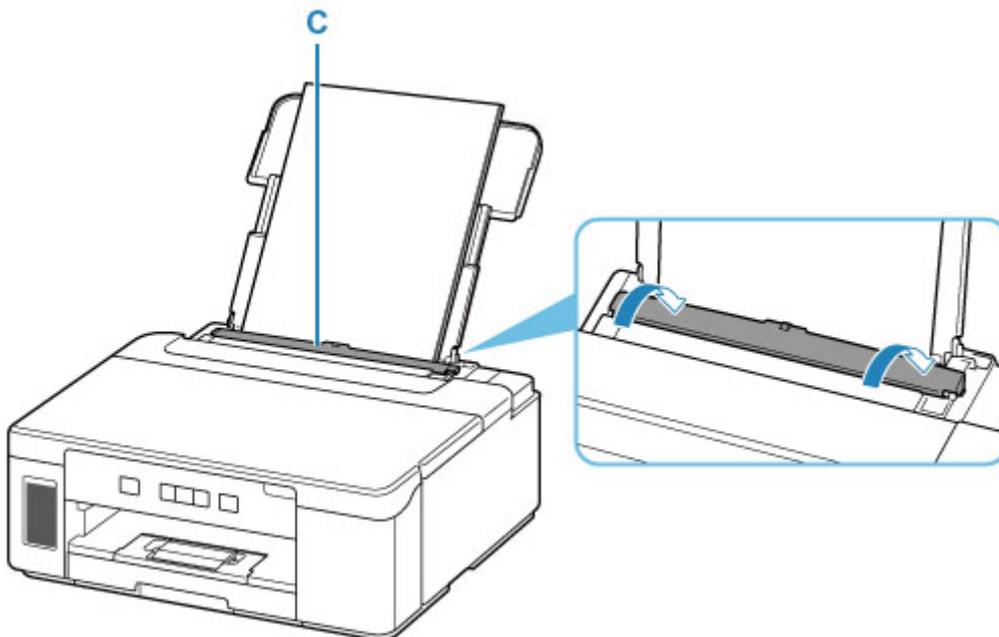
- Der Papierstapel darf die Markierung für die Auffüllgrenze (G) nicht überschreiten.



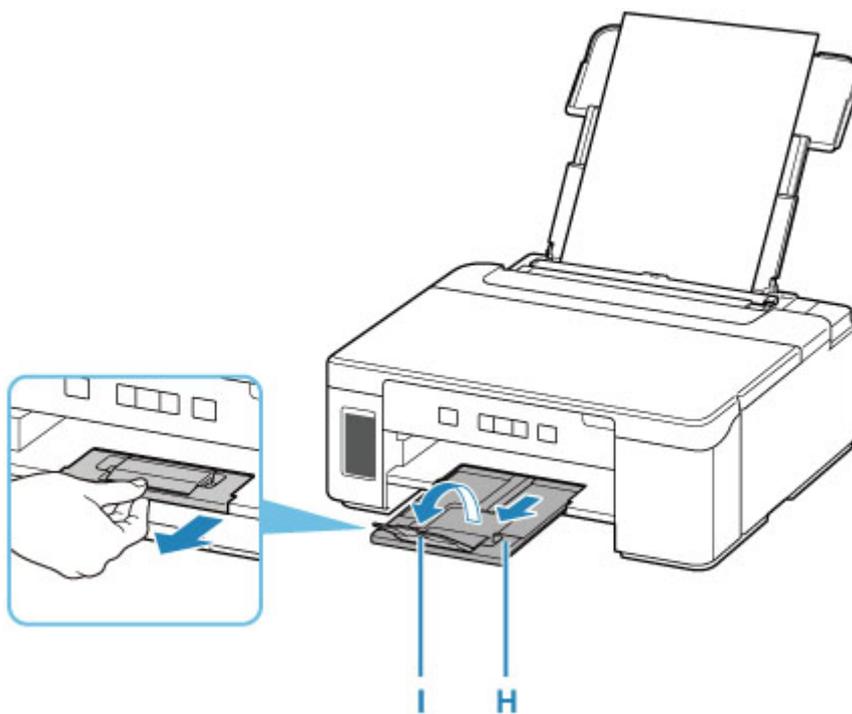
7. Schließen Sie die Abdeckung des Einzugschachts (C) vorsichtig.

## »» Wichtig

- Wenn die Abdeckung für den Einzugschacht geöffnet ist, kann kein Papier zugeführt werden. Schließen Sie die Abdeckung des Einzugschachts.



8. Ziehen Sie das Papierausgabefach (H) heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (I).



### »» Hinweis

- Es gibt verschiedene Papierarten: Papier mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung für das Drucken von Fotos mit optimaler Qualität ebenso wie Papier für den Druck alltäglicher Dokumente. Jeder Medientyp verfügt über bestimmte Voreinstellungen (z. B. zu Tintenverbrauch und -auftrag, Abstand von den Düsen usw.), damit beim Bedrucken des jeweiligen Medientyps eine optimale Bildqualität gewährleistet ist. Die falschen Papiereinstellungen können zu einer mangelhaften Qualität bei den Druckfarben oder Kratzern auf der Druckoberfläche führen. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

## Einlegen von Papier in die Kasette

Sie können Normalpapier im Format A4, B5, A5 oder Letter in die Kasette einlegen.

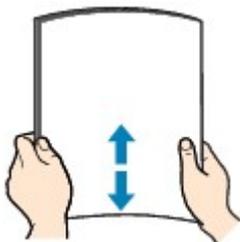
### »» Hinweis

- Stellen Sie sicher, dass Sie nur Normalpapier in die Kasette einlegen.
- Das Gerät ist für das Bedrucken von handelsüblichem Kopierpapier oder Canon Red Label Superior WOP111/Canon Océ Office Colour Paper SAT213 geeignet.

Informationen zu den in diesem Drucker verwendbaren Seitenformaten und Papiergewichten finden Sie unter [Unterstützte Medientypen](#).

### 1. Bereiten Sie das Papier vor.

Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.

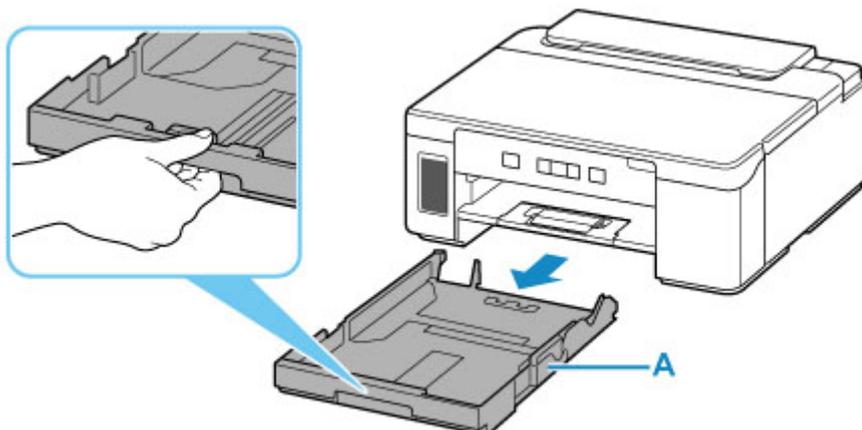


### »» Hinweis

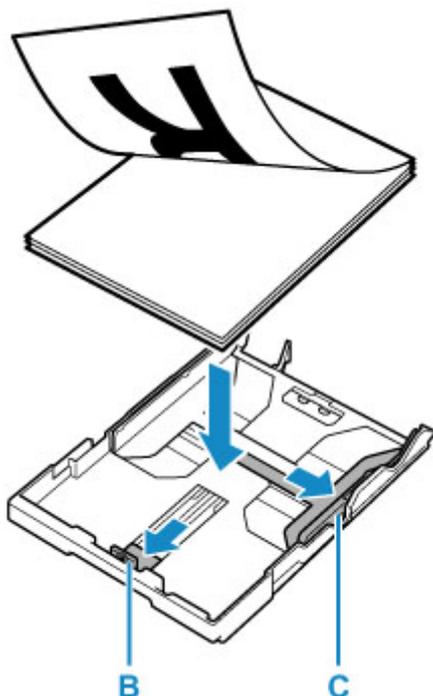
- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.

Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie unter **Test 3** im Abschnitt [Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#).

### 2. Ziehen Sie die Kasette (A) aus dem Drucker heraus.

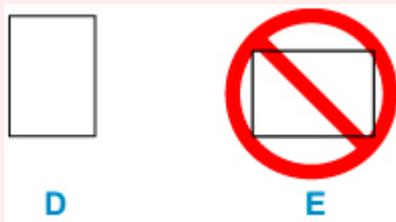


3. Schieben Sie die vordere Papierführung (B) und die rechte Papierführung (C) nach außen, um sie zu öffnen.
4. Legen Sie den Papierstapel im Hochformat MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH UNTEN in die Mitte der Kassette ein.



### »» Wichtig

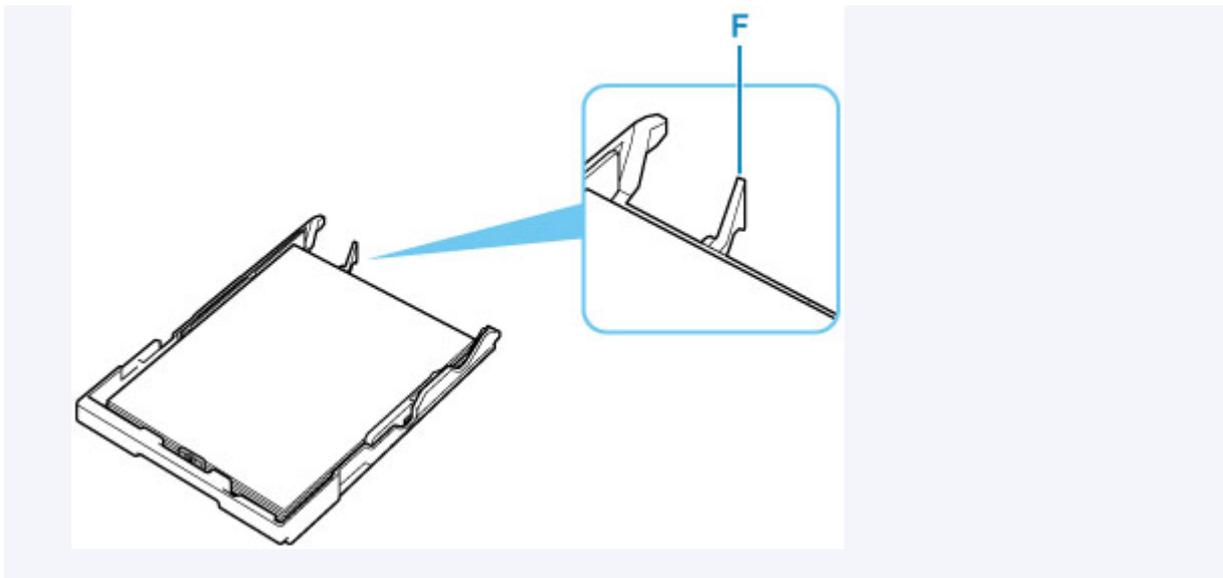
- Legen Sie Papier immer im Hochformat (D) ein. Wird das Papier im Querformat (E) eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.



### »» Hinweis

- Richten Sie den Papierstapel an der Kante der Kassette aus, wie in der Abbildung unten dargestellt.

Falls der Papierstapel das hervorstehende Teil (F) berührt, wird das Papier möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen.

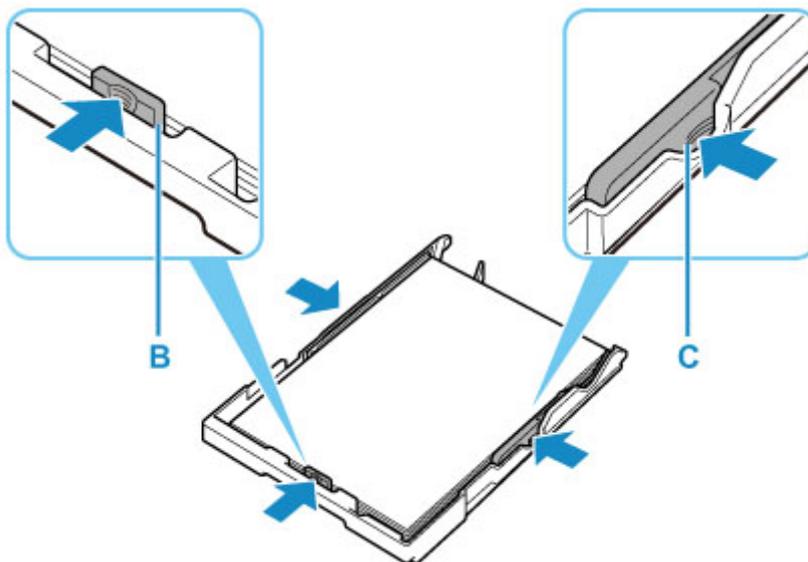


5. Schieben Sie die vordere Papierführung (B), um sie am Papierstapel auszurichten.

Richten Sie die Papierführung so aus, dass sie hörbar einrastet.

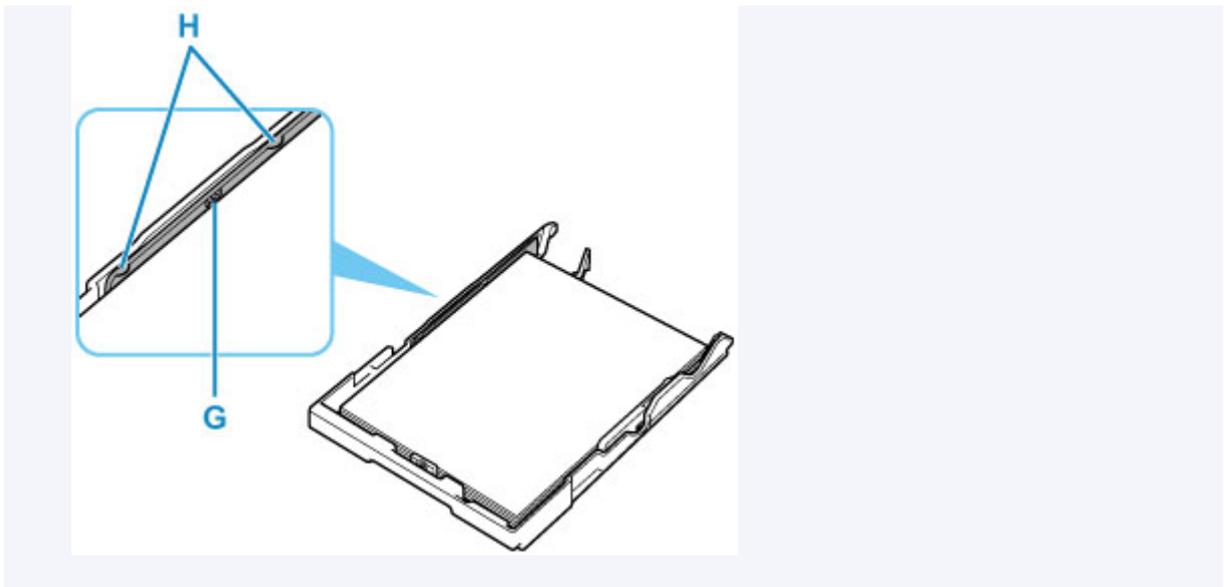
6. Schieben Sie die rechte Papierführung (C), um sie am Papierstapel auszurichten.

Achten Sie darauf, dass die Papierführung nicht zu eng am Papier anliegt. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



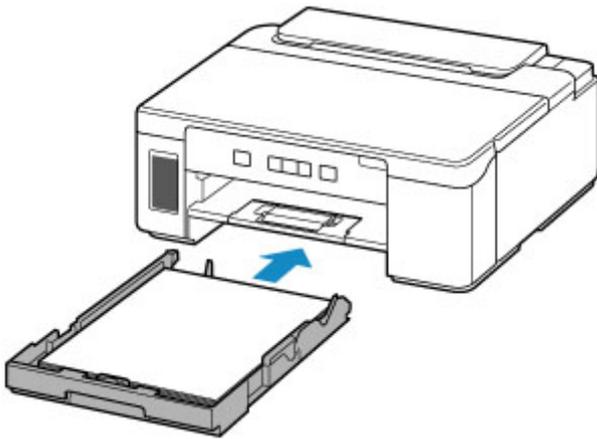
### »» Hinweis

- Der Papierstapel darf die Markierung für die Auffüllgrenze (G) nicht überschreiten.
- Achten Sie darauf, dass der Papierstapel nicht höher als die Laschen (H) der Papierführungen ist.

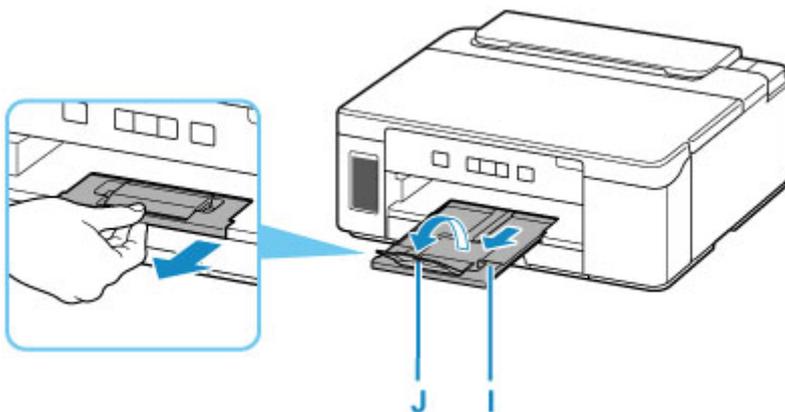


**7. Setzen Sie die Kassette in den Drucker ein.**

Schieben Sie die Kassette bis zum Anschlag in den Drucker hinein.



**8. Ziehen Sie das Papierausgabefach (I) heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (J).**



## Einlegen von Umschlägen in das hintere Fach

Sie können die Formate DL Umschlag und Gesch.-Umschl. 10 in das hintere Fach einlegen.

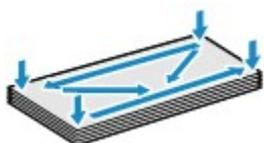
Wenn die Druckertreibereinstellungen richtig festgelegt wurden, wird die Adresse automatisch gedreht und entsprechend der Ausrichtung des Umschlags gedruckt.

### »» Wichtig

- Folgende Umschläge können nicht bedruckt werden: Andernfalls können im Drucker Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers auftreten.
  - Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
  - Umschläge mit doppelter Klappe
  - Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt

### 1. Bereiten Sie die Umschläge vor.

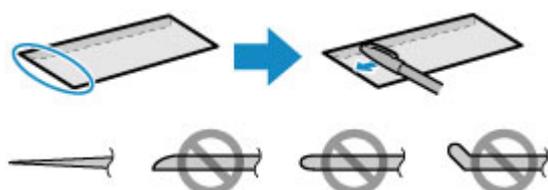
- Drücken Sie alle vier Ecken und Kanten der Umschläge nach unten, um sie zu glätten.



- Wenn die Umschläge wellig sind, halten Sie sie an den gegenüberliegenden Ecken fest, und biegen Sie sie vorsichtig in die andere Richtung.



- Wenn die Ecke der Umschlagklappe gefaltet ist, glätten Sie sie.
- Falzen Sie die vordere Kante des Umschlags (mit der der Umschlag eingeführt wird) mit einem Stift möglichst glatt.

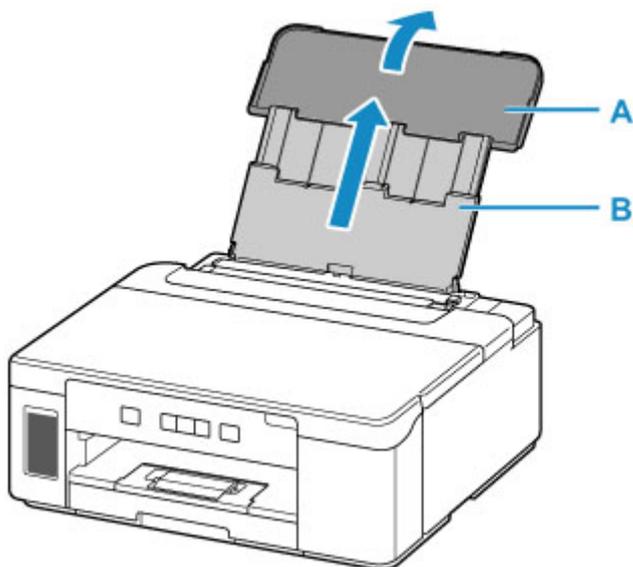


Die obige Abbildung zeigt – in mehreren Varianten – die Vorderkante eines Umschlags von der Seite.

### »» Wichtig

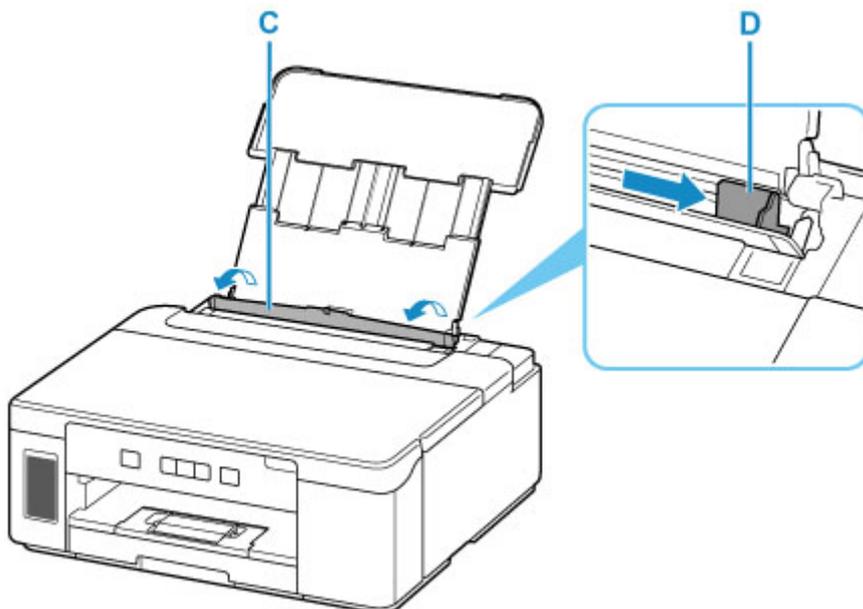
- Die Umschläge können einen Papierstau im Drucker verursachen, wenn sie nicht ganz flach oder die Kanten nicht ausgerichtet sind. Stellen Sie sicher, dass keine Unebenheit mehr als 3 mm (0,12 Zoll) groß ist.

2. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs (A). Ziehen Sie die Papierstütze (B) gerade nach oben und klappen Sie sie zurück.



3. Öffnen Sie die Abdeckung für den Einzugschacht (C).

4. Schieben Sie die rechte Papierführung (D), um beide Papierführungen zu öffnen.



5. Legen Sie Umschläge im Hochformat MIT ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH OBEN ein.

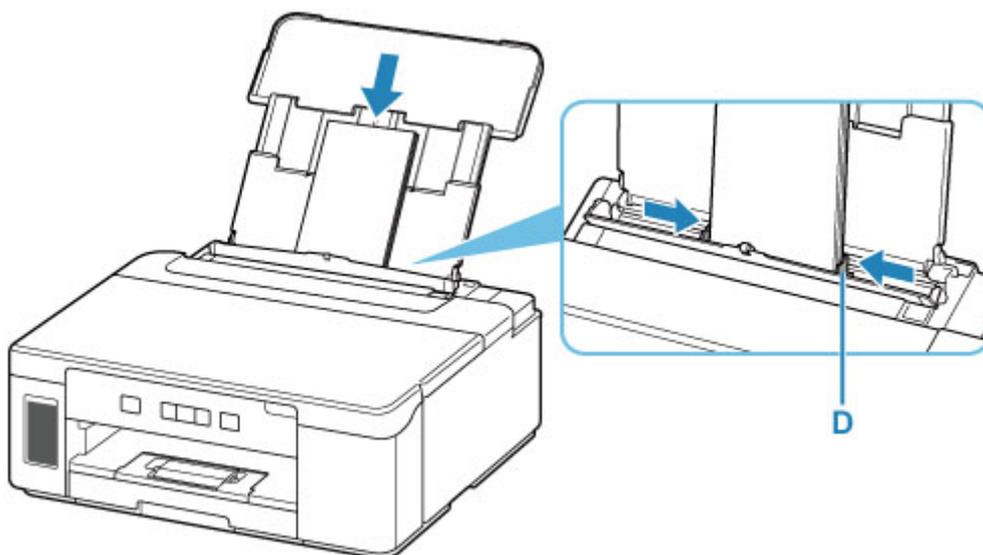
Es können maximal 10 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.

Führen Sie die Lasche des Umschlags ein und legen Sie den Umschlag im Hochformat mit der Adressseite nach oben ein.



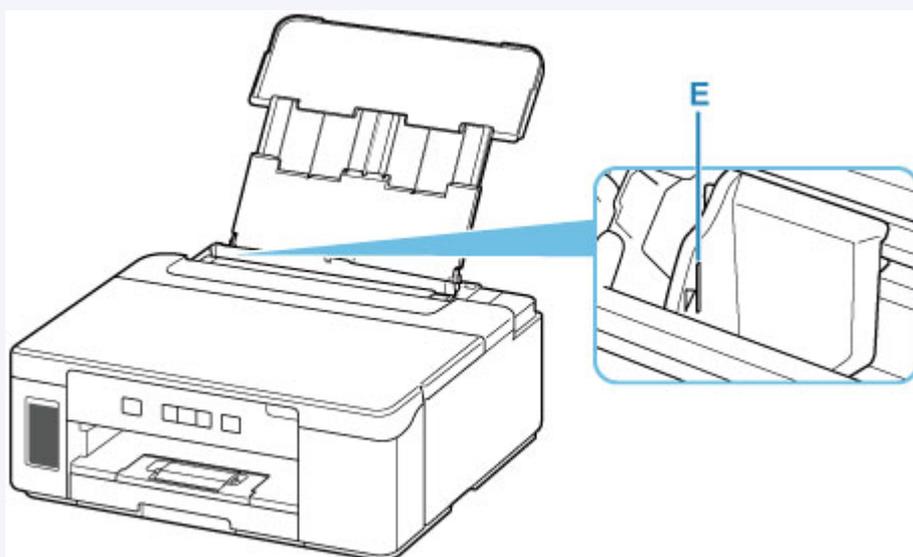
6. Schieben Sie die rechte Papierführung (D), sodass sie an beiden Seiten der Umschläge ausgerichtet ist.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng an den Umschlägen anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



#### »» Hinweis

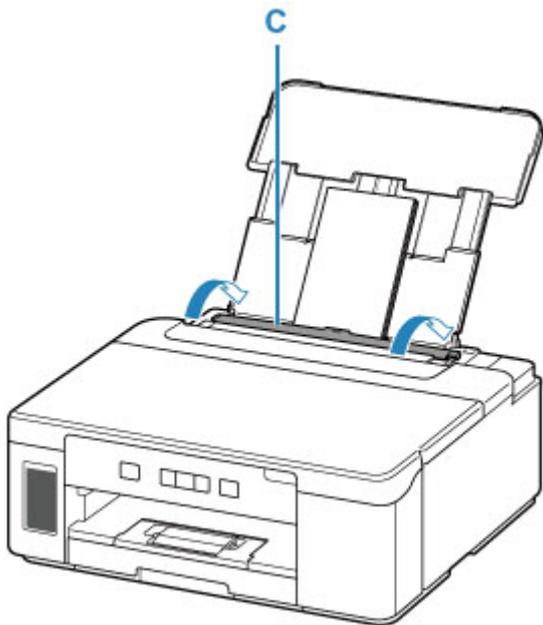
- Der Umschlagstapel darf die Auffüllgrenze (E) nicht überschreiten.



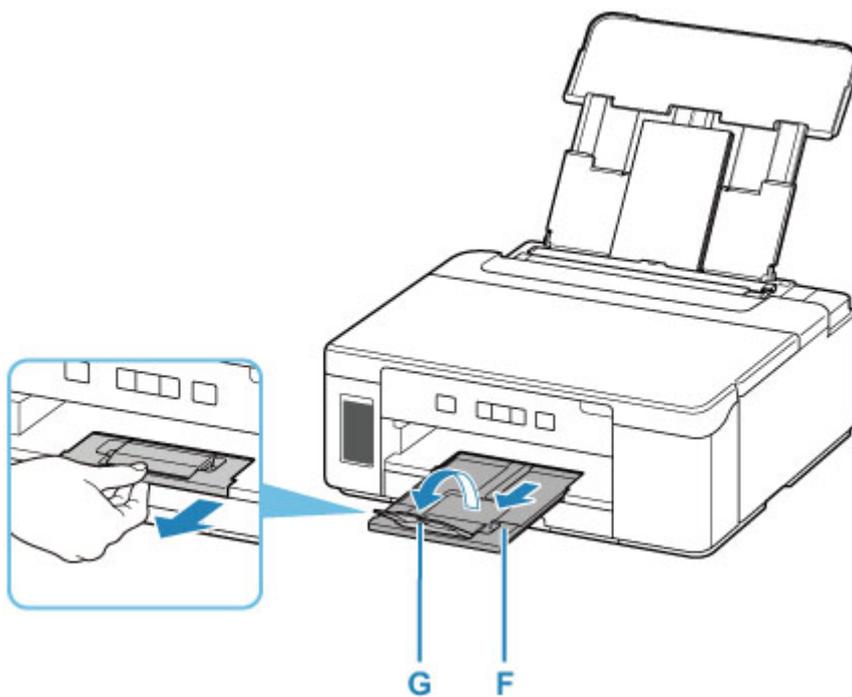
7. Schließen Sie die Abdeckung des Einzugsschachts (C) vorsichtig.

**Wichtig**

- Wenn die Abdeckung für den Einzugsschacht geöffnet ist, kann kein Papier zugeführt werden. Schließen Sie die Abdeckung des Einzugsschachts.



8. Ziehen Sie das Papierausgabefach (F) heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (G).



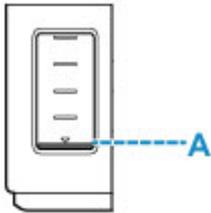
## Wiederauffüllen des Tintenbehälters

---

- Wiederauffüllen des Tintenbehälters
- Überprüfen des Tintenstands
- Tintentipps

## Wiederauffüllen des Tintenbehälters

Wenn Warnungen zum Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, blinkt die **Alarm**-Anzeige, um auf dieses Problem hinzuweisen. In diesem Zustand ist das Drucken über den Drucker nicht möglich. Überprüfen Sie den Tintenstand mithilfe der Tintenbehälteranzeige auf der Vorderseite des Druckers. Wenn der Tintenstand nahe der Markierung Untergrenze (A) liegt, den Tintenbehälter wieder auffüllen.



### »» Hinweis

- Wenn trotz eines ausreichenden Tintenstands der Druck blass wird oder weiße Streifen auftreten, lesen Sie die Informationen unter [Wartungsverfahren](#).
- Vorsichtshinweise zum Umgang mit Tintenflaschen finden Sie unter [Hinweise zu Tintenflaschen](#).

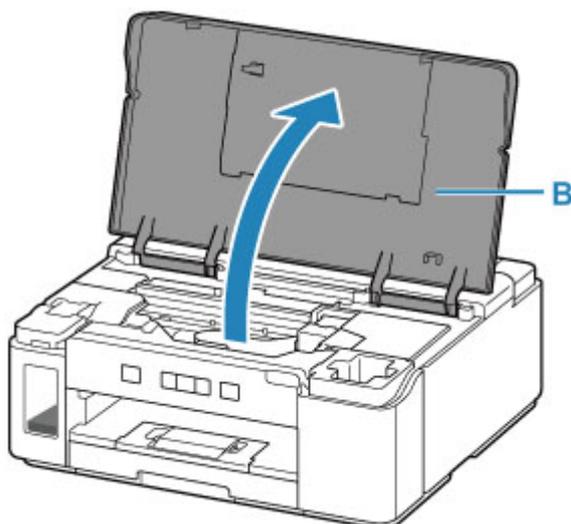
## Wiederauffüllen der Tintenbehälter

Befolgen Sie beim Wiederauffüllen des Tintenbehälters die nachfolgenden Schritte.

### »» Wichtig

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker nach der Ersteinrichtung gerade steht und NICHT auf den Kopf oder auf die Seite gelegt wird, da andernfalls die Tinte im Drucker auslaufen kann.

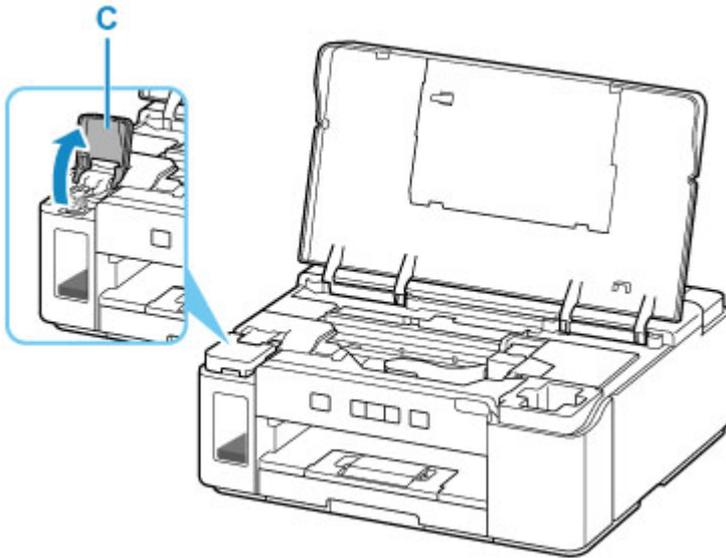
1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Öffnen Sie die obere Abdeckung (B).



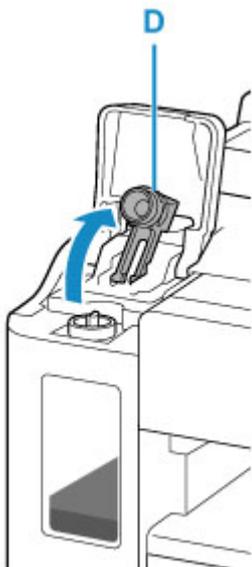
**Wichtig**

- Vermeiden Sie jede Berührung der Schläuche oder der anderen Teile im Innern des Druckers. Dies kann Probleme mit dem Drucker hervorrufen.

3. Öffnen Sie die Abdeckung des Tintenbehälters (C).



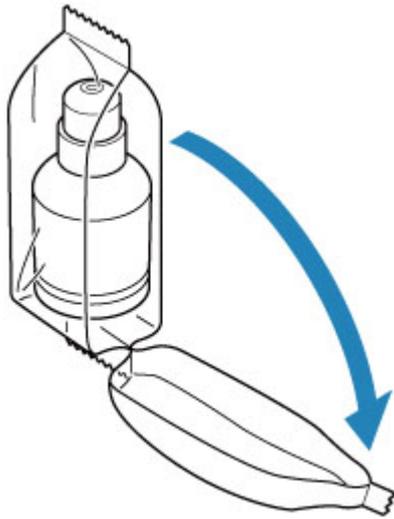
4. Öffnen Sie die Behälterkappe (D) des Tintenbehälters.



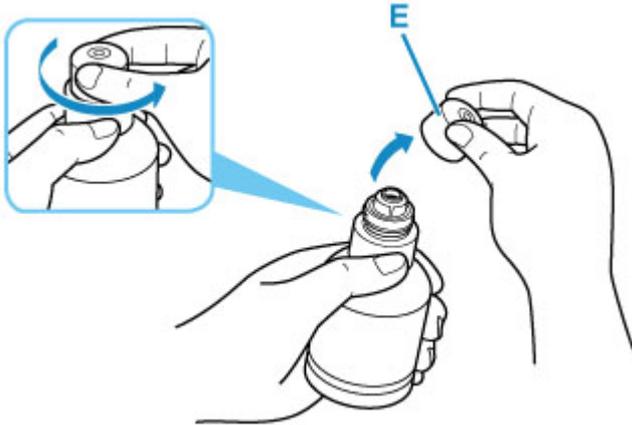
**Wichtig**

- Öffnen Sie die Behälterkappe des Tintenbehälters vorsichtig. Die Tinte im Inneren der Behälterkappe kann beim Öffnen herausspritzen.

5. Nehmen Sie eine neue Tintenflasche aus der Verpackung.



6. Halten Sie die Tintenflasche aufrecht und drehen Sie die Flaschenkappe (E) vorsichtig, um sie zu entfernen.



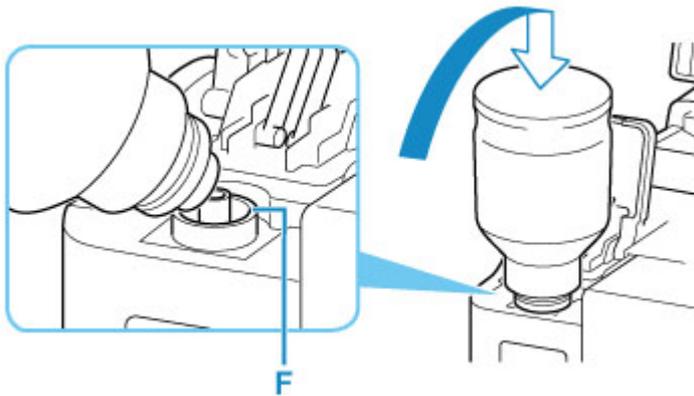
**Wichtig**

- Schütteln Sie die Tintenflasche nicht. Beim Öffnen der Kappe kann Tinte herausspritzen.

7. Füllen Sie die Tintenbehälter wieder auf.

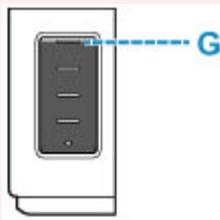
Richten Sie die Spitze der Tintenflasche am Einlass des Druckers (F) aus, stellen Sie die Tintenflasche langsam auf den Kopf und drücken Sie die Flasche in den Einlass.

Der Tintenbehälter wird wieder aufgefüllt. Halten Sie die Flasche mit der Hand fest, damit sie nicht umfällt.



### »» Wichtig

- Wenn keine Tinte in den Tintenbehälter eingespritzt wird, entfernen Sie die Tintenflasche langsam und setzen Sie sie ein.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Tintenbehälter wieder mit Tinte bis zur Markierung Obergrenze (G) am Tintenbehälter auffüllen.



8. Wenn die Tinte die Markierung Obergrenze erreicht, entfernen Sie die Tintenflasche vom Einlass.

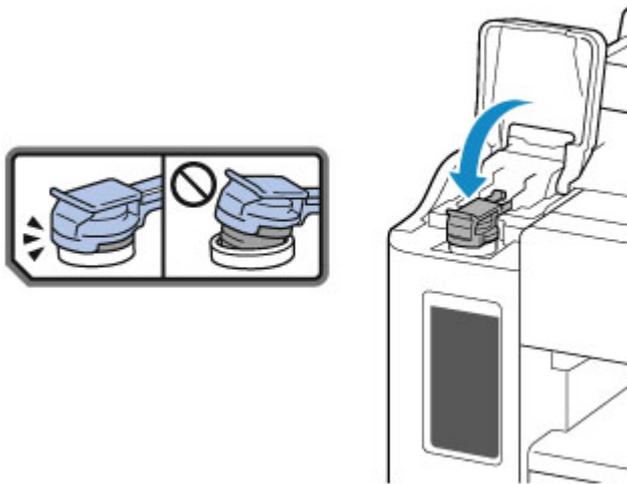
Heben Sie die Tintenflasche leicht an und entfernen Sie die Flasche vom Einlass, während Sie sie langsam kippen.

### »» Wichtig

- Lassen Sie keine Tintenflasche im Tintenbehälter.
- Schließen Sie die Flaschenkappe der Tintenflasche vorsichtig und bewahren Sie die Tintenflasche aufrecht auf.
- Entsorgen Sie leere Tintenflaschen entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.

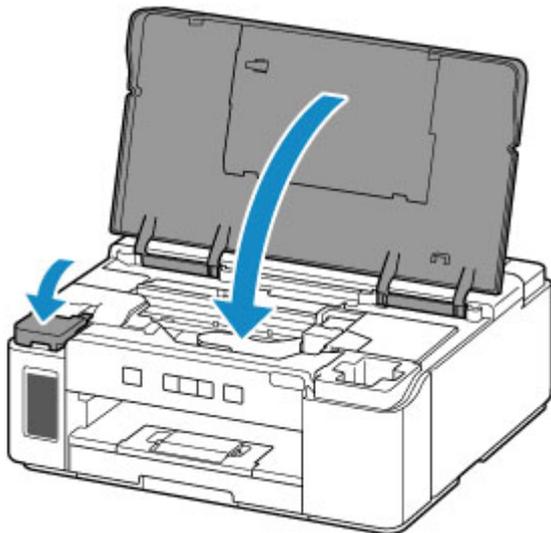
9. Schließen Sie die Behälterkappe des Tintenbehälters.

Stellen Sie sicher, dass die Behälterkappe vollständig eingesetzt ist.



10. Schließen Sie die Abdeckung für Tintenbehälter.

11. Schließen Sie die obere Abdeckung behutsam.



### »» Hinweis

- Wenn die **Alarm**-Leuchtanzeige nach dem Schließen der oberen Abdeckung blinkt, ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

#### ■ [Ein Fehler tritt auf](#)

- Geräusentwicklung während des Druckerbetriebs ist normal.

## Hinweise zu Tintenflaschen

### »» Wichtig

- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Tinte nicht trinken.
- Achten Sie darauf, dass keine Tinte in Ihre Augen oder in Ihren Mund gelangt. (Bei Augenkontakt oder Verschlucken gründlich mit Wasser ausspülen und sofort einen Arzt konsultieren).

- Bei Lagerung von Tintenflaschen die Flaschenkappen vollständig verschließen und die Flaschen aufrecht platzieren. Werden die Tintenflaschen liegend platziert, kann Tinte auslaufen.
- Achten Sie beim Wiederauffüllen der Tintenbehälter sorgsam darauf, dass keine Tinte herausspritzt.
- Kleidung oder andere Gegenstände können durch Tinte dauerhaft verschmutzt werden. Tintenflecken werden durch Waschen möglicherweise nicht vollständig entfernt.
- Verwenden Sie die Tintenflaschen und die darin enthaltene Tinte nur zum Wiederauffüllen von Behältern für Drucker, die von Canon angegeben wurden.
- Lassen Sie die Tintenflaschen nicht in Bereichen, die einer hohen Temperatur ausgesetzt sind, beispielsweise in der Nähe von Feuer, einer Heizung oder in einem Auto. Die Flaschen könnten sich verformen, was zu einem Auslaufen von Tinte oder einer geringeren Tintenqualität führen könnte.
- Tintenflaschen keinen harten Stößen aussetzen. Die Tintenflaschen könnten durch solche Stöße beschädigt werden oder die Flaschenkappen fallen möglicherweise ab, was zu einem Auslaufen der Tinte führen könnte.
- Tinte nicht in andere Behälter geben. Dies könnte zu unabsichtlicher Einnahme, unsachgemäßer Verwendung oder einer geringen Tintenqualität führen.
- Tinte nicht mit Wasser oder anderer Tinte mischen. Der Drucker könnte dadurch beschädigt werden.
- Wenn eine Tintenflasche geöffnet wurde, stellen Sie sicher, dass die Flaschenkappe wieder aufgesetzt wird. Die Tinte trocknet aus, was ein ordnungsgemäßes Funktionieren des Druckers möglicherweise behindert, wenn ein Tintenbehälter mit dieser Flasche wieder aufgefüllt wird.
- Um eine optimale Druckqualität zu erhalten, empfehlen wir, den Tintenbehälter mindestens einmal im Jahr wieder mit Tinte bis zur Markierung Obergrenze aufzufüllen.

## »» Hinweis

- Wenn eine optionale FINE-Patrone installiert ist, kann auch andere Tinte als schwarze verwendet werden, selbst wenn Sie ein Schwarzweiß-Dokument bzw. -Foto drucken. Bei der einfachen und intensiven Reinigung des Druckkopfs, die zur Aufrechterhaltung der Druckleistung des Druckers gelegentlich erforderlich ist, werden Farbtinte und schwarze Tinte verbraucht.

Wenn die Tinte aufgebraucht ist, füllen Sie den Tintenbehälter sofort wieder auf.

■ [Tintentipps](#)

## Überprüfen des Tintenstands

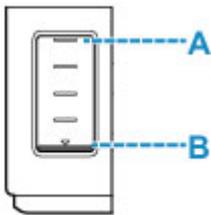
Überprüfen Sie den Tintenstand mithilfe der Tintenbehälteranzeige auf der Vorderseite des Druckers.

Wenn die Tinte die Markierung Obergrenze (A) erreicht, ist die Tinte voll.

Wenn die Tinte nahe der Markierung Untergrenze (B) ist, ist die Tinte fast aufgebraucht. Füllen Sie die Tintenbehälter wieder auf.

### »» Hinweis

- Sehen Sie sich die verbleibende Tinte in der Tintenpatrone an, um den verbleibenden Tintenstand zu überprüfen.



### »» Wichtig

- Wenn der verbleibende Tintenstand unter der Markierung Untergrenze liegt und der Druckvorgang fortgesetzt wird, verbraucht der Drucker möglicherweise eine gewisse Menge an Tinte, um zum druckbaren Status zurückzukehren, und kann außerdem beschädigt werden.

### »» Hinweis

- Wenn Sie den Tintenbehälter wieder auffüllen, füllen Sie den Tintenbehälter mit Tinte bis zur Markierung Obergrenze (A) wieder auf. Wenn die Tinte die Markierung Obergrenze nicht erreicht, wird der Tintenstand nicht richtig erkannt.
- Wenn ein Tintenstandfehler auftritt, blinkt die **Alarm**-Anzeige, um den Fehler anzuzeigen.

#### ■ [Ein Fehler tritt auf](#)

- Es befindet sich noch eine bestimmte Menge an Tinte im Tintenbehälter, wenn der Drucker anzeigt, dass ein Wiederauffüllen des Tintenbehälters notwendig ist. Dadurch wird eine hochwertige Druckqualität sichergestellt und der Druckkopf wird geschützt. Diese Menge ist in der geschätzten Seitenenergiebigkeit der Tintenflasche nicht enthalten.
- Die Tinte fließt aus dem Tintenbehälter in den Drucker. Der Tintenstand scheint aufgrund dieses Verfahrens schnell zurückzugehen, wenn Sie den Drucker verwenden oder nachdem Sie ihn transportiert haben.

### Wie wird Tinte für andere Vorgänge als das Drucken verwendet?

Tinte kann auch für andere Vorgänge als das Drucken verwendet werden.

Während der Ersteinrichtung wird einige Tinte aus den im Lieferumfang enthaltenen Tintenflaschen zum Füllen der Druckkopfdüsen verwendet, um sicherzustellen, dass der Drucker druckfähig ist.

Deshalb ist die Seitenergiebigkeit der ersten, im Lieferumfang enthaltenen, Tintenflaschen niedriger als die der nachfolgenden Flaschen.

Zur Aufrechterhaltung der Druckerleistung führt der Canon-Drucker je nach Zustand automatisch die erforderlichen Reinigungsvorgänge durch. Bei der Durchführung der Reinigung verbraucht der Drucker eine geringe Menge Tinte. In diesem Fall werden möglicherweise alle Farbtinten verwendet.

#### [Reinigungsfunktion]

Die Reinigungsfunktion hilft dem Drucker dabei, Luftblasen bzw. Tinte aus den Düsen zu saugen und verhindert somit eine Verschlechterung der Druckqualität oder das Verstopfen der Düsen.

### Wird für den Schwarzweiß-Druck auch Farbtinte benötigt?

Abhängig vom Typ des Druckpapiers und den Einstellungen des Druckertreibers kann auch beim Schwarzweiß-Druck andere Tinte als schwarze Tinte verwendet werden, wenn eine optionale FINE-Patrone installiert ist. Daher kann auch für den Schwarzweiß-Druck farbige Tinte verbraucht werden.

Gleichermaßen wird während der Druckkopfreinigung auch farbige Tinte zusammen mit der schwarzen Tinte verbraucht, wenn für die Reinigung „Schwarz“ angegeben ist.

## **Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck**

---

- **Wartungsverfahren**
- **Drucken des Düsentestmusters**
- **Überprüfen des Düsentestmusters**
- **Reinigen des Druckkopfs**
- **Ausrichten des Druckkopfs**

## Wartungsverfahren

Wenn der Ausdruck unscharf ist, die Farben nicht gedruckt werden oder das Druckergebnis nicht zufrieden stellend ist (z. B. werden gerade Linien versetzt gedruckt werden), gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

### »» Wichtig

- Der Druckkopf darf nicht befeuchtet oder abgewischt werden. Dies kann Probleme mit dem Druckkopf hervorrufen.

### »» Hinweis

- Überprüfen Sie, ob der Tintenbehälter noch Tinte enthält.
  - [Überprüfen des Tintenstands](#)
- Wenn die **Alarm**-Anzeige leuchtet oder blinkt, siehe [Ein Fehler tritt auf](#).
- Möglicherweise kann die Druckqualität auch durch eine Steigerung der Einstellung für die Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.
  - Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten

## Verschwommener oder uneinheitlicher Ausdruck:

**Schritt 1** Drucken Sie das Düsentestmuster.

Über den Drucker

- [Drucken des Düsentestmusters](#)

Über den Computer

- Drucken eines Düsentestmusters

**Schritt 2** [Überprüfen Sie das Düsentestmuster](#).

**Fehlende Linien oder horizontale weiße Streifen im Düsenmuster:**



**Schritt 3** Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

- [Reinigen des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- Reinigung (Cleaning)

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es: ➔ [Schritt 1](#)

**Wenn das Problem nach zweimaliger Durchführung der Schritte 1 bis 3 weiterhin besteht:**



## || Schritt 4 | Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

### ■ Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Drucken Sie nach der Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es: ➔ [Schritt 1](#)

Wenn Sie das Verfahren bis Schritt 4 ausgeführt haben und das Problem nicht behoben wurde, schalten Sie das Gerät aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch. Ziehen Sie beim Ausschalten den Netzstecker nicht aus der Steckdose.

Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, führen Sie eine Tintenspülung aus.

Bei der Tintenleerung wird eine große Menge Tinte verbraucht. Durch häufige Tintenleerungen wird Tinte schnell aufgebraucht, sodass Sie eine Tintenleerung nur durchführen sollten, wenn dies wirklich nötig ist.

### ▶▶▶ Wichtig

- Wenn die Tintenleerung bei unzureichendem Tintenstand ausgeführt wird, kann es zu Fehlern kommen. Überprüfen Sie unbedingt den verbleibenden Tintenstand, bevor Sie die Tintenleerung ausführen.

### ■ Tintenspülung (Ink Flush)

Wenn das Düsentestmuster auch nach der Ausführung einer Tintenspülung nicht ordnungsgemäß gedruckt wird, informieren Sie sich unter Druckkopfposition überprüfen.

## ■ Uneinheitlicher Ausdruck (z. B. Versatz gerader Linien):

### || Schritt | Richten sie den Druckkopf aus.

Über den Drucker

#### ■ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

Über den Computer

#### ■ Automatische Ausrichtung der Druckkopfposition

## Drucken des Düsentestmusters

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

### »» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt. Wenn der verbleibende Tintenstand niedrig ist, [füllen Sie den Tintenbehälter wieder auf](#).

**Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format**

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette ein.
  - [Einlegen von Papier in die Kassette](#)
3. Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 2-mal blinkt.

Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bis das Düsentestmuster vom Drucker vollständig gedruckt wurde.
4. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster.](#)

## Überprüfen des Düsentestmusters

Überprüfen Sie das Düsentestmuster, um zu bestimmen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss.

### »» Hinweis

- Wenn eine optionale FINE-Patrone installiert ist, wird das andere Düsentestmuster gedruckt.

■ [Farbmuster überprüfen](#)

## Schwarz-Weiß-Muster prüfen

1. Überprüfen Sie, ob im Muster Linien fehlen:



Wenn im Muster Linien fehlen:



A: Gut

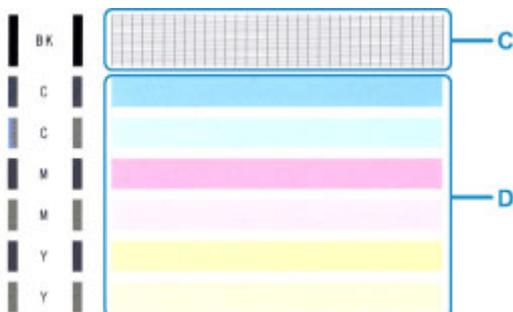
B: Fehlerhaft (fehlende Linien)

Wenn das Muster nicht gedruckt wird.

Wenn eine der oben stehenden Angaben zutrifft, ist ein [Reinigen des Druckkopfes](#) erforderlich.

## Farbmuster überprüfen

1. Prüfen Sie, ob im Muster C Linien fehlen oder ob im Muster D horizontale weiße Streifen sichtbar sind.



Wenn im Muster C Linien fehlen:



E: Gut

F: Fehlerhaft (fehlende Linien)

**Wenn im Muster D horizontale weiße Streifen auftreten:**



G: Gut

H: Fehlerhaft (horizontale weiße Streifen)

**Wenn irgendeine Farbe im Muster C oder im Muster D nicht gedruckt wird:**



(Beispiel: Magenta-Muster wird nicht gedruckt)

Wenn eine der oben stehenden Angaben zutrifft, ist ein [Reinigen des Druckkopfes](#) erforderlich.

## Reinigen des Druckkopfs

Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen oder horizontale weiße Streifen zu sehen sind, müssen Sie den Druckkopf reinigen. Durch die Reinigung werden die Düsen von Verstopfungen befreit, und der ursprüngliche Druckkopfzustand wird wiederhergestellt. Führen Sie die Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durch, da beim Reinigen des Druckkopfs Tinte verbraucht wird.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 1-mal blinkt.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Führen Sie vor Abschluss der Reinigung des Druckkopfs auf dem Drucker keine anderen Vorgänge aus. Dieser Vorgang dauert ca. 1 Minute.

3. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

Um den Zustand des Druckkopfes zu überprüfen, [drucken Sie das Düsentestmuster](#).

### »» Hinweis

- Wenn das Problem nach zweimaliger Reinigung des Druckkopfs weiterhin besteht, muss eine Intensivreinigung des Druckkopfs durchgeführt werden.

## Ausrichten des Druckkopfs

Wenn gerade Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufriedenstellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

### »» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht ordnungsgemäß gedruckt.

Wenn der verbleibende Tintenstand niedrig ist, [füllen Sie den Tintenbehälter wieder auf](#).

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist](#).
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kasette ein.
  - [Einlegen von Papier in die Kasette](#)
3. Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm**-Leuchtanzeige 4-mal blinkt.

Das Testmuster zur Druckkopfausrichtung wird gedruckt, und der Druckkopf wird automatisch ausgerichtet.

Dieser Vorgang dauert 2 bis 3 Minuten.

### »» Hinweis

- Sollte bei der automatischen Ausrichtung des Druckkopfs ein Fehler auftreten, blinkt die **Alarm**-Anzeige.

■ [Ein Fehler tritt auf](#)

### »» Hinweis

- Sollte der Ausdruck nach der oben beschriebenen Anpassung der Druckkopfposition weiterhin Mängel aufweisen, sollten Sie die Ausrichtung des Druckkopfs manuell über den Computer anpassen.

■ [Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition](#)

## Reinigung

---

- Reinigen der äußeren Oberflächen
- Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)
- Reinigen der Kassettenpads

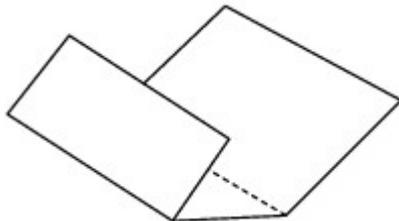
## Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)

Entfernen Sie Ablagerungen im Inneren des Druckers. Durch Verschmutzungen im Innenraum des Druckers kann das Papier beim Drucken verschmutzt werden. Wir empfehlen daher, den Drucker regelmäßig zu reinigen.

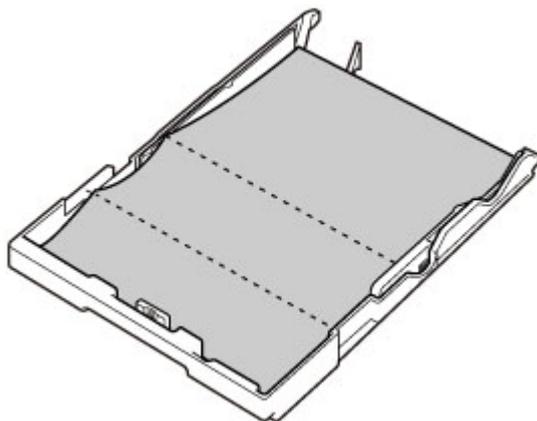
**Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format\***

\* Verwenden Sie neues Papier.

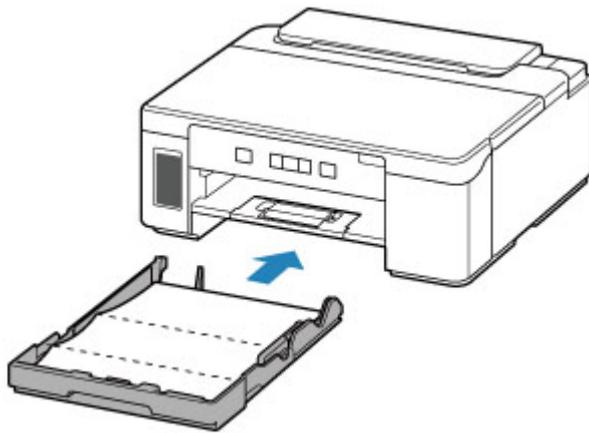
1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist. Nehmen Sie dann sämtliches Papier aus der Kassette.
2. Bereiten Sie das Papier vor.
  1. Falten Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in Längsrichtung. Entfalten Sie anschließend das Blatt dann wieder.
  2. Falten Sie eine Seite des entfalteten Blatts erneut zur Hälfte, sodass die Papierkante an der Knickfalte in der Blattmitte ausgerichtet ist, und entfalten Sie das Blatt dann wieder.



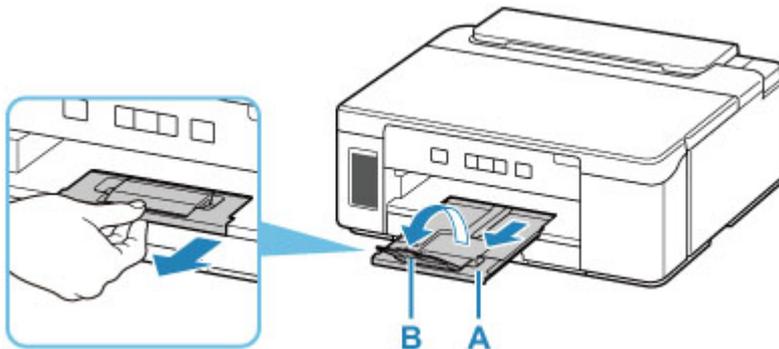
3. Legen Sie nur dieses Blatt mit den Knickfalten nach oben in die Kassette ein. Achten Sie darauf, dass die Kante der knickfreien Blatthälfte von Ihnen weg zeigt.



4. Setzen Sie die Kassette in den Drucker ein.



5. Ziehen Sie das Papierausgabefach (A) heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (B).



3. Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** 5-mal blinkt.

Das Papier wird durch den Drucker gezogen und reinigt dabei das Druckerinnere.

Prüfen Sie die Falze des ausgeworfenen Papiers. Weisen sie Tintenspuren auf, müssen Sie die Bodenplattenreinigung erneut durchführen.

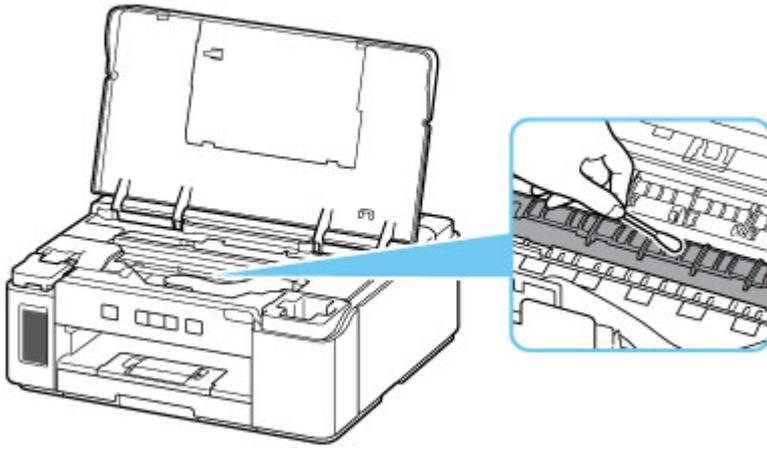
#### »» Hinweis

- Verwenden Sie für eine erneute Bodenplattenreinigung ein neues Blatt Papier.

Wenn das Problem nach dem erneuten Reinigen weiterhin besteht, sind möglicherweise hervorstehende Teile im Druckerinneren verschmutzt. Wischen Sie die Verschmutzungen mit einem Wattestäbchen o. ä. ab.

#### »» Wichtig

- Schalten Sie den Drucker vor der Reinigung aus, und ziehen Sie das Netzkabel.



# Übersicht

---

## ► Sicherheit

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften
- WEEE (EU und EWR)

## ► Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

- Abbrechen von Druckaufträgen
- Rechtliche Beschränkungen beim Drucken
- Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers
- Transportieren Ihres Druckers
- Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers
- Wahren hoher Druckqualität

## ► Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- Hauptkomponenten
- Stromversorgung

## ► Ändern von Einstellungen

- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

## ► Technische Daten

## Sicherheit

---

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften
- WEEE (EU&EEA)

# Sicherheitsvorkehrungen

---

## Sicherheitsvorkehrungen

- Dieses Handbuch enthält wichtige Hinweise und Sicherheitsvorkehrungen zu Ihrem Drucker.

Verwenden Sie den Drucker nicht auf andere Weise als in den beiliegenden Handbüchern beschrieben, da dies zu Bränden, elektrischem Schlag oder anderen unerwarteten Unfällen führen kann.

Sicherheitsstandardkennzeichen und -deklarationen gelten nur für die unterstützten Spannungen und Frequenzen in den jeweiligen Ländern oder Regionen.

### **Warnung**

---

- Benutzer mit Herzschrittmachern:

Dieses Produkt strahlt einen magnetischen Fluss mit niedrigem Pegel aus. Wenn Sie Auffälligkeiten spüren, halten Sie sich bitte vom Produkt fern und wenden Sie sich an Ihren Arzt.

- Verwenden Sie den Drucker in den folgenden Fällen nicht:

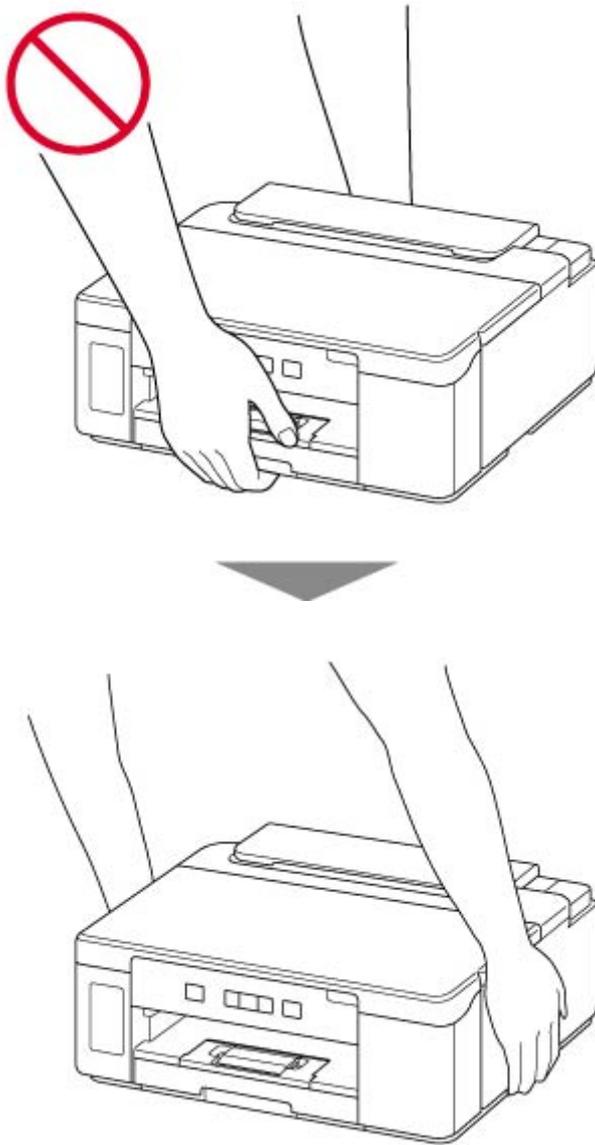
Stoppen Sie die Verwendung sofort, trennen Sie den Netzstecker und bitten Sie Ihren lokalen Kundendienst um Reparatur.

- Metallische Fremdkörper oder Flüssigkeiten sind in den Drucker gelangt.
  - Der Drucker stößt Rauch aus oder außergewöhnliche Gerüche oder Geräusche treten auf.
  - Das Netzkabel oder der Stecker überhitzen oder sind gebrochen, verbogen oder in anderer Weise beschädigt.
- Eine Nichtbeachtung der folgenden Punkte kann zu Bränden, elektrischem Schlag oder Verletzungen führen:
    - Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe von brennbaren Lösungsmitteln wie Alkohol oder Verdüner auf.
    - Öffnen oder verändern Sie den Drucker nicht.
    - Verwenden Sie nur das Netzkabel/die Kabel, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurden. Verwenden Sie diese Kabel nicht mit anderen Geräten.
    - Schließen Sie keine anderen Spannungen oder Frequenzen als die angegebenen an.
    - Stecken Sie das Netzkabel vollständig in die Steckdose ein.
    - Führen Sie Anschluss und Abtrennen des Netzkabels nicht mit nassen Händen durch.
    - Beschädigen Sie das Netzkabel nicht durch Verdrehen, Bündeln, Binden, Ziehen oder übermäßiges Biegen.
    - Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
    - Verbinden Sie nicht mehrere Netzkabel mit einer einzelnen Steckdose. Verwenden Sie nicht mehrere Verlängerungskabel.
    - Lassen Sie den Drucker während eines Gewitters nicht eingesteckt.
    - Trennen Sie zur Reinigung immer das Netzkabel und die Kabel ab. Benutzen Sie keine entflammbaren Sprays oder Flüssigkeiten wie Alkohol oder Verdüner zur Reinigung.
    - Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat ab, um zu prüfen, ob es überhitzt, verrostet, verbogen, verkratzt, gesplittert oder anderweitig beschädigt ist.
-

## **Vorsicht**

---

- Stecken Sie Ihre Hände während des Druckvorgangs nicht in den Drucker.
- Berühren Sie direkt nach dem Drucken nicht die Metallteile des Druckkopfs.
- Tintenflaschen
  - Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
  - Tinte nicht trinken.  
Falls Tinte versehentlich aufgeleckt oder verschluckt wurde, spülen Sie den Mund aus oder trinken Sie ein oder zwei Gläser Wasser und suchen sie unverzüglich einen Arzt auf.  
Falls Tinte in die Augen gelangt, spülen sie diese unverzüglich mit Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf.
  - Falls Tinte mit der Haut in Berührung kommt, waschen Sie die Stelle unverzüglich mit Wasser und Seife ab. Suchen Sie bei anhaltender Reizung der Haut sofort einen Arzt auf.
  - Bei Lagerung von Tintenflaschen die Flaschenkappen vollständig verschließen und die Flaschen aufrecht platzieren. Werden die Tintenflaschen liegend platziert, kann Tinte auslaufen.
  - Achten Sie beim Wiederauffüllen der Tintenbehälter sorgsam darauf, dass keine Tinte herausspritzt.
  - Kleidung oder andere Gegenstände können durch Tinte dauerhaft verschmutzt werden. Tintenflecken werden durch Waschen möglicherweise nicht vollständig entfernt.
  - Lassen Sie die Tintenflaschen nicht in Bereichen, die einer hohen Temperatur ausgesetzt sind, beispielsweise in der Nähe von Feuer, einer Heizung oder in einem Auto. Die Flaschen könnten sich verformen, was zu einem Auslaufen von Tinte oder einer geringeren Tintenqualität führen könnte.
  - Tintenflaschen keinen harten Stößen aussetzen. Die Tintenflaschen könnten durch solche Stöße beschädigt werden oder die Flaschenkappen fallen möglicherweise ab, was zu einem Auslaufen der Tinte führen könnte.
  - Tinte nicht in andere Behälter geben. Dies könnte zu unabsichtlicher Einnahme, unsachgemäßer Verwendung oder einer geringen Tintenqualität führen.
- Bei Verwendung der optionalen FINE-Patrone
  - Berühren Sie direkt nach dem Drucken nicht die Metallteile der FINE-Patrone.
  - Bewahren Sie Tinte außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
  - Wenn Tinte versehentlich aufgeleckt oder verschluckt wurde, spülen Sie den Mund aus und trinken Sie ein oder zwei Gläser Wasser. Holen Sie bei Reizung oder Unwohlsein sofort ärztlichen Rat ein.
  - Wenn Tinte in Kontakt mit den Augen gerät, spülen Sie sofort mit Wasser aus. Wenn Tinte in Kontakt mit Haut kommt, waschen Sie sofort mit Wasser und Seife. Suchen Sie bei anhaltender Reizung der Augen oder der Haut sofort einen Arzt auf.
- Transport des Druckers
  - Halten Sie den Drucker nicht an der Kassette fest. Halten Sie den Drucker an den Seiten fest und tragen Sie ihn mit beiden Händen.



---

## Allgemeine Hinweise

### Auswahl eines Standorts

Beziehen Sie sich auf „[Technische Daten](#)“ im Online-Handbuch für Einzelheiten zur Betriebsumgebung.

- Stellen Sie den Drucker nicht an einem Standort auf, der unstabil ist oder übermäßigen Vibrationen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie den Drucker nicht an Standorten auf, die sehr heiß werden (direkte Sonneneinstrahlung oder in der Nähe einer Heizquelle), die sehr feucht oder staubig sind oder die sich draußen befinden.
- Stellen Sie den Drucker nicht auf einen hochflorigen Teppich.
- Stellen Sie den Drucker nicht bündig an eine Wand.

## **Stromversorgung**

- Halten Sie den Bereich um den Netzanschluss immer frei, so dass Sie bei Bedarf einfach das Netzkabel abtrennen können.
- Trennen Sie den Stecker niemals durch Ziehen am Kabel ab.

## **Allgemeine Hinweise**

- Kippen Sie den Drucker nicht, stellen Sie ihn nicht auf eine Kante und drehen Sie ihn nicht auf den Kopf. Das kann zum Auslaufen der Tinte führen.
- Stellen Sie nichts auf den Drucker. Seien Sie besonders vorsichtig mit Metallteilen wie Büro- und Heftklammern und mit Behältern, in denen sich brennbare Flüssigkeiten wie Alkohol oder Verdünner befinden.
- Eine Veränderung oder ein Zerlegen des Druckkopfs oder der Tintenflaschen, z. B. indem Löcher hineingebohrt werden, kann zum Austreten der Tinte und damit zu einer Fehlfunktion führen. Wir empfehlen, die Teile nicht zu verändern oder zu zerlegen.
- Werfen Sie Druckkopf oder Tintenflaschen nicht ins Feuer.

## **Bei Verwendung der optionalen FINE-Patrone**

- Werfen Sie keine FINE-Patronen ins Feuer.

## Vorschriften

---

### Störungen

Verwenden Sie den Drucker nicht in der Nähe von medizinischen oder anderen elektronischen Geräten. Die Signale vom Drucker können den korrekten Betrieb dieser Geräte stören.

## WEEE (EU&EEA)

### Only for European Union and EEA (Norway, Iceland and Liechtenstein)



This symbol indicates that this product is not to be disposed of with your household waste, according to the WEEE Directive (2012/19/EU) and national legislation. This product should be handed over to a designated collection point, e.g., on an authorized one-for-one basis when you buy a new similar product or to an authorized collection site for recycling waste electrical and electronic equipment (EEE). Improper handling of this type of waste could have a possible negative impact on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are generally associated with EEE. At the same time, your cooperation in the correct disposal of this product will contribute to the effective usage of natural resources. For more information about where you can drop off your waste equipment for recycling, please contact your local city office, waste authority, approved WEEE scheme or your household waste disposal service. For more information regarding return and recycling of WEEE products, please visit [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

### Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß der EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die umweltgerechte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

### Union Européenne, Norvège, Islande et Liechtenstein uniquement.



Ce symbole indique que ce produit ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères, conformément à la directive DEEE (2012/19/UE) et à la réglementation de votre pays. Ce produit doit être confié au distributeur à chaque fois que vous achetez un produit neuf similaire, ou à un point de collecte mis en place par les collectivités locales pour le recyclage des Déchets des Équipements Électriques et Électroniques (DEEE). Le traitement inapproprié de ce type de déchet risque d'avoir des répercussions sur l'environnement et la santé humaine, du fait de la présence de substances potentiellement dangereuses généralement associées aux équipements électriques et électroniques. Parallèlement, votre entière coopération dans le cadre de la mise au rebut correcte de ce produit favorisera une meilleure utilisation des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les points de collecte des équipements à recycler, contactez vos services municipaux, les autorités locales compétentes, le plan DEEE approuvé ou le service d'enlèvement des ordures ménagères. Pour plus d'informations sur le retour et le recyclage des produits DEEE, consultez le site: [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

### **Uitsluitend bestemd voor de Europese Unie en EER (Noorwegen, IJsland en Liechtenstein)**



Dit symbool geeft aan dat dit product in overeenstemming met de AEEA-richtlijn (2012/19/EU) en de nationale wetgeving niet mag worden afgevoerd met het huishoudelijk afval. Dit product moet worden ingeleverd bij een aangewezen, geautoriseerd inzamelpunt, bijvoorbeeld wanneer u een nieuw gelijksoortig product aanschaft, of bij een geautoriseerd inzamelpunt voor hergebruik van elektrische en elektronische apparatuur (EEA). Een onjuiste afvoer van dit type afval kan leiden tot negatieve effecten op het milieu en de volksgezondheid als gevolg van potentieel gevaarlijke stoffen die veel voorkomen in elektrische en elektronische apparatuur (EEA). Bovendien werkt u door een juiste afvoer van dit product mee aan het effectieve gebruik van natuurlijke hulpbronnen. Voor meer informatie over waar u uw afgedankte apparatuur kunt inleveren voor recycling kunt u contact opnemen met het gemeentehuis in uw woonplaats, de reinigingsdienst, of het afvalverwerkingsbedrijf. U kunt ook het schema voor de afvoer van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (AEEA) raadplegen. Ga voor meer informatie over het inzamelen en recyclen van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur naar [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

### **Sólo para la Unión Europea y el Área Económica Europea (Noruega, Islandia y Liechtenstein)**



Este símbolo indica que este producto no debe desecharse con los desperdicios domésticos, de acuerdo con la directiva RAEE (2012/19/UE) y con la legislación nacional. Este producto debe entregarse en uno de los puntos de recogida designados, como por ejemplo, entregándolo en el lugar de venta al comprar un producto similar o depositándolo en un lugar de recogida autorizado para el reciclado de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (RAEE). La manipulación inapropiada de este tipo de desechos podría tener un impacto negativo en el entorno y la salud humana, debido a las sustancias potencialmente

perigosas que normalmente están asociadas con los RAEE. Al mismo tiempo, su cooperación a la hora de desechar correctamente este producto contribuirá a la utilización eficaz de los recursos naturales. Para más información sobre cómo puede eliminar el equipo para su reciclado, póngase en contacto con las autoridades locales, con las autoridades encargadas de los desechos, con un sistema de gestión RAEE autorizado o con el servicio de recogida de basuras doméstico. Si desea más información acerca de la devolución y reciclado de RAEE, visite la web [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## **Només per a la Unió Europea i a l'Espai Econòmic Europeu (Noruega, Islàndia i Liechtenstein)**



Aquest símbol indica que aquest producte no s'ha de llençar a les escombraries de la llar, d'acord amb la Directiva RAEE (2012/19/UE) i la legislació nacional. Aquest producte s'hauria de lliurar en un dels punts de recollida designats, com per exemple, intercanviant-lo un per un en comprar un producte similar o lliurant-lo en un lloc de recollida autoritzat per al reciclatge de residus d'aparells elèctrics i electrònics (AEE). La manipulació inadequada d'aquest tipus de residus podria tenir un impacte negatiu en l'entorn i en la salut humana, a causa de les substàncies potencialment perilloses que normalment estan associades als AEE. Així mateix, la vostra cooperació a l'hora de llençar correctament aquest producte contribuirà a la utilització efectiva dels recursos naturals. Per a més informació sobre els punts on podeu lliurar aquest producte per procedir al seu reciclatge, adreceu-vos a la vostra oficina municipal, a les autoritats encarregades dels residus, al pla de residus homologat per la RAEE o al servei de recollida de deixalles domèstiques de la vostra localitat. Per a més informació sobre la devolució i el reciclatge de productes RAEE, visiteu [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## **Solo per Unione Europea e SEE (Norvegia, Islanda e Liechtenstein)**



Questo simbolo indica che il prodotto deve essere oggetto di raccolta separata in conformità alla Direttiva RAEE (2012/19/UE) e alla normativa locale vigente. Il prodotto deve essere smaltito presso un centro di raccolta differenziata, un distributore autorizzato che applichi il principio dell'"uno contro uno", ovvero del ritiro della vecchia apparecchiatura elettrica al momento dell'acquisto di una nuova, o un impianto autorizzato al riciclaggio dei rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche. La gestione impropria di questo tipo di rifiuti può avere un impatto negativo sull'ambiente e sulla salute umana causato dalle sostanze potenzialmente pericolose che potrebbero essere contenute nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche. Un corretto smaltimento di tali prodotti contribuirà inoltre a un uso efficace delle risorse naturali ed eviterà di incorrere nelle sanzioni amministrative di cui all'art. 255 e successivi del Decreto Legislativo n. 152/06. Per ulteriori informazioni sullo smaltimento e il recupero dei Rifiuti di Apparecchiature Elettriche ed Elettroniche, consultare la Direttiva RAEE, rivolgersi alle autorità competenti, oppure visitare il sito [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Apenas para a União Europeia e AEE (Noruega, Islândia e Liechtenstein)



Este símbolo indica que o produto não deve ser colocado no lixo doméstico, de acordo com a Directiva REEE (2012/19/UE) e a legislação nacional. Este produto deverá ser colocado num ponto de recolha designado, por exemplo, num local próprio autorizado quando adquirir um produto semelhante novo ou num local de recolha autorizado para reciclar resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos (EEE). O tratamento inadequado deste tipo de resíduo poderá causar um impacto negativo no ambiente e na saúde humana devido às substâncias potencialmente perigosas normalmente associadas aos equipamentos eléctricos e electrónicos. Simultaneamente, a sua cooperação no tratamento correcto deste produto contribuirá para a utilização eficaz dos recursos naturais. Para mais informações sobre os locais onde o equipamento poderá ser reciclado, contacte os serviços locais, a autoridade responsável pelos resíduos, o esquema REEE aprovado ou o serviço de tratamento de lixo doméstico. Para mais informações sobre a devolução e reciclagem de produtos REEE, vá a [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Gælder kun i Europæiske Union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Dette symbol angiver, at det pågældende produkt ikke må bortskaffes sammen med dagrenovation jf. direktivet om affald af elektrisk og elektronisk udstyr (WEEE) (2012/19/EU) og gældende national lovgivning. Det pågældende produkt skal afleveres på et nærmere specificeret indsamlingssted, f.eks. i overensstemmelse med en godkendt én-til-én-procedure, når du indkøber et nyt tilsvarende produkt, eller produktet skal afleveres på et godkendt indsamlingssted for elektronikaffald. Forkert håndtering af denne type affald kan medføre negative konsekvenser for miljøet og menneskers helbred på grund af de potentielt sundhedsskadelige stoffer, der generelt kan forefindes i elektrisk og elektronisk udstyr. Når du foretager korrekt bortskaffelse af det pågældende produkt, bidrager du til effektiv brug af naturressourcerne. Yderligere oplysninger om, hvor du kan bortskaffe dit elektronikaffald med henblik på genanvendelse, får du hos de kommunale renovationsmyndigheder. Yderligere oplysninger om returnering og genanvendelse af affald af elektrisk og elektronisk udstyr får du ved at besøge [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Μόνο για την Ευρωπαϊκή Ένωση και τον ΕΟΧ (Νορβηγία, Ισλανδία και Λιχτενστάιν)



Αυτό το σύμβολο υποδηλώνει ότι αυτό το προϊόν δεν πρέπει να απορρίπτεται μαζί με τα οικιακά απορρίμματα, σύμφωνα με την Οδηγία σχετικά με τα Απόβλητα Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΑΗΗΕ) (2012/19/ΕΕ) και την εθνική σας νομοθεσία. Αυτό το προϊόν πρέπει να παραδίδεται σε καθορισμένο σημείο συλλογής, π.χ. σε μια εξουσιοδοτημένη βάση ανταλλαγής όταν αγοράζετε ένα νέο παρόμοιο προϊόν ή σε μια εξουσιοδοτημένη θέση συλλογής για την ανακύκλωση των αποβλήτων Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΗΗΕ). Ο ακατάλληλος χειρισμός αυτού του τύπου αποβλήτων μπορεί να έχει αρνητικό αντίκτυπο στο περιβάλλον και την υγεία του ανθρώπου, λόγω δυνητικώς επικίνδυνων ουσιών που γενικά συνδέονται με τον ΗΗΕ. Ταυτόχρονα, η συνεργασία σας όσον αφορά τη σωστή απόρριψη αυτού του προϊόντος θα συμβάλει στην αποτελεσματική χρήση των φυσικών πόρων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με τα σημεία όπου μπορείτε να απορρίψετε τον εξοπλισμό σας για ανακύκλωση, επικοινωνήστε με το τοπικό γραφείο της πόλης σας, την υπηρεσία απορριμμάτων, το εγκεκριμένο σχήμα ΑΗΗΕ ή την υπηρεσία απόρριψης οικιακών αποβλήτων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με την επιστροφή και την ανακύκλωση των προϊόντων ΑΗΗΕ, επισκεφθείτε την τοποθεσία [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Gjelder kun den europeiske union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Dette symbolet indikerer at dette produktet ikke skal kastes sammen med husholdningsavfall, i henhold til WEEE-direktiv (2012/19/EU) og nasjonal lov. Produktet må leveres til et dertil egnet innsamlingspunkt, det vil si på en autorisert en-til-en-basis når du kjøper et nytt lignende produkt, eller til et autorisert innsamlingssted for resirkulering av avfall fra elektrisk og elektronisk utstyr (EE-utstyr). Feil håndtering av denne typen avfall kan være miljø- og helseskadelig på grunn av potensielt skadelige stoffer som ofte brukes i EE-utstyr. Samtidig bidrar din innsats for korrekt avhending av produktet til effektiv bruk av naturressurser. Du kan få mer informasjon om hvor du kan avhende utrangert utstyr til resirkulering ved å kontakte lokale myndigheter, et godkjent WEEE-program eller husholdningens renovasjonsselskap. Du finner mer informasjon om retur og resirkulering av WEEE-produkter på [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Vain Euroopan unionin sekä ETA:n (Norja, Islanti ja Liechtenstein) alueelle.



Tämä tunnus osoittaa, että sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskeva direktiivi (SER-direktiivi, 2012/19/EU) sekä kansallinen lainsäädäntö kieltävät tuotteen hävittämisen talousjätteen mukana. Tuote on vietävä asianmukaiseen keräyspisteeseen, esimerkiksi kodinkoneliikkeeseen uutta vastaavaa tuotetta ostettaessa tai viralliseen sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyspisteeseen. Sähkö- ja elektroniikkalaiteromun virheellinen käsittely voi vahingoittaa ympäristöä ja ihmisten terveyttä, koska laitteet saattavat sisältää ympäristölle ja terveydelle haitallisia aineita. Lisäksi tuotteen asianmukainen hävittäminen säästää luonnonvaroja. Lisätietoja sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyspisteistä saat kaupunkien ja kuntien tiedotuksesta, jätehuoltoviranomaisilta, sähkö- ja elektroniikkalaiteromun

kierrätysjärjestelmän ylläpitäjältä ja jätehuoltoyhtiöltä. Lisätietoja sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyksestä ja kierrätyksestä on osoitteessa [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Endast för Europeiska unionen och EES (Norge, Island och Liechtenstein)



Den här symbolen visar att produkten enligt WEEE-direktivet (2012/19/EU) och nationell lagstiftning inte får sorteras och slängas som hushållsavfall. Den här produkten ska lämnas in på en därför avsedd insamlingsplats, t.ex. på en återvinningsstation auktoriserad att hantera elektrisk och elektronisk utrustning (EE-utrustning) eller hos handlare som är auktoriserade att byta in varor då nya, motsvarande köps (en mot en). Olämplig hantering av avfall av den här typen kan ha en negativ inverkan på miljön och människors hälsa på grund av de potentiellt farliga ämnen som kan återfinnas i elektrisk och elektronisk utrustning. Din medverkan till en korrekt avfallshantering av den här produkten bidrar dessutom till en effektiv användning av naturresurserna. Kontakta ditt lokala kommunkontor, berörd myndighet, företag för avfallshantering eller ta del av en godkänd WEEE-organisation om du vill ha mer information om var du kan lämna den kasserade produkten för återvinning. För mer information om inlämning och återvinning av WEEE-produkter, se [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Pouze Evropská unie a EHP (Norsko, Island a Lichtenštejnsko)



Tento symbol znamená, že podle směrnice o OEEZ (2012/19/EU) a podle vnitrostátních právních předpisů nemá být tento výrobek likvidován s odpadem z domácností. Tento výrobek má být vrácen do sběrného místa, např. v rámci autorizovaného systému odběru jednoho výrobku za jeden nově prodaný podobný výrobek nebo v autorizovaném sběrném místě pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení (OEEZ). Nevhodné nakládání s tímto druhem odpadu by mohlo mít negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví, protože elektrická a elektronická zařízení zpravidla obsahují potenciálně nebezpečné látky. Vaše spolupráce na správné likvidaci tohoto výrobku současně napomůže efektivnímu využívání přírodních zdrojů. Další informace o místech sběru vašeho odpadního zařízení k recyklaci vám sdělí místní úřad vaší obce, správní orgán vykonávající dozor nad likvidací odpadu, sběrný OEEZ nebo služba pro odvoz komunálního odpadu. Další informace týkající se vracení a recyklace OEEZ naleznete na adrese [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Csak az Európai Unió és az EGT (Norvégia, Izland és Liechtenstein) országáiban



Ez a szimbólum azt jelzi, hogy a helyi törvények és a WEEE-irányelv (2012/19/EU) szerint a termék nem kezelhető háztartási hulladékként. A terméket a kijelölt nyilvános gyűjtőpontokon kell leadni, például hasonló cserekészülék vásárlásakor, illetve bármelyik, elektromos és elektronikai berendezésekből származó hulladék (WEEE) átvételére feljogosított gyűjtőponton. Az ilyen jellegű hulladékok a nem megfelelő kezelés esetén a bennük található veszélyes anyagok révén ártalmasak lehetnek a környezetre és az emberek egészségére. Továbbá, a termékből származó hulladék megfelelő kezelésével hozzájárulhat a természetes nyersanyagok hatékonyabb hasznosításához. A berendezésekből származó, újrahasznosítható hulladékok elhelyezésére vonatkozó további tudnivalóért forduljon a helyi önkormányzathoz, a közterület-fenntartó vállalathoz, a háztartási hulladék begyűjtését végző vállalathoz, illetve a hivatalos WEEE-képviselőhöz. További tudnivalókat a WEEE-termékek visszajuttatásáról és újrahasznosításáról a [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Tylko dla krajów Unii Europejskiej oraz EOG (Norwegia, Islandia i Liechtenstein)



Ten symbol oznacza, że zgodnie z dyrektywą WEEE dotyczącą zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) oraz przepisami lokalnymi nie należy wyrzucać tego produktu razem z odpadami gospodarstwa domowego. Produkt należy przekazać do wyznaczonego punktu gromadzenia odpadów, np. firmie, od której kupowany jest nowy, podobny produkt lub do autoryzowanego punktu gromadzenia zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego w celu poddania go recyklingowi. Usuwanie tego typu odpadów w nieodpowiedni sposób może mieć negatywny wpływ na otoczenie i zdrowie innych osób ze względu na niebezpieczne substancje stosowane w takim sprzęcie. Jednocześnie pozbycie się zużytego sprzętu w zalecany sposób przyczynia się do właściwego wykorzystania zasobów naturalnych. Aby uzyskać więcej informacji na temat punktów, do których można dostarczyć sprzęt do recyklingu, prosimy skontaktować się z lokalnym urzędem miasta, zakładem utylizacji odpadów, skorzystać z instrukcji zatwierdzonej dyrektywą WEEE lub skontaktować się z przedsiębiorstwem zajmującym się wywozem odpadów domowych. Więcej informacji o zwracaniu i recyklingu zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego znajduje się w witrynie [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Platí len pre štáty Európskej únie a EHP (Nórsko, Island a Lichtenštajnsko)



Tento symbol znamená, že podľa Smernice 2012/19/EÚ o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) a podľa platnej legislatívy Slovenskej republiky sa tento produkt nesmie likvidovať spolu s komunálnym odpadom. Produkt je potrebné odovzdať do určenej zberne, napr. prostredníctvom výmeny za kúpu nového podobného produktu, alebo na autorizované zberné miesto, ktoré spracúva odpad z elektrických a elektronických zariadení (EEZ). Nesprávna manipulácia s takýmto typom odpadu môže mať negatívny vplyv na životné prostredie a ľudské zdravie, pretože elektrické a elektronické zariadenia obsahujú potenciálne nebezpečné látky. Spoluprácou na správnej likvidácii produktu prispějete

k účinnému využití přírodních zdrojů. Další informace o místní recyklaci opotřebovaných zařízení získáte od místního úřadu, úřadu životního prostředí, ze schváleného plánu OEEZ nebo od společnosti, která zajišťuje likvidaci komunálního odpadu. Více informací najdete aj na webové stránce: [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Üksnes Euroopa Liit ja EMP (Norra, Island ja Liechtenstein)



See sümbol näitab, et antud toodet ei tohi vastavalt elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmeid käsitlevale direktiivile (2012/19/EL) ning teie riigis kehtivatele õigusaktidele utiliseerida koos olmejäätmetega. Antud toode tuleb anda selleks määratud kogumispunkti, nt müügipunkt, mis on volitatud üks ühe vastu vahetama, kui ostate uue sarnase toote, või elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete ümbertöötlemiseks mõeldud kogumispunkti. Täiendava teabe saamiseks elektri- ja elektroonikaseadmetest tekkinud jäätmete tagastamise ja ümbertöötlemise kohta võtke ühendust kohaliku omavalitsusega, asjakohase valitsusasutusega, asjakohase tootjavastutusorganisatsiooniga või olmejäätmete käitlejaga. Lisateavet leitate ka Interneti-leheküljelt [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Tikai Eiropas Savienībai un EEZ (Norvēģijai, Islandei un Lihtenšteinai)



Šis simbols norāda, ka atbilstoši ES Direktīvai (2012/19/ES) par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem (EEIA) un vietējiem tiesību aktiem no šī izstrādājuma nedrīkst atbrīvoties, izmetot to kopā ar sadzīves atkritumiem. Šis izstrādājums ir jānodod piemērotā savākšanas vietā, piemēram, apstiprinātā veikalā, kur iegādājaties līdzīgu jaunu produktu un atstājat veco, vai apstiprinātā vietā izlietotu elektrisko un elektronisko iekārtu pārstrādei. Nepareiza šāda veida atkritumu apsaimniekošana var apdraudēt vidi un cilvēka veselību tādu iespējami bīstamu vielu dēļ, kas parasti ir elektriskajās un elektroniskajās iekārtās. Turklāt jūsu atbalsts pareizā šāda veida atkritumu apsaimniekošanā sekmēs efektīvu dabas resursu izmantošanu. Lai saņemtu pilnīgāku informāciju par vietām, kur izlietoto iekārtu var nodot pārstrādei, sazinieties ar vietējo pašvaldību, atkritumu savākšanas atbildīgo dienestu, pilnvarotu EEIA struktūru vai sadzīves atkritumu apsaimniekošanas iestādi. Lai saņemtu plašāku informāciju par elektrisko un elektronisko iekārtu nodošanu pārstrādei, apmeklējiet tīmekļa vietni [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Tik Europos Sąjungai ir EEE (Norvegijai, Islandijai ir Lichtenšteinui)



Šis ženkla reiškia, kad gaminio negalima išmesti su buitinėmis atliekomis, kaip yra nustatyta Direktyvoje (2012/19/ES) ir nacionaliniuose teisė aktuose dėl EEI atliekų tvarkymo. Šį gaminį reikia atiduoti į tam skirtą surinkimo punktą, pvz., pagal patvirtintą keitimo sistemą, kai perkamas panašus gaminy, arba į

elektros ir elektroninės įrangos (EEI) atliekų perdirbimo punktą. Netinkamas tokios rūšies atliekų tvarkymas dėl elektros ir elektroninėje įrangoje esančių pavojingų medžiagų gali pakenkti aplinkai ir žmonių sveikatai. Padėdami užtikrinti tinkamą šio gaminio šalinimo tvarką, kartu prisidėsite prie veiksmingo gamtos išteklių naudojimo. Jei reikia daugiau informacijos, kaip šalinti tokias atliekas, kad jos būtų toliau perdirbamos, kreipkitės į savo miesto valdžios institucijas, atliekų tvarkymo organizacijas, patvirtintų EEI atliekų sistemų arba jūsų buitinių atliekų tvarkymo įstaigų atstovus. Išsamesnės informacijos apie EEI atliekų grąžinimo ir perdirbimo tvarką galite rasti apsilankę tinklalapyje [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## **Samo za Evropsko unijo in EGP (Norveška, Islandija in Lihtenštajn)**



Ta simbol pomeni, da tega izdelka v skladu z direktivo OEEO (2012/19/EU) in državno zakonodajo ne smete odvreči v gospodinjске odpadke. Ta izdelek morate odložiti na ustrezno zbiralno mesto, na primer pri pooblaščenem prodajalcu, ko kupite podoben nov izdelek ali na zbiralno mesto za recikliranje električne in elektronske opreme. Neprimerno ravnanje s takšnimi odpadki lahko negativno vpliva na okolje in človekovo zdravje zaradi nevarnih snovi, ki so povezane z električno in elektronsko opremo. S pravilno odstranitvijo izdelka hkrati prispevate tudi k učinkoviti porabi naravnih virov. Če želite več informacij o tem, kje lahko odložite odpadno opremo za recikliranje, pokličite občinski urad, komunalno podjetje ali službo, ki skrbi za odstranjevanje odpadkov, ali si oglejte načrt OEEO. Če želite več informacij o vračanju in recikliranju izdelkov v skladu z direktivo OEEO, obiščite [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## **Само за Европейския съюз и ЕИП (Норвегия, Исландия и Лихтенщайн)**



Този символ показва, че този продукт не трябва да се изхвърля заедно с битовите отпадъци, съгласно Директивата за ИУЕЕО (2012/19/ЕС) и Вашето национално законодателство. Този продукт трябва да бъде предаден в предназначен за целта пункт за събиране, например на база размяна, когато купувате нов подобен продукт, или в одобрен събирателен пункт за рециклиране на излязло от употреба електрическо и електронно оборудване (ИУЕЕО). Неправилното третиране на този тип отпадъци може да доведе до евентуални отрицателни последствия за околната среда и човешкото здраве поради потенциално опасните вещества, които обикновено са свързани с ЕЕО. В същото време Вашето съдействие за правилното изхвърляне на този продукт ще допринесе за ефективното използване на природните ресурси. Повече информация относно местата, където може да предавате излязло от употреба оборудване за рециклиране, може да получите от местните власти, от органа, отговорен за отпадъците и от одобрена система за излязло от употреба ЕЕО или от Вашата местна служба за битови отпадъци. За повече информация относно връщането и рециклирането на продукти от излязло от употреба ЕЕО посетете [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Doar pentru Uniunea Europeană și EEA (Norvegia, Islanda și Liechtenstein)



Acest simbol indică faptul că acest produs nu trebuie aruncat o dată cu reziduurile menajere, în conformitate cu Directiva DEEE (Directiva privind deșeurile de echipamente electrice și electronice) (2012/19/UE) și legile naționale. Acest produs trebuie transportat la un punct de colectare special, de exemplu un centru care preia produsele vechi atunci când achiziționați un produs nou similar, sau la un punct de colectare autorizat pentru reciclarea deșeurilor provenite de la echipamentele electrice și electronice (EEE). Mănuirea necorespunzătoare a acestor tipuri de deșeuri poate avea un impact negativ asupra mediului înconjurător și sănătății indivizilor, din cauza substanțelor potențial nocive care sunt în general asociate cu EEE. În același timp, cooperarea dvs. la reciclarea corectă a acestui produs va contribui la utilizarea efectivă a resurselor naturale. Pentru mai multe informații privind locurile de reciclare a deșeurilor provenite de la echipamente, contactați biroul primăriei locale, autoritatea responsabilă cu colectarea deșeurilor, schema DEEE aprobată sau serviciul de colectare a deșeurilor menajere. Pentru mai multe informații privind returnarea și reciclarea produselor DEEE, vizitați [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Samo za Europsku uniju i EEZ (Norveška, Island i Lihtenštajn)



Ovaj simbol pokazuje da se ovaj proizvod ne smije odlagati s kućnim otpadom sukladno WEEE Direktivi (2012/19/EC) i vašem nacionalnom zakonu. Ovaj proizvod je potrebno predati na posebno mjesto za sakupljanje otpada, npr. na ovlašteno mjesto gdje možete zamijeniti staro za novo ukoliko kupujete novi sličan proizvod ili na ovlašteno mjesto za sakupljanje rabljene električne i elektroničke opreme (EEE) za recikliranje. Neproprisan rukovanje ovom vrstom otpada može imati negativan učinak na okolinu i zdravlje ljudi zbog supstanci koje su potencijalno opasne za zdravlje, a općenito se povezuju s EEE. Istovremeno, vaša će suradnja kroz propisno odlaganje ovog proizvoda doprinijeti efektivnoj uporabi prirodnih resursa. Za više informacija o tome gdje možete odložiti svoj otpad za recikliranje obratite se vašem lokalnom gradskom uredu, komunalnoj službi, odobrenom WEEE programu ili službi za odlaganje kućnog otpada. Ostale informacije o vraćanju i recikliranju WEEE proizvoda potražite na [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Korisnici u Srbiji



Ovaj simbol označava da ovaj proizvod ne sme da se odlaže sa ostalim kućnim otpadom, u skladu sa WEEE Direktivom (2012/19/EU) i nacionalnim zakonima. Ovaj proizvod treba predati određenom centru za prikupljanje, npr. na osnovi "jedan-za-jedan" kada kupujete sličan novi proizvod, ili ovlašćenom centru za prikupljanje za reciklažu istrošene električne i elektronske opreme (EEE). Nepravilno rukovanje ovom

vrstom otpada može da ima moguće negativne posledice po životnu sredinu i ljudsko zdravlje usled potencijalno opasnih materijala koji se uglavnom vezuju za EEE. U isto vreme, vaša saradnja na ispravnom odlaganju ovog proizvoda će doprineti efikasnom korišćenju prirodnih resursa. Za više informacija o tome gde možete da predate vašu staru opremu radi recikliranja, vas molimo, da kontaktirate lokalne gradske vlasti, komunalne službe, odobreni plan reciklaže ili Gradsku čistoću. Za više informacija o vraćanju i recikliranju WEEE proizvoda, posetite stranicu [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## **Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung**

---

- **Abrechnen von Druckaufträgen**
- **Rechtliche Beschränkungen beim Drucken**
- **Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers**
- **Transportieren Ihres Druckers**
- **Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers**
- **Wahren hoher Druckqualität**

## Rechtliche Beschränkungen beim Drucken

---

Das Drucken oder das Ändern ausgedruckter Kopien der folgenden Inhalte kann strafbar sein.

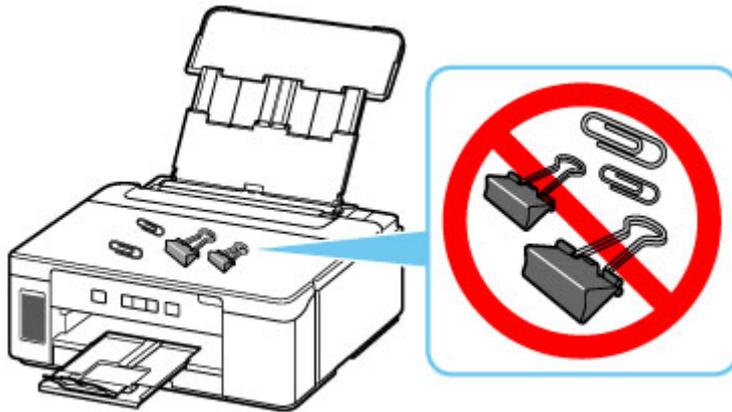
Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall rechtlich beraten.

- Banknoten
- Zahlungsanweisungen
- Einlagenzertifikate
- Briefmarken (entwertet oder postfrisch)
- Ausweispapiere
- Musterungs- und Einberufungsbescheide
- Behördenschecks und -wechsel
- Fahrzeugpapiere
- Reiseschecks
- Essensmarken
- Reisepässe
- Aufenthaltsgenehmigungen
- Steuer- und Gebührenmarken (entwertet oder nicht)
- Anleihescheine und andere Schuldverschreibungen
- Aktienzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke oder Kunstwerke (sofern keine Erlaubnis des Eigentümers vorliegt)

## Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers

### Legen Sie keine Gegenstände auf die obere Abdeckung!

Legen Sie keine Gegenstände auf die obere Abdeckung. Beim Öffnen der oberen Abdeckung können diese in das hintere Fach fallen und eine Fehlfunktion des Druckers verursachen. Stellen Sie den Drucker so auf, dass nichts darauf fallen kann.



## Transportieren Ihres Druckers

Beim Transportieren des Druckers aufgrund eines Umzugs oder einer Reparatur sollte Folgendes beachtet werden.

### »» Wichtig

- Eine Entnahme von Tinte aus dem Tintenbehälter ist nicht möglich.
- Überprüfen Sie, ob die Behälterkappe vollständig eingesetzt ist. Wenn die Abdeckung für Tintenbehälter nicht vollständig geschlossen ist, setzen Sie die Behälterkappe ordnungsgemäß ein.
- Lassen Sie den Druckkopf im Drucker installiert und drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten. Auf diese Weise wird der Druckkopf im Drucker automatisch abgedeckt und vor dem Eintrocknen geschützt.
- Entfernen Sie nicht den Druckkopf. Es kann zu einem Auslaufen von Tinte kommen.
- Wenn das Innere des Druckers durch Tinte verschmutzt wird, wischen Sie die Ablagerungen mit einem weichen, mit Wasser befeuchteten Tuch ab.
- Für den Transport des Druckers verpacken Sie den Drucker in einer Plastiktasche, sodass keine Tinte auslaufen kann.
- Verpacken Sie den Drucker für den sicheren Transport mit nach unten weisendem Boden und ausreichend Schutzmaterial in einem stabilen Karton.
- Der Drucker darf nicht gekippt werden. Es kann zu einem Auslaufen von Tinte kommen.
- Wenn der Transport des Druckers über eine Spedition erfolgt, beschriften Sie den Karton mit "OBEN", damit der Drucker mit nach unten weisendem Boden transportiert wird. Beschriften Sie den Karton ebenfalls mit "VORSICHT, ZERBRECHLICH".



- Gehen Sie vorsichtig vor und stellen Sie sicher, dass der Behälter gerade steht und NICHT auf den Kopf oder auf die Seite gelegt wird. Andernfalls wird der Drucker möglicherweise beschädigt und die Tinte im Drucker könnte auslaufen.

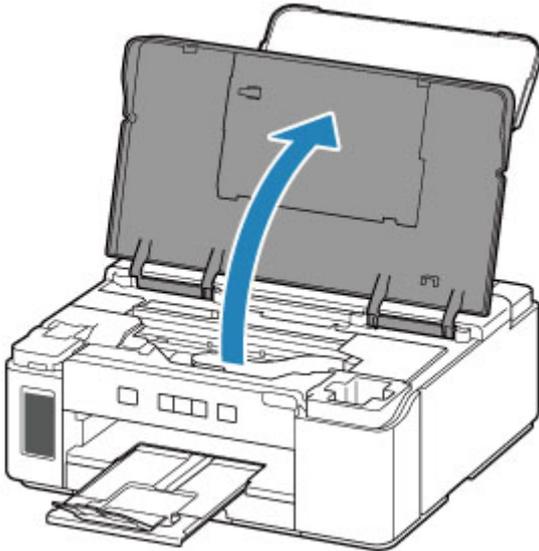
1. Schalten Sie den Drucker aus.

2. Stellen Sie sicher, dass die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, und [ziehen Sie den Netzstecker](#) des Druckers heraus.

### »» Wichtig

- Trennen Sie den Drucker nicht von der Stromversorgung, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, da dies zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Druckers führen kann, wodurch unter Umständen keine Druckvorgänge mehr auf dem Drucker ausgeführt werden können.

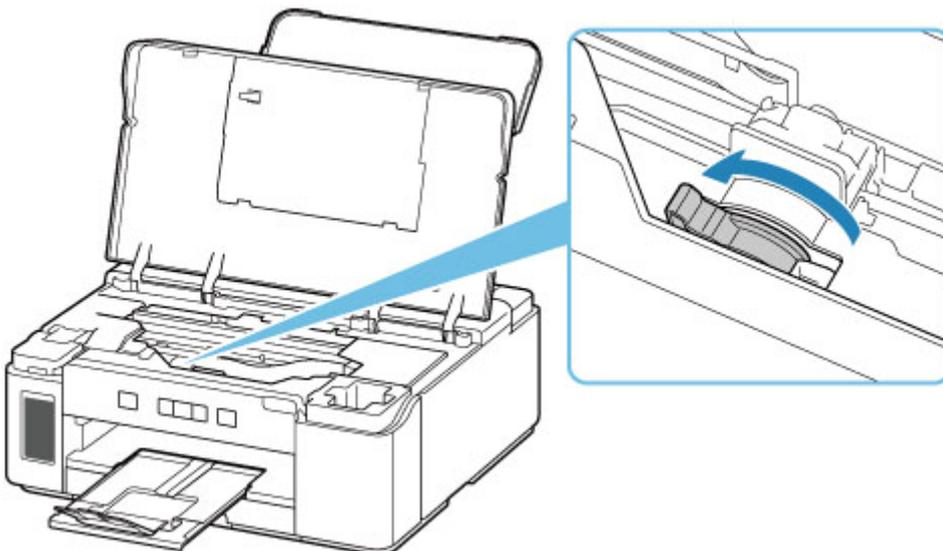
3. Öffnen Sie die obere Abdeckung.



### »» Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung der Schläuche oder der anderen Teile im Innern des Druckers. Dies kann Probleme mit dem Drucker hervorrufen.

4. Klappen Sie den Tintenventilhebel nach links.

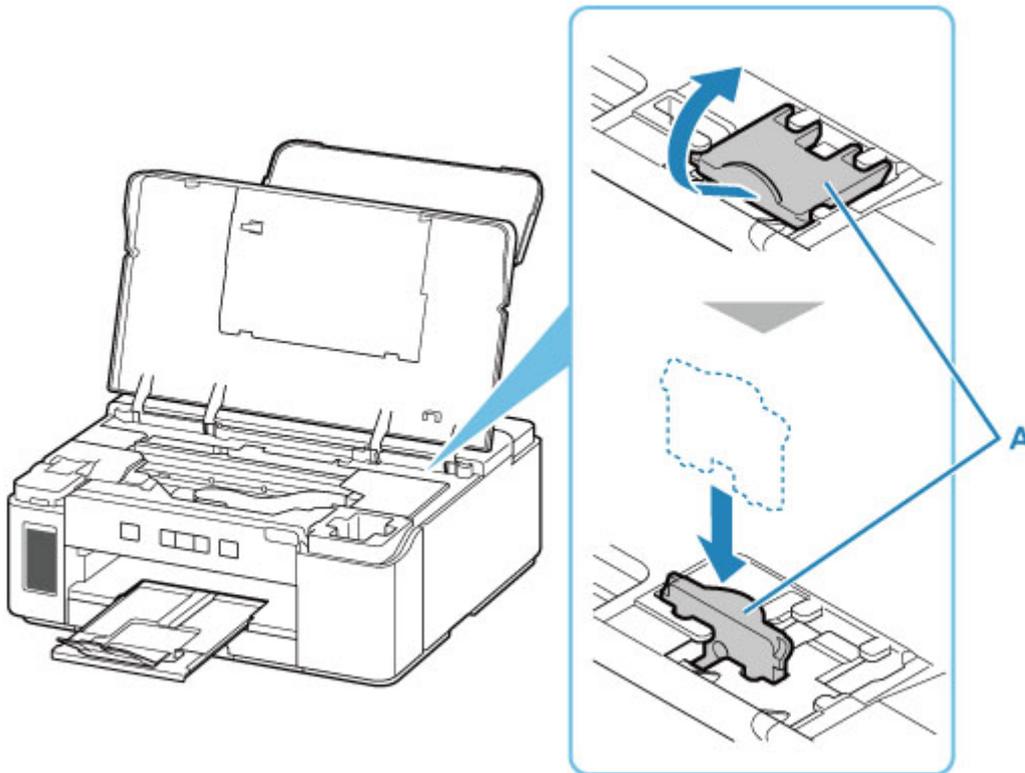


## »» Wichtig

- Das Innere des Druckers kann durch Tinte verschmutzt werden. Achten Sie darauf, Ihre Hände und Kleidung nicht mit Tinte zu verschmutzen.

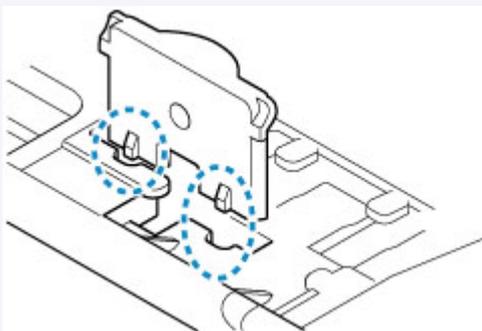
5. Entfernen Sie den Schlittenanschlag (A) und setzen Sie ihn vollständig in die Öffnung auf der Seite des Druckers ein.

Ziehen Sie den Schlittenanschlag nach vorn und nach oben und setzen Sie ihn in derselben Richtung wieder ein.



## »» Hinweis

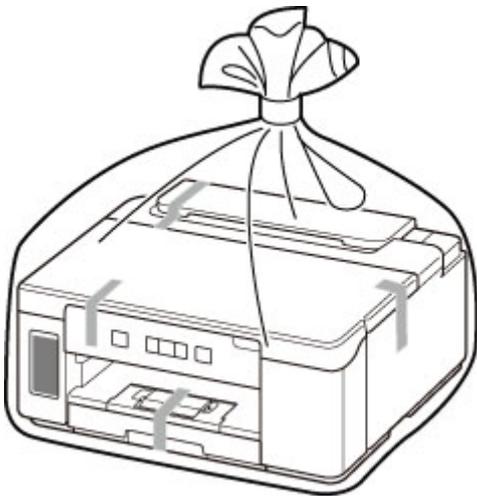
- Setzen Sie den Schlittenanschlag ein, indem Sie seine Vorsprünge mit den Einbuchtungen am Drucker übereinbringen.



6. Schließen Sie die obere Abdeckung behutsam.

7. Schieben Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach wieder hinein.
8. Ziehen Sie die Papierstütze heraus und schließen Sie dann die Abdeckung des hinteren Fachs.
9. Ziehen Sie erst das Druckerkabel aus dem Computer und dem Drucker und dann das Netzkabel aus dem Drucker.
10. Sichern Sie alle Abdeckungen des Druckers mit Klebeband, damit sie sich während des Transports nicht öffnen. Verpacken Sie den Drucker dann in einem Plastikbeutel.

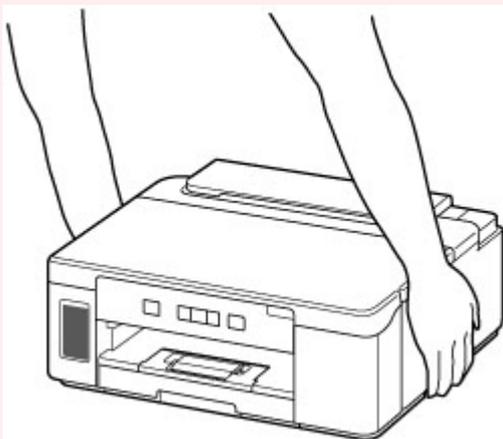
Verschließen Sie die Öffnung des Plastikbeutels z. B. mit Klebeband, sodass keine Tinte auslaufen kann.



11. Polstern Sie den Drucker beim Einpacken des Druckers im Karton mit Schutzmaterial.

**»» Wichtig**

- Wir empfehlen, den Drucker wie in der Abbildung unten dargestellt zu halten und zu tragen. Wenn Sie die Kassette halten, kann sie aus dem Drucker fallen.



## **»» Wichtig**

- Nachdem der Drucker transportiert wurde, entfernen Sie den Schlittenanschlag, stellen Sie ihn in die ursprüngliche Position, klappen Sie den Tintenventilhebel nach rechts, und schalten Sie den Drucker ein.

## Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers

---

Wenn Sie persönliche Daten, Kennwörter und/oder andere Sicherheitseinstellungen im Drucker eingegeben haben, werden diese Informationen möglicherweise im Drucker gespeichert.

Wenn Sie den Drucker zur Reparatur einsenden, an eine andere Person verleihen oder übergeben oder ihn entsorgen, befolgen Sie bitte die nachstehend aufgeführten Schritte in der angegebenen Reihenfolge, um diese Informationen zu löschen, damit kein Dritter darauf zugreifen kann.

1. Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** 15-mal blinkt.

Alle Druckereinstellungen sind initialisiert.

## Wahren hoher Druckqualität

Um jederzeit eine optimale Druckqualität sicherzustellen, müssen Sie verhindern, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen. Beachten Sie immer die folgenden Regeln für optimale Druckqualität.

### »» Hinweis

- Bei manchen Papierarten kann die Tinte verschwimmen, wenn Sie den Ausdruck mit einem Text- oder Kaltflächenmarker bearbeiten, oder verwischen, wenn Wasser oder Schweiß auf den Ausdruck gelangt.

## Ziehen Sie das Netzkabel erst ab, nachdem der Drucker ausgeschaltet wurde!

Beim Drücken der Taste **EIN (ON)** zum Ausschalten des Druckers wird der Druckkopf automatisch abgedeckt, um die Düsen vor dem Eintrocknen zu schützen. Wenn Sie den Netzstecker ziehen, bevor die **EIN (ON)**-Anzeige erloschen ist, wird der Druckkopf nicht ordnungsgemäß abgedeckt, und es besteht die Gefahr, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen.

Stellen Sie sicher, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet, bevor Sie das Gerät durch [Herausziehen des Netzsteckers](#) von der Steckdose trennen.

## Drucken Sie von Zeit zu Zeit!

Ebenso wie die Spitze eines Filzstifts trotz Abdeckkappe austrocknen und unbenutzbar werden kann, wenn der Stift längere Zeit nicht benutzt wird, ist es auch möglich, dass der Druckkopf eintrocknet oder die Düsen durch getrocknete Tinte verstopfen, wenn der Drucker selten in Gebrauch ist. Wir empfehlen, den Drucker mindestens einmal im Monat zu benutzen.

## Hauptkomponenten und ihre Verwendung

---

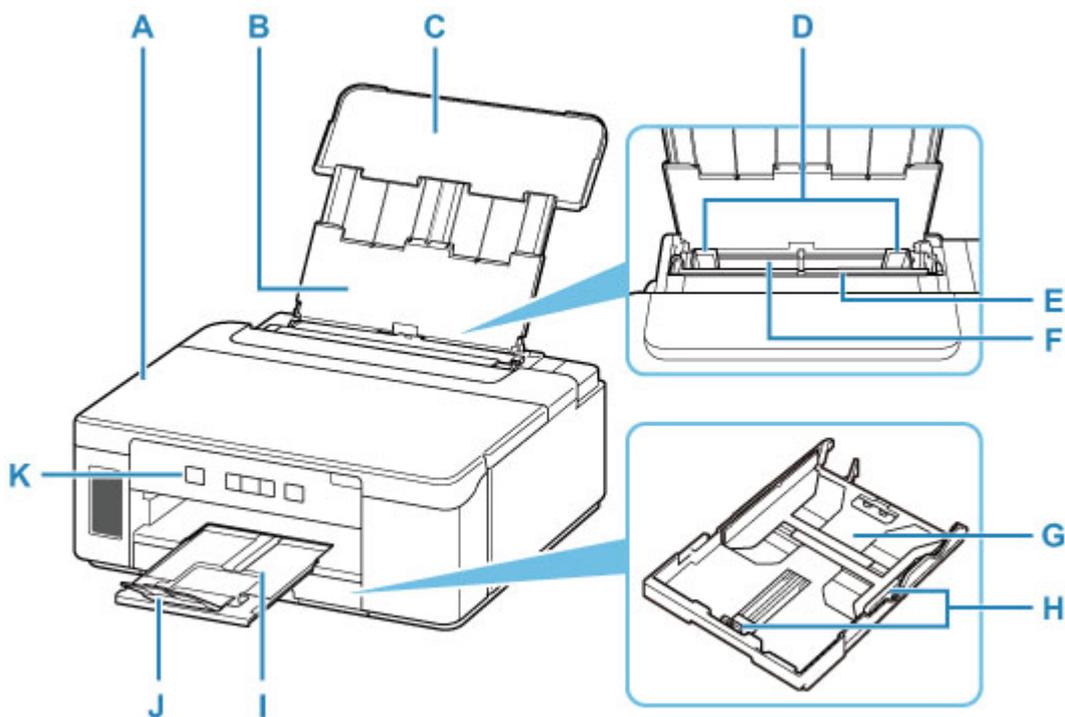
- Hauptkomponenten
- Stromversorgung

## Hauptkomponenten

---

- **Vorderansicht**
- **Rückansicht**
- **Innenansicht**
- **Bedienfeld**

## Vorderansicht



### A: Obere Abdeckung

Öffnen, um Tintenbehälter wieder aufzufüllen und gestautes Papier zu entfernen.

### B: Papierstütze

Wird herausgezogen, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

### C: Abdeckung des hinteren Fachs

Öffnen Sie sie, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

### D: Papierführungen

Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie auf beiden Seiten eng am Papierstapel anliegen.

### E: Abdeckung für den Einzugsschacht

Die Abdeckung verhindert, dass Gegenstände in den Einzugsschacht gelangen.

Öffnen Sie diese, um die Papierführungen zu verschieben. Vor dem Drucken muss sie wieder geschlossen werden.

### F: Hinteres Fach

Legen Sie hier das Papier ein. Blätter desselben Papierformats und -typs können als Stapel eingelegt werden. Sie werden beim Druckvorgang automatisch einzeln eingezogen.

■ [Einlegen von Papier in das hintere Fach](#)

■ [Einlegen von Umschlägen in das hintere Fach](#)

### G: Kassette

Legen Sie Normalpapier im Format A4, B5, A5 oder Letter in die Kassette ein, und setzen Sie sie in den Drucker ein.

■ [Einlegen von Papier in die Kassette](#)

**H: Papierführungen**

Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie auf der rechten/linken/vorderen Seite eng am Papierstapel anliegen.

**I: Papierausgabefach**

Hier wird das bedruckte Papier ausgegeben. Ziehen Sie es vor dem Druckvorgang heraus.

**J: Verlängerung des Ausgabefachs**

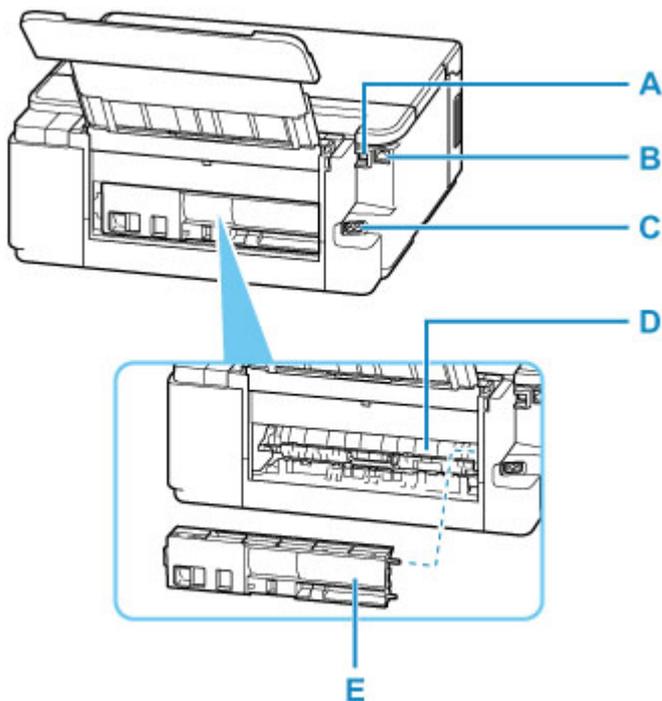
Wird geöffnet, um das ausgegebene Papier abzustützen.

**K: Bedienfeld**

Mithilfe des Bedienfelds können Sie die Einstellungen ändern und den Drucker bedienen.

■ [Bedienfeld](#)

## Rückansicht



### A: USB-Anschluss

Schließen Sie das USB-Kabel zum Anschluss des Druckers an einen Computer an.

### B: Anschluss für drahtgebundenes LAN

Schließen Sie hier das LAN-Kabel an, um den Drucker mit einem LAN zu verbinden.

### C: Netzkabelanschluss

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an.

### D: Abdeckung der Transporteinheit

Öffnen Sie die Abdeckung, um gestautes Papier zu entfernen.

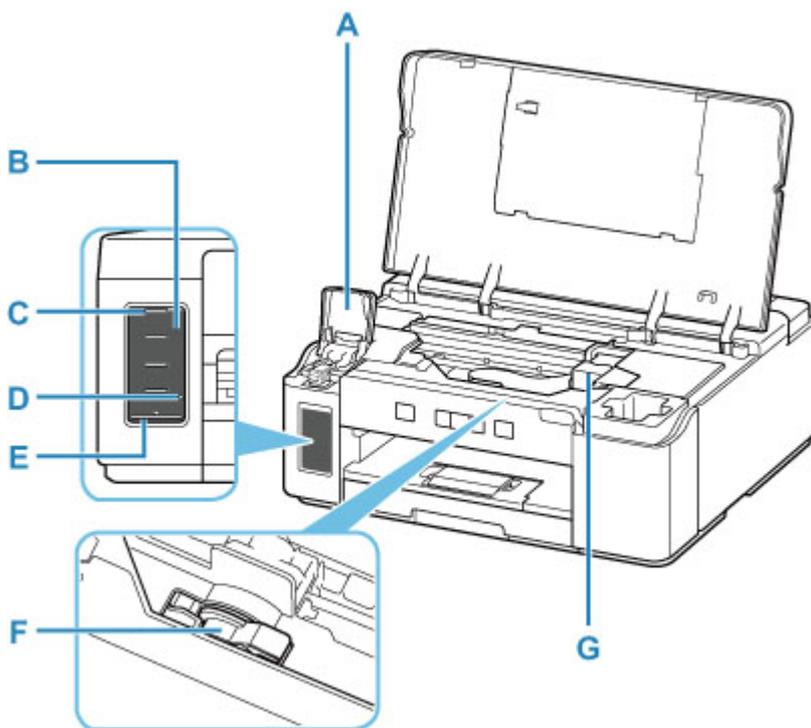
### E: Abdeckung an der Rückseite

Entfernen Sie die Abdeckung, um gestautes Papier herauszunehmen.

## »» Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung des Metallgehäuses.
- Das USB-Kabel oder das LAN-Kabel darf nicht eingesteckt oder abgezogen werden, während der Drucker über den Computer druckt. Dies kann Probleme hervorrufen.

## Innenansicht



### **A: Abdeckung für Tintenbehälter**

Öffnen, um Tintenbehälter wieder aufzufüllen.

### **B: Tintenbehälter**

Tintenpatrone mit schwarzer Tinte.

Wenn der Tintenstand niedrig ist, füllen Sie den Tintenbehälter wieder auf.

■ [Wiederauffüllen des Tintenbehälters](#)

### **C: Markierung Obergrenze**

Zeigt die maximale Tintenkapazität an.

### **D: Einzelpunkt**

Zeigt die Tintenmenge an, die für die Tintenleerung erforderlich ist.

### **E: Markierung Untergrenze**

Zeigt die Untergrenze des Tintenstands für den Druck an. Füllen Sie den Tintenbehälter wieder auf, bevor der Tintenstand unter dieser Markierung liegt.

### **F: Tintenventilhebel**

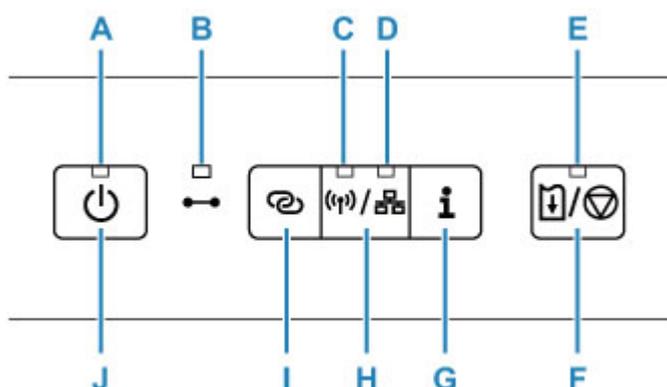
Ermöglicht den Transport eines Druckers.

■ [Transportieren Ihres Druckers](#)

### **G: Druckkopfhalter**

Der Druckkopf ist vorinstalliert.

## Bedienfeld



### A: EIN (ON)-Anzeige

Blinkt beim Einschalten und leuchtet danach kontinuierlich.

### B: Online-Leuchtanzeige

Leuchtet, wenn der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist:

### C: Wi-Fi-Anzeige

Leuchtet, wenn Wi-Fi aktiviert ist.

### D: Drahtgebundenes LAN (Wired LAN) Leuchtanzeige

Leuchtet, wenn WLAN aktiviert ist.

### E: Anzeige Alarm

Beim Auftreten eines Fehlers blinkt oder leuchtet diese Anzeige.

### F: Taste FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)

Bricht einen laufenden Druckvorgang ab. Sie können diese Taste drücken, um den Druckerfehlerstatus aufzuheben und das Drucken fortzusetzen, nachdem das Druckerproblem behoben wurde.

### G: Schaltfläche Informationen (Information)

Startet das Drucken der Netzwerkeinstellungen.

### H: Netzwerktyp (Network Type)-Taste

Wechselt zwischen den Netzwerkverbindungen.

■ [LAN-Einstellungen](#)

### I: Taste Drahtlosverbindung (Wireless connect)

Um Wireless Router-Informationen im Drucker direkt von einem Smartphone oder einem anderen derartigen Gerät aus festzulegen (ohne ein Verfahren am Router durchführen zu müssen), halten Sie diese Taste gedrückt.

### J: Taste EIN (ON)

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet.

■ [Ein- und Ausschalten des Druckers](#)

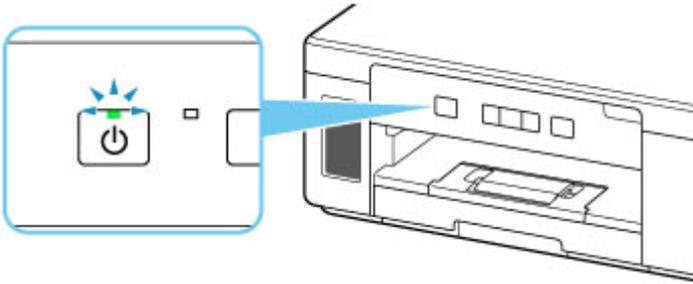
## **Stromversorgung**

---

- **Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist**
- **Ein- und Ausschalten des Druckers**
- **Prüfung der Steckdose/des Netzkabels**
- **Trennen des Druckers von der Stromversorgung**

## Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet, wenn der Drucker eingeschaltet ist.



### »» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.

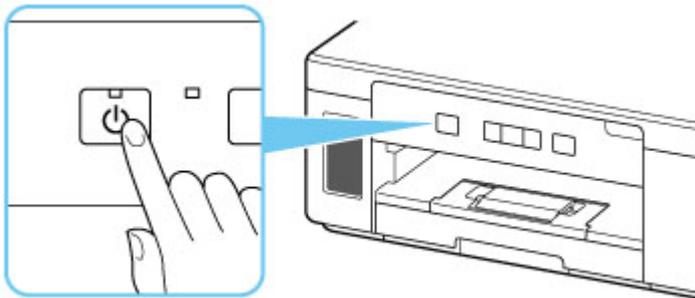
# Ein- und Ausschalten des Druckers

## Einschalten des Druckers

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker einzuschalten.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt und leuchtet dann kontinuierlich.

- [Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)



### »» Hinweis

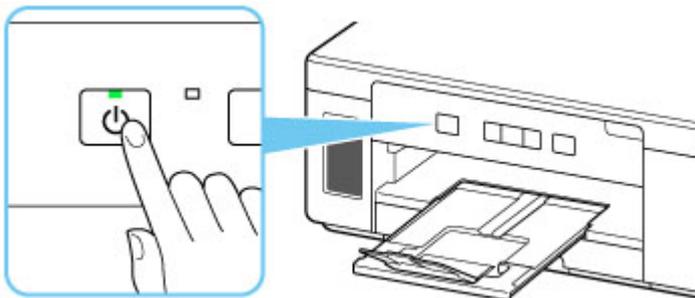
- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Wenn die **Alarm**-Anzeige blinkt, beachten Sie die Informationen im Abschnitt [Ein Fehler tritt auf](#).
- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druckvorgang über einen Computer ausgeführt wird, der über ein USB-Kabel oder ein Netzwerk mit dem Drucker verbunden ist. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert.

- [Verwalten der Leistung des Druckers](#)

## Ausschalten des Druckers

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker auszuschalten.

Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, ist der Drucker ausgeschaltet.



## »» Wichtig

- Wenn Sie den [Netzstecker aus der Steckdose ziehen](#), nachdem Sie den Drucker ausgeschaltet haben, vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.

## »» Hinweis

- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Aktionen ausgeführt oder keine Druckaufträge an den Drucker gesendet wurden. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.

■ [Verwalten der Leistung des Druckers](#)

## Prüfung der Steckdose/des Netzkabels

---

Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat von der Stromversorgung und überprüfen Sie, ob die Steckdose/das Netzkabel einen oder mehrere der unten genannten Fehler aufweist.

- Die Steckdose/das Netzkabel ist heiß.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rostig.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist verbogen.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist abgenutzt.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rissig.

### **Vorsicht**

---

- Wenn Sie an der Steckdose/am Netzkabel einen oder mehrere der oben beschriebenen Fehler feststellen, [ziehen Sie das Netzkabel ab](#) und wenden Sie sich an den Kundendienst. Wenn der Drucker trotz eines der oben genannten Fehlers betrieben wird, kann ein Feuer oder ein Stromschlag verursacht werden.
-

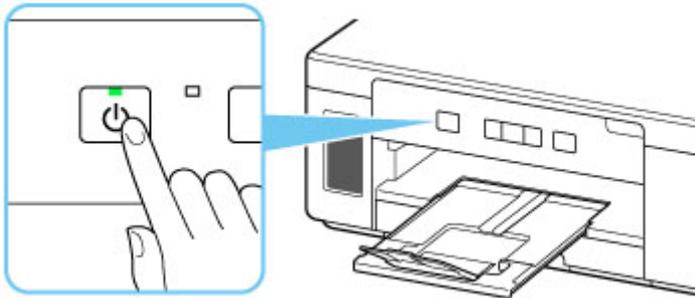
## Trennen des Druckers von der Stromversorgung

Gehen Sie zum Abziehen des Netzkabels des Geräts wie nachstehend beschrieben vor.

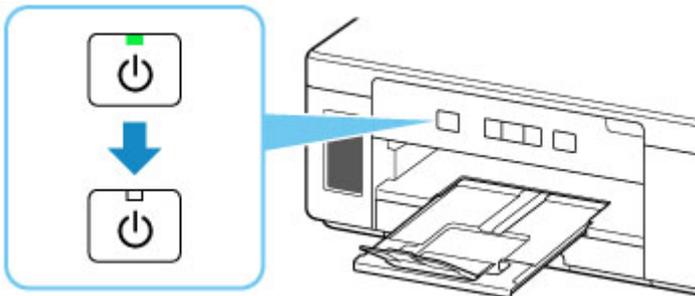
### »» Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, drücken Sie die Taste **EIN (ON)** und vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet. Wenn das Netzkabel abgezogen wird, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, kann der Druckkopf eintrocknen oder verstopfen, wodurch sich die Druckqualität verschlechtert.

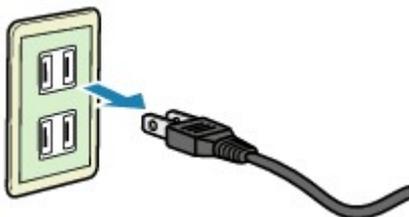
1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker auszuschalten.



2. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.



3. Ziehen Sie das Netzkabel ab.



Die technischen Daten des Netzkabels hängen davon ab, in welches Land bzw. in welche Region es geliefert wurde.

## Ändern von Einstellungen

---

- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

## Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)

---

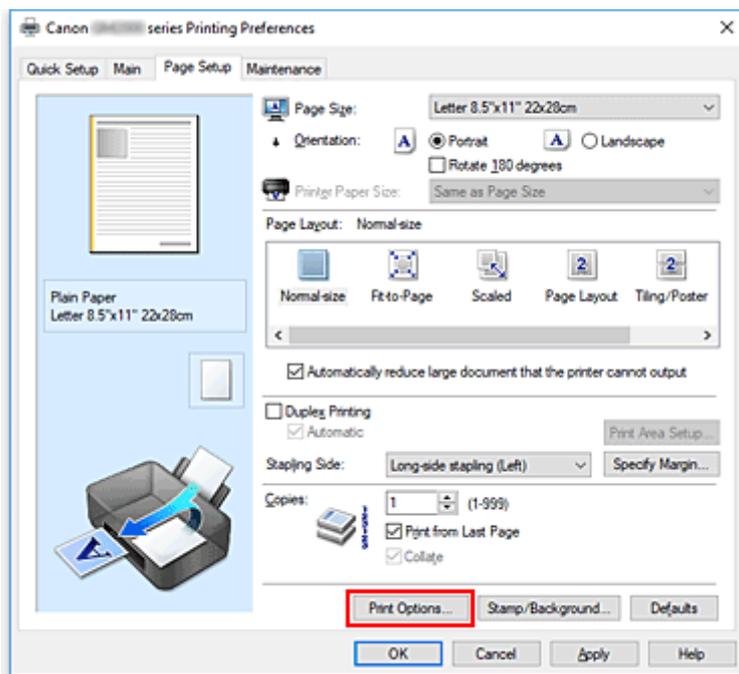
- **Ändern der Druckoptionen**
- **Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen**
- **Festlegen der zu verwendenden Tinte**
- **Verwalten der Leistung des Druckers**
- **Ändern des Betriebsmodus des Druckers**

## Ändern der Druckoptionen

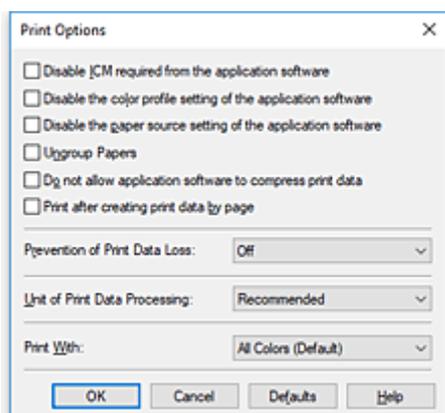
Sie können die detaillierten Druckertreibereinstellungen für Druckdaten ändern, die von einer Anwendungssoftware gesendet werden.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Teile der Bilddaten abgeschnitten werden, die Papierzufuhr für den Druck von den Treibereinstellungen abweicht oder der Druckauftrag fehlschlägt.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf **Druckoptionen... (Print Options...)**



Das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** wird geöffnet.



3. Ändern einzelner Einstellungen

Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

Die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** wird wieder angezeigt.

## Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen

Sie können das häufig verwendete Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** speichern. Nicht mehr benötigte Druckprofile können jederzeit gelöscht werden.

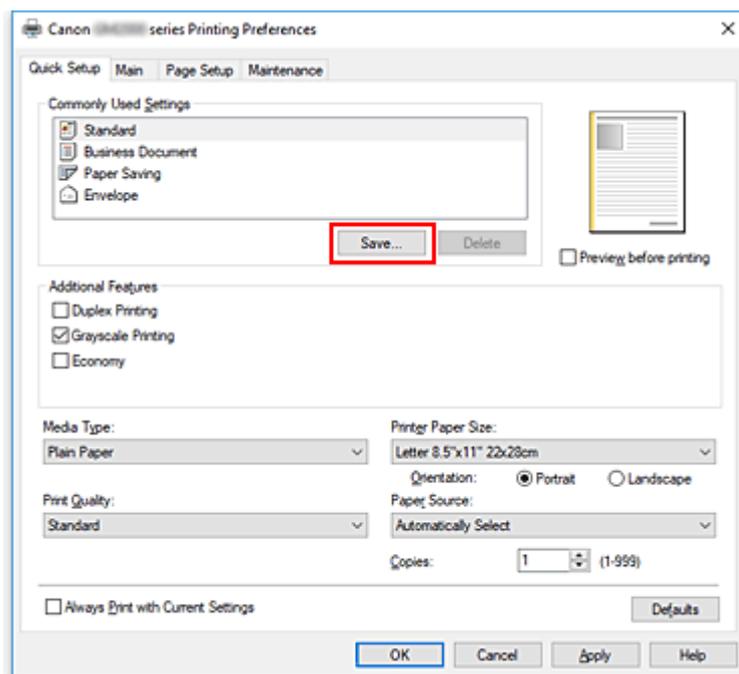
### Speichern von Druckprofilen

#### 1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

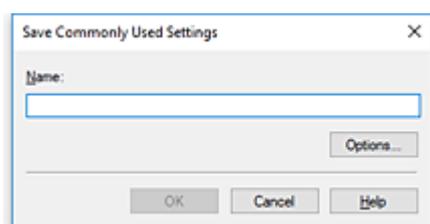
#### 2. Einstellen der erforderlichen Elemente

Wählen Sie unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** das zu verwendende Druckprofil. Ändern Sie anschließend bei Bedarf die Einstellungen unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**. Sie können die erforderlichen Elemente auf den Registerkarten **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** registrieren.

#### 3. Klicken auf **Speichern... (Save...)**



Das Dialogfeld **Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)** wird geöffnet.



#### 4. Speichern der Einstellungen

Geben Sie einen Namen in das Feld **Name** ein. Klicken Sie bei Bedarf auf **Optionen... (Options...)**, um die Einstellungen festzulegen, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Klicken Sie im Dialogfeld **Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)** auf **OK**, um die Druckeinstellungen zu speichern und zur Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** zurückzukehren.

Der Name und das Symbol werden unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** angezeigt.

#### »» Wichtig

- Wenn Sie Seitenformat, Ausrichtung, und Anzahl der zu druckenden Exemplare speichern möchten, die auf dem jeweiligen Blatt eingestellt wurden, klicken Sie auf **Optionen... (Options...)** und aktivieren Sie jedes Element.

#### »» Hinweis

- Bei einer erneuten Installation oder einer Versionsaktualisierung des Druckertreibers werden die bereits gespeicherten Druckeinstellungen aus der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht.  
Gespeicherte Druckeinstellungen können nicht beibehalten werden. Wenn ein Profil gelöscht wurde, speichern Sie die Druckeinstellungen erneut.

## Löschen nicht mehr benötigter Druckprofile

#### 1. Auswählen des zu löschenden Druckprofils

Wählen Sie das zu löschende Druckprofil in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** aus.

#### 2. Löschen des Druckprofils

Klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird. Das ausgewählte Druckprofil wird aus der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht.

#### »» Hinweis

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

## Festlegen der zu verwendenden Tinte

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, welche Tinte beim Drucken verwendet wird.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf **Druckoptionen... (Print Options...)**

Das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** wird angezeigt.

3. Auswählen der zu verwendenden Tinte über **Drucken mit (Print With)**

Wählen Sie die zu verwendende Tinte aus und klicken Sie auf **OK**.

4. Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Die angegebene Tinte wird beim Drucken verwendet.

### »» Wichtig

- Einige Anwendungen drucken unabhängig von den Einstellungen für **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** in Farbe. Wenn Sie mit diesen Anwendungen in Schwarzweiß drucken möchten, wählen Sie für **Drucken mit (Print With) Nur Schwarz (Black Only)** aus.
- Wenn Sie die FINE-Patrone (separat erhältlich) angebracht haben und die folgenden Einstellungen konfiguriert sind, druckt der Drucker mit farbiger Tinte, auch wenn das Kontrollkästchen **Nur Schwarz (Black Only)** aktiviert ist.
  - Ein anderer **Medientyp (Media Type)** als **Normalpapier (Plain Paper)**, **Umschlag (Envelope)**, **Ink Jet Hagaki (A)**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki** wurde auf der Registerkarte **Optionen (Main)** ausgewählt.
- Nehmen Sie einen nicht verwendeten Druckkopf nicht heraus. Es kann nicht gedruckt werden, wenn ein Druckkopf herausgenommen ist.

## Verwalten der Leistung des Druckers

Diese Funktion ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über das Canon IJ Printer Assistant Tool.



### Ausschalten (Power Off)

Die Funktion **Ausschalten (Power Off)** schaltet den Drucker aus. Bei Verwendung dieser Funktion kann der Drucker nicht über das Canon IJ Printer Assistant Tool eingeschaltet werden.

1. Öffnen Sie Canon IJ Printer Assistant Tool.

2. Ausschalten

Klicken Sie auf **Ausschalten (Power Off)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Der Drucker wird ausgeschaltet.



### Autom. Ein/Aus (Auto Power)

Unter **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** können Sie **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** und **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen.

Mit der Funktion **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch einschaltet, wenn er Daten empfängt.

Mit der Funktion **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch ausschaltet, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Aktivitäten im Druckertreiber oder auf dem Drucker stattgefunden haben.

1. Öffnen Sie das Canon IJ Printer Assistant Tool.

2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Autom. Ein/Aus (Auto Power)**

Das Dialogfeld **Autom. Ein/Aus-Einstellungen (Auto Power Settings)** wird geöffnet.

#### »» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.  
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

#### **Automatisches Einschalten (Auto Power On)**

Wenn Sie in der Liste die Option **Aktiviert (Enable)** auswählen, schaltet sich der Drucker ein, sobald er Daten empfängt.

#### **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)**

Geben Sie die Zeit in der Liste an. Wenn in diesem Zeitraum keine Vorgänge für den Druckertreiber oder den Drucker auftreten, wird der Drucker automatisch ausgeschaltet.

### **4. Übernehmen der Einstellungen**

Klicken Sie auf **OK**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Einstellung ist nun aktiv. Um die Funktion zu deaktivieren, wählen Sie **Deaktiviert (Disable)** in der Liste.

#### **»» Hinweis**

- Wenn der Drucker ausgeschaltet ist, hängt die Canon IJ-Statusmonitormeldung von der Einstellung für **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** ab.  
Wenn **Aktiviert (Enable)** festgelegt ist, wird „Drucker befindet sich im Standby-Modus“ angezeigt.  
Wenn **Deaktiviert (Disable)** festgelegt ist, wird „Drucker offline“ angezeigt.

# Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.



## Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

1. Öffnen Sie das Canon IJ Printer Assistant Tool.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**

Das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** wird geöffnet.

### »» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.  
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

#### **Papierabrieb verhindern (Prevents paper abrasion)**

Der Drucker kann den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier beim Drucken mit hoher Dichte vergrößern, um Papierabrieb zu verhindern.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Papierabrieb verhindert werden soll.

#### **Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)**

Die Funktion **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** im Canon IJ Printer Assistant Tool ist normalerweise für die automatische Ausrichtung konfiguriert. Sie können aber zum manuellen Modus wechseln.

Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen möchten. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die automatische Druckkopfausrichtung zu veranlassen.

#### **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**

Sie können die Drehrichtung von **Querformat (Landscape)** unter **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ändern.

Um die Druckdaten beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, wählen Sie diese Option aus. Um die Druckdaten beim Drucken um 90 Grad nach rechts zu drehen, heben Sie die Auswahl der Option auf.

## »» Wichtig

- Ändern Sie diese Einstellung nicht, während der Druckauftrag in der Druckwarteliste angezeigt wird. Andernfalls kann es vorkommen, dass Zeichen ausgelassen werden oder das Layout beeinträchtigt wird.

### **Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)**

Sie können die Wartezeit des Druckers bis zum Drucken der nächsten Seite festlegen. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Wartezeit, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Wartezeit.

Wenn das Papier verschmutzt ist, weil die nächste Seite ausgegeben wird, bevor die Tinte auf der aktuellen Seite vollständig getrocknet ist, sollte die Wartezeit verlängert werden.

Durch Verringerung der Wartezeit wird die Druckgeschwindigkeit gesteigert.

## **4. Übernehmen der Einstellungen**

Klicken Sie auf **OK** und wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

## Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

---

- LAN-Einstellungen
- Initialisieren der Druckereinstellungen

## LAN-Einstellungen

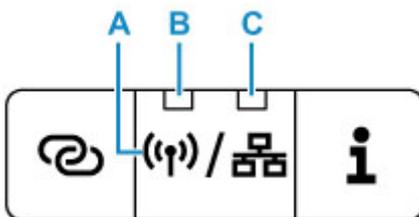
Wechseln Sie zwischen der Wi-Fi-Verbindung und der drahtgebundenen LAN-Verbindung oder deaktivieren Sie die Netzwerkverbindung.

Gehen Sie folgendermaßen vor.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken Sie die Taste **Netzwerktyp (Network Type)** (A), um die Einstellungen zu ändern.

Überprüfen Sie den Status der LAN-Einstellungen mit der **Wi-Fi-Anzeige** (B) und der Anzeige „Drahtgebundenes LAN“ (C).

Die Einstellung ändert sich jedes Mal, wenn die Taste **Netzwerktyp (Network Type)** (A) gedrückt wird.



### **B: Wi-Fi-Anzeige**

Leuchtet, wenn die Wi-Fi-Verbindung aktiviert ist.

### **C: Anzeige „Drahtgebundenes LAN (Wired LAN)“**

Leuchtet, wenn die drahtgebundene LAN-Verbindung aktiviert ist.

Falls keine der Anzeigen leuchtet, ist die Netzwerkverbindung deaktiviert.

## Initialisieren der Druckereinstellungen

---

Sie können die Druckereinstellungen initialisieren.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um die Druckereinstellungen zu initialisieren.

1. [Der Drucker muss eingeschaltet sein.](#)
2. Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 15-mal blinkt.

Alle Druckereinstellungen sind initialisiert.

Nach dem Zurücksetzen können Sie die Einrichtung wie erforderlich erneut ausführen.

### »» Hinweis

- Für die folgenden Einstellungen können die Standardeinstellungen nicht wiederhergestellt werden:
  - Die aktuelle Position des Druckkopfes
  - Anfrage für Zertifikatssignierung für die Einstellung der Verschlüsselungsmethode (SSL/TLS)

## Technische Daten

### Allgemeine technische Daten

<b>Druckauflösung (dpi)</b>	600 (horizontal) x 1200 (vertikal)
<b>Schnittstelle</b>	<p><b>USB-Anschluss:</b> Hi-Speed USB *</p> <p><b>Netzwerkanschluss:</b> LAN: 100BASE-TX / 10BASE-T Wi-Fi: IEEE802.11n/IEEE802.11g/IEEE802.11b</p> <p>* Der Computer muss dem Hi-Speed USB-Standard entsprechen. Die Hi-Speed USB-Schnittstelle ist vollständig kompatibel mit USB 1.1, sodass auch eine Verbindung über USB 1.1 möglich ist.</p> <p>USB und LAN können gleichzeitig verwendet werden. Wi-Fi und drahtgebundenes LAN können nicht gleichzeitig verwendet werden.</p>
<b>Druckbreite</b>	203,2 mm (8 Zoll)
<b>Bedruckbarer Bereich</b>	<p><b>Standarddruck:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Oberer Rand: 3,0 mm (0,12 Zoll)</li><li>• Unterer Rand: 5,0 mm (0,20 Zoll)</li><li>• Linker Rand:<ul style="list-style-type: none"><li>◦ Letter/Legal: 6,4 mm (0,26 Zoll)</li><li>◦ Andere Formate: 3,4 mm (0,14 Zoll)</li></ul></li><li>• Rechter Rand:<ul style="list-style-type: none"><li>◦ Letter/Legal: 6,3 mm (0,25 Zoll)</li><li>◦ Andere Formate: 3,4 mm (0,14 Zoll)</li></ul></li></ul> <p>* Informationen zum bedruckbaren Bereich von Umschlägen finden Sie nachstehend.</p> <p>■ Umschläge</p> <p><b>Automatischer Duplexdruck:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Oberer Rand: 5,0 mm (0,20 Zoll)</li><li>• Unterer Rand: 5,0 mm (0,20 Zoll)</li><li>• Linker Rand:<ul style="list-style-type: none"><li>◦ Letter: 6,4 mm (0,26 Zoll)</li><li>◦ Andere Formate: 3,4 mm (0,14 Zoll)</li></ul></li><li>• Rechter Rand:<ul style="list-style-type: none"><li>◦ Letter: 6,3 mm (0,25 Zoll)</li><li>◦ Andere Formate: 3,4 mm (0,14 Zoll)</li></ul></li></ul>
<b>Betriebsbedingungen</b>	<b>Temperatur:</b> 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F)

	<p><b>Luftfeuchtigkeit:</b> 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)</p> <p>* Unter bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen kann die Leistung des Druckers beeinträchtigt werden.</p> <p>Empfohlene Bedingungen:</p> <p><b>Temperatur:</b> 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F)</p> <p><b>Luftfeuchtigkeit:</b> 10 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)</p> <p>* Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Papier, wie z. B. Fotopapier, finden Sie auf der Verpackung des Papiers bzw. in den mitgelieferten Anweisungen.</p>
<b>Lagerbedingungen</b>	<p><b>Temperatur:</b> 0 bis 40 °C (32 bis 104 °F)</p> <p><b>Luftfeuchtigkeit:</b> 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)</p>
<b>Stromversorgung</b>	<p>100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz</p> <p>(Das mitgelieferte Netzkabel ist nur für das Land oder die Region bestimmt, in dem/der Sie das Gerät erworben haben.)</p>
<b>Stromverbrauch</b>	<p><b>Drucken:</b> 13 W oder weniger *1</p> <p><b>Standby (Minimum):</b> 0,8 W oder weniger *1*2</p> <p><b>AUS:</b> 0,3 W oder weniger</p> <p>*1 USB-Verbindung mit PC</p> <p>*2 Die Wartezeit für das Standby kann nicht geändert werden.</p>
<b>Außenabmessungen (B x T x H)</b>	<p>ca. 403 x 369 x 166 mm (ca. 15,9 x 14,6 x 6,6 Zoll)</p> <p>* Mit geschlossener Kassette und geschlossenen Fächern.</p>
<b>Gewicht</b>	<p>ca. 6,0 kg (ca. 13,2 lb)</p> <p>* Mit eingesetztem Druckkopf.</p>
<b>Druckkopf/Tinte</b>	BK 640 Düsen

## Technische Daten für das Netzwerk

<b>Kommunikationsprotokoll</b>	TCP/IP
<b>Drahtgebundenes LAN</b>	<p><b>Unterstützte Standards:</b> IEEE802.3u (100BASE-TX) / IEEE802.3 (10BASE-T)</p> <p><b>Übertragungsgeschwindigkeit:</b> automatische Umschaltung zwischen 10 und 100 MBit/s</p>
<b>Wi-Fi</b>	<p><b>Unterstützte Standards:</b> IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b</p> <p><b>Frequenzbandbreite:</b> 2,4 GHz</p> <p><b>Kanal:</b> 1-11 oder 1-13</p> <p>* Frequenzbandbreite und verfügbare Kanäle unterscheiden sich je nach Land oder Region.</p> <p><b>Reichweite in Innenräumen:</b> 50 m / 164 Fuß</p>

	<p>* Effektive Reichweite variiert je nach Installationsumgebung und räumlichen Gegebenheiten.</p> <p><b>Sicherheit:</b></p> <p>WEP (64/128 Bit)</p> <p>WPA-PSK (TKIP/AES)</p> <p>WPA2-PSK (TKIP/AES)</p> <p><b>Einrichtung:</b></p> <p>WPS (Konfiguration durch Tastendruck/PIN-Code-Methode)</p> <p>WCN (WCN-NET)</p> <p>Einfache Drahtlos-Verb.</p> <p><b>Sonstiges:</b> Administrationskennwort</p>
--	---

## Mindestsystemanforderungen

Entspricht bei höheren Werten den Voraussetzungen für das Betriebssystem.

### Windows

<b>Betriebssystem</b>	<p>Windows 10, Windows 8.1, Windows 7 SP1</p> <p>Hinweis: Der Betrieb kann nur auf einem PC mit vorinstalliertem Windows 7 oder höher garantiert werden.</p> <p>Druckertreiber und IJ Network Device Setup Utility unterstützen die folgenden Betriebssysteme:</p> <p>Windows Server 2008 R2 SP1, Windows Server 2012 R2 und Windows Server 2016.</p>
<b>Verfügbarer Festplattenspeicher</b>	<p>2,0 GB oder mehr</p> <p>Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software.</p> <p>Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.</p>
<b>Monitor</b>	XGA 1024 x 768

### Andere unterstützte Betriebssysteme

iOS, Android

Einige Funktionen sind bei dem unterstützten Betriebssystem möglicherweise nicht verfügbar.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Canon.

### Funktion zum mobilen Drucken

PIXMA Cloud Link

- Für die Installation der Windows-Software ist eine Internetverbindung oder ein CD-ROM-Laufwerk erforderlich.

- Bei einer hausinternen Netzwerkkumgebung muss der Anschluss 5222 offen sein. Informationen erhalten Sie beim Netzwerkadministrator.

Die Informationen in diesem Handbuch können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

## Info zu Papier

---

- ▶ **Unterstützte Medientypen**
  - Maximale Papierkapazität
- ▶ **Nicht unterstützte Medientypen**
- ▶ **Handhabung des Papiers**
- ▶ **Druckbereich**

## Unterstützte Medientypen

Optimale Druckergebnisse erhalten Sie mit Papier, das speziell für Ihren Druckvorgang entwickelt wurde. Canon bietet eine Vielzahl von Papiertypen an, die sowohl für Dokumente als auch für Fotos und Abbildungen geeignet sind. Verwenden Sie für den Ausdruck wichtiger Fotos wenn möglich Originalpapier von Canon.

### Medientypen

#### Originalpapier von Canon

##### »» Hinweis

- Für Warnungen hinsichtlich der Verwendung der nicht bedruckbaren Seite vgl. die Nutzungsinformationen zu dem Produkt.
- Die Seitenformate und Medientypen können je nach Land oder der Region, in der das Papier verkauft wird, unterschiedlich sein. Ausführliche Informationen zu Papierformaten und Medientypen finden Sie auf der Canon-Website.
- Originalpapier von Canon ist in einigen Ländern oder Regionen steht verfügbar. Beachten Sie, dass Canon-Papier in den USA nicht nach Modellnummer verkauft wird. Richten Sie sich in diesem Fall beim Kauf nach der Bezeichnung des Papiers.

#### Papier für den Druck von Dokumenten:

- Canon Red Label Superior <WOP111>
- Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>
- Hochauflösendes Papier <HR-101N>

#### Andere Papiersorten als Originalpapier von Canon

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)
- Umschläge

■ [Maximale Papierkapazität](#)

■ [PapierEinstellungen im Druckertreiber](#)

### Seitenformate

Das Gerät ermöglicht die Verwendung der im Folgenden angegebenen Seitenformate.

##### »» Hinweis

- Die Seitenformate und Medientypen, die der Drucker unterstützt, variieren je nach dem verwendeten Betriebssystem.

#### Standardformate:

- Letter

- Legal
- A5
- A4
- B5
- Hagaki
- Hagaki 2
- Umschlag #10
- Umschlag DL
- Nagagata 3
- Nagagata 4
- Yougata 4
- Yougata 6
- Karte 55x91mm

### **Besondere Formate**

Für besondere Papierformate gelten die folgenden Grenzwerte:

- Hinteres Fach
  - Mindestgröße: 55,0 x 89,0 mm (2,17 x 3,51 Zoll)
  - Maximalgröße: 215,9 x 676,0 mm (8,50 x 26,61 Zoll)
- Kassette
  - Mindestgröße: 148,0 x 210,0 mm (5,83 x 8,27 Zoll)
  - Maximalgröße: 215,9 x 297,0 mm (8,50 x 11,69 Zoll)

## **Papiergewicht**

Sie können Papier in folgenden Gewichtsbereichen verwenden.

- Normalpapier: Von 64 bis 105 g /m<sup>2</sup> (17 bis 28 lb)

## Maximale Papierkapazität

Dieser Abschnitt erläutert die maximale Papierkapazität des hinteren Fachs, der Kassette und des Papierausgabefachs.

- [Maximale Papierkapazitäten des hinteren Fachs und der Kassette](#)
- [Maximale Papierkapazität des Papierausgabefachs](#)

### »» Hinweis

- Die Seitenformate und Medientypen können je nach Land oder der Region, in der das Papier verkauft wird, unterschiedlich sein. Ausführliche Informationen zu Papierformaten und Medientypen finden Sie auf der Canon-Website.

## Maximale Papierkapazitäten des hinteren Fachs und der Kassette

### Originalpapier von Canon

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach	Kassette
Canon Red Label Superior <WOP111>	A4: Ca. 100 Blatt	A4: Ca. 250 Blatt
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	A4: Ca. 80 Blatt	A4: Ca. 200 Blatt
Hochauflösendes Papier <HR-101N>* <a href="#">1</a>	A4, B5, Letter: Ca. 80 Blatt	N. verf.

### Anderes Papier als Originalpapier von Canon

Allgemeiner Name	Hinteres Fach	Kassette
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)* <a href="#">1</a>	ca. 100 Blatt (Legal: 10 Blatt)	ca. 250 Blatt
Umschläge	10 Umschläge	N. verf.

\*1 Der normale Einzugs bei maximaler Kapazität ist mit einigen Papiertypen bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen oder Luftfeuchtigkeitswerten möglicherweise nicht möglich. Legen Sie in diesem Fall die Hälfte der Papiermenge oder weniger ein.

## Maximale Papierkapazität des Papierausgabefachs

### Originalpapier von Canon

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname <Artikelnummer>	Papierausgabefach
Canon Red Label Superior <WOP111> Canon Océ Office Colour Paper <SAT213> Hochauflösendes Papier <HR-101N>	ca. 50 Blatt

## Anderes Papier als Originalpapier von Canon

Allgemeiner Name	Papierausgabefach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	ca. 50 Blatt (Legal: 10 Blatt)

Beim Fortsetzen des Druckens mit einer anderen als den oben angegebenen Papierarten empfehlen wir, bereits bedrucktes Papier oder Umschläge aus dem Papierausgabefach zu entfernen, um Verschmierungen oder Entfärbungen zu vermeiden.

## Nicht unterstützte Medientypen

---

Verwenden Sie kein Papier, das die folgenden Eigenschaften aufweist. Der Gebrauch dieser Papiersorten führt nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern auch zu Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers.

- Gefaltetes, welliges oder zerknittertes Papier
- Feuchtes Papier
- Beim Drucken auf Papier mit kleinerem Format als A5: Papier, das dünner als eine Postkarte ist (dies betrifft auch auf dieses Format beschnittenes Normalpapier und Blätter von Notizblöcken)
- Ansichtskarten
- Postkarten
- Umschläge mit doppelter Klappe
- Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
- Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt
- Gelochtes Papier jeglicher Art
- Nicht rechteckiges Papier
- Geheftetes oder zusammengeklebtes Papier
- Papier mit Klebeflächen auf der Rückseite, z. B. Etiketten
- Papier mit Glitter oder anderen Verzierungen

## Handhabung des Papiers

---

- Achten Sie stets darauf, dass Sie die Oberfläche des Papiers nicht durch Reiben oder Kratzen beschädigen.
- Halten Sie das Papier stets so weit wie möglich an den Rändern fest und versuchen Sie, die zu bedruckende Oberfläche möglichst nicht zu berühren. Die Verschmutzung der zu bedruckenden Oberfläche durch Ihre Hände kann eine Verschlechterung der Druckqualität zur Folge haben.
- Vermeiden Sie es, die Druckoberfläche zu berühren, wenn die Tinte noch nicht vollständig getrocknet ist. Auch wenn die Tinte bereits getrocknet ist, sollten Sie die Druckoberfläche möglichst nicht berühren. Aufgrund der Beschaffenheit von Pigmenttinte kann sich die Tinte auf der bedruckten Oberfläche durch Reiben oder Kratzen ablösen.
- Nehmen Sie die benötigte Anzahl an Blättern kurz vor dem Drucken aus der Verpackung.
- Um ein Verwellen des Papiers zu vermeiden, sollten Sie nach Abschluss des Druckens/Kopierens das nicht verwendete Papier wieder in die Verpackung legen und diese auf einer ebenen Fläche lagern. Die Verpackung sollte vor übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

## Sparsam-Modus

Wenn Sie für **Druckqualität (Print Quality)** die Option **Sparsam (Economy)** festlegen, können Sie den Verbrauch schwarzer Tinte verringern. So können Sie mehr Drucke als bei Auswahl der Einstellung **Standard** für **Druckqualität (Print Quality)** ausführen.

Für Farbdrucke mit eingesetzter farbiger Tinte lässt sich der Tintenverbrauch für schwarze Bereich verringern, der Tintenverbrauch für farbige Bereiche ist jedoch mit dem bei Auswahl von **Standard** identisch.

- **Anzahl der druckbaren Blätter**

Die Anzahl der druckbaren Blätter pro Flasche schwarzer Pigmenttinte (A4-Normalpapier) beim Drucken in Schwarzweiß

**Standard**-Modus: 6.000

**Sparsam (Economy)**-Modus: 8.300

- **Messbedingungen**

- Messbilder:

Farbdruck: A4-Farbdokument ISO/IEC24712

Schwarzweiß-Druck: A4-Schwarzweißdokument ISO/IEC19752

- Messverfahren:

Canon-Original

- Papiertyp:

Normalpapier

- Druckertreibereinstellung:

Standardeinstellungen für Normalpapier, **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** beim Messen in Schwarzweiß auf EIN.

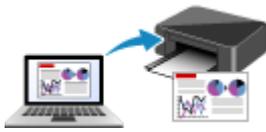
- Ganzseitiger randloser Druck:

AUS

\*Die Anzahl der druckbaren Blätter wird auf der Grundlage der gefüllten Tintenflasche ab der zweiten Verwendung berechnet, und nicht auf der Grundlage der gefüllten Tintenflasche bei der erstmaligen Verwendung des Druckers.

# Drucken

---



**Drucken von Computer**



**Drucken von Smartphone/Tablet**

## **Drucken von Computer**

---

- ▶ **Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)**

## Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)

---

- **Standarddruckeinrichtung** 📌 **Standard**
- **Verschiedene Druckmethoden**
- **Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten**
- **Überblick über den Druckertreiber**
- **Beschreibung des Druckertreibers**
- **Aktualisieren des Druckertreibers**

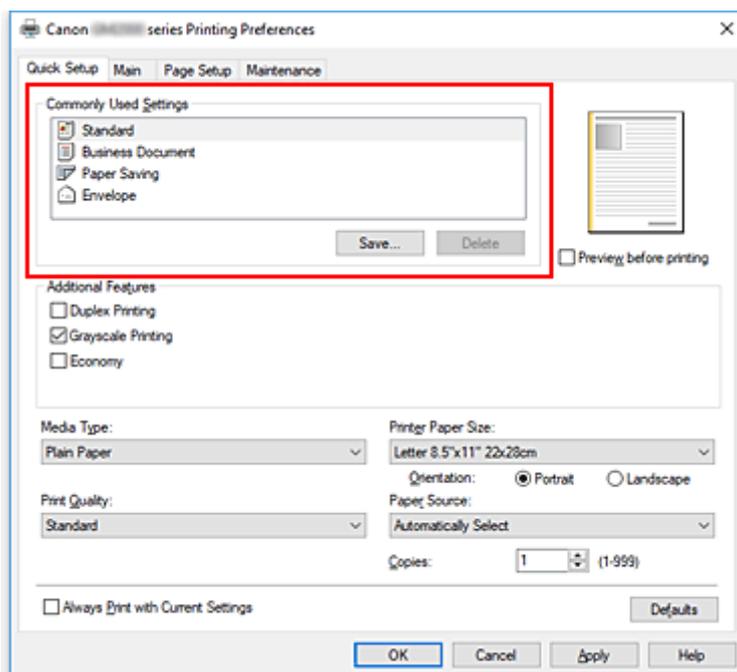
## Standarddruckeinrichtung

In diesem Abschnitt werden die Einstellungen auf der [Registerkarte Schnelleinrichtung](#) beschrieben, die beim Standarddrucken verwendet werden.

1. [Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist](#)
2. [Einlegen von Papier](#) in den Drucker
3. Öffnen Sie den [Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)
4. Auswählen häufig verwendeter Einstellungen

Verwenden Sie **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, um aus vordefinierten Druckeinstellungen auszuwählen.

Wenn Sie eine Druckeinstellung auswählen, werden die Einstellungen für **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**, **Medientyp (Media Type)** und **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** automatisch auf die vordefinierten Werte geändert.



### »»» Wichtig

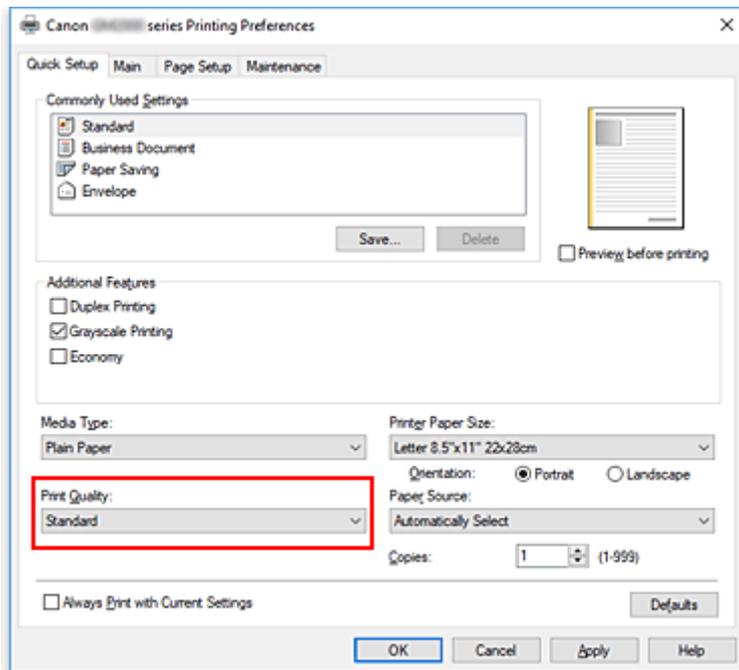
- Wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** aktiviert ist, verarbeitet der Druckertreiber die Bilddaten als sRGB-Daten. In diesem Fall können die gedruckten Farben von den Original-Bilddaten abweichen.  
Wenn Sie die Funktion zum Drucken von Graustufen zum Drucken von Adobe RGB-Daten verwenden, konvertieren Sie die Daten mit einer Anwendungssoftware in sRGB-Daten.

## »» Hinweis

- Wenn eine FINE-Patrone (separat erhältlich) eingesetzt ist, druckt der Drucker möglicherweise mit farbiger Tinte, auch wenn Sie **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** ausgewählt haben.

## 5. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie für **Druckqualität (Print Quality)** zwischen **Hoch (High)**, **Standard** und **Sparsam (Economy)** aus.



## »» Wichtig

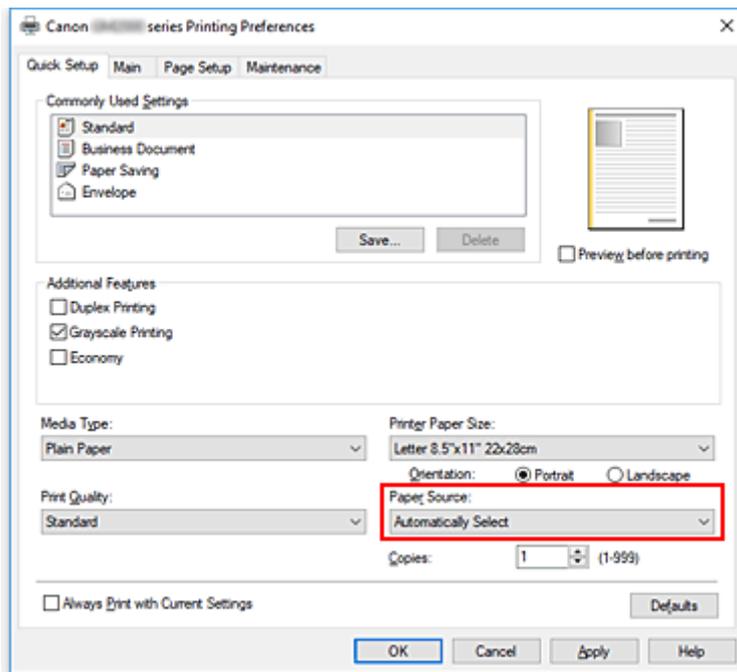
- Die Auswahl der Druckqualität hängt davon ab, welche Druckeinstellung Sie auswählen.

## »» Hinweis

- Die Auswahl von **Sparsam (Economy)** unter **Druckqualität (Print Quality)** verringert den Verbrauch schwarzer Tinte. Dies bedeutet, dass Sie bei Auswahl von **Standard** mehr drucken können.  
Die Einstellung **Sparsam (Economy)** hat keinen Einfluss auf die Menge der verbrauchten farbigen Tinte. Für **Sparsam (Economy)** und **Standard** wird die gleiche Menge an farbiger Tinte verbraucht.  
Informationen zum Sparsam-Modus finden Sie unter „[Sparsam-Modus](#)“.

## 6. Papierzufuhr auswählen

Wählen Sie je nach dem beabsichtigten Zweck für **Papierzufuhr (Paper Source)** die Option **Automatisch auswählen (Automatically Select)**, **Hinteres Fach (Rear Tray)** oder **Kassette (Cassette)** aus.

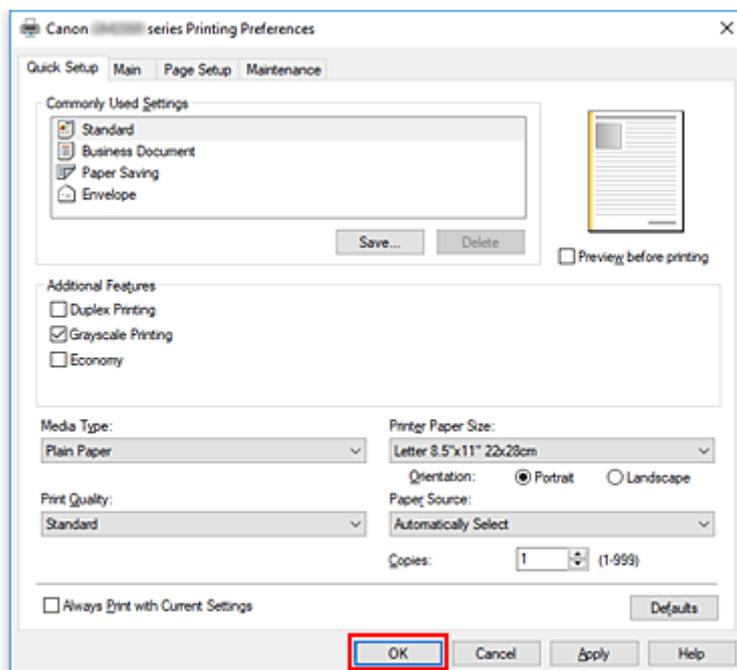


### »»» Wichtig

- Je nach Papiertyp und Papierformat sind unterschiedliche Einstellungen für die Papierzufuhr verfügbar.

#### 7. Klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker druckt jetzt mit diesen Einstellungen.



### »»» Wichtig

- Wenn Sie **Immer mit aktuellen Einstellungen drucken (Always Print with Current Settings)** auswählen, werden die Einstellungen auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**,

**Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** gespeichert und bei nachfolgenden Druckvorgängen verwendet.

- Klicken Sie zur [Speicherung der aktuellen Einstellungen](#) als neue Voreinstellung auf **Speichern... (Save...)** unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

## Papiereinstellungen im Druckertreiber

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie einen für den Einsatzzweck geeigneten Medientyp auswählen.

Mit diesem Drucker können Sie folgende Medientypen verwenden.

### Canon-Originalpapiere (Dokumentdruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Canon Red Label Superior <WOP111>	<b>Normalpapier (Plain Paper)</b>
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	<b>Normalpapier (Plain Paper)</b>
Hochauflösendes Papier <HR-101N>	<b>Hochauflösendes Papier (High Resolution Paper)</b>

### Handelsübliches Papier

Medienbezeichnung	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	<b>Normalpapier (Plain Paper)</b>
Umschläge	<b>Umschlag (Envelope)</b>

## Verschiedene Druckmethoden

---

- **Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung**
- **Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge**
- **Zoomdruck**
- **Seitenlayoutdruck**
- **Druckmodus Nebeneinander/Poster**
- **Duplexdruck**
- **Einrichten des Umschlagdrucks**
- **Bedrucken von Postkarten**

## Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung

Das Seitenformat und die Ausrichtung werden grundsätzlich in der Anwendungssoftware festgelegt. Wenn die Angaben zu **Seitenformat (Page Size)** und **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** mit den entsprechenden Einstellungen in der Anwendungssoftware übereinstimmen, müssen sie nicht erneut auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegt werden.

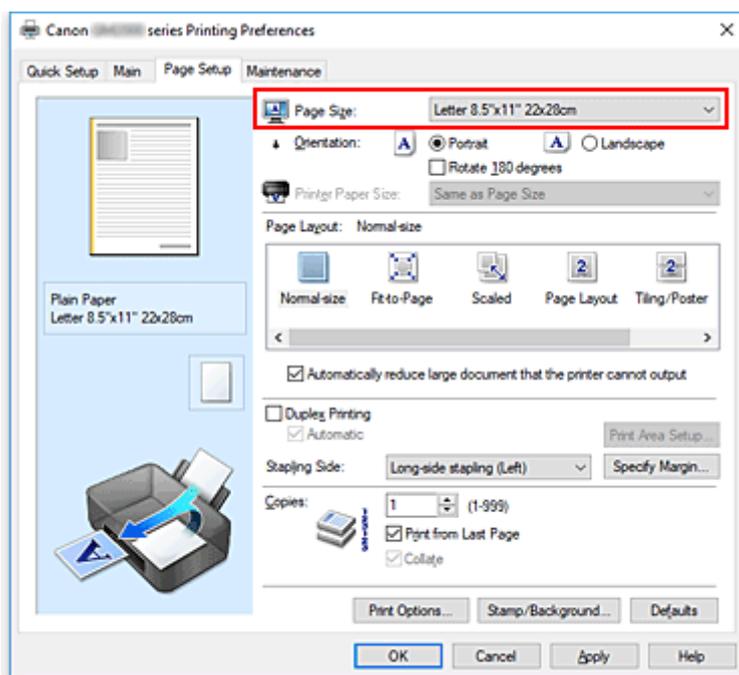
Wenn Sie die Einstellungen in Ihrer Anwendungssoftware nicht vornehmen können, gehen Sie wie folgt vor, um das Seitenformat und die Ausrichtung anzugeben:

Sie können das Seitenformat und die Ausrichtung auch auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** konfigurieren.

### 1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

### 2. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie ein Seitenformat in der Liste **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



### 3. Einstellen der **Ausrichtung (Orientation)**

Wählen Sie für **Ausrichtung (Orientation)** die Einstellung **Hochformat (Portrait)** oder **Querformat (Landscape)**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)**, wenn das Original um 180 Grad gedreht ausgedruckt werden soll.

### 4. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken wird das Dokument nun mit dem gewählten Seitenformat und der gewählten Ausrichtung gedruckt.

## »» Hinweis

- Wenn unter **Seitenlayout (Page Layout)** die Option **Normale Größe (Normal-size)** ausgewählt ist, wird **Großes Dokument, das Drucker nicht ausgeben kann, autom. reduzieren (Automatically reduce large document that the printer cannot output)** angezeigt.

In der Regel kann das Kontrollkästchen aktiviert bleiben. Wenn Sie während des Druckens große Dokumente, die der Drucker nicht ausgeben kann, nicht verkleinern möchten, deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen.

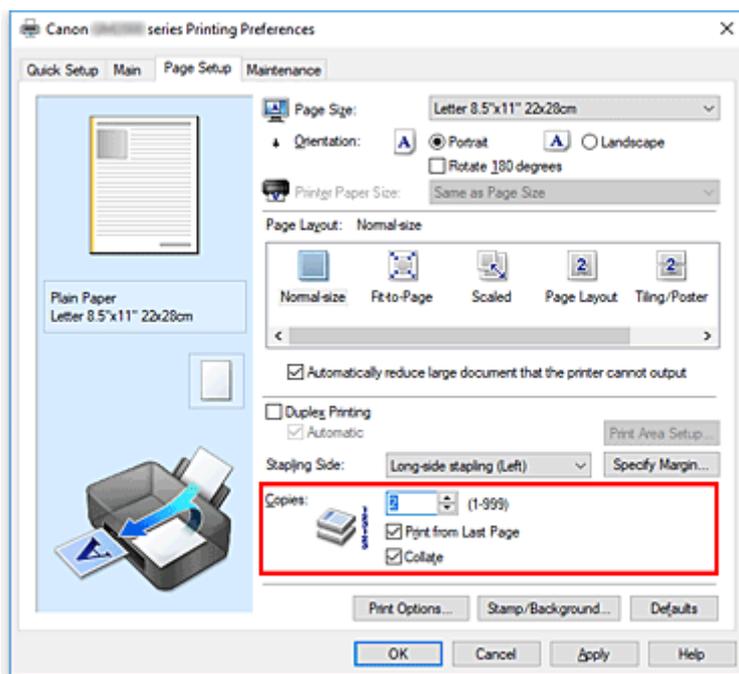
# Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge

Sie können die Anzahl der Kopien bzw. Exemplare auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** einstellen.

## 1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

## 2. Festlegen der Anzahl der zu druckenden Exemplare

Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare unter **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** an.

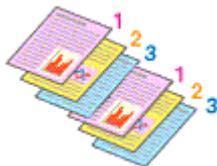


## 3. Festlegen der Druckreihenfolge

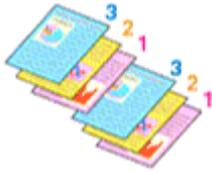
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der ersten Seite beginnen soll.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Sortieren (Collate)**, wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokuments drucken und alle Seiten in kompletten Sätzen ausgedruckt werden sollen. Deaktivieren Sie diese Option, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl zusammen gedruckt werden sollen.

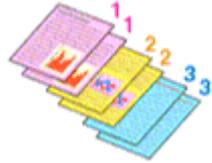
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):**  / **Sortieren (Collate):**



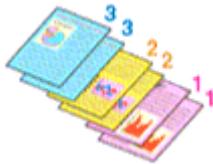
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):**  / **Sortieren (Collate):**



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):**  / **Sortieren (Collate):**



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):**  / **Sortieren (Collate):**



#### 4. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken wird die angegebene Anzahl an Kopien in der festgelegten Druckreihenfolge gedruckt.

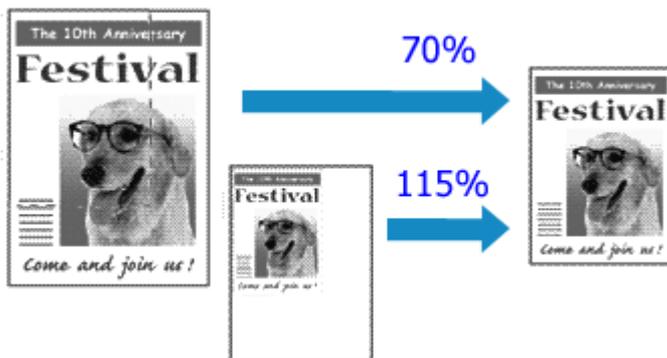
#### »» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendungssoftware als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** ist nicht verfügbar, wenn **Nebenein./Poster (Tiling/Poster)** unter **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt ist.
- Wenn **Broschüre (Booklet)** für **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt wurde, sind **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** und **Sortieren (Collate)** nicht verfügbar.
- Wenn **Duplexdruck (Duplex Printing)** ausgewählt wurde, ist **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** nicht verfügbar.

#### »» Hinweis

- Wenn Sie **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** und **Sortieren (Collate)** auswählen, werden mehrseitige Dokumente so ausgegeben, dass sie nach dem Druckvorgang bereits in der richtigen Reihenfolge vorliegen.  
Diese Einstellungen können mit den Optionen **Normale Größe (Normal-size)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** und **Seitenlayout (Page Layout)** kombiniert werden.

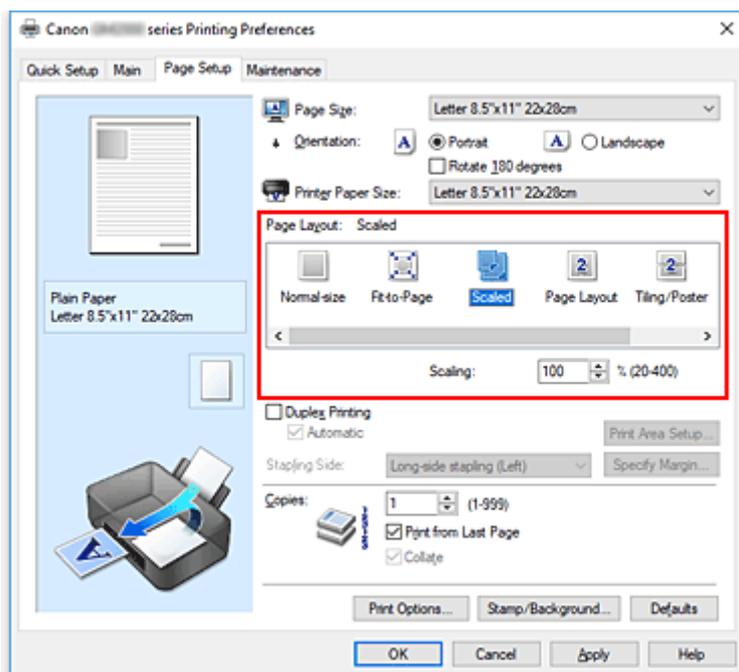
## Zoomdruck



### 1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

### 2. Einstellen des Zoomdrucks

Wählen Sie **Skaliert (Scaled)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



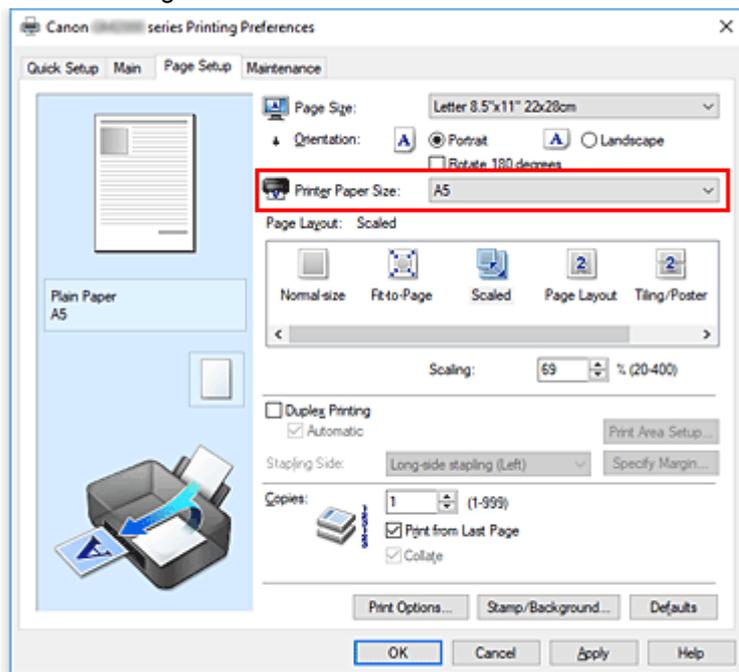
### 3. Auswählen des Papierformats des Dokuments

Wählen Sie unter **Seitenformat (Page Size)** das Papierformat aus, das in der Anwendungssoftware festgelegt ist.

### 4. Festlegen der Skalierung mit einer der folgenden Methoden:

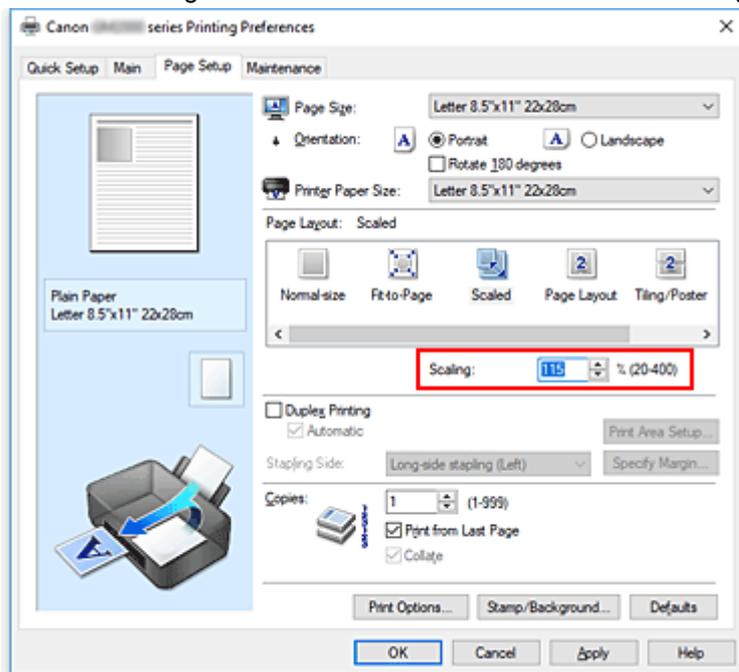
- Auswählen eines **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)**

Wenn das Druckerpapierformat kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird das Seitenbild verkleinert. Wenn das Druckerpapierformat größer als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird das Seitenbild vergrößert.



- Festlegen eines Zoomfaktors

Geben Sie den gewünschten Wert direkt in das Feld **Skalierung (Scaling)** ein.



Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

## 5. Klicken Sie auf **OK**.

Das Dokument wird nun mit dem angegebenen Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsfaktor gedruckt.

### »» Wichtig

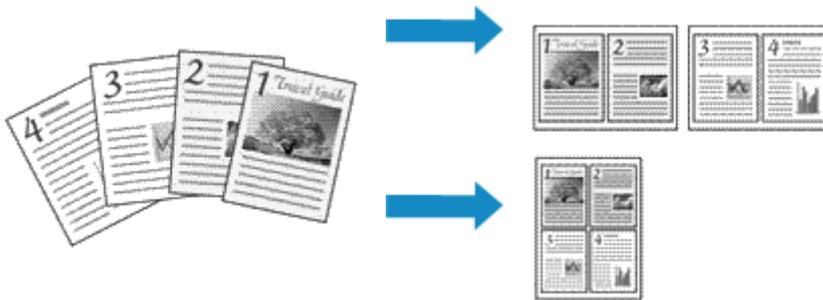
- Wenn die Anwendung, mit der Sie das Original erstellt haben, über eine Funktion zum skalierten Drucken verfügt, nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen in Ihrer Anwendung vor. Sie müssen dieselbe Einstellung nicht zusätzlich im Druckertreiber konfigurieren.

### »» Hinweis

- Wenn Sie **Skaliert (Scaled)** auswählen, wird der druckbare Bereich dadurch geändert.

# Seitenlayoutdruck

Mit dem Seitenlayoutdruck können Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier ausdrucken.

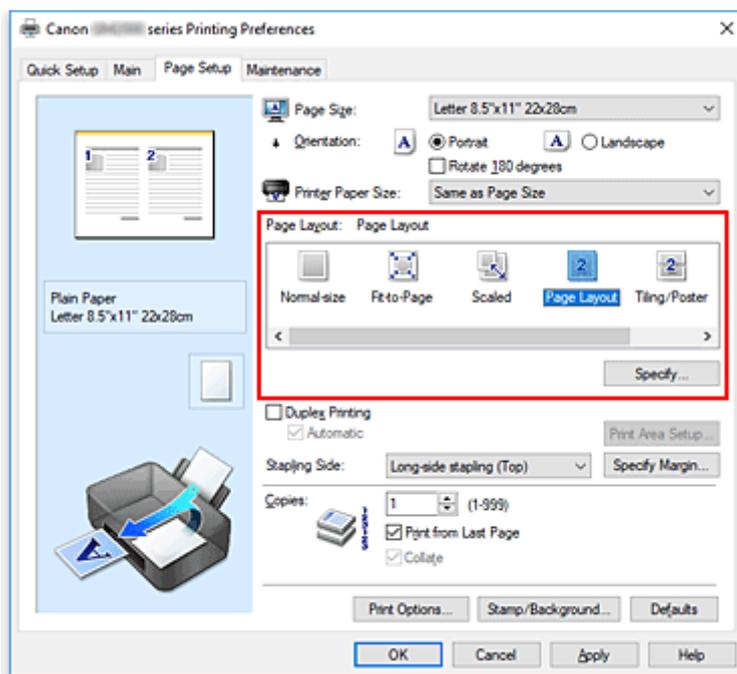


## 1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

## 2. Festlegen des Seitenlayoutdrucks

Wählen Sie **Seitenlayout (Page Layout)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.

Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

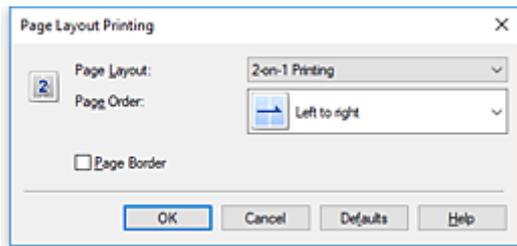


## 3. Auswählen des Druckerpapierformats

Wählen Sie in der Liste **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** das in den Drucker eingelegte Papierformat aus.

## 4. Festlegen der Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten und der Seitenreihenfolge

Klicken Sie bei Bedarf auf **Einstellen... (Specify...)** und nehmen Sie im Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** die folgenden Einstellungen vor. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



### **Seitenlayout (Page Layout)**

Um die Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten zu ändern, wählen Sie die Anzahl in der Liste aus.

### **Reihenfolge (Page Order)**

Wählen Sie in der Liste eine Positionierungsmethode aus, um die Anordnung der Seiten zu ändern.

### **Seitenrand (Page Border)**

Um einen Seitenrand um jede Dokumentseite zu drucken, aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen.

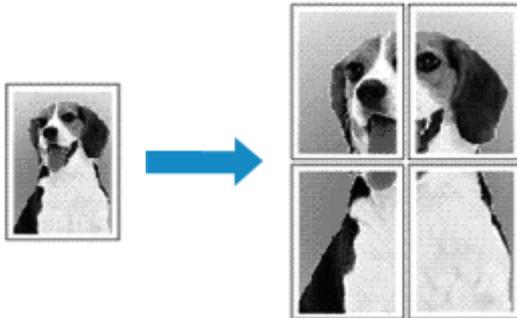
## **5. Abschließen der Konfiguration**

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Beim Drucken des Dokuments wird auf jedem Blatt die angegebene Anzahl an Seiten in der festgelegten Reihenfolge gedruckt.

## Druckmodus Nebeneinander/Poster

Die Druckfunktion "Nebeneinander/Poster" vergrößert die Bilddaten, teilt sie auf mehrere Seiten auf und druckt diese Seiten dann auf separate Blätter. Die Seiten können auch zusammen eingefügt werden, um einen großen Druck wie ein Poster zu erstellen.

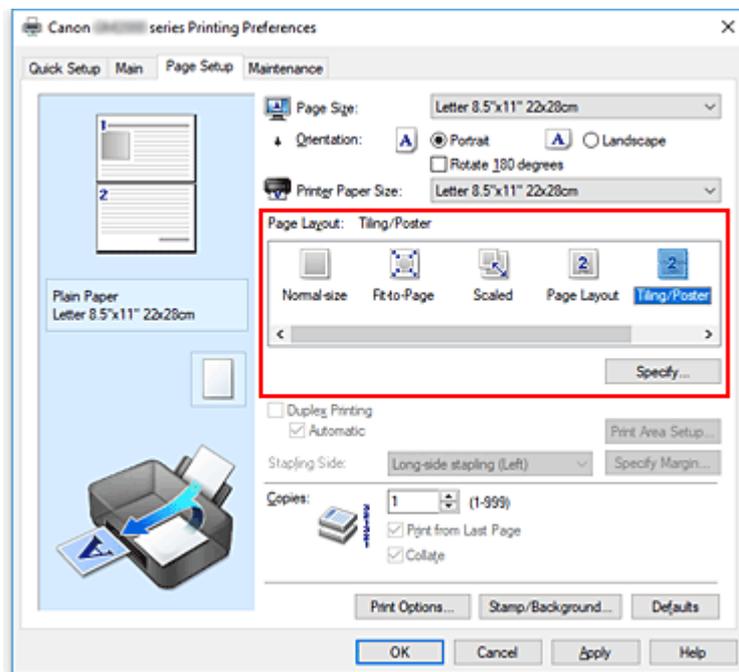


## Einstellen des Druckmodus Nebeneinander/Poster

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Einstellen des Druckmodus Nebeneinander/Poster

Wählen Sie **Nebenein./Poster (Tiling/Poster)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.

Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

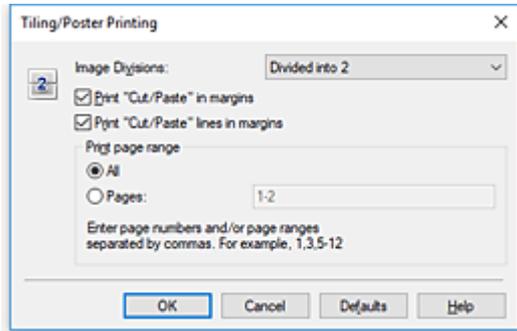


3. Auswählen des Druckerpapierformats

Wählen Sie in der Liste **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** das in den Drucker eingelegte Papierformat aus.

#### 4. Festlegen der Anzahl der Bildunterteilungen und der zu druckenden Seiten

Klicken Sie bei Bedarf auf **Einstellen... (Specify...)** und nehmen Sie im Dialogfeld **Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)** die folgenden Einstellungen vor. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



##### **Bildunterteilung (Image Divisions)**

Wählen Sie die gewünschte Unterteilung (vertikal x horizontal) aus.

Die Anzahl der für den Druck benötigten Seiten steigt mit der Anzahl der Unterteilungen. Wenn Sie Seiten zusammenfügen, um ein Poster zu erstellen, können Sie die Anzahl der Bildunterteilungen erhöhen, um ein größeres Poster zu drucken.

##### **Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)**

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" nicht zu drucken.

##### **»» Hinweis**

- Diese Funktion ist bei Verwendung bestimmter Druckertreiber oder Betriebsumgebungen möglicherweise deaktiviert.

##### **Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)**

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Schnittlinien nicht zu drucken.

##### **Seitenbereich (Print page range)**

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.

Um nur eine bestimmte Seite noch einmal zu drucken, wählen Sie **Seiten (Pages)**, und geben Sie die Seitennummer der zu druckenden Seite an. Zum Drucken mehrerer Seiten geben Sie den Druckbereich durch Trennen der Seiten mit Kommas oder Eingabe eines Bindestriches zwischen den Seitenzahlen ein.

##### **»» Hinweis**

- Sie können den Druckbereich auch angeben, indem Sie im Vorschauenfenster auf die Seiten klicken.

#### 5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument beim Drucken auf mehrere Seiten aufgeteilt.

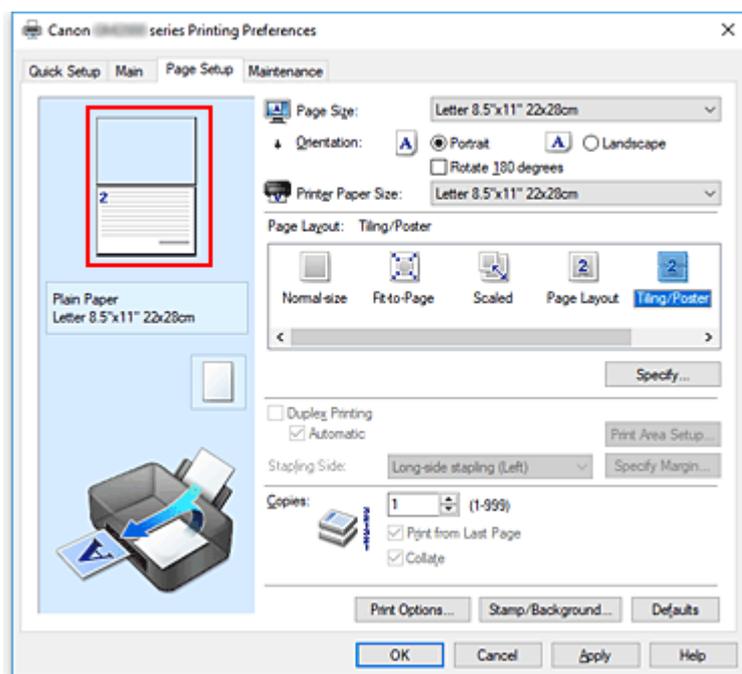
## Drucken nur bestimmter Seiten

Wenn der Ausdruck blass erscheint oder ein Tintenbehälter während des Druckvorgangs leer wird, können Sie nur die entsprechenden Seiten wie folgt erneut drucken:

### 1. Einstellen des Druckbereichs

Klicken Sie im Vorschauenfenster auf der linken Seite der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf die Seiten, die nicht gedruckt werden müssen.

Die Seiten werden gelöscht und nur die zu druckenden Seiten werden angezeigt.



### »» Hinweis

- Klicken Sie auf die gelöschten Seiten, um sie erneut anzuzeigen.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Vorschauenfenster, um **Alle Seiten drucken (Print all pages)** oder **Alle Seiten löschen (Delete all pages)** auszuwählen.

### 2. Abschließen der Konfiguration

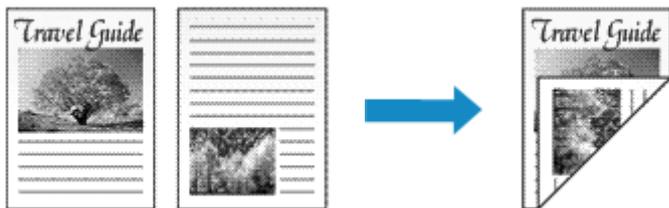
Wenn Sie die Auswahl der Seiten abgeschlossen haben, klicken Sie auf **OK**.

Beim Ausführen des Druckvorgangs werden nur die angegebenen Seiten gedruckt.

### »» Wichtig

- Da beim Nebeneinander-/Posterdruck die Dokumente vergrößert werden, werden die Druckergebnisse möglicherweise beeinträchtigt.

## Duplexdruck



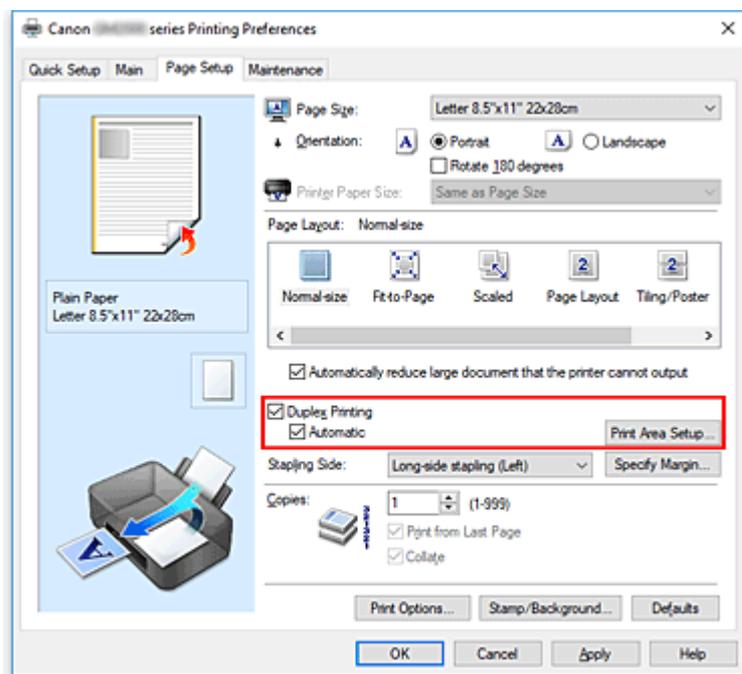
Sie können den Duplexdruck unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** veranlassen.

### Automatischen Duplexdruck verwenden

Der Duplexdruck kann ausgeführt werden, ohne dass das Papier umgedreht werden muss.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Stellen Sie den automatischen Duplexdruck ein

Das Kontrollkästchen **Duplexdruck (Duplex Printing)** und die Option **Automatisch (Automatic)** müssen auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aktiviert sein.



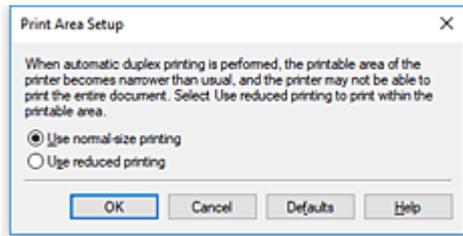
3. Auswählen des Layouts

Wählen Sie **Normale Größe (Normal-size)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** aus der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** aus.

4. Festlegen des Druckbereichs

Beim Duplexdruck ist der Druckbereich des Dokuments geringfügig kleiner und das Dokument passt möglicherweise nicht auf eine Seite.

Klicken Sie auf **Druckbereich einrichten... (Print Area Setup...)**, wählen Sie eine der folgenden Verarbeitungsmethoden, und klicken Sie dann auf **OK**.



#### **Normale Druckgröße verwenden (Use normal-size printing)**

Die Seite wird in normaler Größe (ohne Verkleinerung) gedruckt.

#### **Verringerte Druckgröße verwenden (Use reduced printing)**

Die Seite wird während des Druckvorgangs geringfügig verkleinert.

### **5. Festlegen der Heftseite**

Unter den Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** wird automatisch die beste **Heftseite (Stapling Side)** ausgewählt. Wenn Sie die Einstellung ändern möchten, wählen in der Liste eine andere Heftseite aus.

### **6. Festlegen der Randbreite**

Klicken Sie bei Bedarf auf **Rand angeben... (Specify Margin...)** und legen Sie die Randbreite fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

### **7. Abschließen der Konfiguration**

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Beim Drucken wird der Duplexdruck ausgeführt.

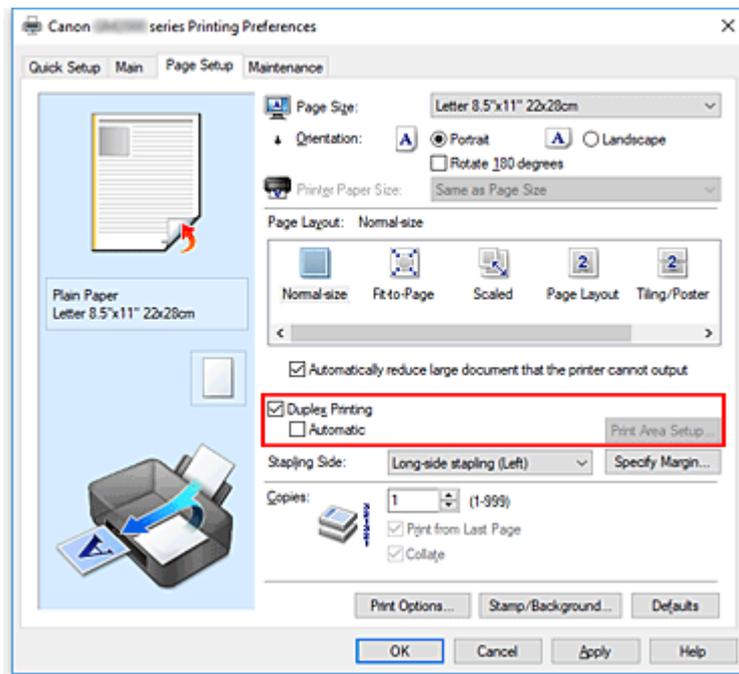
## **Manuellen Duplexdruck verwenden**

Sie können auch einen manuellen Duplexdruck ausführen.

#### **1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)**

#### **2. Festlegen des Duplexdrucks**

Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** das Kontrollkästchen **Duplexdruck (Duplex Printing)** und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisch (Automatic)**.



### 3. Auswählen des Layouts

Wählen Sie **Normale Größe (Normal-size)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** aus der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** aus.

### 4. Festlegen der Heftseite

Unter den Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** wird automatisch die beste **Heftseite (Stapling Side)** ausgewählt. Wenn Sie die Einstellung ändern möchten, wählen in der Liste eine andere Heftseite aus.

### 5. Festlegen der Randbreite

Klicken Sie bei Bedarf auf **Rand angeben... (Specify Margin...)** und legen Sie die Randbreite fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

### 6. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument zuerst auf eine Seite des Papiers gedruckt. Nachdem eine Seite gedruckt wurde, legen Sie das Papier entsprechend der Meldung erneut ein.

Klicken Sie dann auf **Druckvorgang starten (Start Printing)**, um die andere Seite zu drucken.

## »» Wichtig

- Wenn auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aus der Liste **Medientyp (Media Type)** ein anderer Medientyp als **Normalpapier (Plain Paper)** ausgewählt wird, ist die Option **Duplexdruck (Duplex Printing)** nicht verfügbar.

- Wenn **Nebenein./Poster (Tiling/Poster)** oder **Broschüre (Booklet)** aus der **Seitenlayout (Page Layout)**-Liste ausgewählt wurde, werden **Duplexdruck (Duplex Printing)** und **Heftseite (Stapling Side)** ausgegraut angezeigt und sind nicht verfügbar.
- Der **Duplexdruck (Duplex Printing)** kann nur ausgeführt werden, wenn unter **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** eines der folgenden Papierformate ausgewählt wird.
  - **Letter 22x28cm 8.5"x11" (Letter 8.5"x11" 22x28cm), DIN A5 (A5), DIN A4 (A4), B5**
- Nach dem Bedrucken der Vorderseite muss die Tinte eine Weile trocknen, bevor die Rückseite bedruckt werden kann. (Der Druckvorgang wird unterbrochen.) Berühren Sie das Papier während dieses Zeitraums nicht. Sie können die Wartezeit für die Tintentrocknung unter **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Canon IJ Printer Assistant Tool ändern.

## »» Hinweis

- Sind beim Duplexdruck auf der Rückseite des Papiers Verschmierungen zu sehen, führen Sie die **Bodenplattenreinigung (Bottom Plate Cleaning)** über das Canon IJ Printer Assistant Tool durch.

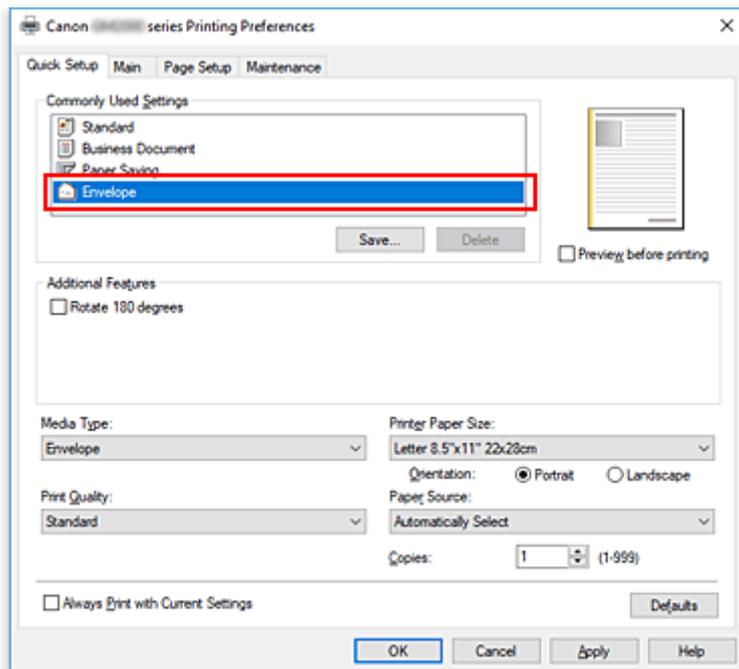
## Verwandte Themen

- [Reinigen im Inneren des Druckers](#)
- [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)

## Einrichten des Umschlagdrucks

1. [Einlegen eines Umschlags](#) in den Drucker
2. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
3. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie die Option **Umschlag (Envelope)** unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**.



4. Auswählen des Papierformats

Wenn das Dialogfeld **Umschlagformateinstellung (Envelope Size Setting)** angezeigt wird, wählen Sie **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)**, **DL Umschlag (Envelope DL)**, **Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")** oder **Yougata 6 98x190mm (Yougata 6 3.86"x7.48")** aus, und klicken Sie dann auf **OK**.

5. Einstellen der Ausrichtung

Um den Empfänger horizontal zu drucken, wählen Sie **Querformat (Landscape)** als **Ausrichtung (Orientation)** aus.



## »» Hinweis

- Wenn **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)**, **DL Umschlag (Envelope DL)**, **Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")** oder **Yougata 6 98x190mm (Yougata 6 3.86"x7.48")** für **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** ausgewählt ist, dreht der Drucker das Papier um 90 Grad nach links, um unabhängig von der Einstellung **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** für **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Canon IJ Printer Assistant Tool zu drucken.

## 6. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie die Option **Hoch (High)** oder **Standard** aus, die hinsichtlich **Druckqualität (Print Quality)** Ihrem Zweck am besten entspricht.

## 7. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Informationen auf den Umschlag gedruckt.

## »» Wichtig

- Wenn Sie den Umschlag drucken, werden Anleitungsmeldungen angezeigt. Wenn Sie die Anleitungsmeldungen ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**. Wenn Sie die Anleitung wieder einblenden möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**, und starten Sie den Canon IJ-Statusmonitor. Klicken Sie anschließend im Menü **Optionen (Option)** unter **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** auf **Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)**, um die Einstellung zu aktivieren.

## Bedrucken von Postkarten

1. [Einlegen von Postkarten](#) in den Drucker

2. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

3. Auswählen häufig verwendeter Einstellungen

Zeigen Sie die Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** an, und wählen Sie **Standard** für **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** aus.

4. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie für **Medientyp (Media Type)** die Option **Ink Jet Hagaki (A)**, **Ink Jet Hagaki, Hagaki (A)** oder **Hagaki** aus.

### »»» Wichtig

- Der Drucker kann nicht auf Postkarten drucken, die mit Fotos oder Etiketten versehen sind.
- Wenn Sie die Seiten von Postkarten separat bedrucken, erzielen Sie ein besseres Druckergebnis, wenn Sie zuerst die Mitteilungsseite und anschließend die Adressseite drucken.

5. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie **Hagaki 100x148mm** oder **Hagaki 2 200x148mm** als Einstellung für **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** aus.

### »»» Wichtig

- Antwortkarten können nur verwendet werden, wenn sie über den Computer gedruckt werden.
- Setzen Sie beim Drucken einer Antwortkarte das Papierformat über die Anwendungssoftware oder den Druckertreiber stets auf **Hagaki 2 200x148mm**.
- Falten Sie die Antwortkarte nicht. Bei einer Knickfalte kann der Drucker die Postkarte nicht ordnungsgemäß einziehen, was zu einem Papierstau oder versetzt gedruckten Zeilen führen kann.

6. Festlegen der Ausrichtung für den Druckvorgang

Um die Adresse horizontal zu drucken, setzen Sie **Ausrichtung (Orientation)** auf **Querformat (Landscape)**.

7. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie unter **Druckqualität (Print Quality)** je nach Druckvorhaben die Option **Hoch (High)** oder **Standard** aus.

8. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Ausführen des Druckvorgangs werden die Daten auf die Postkarte gedruckt.

## »» Wichtig

- Wenn Sie beim Bedrucken von Postkarten eine Anleitungsmeldung anzeigen möchten, öffnen Sie die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** und klicken Sie auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)**, um den Canon IJ-Statusmonitor zu starten.

Wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** im Menü **Optionen (Option)**, und klicken Sie auf **Hagaki-Druck (Hagaki Printing)**, um die Einstellung zu aktivieren.

Wenn Sie diese Anleitungsmeldungen ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.

- Wenn Sie andere Medien als Postkarten bedrucken, legen Sie die Medien jeweils entsprechend der Verwendung ein, und klicken Sie auf **Druckvorgang starten (Start Printing)**.

## Überblick über den Druckertreiber

---

- ▶ **Canon IJ-Druckertreiber**
  - Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers
- ▶ **Canon IJ-Statusmonitor**
- ▶ **Bedienungsanleitung (Druckertreiber)**

## Canon IJ-Druckertreiber

---

Der Canon IJ-Druckertreiber (nachfolgend einfach als Druckertreiber bezeichnet) ist eine Software zur Installation auf dem Computer, damit dieser mit dem Drucker kommunizieren kann.

Der Druckertreiber wandelt die von Ihrer Anwendungssoftware erstellten Druckdaten in Daten um, die vom Drucker interpretiert werden können, und sendet diese Daten an den Drucker.

Da unterschiedliche Drucker jeweils andere Datenformate unterstützen, benötigen Sie einen Druckertreiber, der Ihren Drucker unterstützt.

### Installieren des Druckertreibers

Um den Druckertreiber zu installieren, installieren Sie den Treiber über **Setup starten (Start Setup)** auf der Installations-CD-ROM, die Ihrem Drucker beigelegt war.

### Auswählen des Druckertreibers

Um den Druckertreiber festzulegen, öffnen Sie das Dialogfeld **Drucken (Print)** der Anwendungssoftware, die Sie gerade verwenden, und wählen Sie „Canon XXX“ (wobei „XXX“ der Modellname ist).

### Anzeigen des Handbuchs über den Druckertreiber

Um die Beschreibung einer Registerkarte zur Einrichtung im Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers anzuzeigen, klicken Sie auf dieser Registerkarte auf **Hilfe (Help)**.

### Verwandtes Thema

- [Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)

## Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers

Sie können den Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers über Ihre Anwendungssoftware oder durch Klicken auf das Symbol Drucker öffnen.

### Anzeigen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers über Ihre Anwendungssoftware

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen während des Druckens festzulegen.

1. Wählen Sie den Druckbefehl in der Anwendungssoftware aus.

Der Befehl **Drucken (Print)** kann im Allgemeinen im Menü **Datei (File)** gefunden werden.

2. Wählen Sie das Modell Ihres Druckers und klicken Sie auf **Einstellungen (Preferences)** (oder **Eigenschaften (Properties)**).

Der Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers wird geöffnet.

#### »» Hinweis

- Je nachdem, welche Anwendungssoftware Sie verwenden, können die Befehle oder Menünamen sowie die Anzahl der erforderlichen Schritte abweichen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrer Anwendungssoftware.

### Anzeigen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers durch Klicken auf das Symbol „Drucker“

Über den Einrichtungsbildschirm können Sie Wartungsmaßnahmen für den Drucker durchführen, beispielsweise die Reinigung des Druckkopfs, oder festlegen, dass die Druckeinstellungen für die gesamte Anwendungssoftware genutzt werden.

1. Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel) -> Hardware und Sound (Hardware and Sound) -> Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Modells. Wenn das Menü angezeigt wird, wählen Sie **Druckeinstellungen (Printing preferences)** aus.

Der Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers wird geöffnet.

#### »» Wichtig

- Über **Druckereigenschaften (Printer properties)** öffnen Sie die Registerkarten zu den Windows-Funktionen, unter anderem die Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** (oder **Erweitert (Advanced)**). Diese Registerkarten werden nicht angezeigt, wenn Sie es über den Befehl **Druckeinstellungen (Printing preferences)** oder über die Anwendungssoftware öffnen. Informationen zu den Registerkarten mit Windows-Funktionen finden Sie im Windows-Benutzerhandbuch.



Canon (2462000) series - © 2010-2011 Canon Inc. All rights reserved.

Support Code : 1003

Paper has run out.

-  1. Load paper into the cassette, and then insert the cassette into the printer.
-  2. Press the printer's RESUME button.

Führen Sie in diesen Fällen die beschriebenen Schritte durch.

## Bedienungsanleitung (Druckertreiber)

Für den Druckertreiber gelten die nachfolgend beschriebenen Beschränkungen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie mit dem Druckertreiber arbeiten.

### Beschränkungen für den Druckertreiber

- Abhängig von dem zu druckenden Dokumenttyp funktioniert die im Druckertreiber angegebene Papiereinzugsmethode möglicherweise nicht ordnungsgemäß.  
Öffnen Sie in diesem Fall das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) über das Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware, und prüfen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** die Einstellung im Feld **Papierzufuhr (Paper Source)**.
- Bei einigen Anwendungen ist die Einstellung **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers möglicherweise deaktiviert.  
Verwenden Sie in diesem Fall die Einstellung für Kopien im Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware.
- Falls die ausgewählte **Sprache (Language)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** im Dialogfeld **Info (About)** nicht mit der im Betriebssystem ausgewählten Sprache der Benutzeroberfläche übereinstimmt, wird das Druckertreiber-Setup-Fenster u. U. nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Nehmen Sie keine Änderungen an den Druckereigenschaften auf der Registerkarte **Erweitert (Advanced)** vor. Wenn Sie die Druckereigenschaften ändern, werden die nachfolgenden Funktionen nicht mehr ordnungsgemäß durchgeführt.  
Eine Ausführung der folgenden Funktionen ist ebenfalls nicht möglich, wenn im Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware die Option **Ausgabe in Datei (Print to file)** ausgewählt ist, oder Sie mit Anwendungen arbeiten, die das EMF-Spoolen nicht unterstützen, z. B. Adobe Photoshop LE und MS Photo Editor.
  - **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)**
  - **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
  - **Seitenlayout (Page Layout), Nebenein./Poster (Tiling/Poster), Broschüre (Booklet), Duplexdruck (Duplex Printing), Rand angeben... (Specify Margin...), Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page), Sortieren (Collate) und Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
  - **Muster für Farbanpassung drucken (Print a pattern for color adjustment)** auf der Registerkarte **Farbeinstellung (Color Adjustment)** im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)**
- Da die Auflösung, die Sie im Vorschaufenster sehen, nicht der gedruckten Auflösung entspricht, können Text und Linien im Vorschaufenster und im tatsächlichen Ausdruck unterschiedlich aussehen.
- Bei einigen Anwendungen wird der Druckvorgang in mehrere Druckaufträge unterteilt.  
Um den Druckvorgang abubrechen, löschen Sie alle unterteilten Druckaufträge.
- Wenn Bilddaten nicht ordnungsgemäß gedruckt werden, öffnen Sie das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, und ändern Sie die Einstellung für **Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)**. So lässt sich das Problem möglicherweise beheben.

## Einschränkungen im Zusammenhang mit Anwendungen

- In Microsoft Word (Microsoft Corporation) gelten folgende Beschränkungen.
  - Wenn Microsoft Word über dieselben Druckfunktionen wie der Druckertreiber verfügt, legen Sie die Funktionen in Word fest.
  - Wenn **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers verwendet wird, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.
  - Wenn **Seitenformat (Page Size)** in Word auf „XXX Vergrößern/Verkleinern“ eingestellt ist, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.Falls dieses Problem auftritt, führen Sie die folgenden Schritte aus.
  1. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Druck (Print)**.
  2. Öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), und legen Sie auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** unter **Seitenformat (Page Size)** das gleiche Papierformat wie in Word fest.
  3. Legen Sie die gewünschte Einstellung für **Seitenlayout (Page Layout)** fest, und klicken Sie dann auf **OK**, um das Fenster zu schließen.
  4. Schließen Sie das Dialogfeld **Druck (Print)**, ohne den Druckvorgang zu starten.
  5. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Druck (Print)** erneut.
  6. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster erneut und klicken Sie auf **OK**.
  7. Starten Sie den Druckvorgang.
- Wenn der Bitmap-Druck in Adobe Illustrator (Adobe Systems Incorporated) aktiviert ist, kann der Druckvorgang einige Zeit dauern, oder es werden nicht alle Daten gedruckt. Drucken Sie erst, nachdem Sie das Kontrollkästchen **Bitmap-Druck (Bitmap Printing)** im Dialogfeld **Druck (Print)** deaktiviert haben.

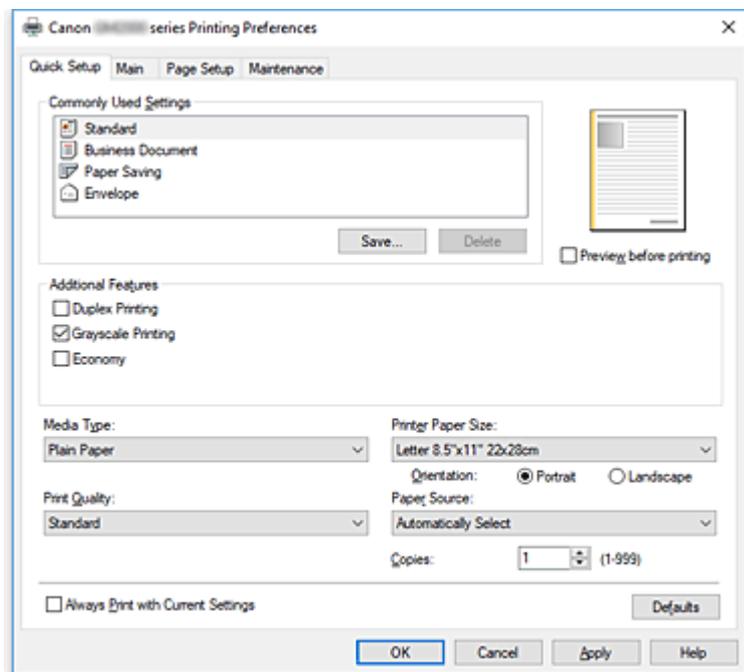
## **Beschreibung des Druckertreibers**

---

- **Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung**
- **Beschreibung der Registerkarte Optionen**
- **Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten**
- **Beschreibung der Registerkarte Wartung**
- **Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors**

## Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung

Die Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** dient zum Speichern von häufig verwendeten Druckereinstellungen. Wenn Sie eine gespeicherte Einstellung auswählen, wechselt der Drucker automatisch zu den voreingestellten Elementen.



### Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)

Die Namen und Symbole von häufig verwendeten Druckprofilen werden gespeichert. Wenn Sie ein Druckprofil gemäß dem Zweck des Dokuments auswählen, werden die dem Zweck entsprechenden Einstellungen angewendet.

Darüber hinaus werden nützliche Funktionen für das ausgewählte Druckprofil unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** angezeigt.

Sie können ein Druckprofil auch ändern und unter einem neuen Namen speichern. Sie können das gespeicherte Druckprofil löschen.

Sie können die Profile neu anordnen, indem Sie die einzelnen Profile an die gewünschte Position ziehen, oder indem Sie die Strg-Taste gedrückt halten und die Nach-oben- oder Nach-unten-Pfeiltaste drücken.

#### **Standard**

Hierbei handelt es sich um die Werkseinstellungen.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

#### **Geschäftliches Dokument (Business Document)**

Verwenden Sie die Einstellung beim Drucken eines normalen Dokuments.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

#### **Papiereinsparung (Paper Saving)**

Verwenden Sie die Einstellung beim Drucken eines normalen Dokuments, um Papier zu sparen.

Die Kontrollkästchen **2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)** und **Duplexdruck (Duplex Printing)** werden automatisch aktiviert.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

### **Umschlag (Envelope)**

Wenn Sie diese Einstellung beim Drucken von Umschlägen auswählen, wird für **Medientyp (Media Type)** automatisch **Umschlag (Envelope)** festgelegt. Wählen Sie im Dialogfeld **Umschlagformateinstellung (Envelope Size Setting)** die Größe des zu verwendenden Umschlags aus.

### **»» Hinweis**

- Die Kombination von **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**, die für das beim Speichern des hinzugefügten Druckprofils ausgewählte Druckprofil angezeigt wurde, wird ebenfalls angezeigt, wenn dieses hinzugefügte Druckprofil ausgewählt wird.

### **Speichern... (Save...)**

Zeigt das [Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern](#) an.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** speichern möchten.

### **Löschen (Delete)**

Löscht ein gespeichertes Druckprofil.

Wählen Sie den Namen der Einstellung, die aus **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht werden soll, und klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**, um das angegebene Druckprofil zu löschen.

### **»» Hinweis**

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

### **Vorschaufenster**

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird. Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

### **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)**

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn keine Vorschau angezeigt werden soll.

### **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**

Zeigt die häufig verwendeten, praktischen Funktionen des Druckprofils an, das Sie unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** ausgewählt haben.

Wenn Sie den Mauszeiger in die Nähe einer Funktion bewegen, die geändert werden kann, wird eine Beschreibung dieser Funktion angezeigt.

Um eine Funktion zu aktivieren, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen.

Für einige Funktionen können Sie detaillierte Einstellungen über die Registerkarten **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festlegen.

### **»» Wichtig**

- Abhängig von den Druckprofilen werden bestimmte Funktionen möglicherweise abgeblendet und können nicht geändert werden.

## 2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)

Druckt zwei Seiten des Dokuments nebeneinander auf ein Blatt Papier.

Klicken Sie zum Ändern der Seitenreihenfolge auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, um **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auszuwählen, und klicken Sie auf **Einstellen... (Specify...)**. Geben Sie im daraufhin angezeigten [Dialogfeld Seitenlayoutdruck](#) die **Reihenfolge (Page Order)** an.

## 4 Seiten pro Blatt (4-on-1 Printing)

Druckt vier Seiten des Dokuments nebeneinander auf ein Blatt Papier.

Klicken Sie zum Ändern der Seitenreihenfolge auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, um **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auszuwählen, und klicken Sie auf **Einstellen... (Specify...)**. Geben Sie im daraufhin angezeigten [Dialogfeld Seitenlayoutdruck](#) die **Reihenfolge (Page Order)** an.

## Duplexdruck (Duplex Printing)

Legt fest, ob das Dokument auf beide Seiten des Papiers oder nur auf eine Seite gedruckt werden soll.

Legen Sie zum Ändern der Heftseite oder der Ränder die neuen Werte über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** fest.

## Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Diese Funktion wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.

## Sparsam (Economy)

Verringert die beim Drucken verwendete Menge an schwarzer Tinte.

### »» Hinweis

- Die Auswahl von **Sparsam (Economy)** verringert den Verbrauch schwarzer Tinte. Dies bedeutet, dass Sie bei Auswahl von **Standard** mehr drucken können. Die Einstellung **Sparsam (Economy)** hat keinen Einfluss auf die Menge der verbrauchten farbigen Tinte. Für **Sparsam (Economy)** und **Standard** wird die gleiche Menge an farbiger Tinte verbraucht. Informationen zum Sparsam-Modus finden Sie unter „[Sparsam-Modus](#)“.

## Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 180 Grad gegen die Papierzufuhrrichtung gedreht. Die in einer anderen Anwendungssoftware konfigurierte Breite des Druckbereichs und der Erweiterungsumfang werden vertikal und horizontal umgekehrt.

## Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.

Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

## Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

In der Regel wird das Papierformat automatisch entsprechend der Einstellung für das Ausgabepapierformat festgelegt, und das Dokument wird ohne Skalierung gedruckt.

Wenn Sie **2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)** oder **4 Seiten pro Blatt (4-on-1 Printing)** unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** festlegen, können Sie das Papierformat manuell über **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** festlegen.

Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die

Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert.

Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

### **Ausrichtung (Orientation)**

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

#### **Hochformat (Portrait)**

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Dies ist die Standardeinstellung.

#### **Querformat (Landscape)**

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrrichtung).

Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf das Dialogfeld Canon IJ Printer Assistant Tool klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** aktivieren bzw. deaktivieren.

Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

### **Druckqualität (Print Quality)**

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen.

#### **Hoch (High)**

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

#### **Standard**

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

#### **Sparsam (Economy)**

Verringert die beim Drucken verwendete Menge an schwarzer Tinte.

#### **»» Hinweis**

- Die Auswahl von **Sparsam (Economy)** verringert den Verbrauch schwarzer Tinte. Dies bedeutet, dass Sie bei Auswahl von **Standard** mehr drucken können.  
Die Einstellung **Sparsam (Economy)** hat keinen Einfluss auf die Menge der verbrauchten farbigen Tinte. Für **Sparsam (Economy)** und **Standard** wird die gleiche Menge an farbiger Tinte verbraucht.  
Informationen zum Sparsam-Modus finden Sie unter „[Sparsam-Modus](#)“.

### **Papierzufuhr (Paper Source)**

Wählen Sie die Papierzufuhr aus.

#### **Automatisch auswählen (Automatically Select)**

Abhängig von den Papiereinstellungen im Druckertreiber und den im Drucker registrierten Papierinformationen bestimmt der Drucker automatisch die Papierzufuhr und zieht das Papier ein.

#### **Hinteres Fach (Rear Tray)**

Papier wird immer vom hinteren Fach eingezogen.

### Kassette (Cassette)

Papier wird immer aus der Kassette eingezogen.

#### »» Wichtig

- Je nach Papiertyp und Papierformat können unterschiedliche Einstellungen für die **Papierzufuhr (Paper Source)** ausgewählt werden.

### Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

#### »» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest.

### Immer mit aktuellen Einstellungen drucken (Always Print with Current Settings)

Druckt Dokumente mit den aktuellen Einstellungen ab dem nächsten Druckvorgang.

Wenn Sie diese Funktion auswählen und anschließend das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) schließen, werden die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen gespeichert. Ab dem nächsten Druckvorgang kann dann mit denselben Einstellungen gedruckt werden.

#### »» Wichtig

- Wenn Sie sich mit einem anderen Benutzernamen anmelden, werden die Einstellungen, die festgelegt wurden, während diese Funktion aktiviert war, nicht in den Druckereinstellungen angezeigt.
- Wenn eine Einstellung mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde, hat sie Priorität.

### Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um alle Einstellungen auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)**, und **Seite einrichten (Page Setup)** auf ihre Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückzusetzen.

## Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)

Mit diesem Dialogfeld können Sie die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen speichern und diese der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** hinzufügen.

#### Name

Geben Sie den Namen des Druckprofils an, das Sie speichern möchten.

Sie können bis zu 255 Zeichen eingeben.

Der Name wird mit dem zugehörigen Symbol in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** angezeigt.

#### Optionen... (Options...)

Öffnet das [Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern](#).

Ändert die Details für das zu speichernde Druckprofil.

## Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)

Wählen Sie die Symbole der Druckprofile aus, die unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gespeichert werden sollen, und ändern Sie die in den Druckprofilen zu speichernden Elemente.

### Symbol (Icon)

Wählen Sie das Symbol des zu speichernden Druckprofils aus.

Das ausgewählte Symbol wird zusammen mit seinem Namen in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** angezeigt.

### Papierformateinstellung speichern (Save the paper size setting)

Speichert das Papierformat im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das gespeicherte Papierformat anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt ist.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird das Papierformat nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Papierformateinstellung nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker beim Druckvorgang das mit der Anwendungssoftware festgelegte Papierformat an.

### Ausrichtungseinstellung speichern (Save the orientation setting)

Speichert die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Ausrichtung für den Druckvorgang anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Ausrichtung für den Druckvorgang nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen druckt der Drucker mit der Ausrichtung, die mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde.

### Kopieneinstellung speichern (Save the copies setting)

Speichert die Einstellung für **Kopien (Copies)** im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Einstellung für Kopien anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Einstellung für Kopien nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Kopien (Copies)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker die mit der Anwendungssoftware festgelegte Einstellung für Kopien an.

## Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

### Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

## Papierformat (Paper Size)

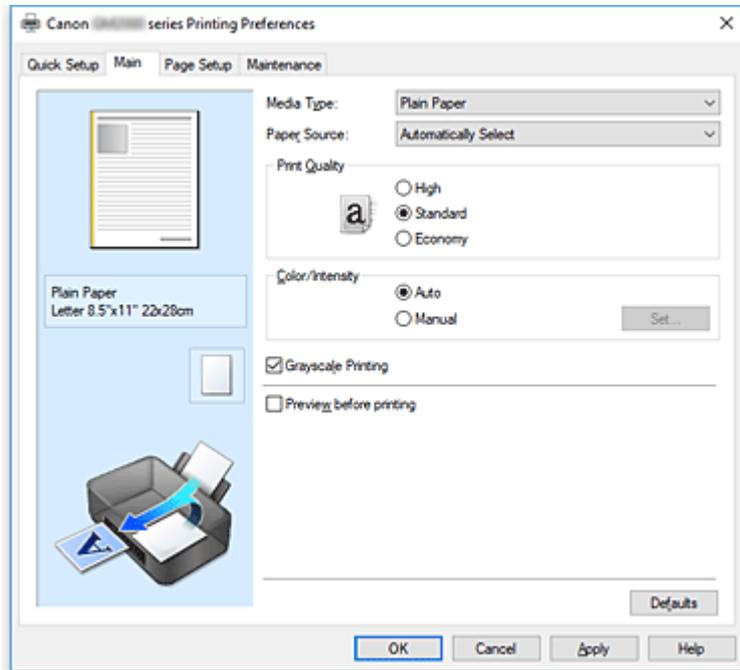
Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

## Verwandte Themen

- [Standarddruckeinrichtung](#)
- [Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung](#)
- [Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge](#)
- [Duplexdruck](#)
- [Einrichten des Umschlagdrucks](#)
- [Bedrucken von Postkarten](#)
- Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf
- Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken
- Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)
- Vornehmen von Farbdrukken mit der FINE-Patrone (separat erhältlich)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance mit Farbmustern (Druckertreiber)
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts
- Anpassen von Intensität/Kontrast mit Farbmustern (Druckertreiber)
- [Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen](#)

## Beschreibung der Registerkarte Optionen

Auf der Registerkarte **Optionen (Main)** können Sie die grundlegenden Druckeinstellungen für den jeweiligen Medientyp festlegen. Solange kein spezielles Druckverfahren erforderlich ist, reichen die Einstellungen auf dieser Registerkarte für den normalen Druckbetrieb aus.



### Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird.

Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Auf der Abbildung des Druckers wird gezeigt, wie Papier entsprechend den Druckertreibereinstellungen eingelegt wird.

Prüfen Sie vor Beginn des Druckens anhand der Abbildung, ob der Drucker korrekt eingerichtet ist.

### Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.

Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

### Papierzufuhr (Paper Source)

Zeigt die Papierquelle an.

Sie können die Papierzufuhr ggf. im Druckertreiber umschalten.

#### **Automatisch auswählen (Automatically Select)**

Abhängig von den Papiereinstellungen im Druckertreiber und den im Drucker registrierten

Papierinformationen bestimmt der Drucker automatisch die Papierzufuhr und zieht das Papier ein.

#### **Hinteres Fach (Rear Tray)**

Papier wird immer vom hinteren Fach eingezogen.

#### **Kassette (Cassette)**

Papier wird immer aus der Kassette eingezogen.

## »» Wichtig

- Je nach Papiertyp und Papierformat können unterschiedliche Einstellungen für die **Papierzufuhr (Paper Source)** ausgewählt werden.

### Druckqualität (Print Quality)

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen.

## »» Wichtig

- Abhängig von den Einstellungen für **Medientyp (Media Type)** sind die Druckergebnisse möglicherweise unverändert, selbst wenn **Druckqualität (Print Quality)** geändert wird.

### Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

### Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

### Sparsam (Economy)

Verringert die beim Drucken verwendete Menge an schwarzer Tinte.

## »» Hinweis

- Die Auswahl von **Sparsam (Economy)** unter **Druckqualität (Print Quality)** verringert den Verbrauch schwarzer Tinte. Dies bedeutet, dass Sie bei Auswahl von **Standard** mehr drucken können.  
Die Einstellung **Sparsam (Economy)** hat keinen Einfluss auf die Menge der verbrauchten farbigen Tinte. Für **Sparsam (Economy)** und **Standard** wird die gleiche Menge an farbiger Tinte verbraucht.  
Informationen zum Sparsam-Modus finden Sie unter „[Sparsam-Modus](#)“.

### Farbe/Intensität (Color/Intensity)

Wählt die Methode zur Farbeinstellung.

#### Automatisch (Auto)

**Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness), Intensität (Intensity), Kontrast (Contrast)** usw. werden automatisch eingestellt.

#### Manuell (Manual)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie individuelle Einstellungen wie **Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness), Intensität (Intensity), Kontrast (Contrast)** usw. sowie die Methode **Farbkorrektur (Color Correction)** festlegen.

#### Einstellen... (Set...)

Wählen Sie **Manuell (Manual)** für **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** aus, um die Schaltfläche zu aktivieren.

Sie können im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** individuelle Farbeinstellungen wie **Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness), Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** auf der [Registerkarte Farbeinstellung](#) vornehmen und die Methode für die **Farbkorrektur (Color Correction)** auf der [Registerkarte Abstimmung](#) festlegen.

## »» Hinweis

- Wenn Sie ein ICC-Profil zum Anpassen von Farben verwenden möchten, stellen Sie das Profil im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** ein.

### **Graustufen drucken (Grayscale Printing)**

Diese Funktion wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.

### **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)**

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

### **Standard (Defaults)**

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden alle Einstellungen auf dem aktuellen Bildschirm auf die Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückgesetzt.

## **Registerkarte Farbeinstellung (Color Adjustment)**

Auf dieser Registerkarte können Sie die Farbbalance anpassen, indem Sie die Einstellungen für **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** ändern.

### **Vorschau**

Zeigt die Auswirkungen der Farbanpassung an.

Farbe und Helligkeit werden bei der Einstellung der einzelnen Elemente geändert.

#### **»» Hinweis**

- Die Grafik ist einfarbig, wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** aktiviert ist.

### **Farbmuster anzeigen (View Color Pattern)**

Zeigt ein Muster zur Überprüfung der bei der Farbanpassung vorgenommenen Farbänderungen an.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Vorschaubild mit einem Farbmuster anzeigen möchten.

### **Cyan / Magenta / Gelb (Yellow)**

Passt die Intensität von **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird eine Farbe kräftiger, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird eine Farbe schwächer.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Durch diese Anpassung wird die relative Tintenmenge jeder verwendeten Farbe geändert, was sich auf die gesamte Farbbalance des Dokuments auswirkt. Verwenden Sie Ihre Anwendung, wenn Sie die Farbbalance insgesamt grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für geringe Korrekturen der Farbbalance.

#### **»» Wichtig**

- Ist **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert, sind die Optionen **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** nicht verfügbar.

### **Helligkeit (Brightness)**

Wählt die Helligkeit des Ausdrucks aus.

Sie können die Level von reinem Weiß und reinem Schwarz nicht ändern. Die Helligkeit der Farben zwischen Weiß und Schwarz kann jedoch geändert werden.

### **Intensität (Intensity)**

Passt die Intensität des Ausdrucks insgesamt an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Intensität, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Intensität.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

### **Kontrast (Contrast)**

Passt den Kontrast zwischen Hell und Dunkel in dem zu druckenden Bild an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

### **Muster für Farbanpassung drucken**

Wenn Sie die Farbbalance oder Intensität/Kontrast ändern, werden die Anpassungsergebnisse über die Musterdruckfunktion zusammen mit den Anpassungswerten in einer Liste gedruckt.

Wählen Sie diese Funktion beim Drucken eines Musters für die Farbeinstellung.

### **Musterdruck-Einstellungen... (Pattern Print preferences...)**

Aktivieren Sie **Muster für Farbanpassung drucken (Print a pattern for color adjustment)**, um die Schaltfläche zu aktivieren.

Das [Dialogfeld Musterdruck](#) wird geöffnet, in dem Sie Einstellungen für den Musterdruck festlegen können.

### **Dialogfeld Musterdruck (Pattern Print)**

Führt die Einrichtung für den Druck von Mustern durch, mithilfe derer Sie Farbbalance und Intensität/Kontrast von Dokumenten überprüfen können.

#### **Anzupassende Parameter (Parameters to Adjust)**

Wählen Sie die durch den Musterdruck zu überprüfende Option aus.

#### **Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow)**

Druckt ein Muster, mit dem Sie die Balance von Cyan/Magenta/Gelb überprüfen können.

#### **»» Wichtig**

- Ist **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert, sind die Optionen **Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow)** nicht verfügbar.

#### **Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast)**

Druckt ein Muster, mit dem Sie die Balance von Intensität/Kontrast überprüfen können.

#### **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)**

Wählt das Papierformat aus, das für den Musterdruck verwendet werden soll.

Die Einstellung ist mit **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** verknüpft.

#### **»» Hinweis**

- Abhängig von dem auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ausgewählten Papierformat stehen einige Formate möglicherweise nicht zur Auswahl.

### Anzahl Musterinstanzen (Amount of Pattern Instances)

Legt die Anzahl der zu druckenden Muster fest.

Sie können zwischen **Größte (Largest)**, **Groß (Large)** und **Klein (Small)** wählen. Die folgende Anzahl an Mustern kann bei der Auswahl folgender Mustergrößen gedruckt werden:

#### »» Hinweis

- **Größte (Largest)** und **Groß (Large)** stehen nicht zur Auswahl, wenn bestimmte Papierformate oder Ausgabepapierformate gewählt wurden.
- Im Vorschauenfenster auf der Registerkarte **Optionen (Main)** wird ein Bild angezeigt, mit dem Sie das Layout insgesamt prüfen können.

#### Größte (Largest)

**Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow)** 37

**Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast)** 49

#### Groß (Large)

**Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow)** 19

**Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast)** 25

#### Klein (Small)

**Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow)** 7

**Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast)** 9

### Farbabweichung zwischen Instanzen (Color Variation Between Instances)

Legt den Umfang der Farbänderung zwischen angrenzenden Mustern fest.

Wählen Sie zwischen **Groß (Large)**, **Mittel (Medium)** und **Klein (Small)**. Bei der Auswahl von **Groß (Large)** ist die Änderung groß, bei der Auswahl von **Klein (Small)** ist die Änderung gering.

#### »» Hinweis

- **Groß (Large)** ist ungefähr doppelt so groß wie **Mittel (Medium)**, und **Klein (Small)** ist ungefähr halb so groß wie **Mittel (Medium)**.

## Registerkarte Abstimmung (Matching)

Hiermit können Sie die Methode zum Anpassen von Farben gemäß dem Typ des zu druckenden Dokuments auswählen.

### Farbkorrektur (Color Correction)

Hiermit können Sie **Treiberabgleich (Driver Matching)**, **ICM** oder **Keine (None)** gemäß dem Zweck des Druckvorgangs auswählen.

#### »» Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert ist, ist **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht verfügbar.

### Treiberabgleich (Driver Matching)

Wenn Sie Canon Digital Photo Color verwenden, können Sie sRGB-Daten in den Farbtönen drucken, die von den meisten Personen bevorzugt werden.

### ICM

Passt die Farben während des Druckens mithilfe eines ICC-Profiles an.

## »» Wichtig

- Wenn die Anwendungssoftware so eingestellt ist, dass ICM deaktiviert ist, ist **ICM** unter **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht verfügbar, und der Drucker kann die Bilddaten möglicherweise nicht ordnungsgemäß drucken.

### Keine (None)

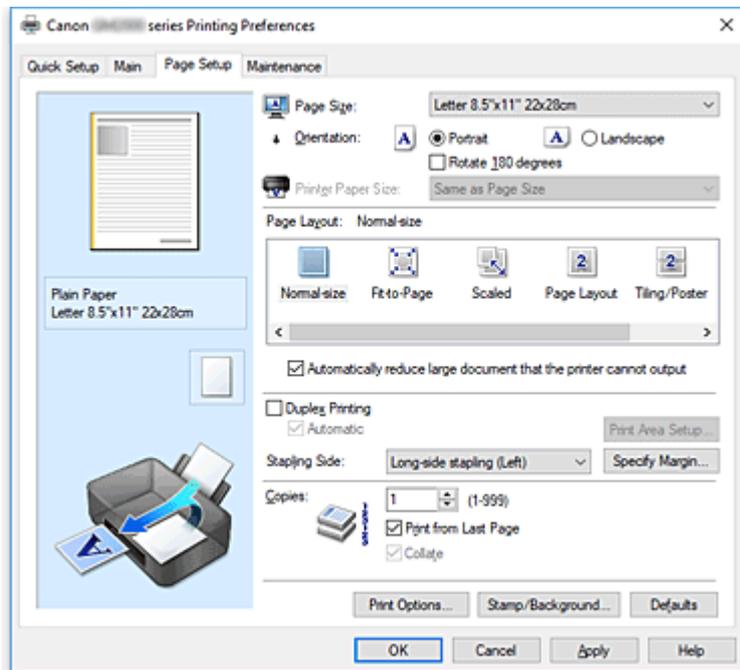
Deaktiviert die Farbeinstellung mit dem Druckertreiber.

## Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts
- Anpassen der Farbbalance mit Farbmustern (Druckertreiber)
- Anpassen von Intensität/Kontrast mit Farbmustern (Druckertreiber)
- Vornehmen von Farbdrukken mit der FINE-Patrone (separat erhältlich)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken

## Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten

Auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** können Sie festlegen, auf welche Weise ein Dokument auf dem Papier angeordnet werden soll. Darüber hinaus können Sie auf dieser Registerkarte die Anzahl der zu druckenden Exemplare und die Druckreihenfolge festlegen. Wenn die Anwendung, die zum Erstellen des Dokuments verwendet wurde, über eine ähnliche Funktion verfügt, legen Sie diese Einstellungen in der Anwendung fest.



### Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird.

Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Auf der Abbildung des Druckers wird gezeigt, wie Papier entsprechend den Druckertreibereinstellungen eingelegt wird.

Prüfen Sie vor Beginn des Druckens anhand der Abbildung, ob der Drucker korrekt eingerichtet ist.

### Seitenformat (Page Size)

Wählt ein Seitenformat aus.

Stellen Sie sicher, dass Sie dasselbe Seitenformat auswählen, das Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

### Ausrichtung (Orientation)

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

### Hochformat (Portrait)

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Dies ist die Standardeinstellung.

### Querformat (Landscape)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrriichtung). Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf das Dialogfeld Canon IJ Printer Assistant Tool klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** aktivieren bzw. deaktivieren. Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

### Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 180 Grad gegen die Papierzufuhrriichtung gedreht. Die in einer anderen Anwendungssoftware konfigurierte Breite des Druckbereichs und der Erweiterungsumfang werden vertikal und horizontal umgekehrt.

### Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus. Für Druckvorgänge mit normalen Formaten lautet die Standardeinstellung **Wie Seitenformat (Same as Page Size)**. Sie können ein Druckerpapierformat auswählen, wenn Sie **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)**, **Seitenlayout (Page Layout)**, **Nebenein./Poster (Tiling/Poster)** oder **Broschüre (Booklet)** für **Seitenlayout (Page Layout)** festlegen. Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert. Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

### Seitenlayout (Page Layout)

Wählt die Größe des zu druckenden Dokuments sowie die Art des Druckvorgangs aus.

#### Normale Größe (Normal-size)

Hierbei handelt es sich um die normale Druckmethode. Wählen Sie diese Option, wenn Sie kein Seitenlayout festlegen.

#### Großes Dokument, das Drucker nicht ausgeben kann, autom. reduzieren (Automatically reduce large document that the printer cannot output)

Wenn der Drucker das Papierformat eines Dokuments nicht drucken kann, kann der Drucker die Größe beim Drucken des Dokuments automatisch reduzieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Größe beim Drucken des Dokuments zu reduzieren.

#### An Seite anpassen (Fit-to-Page)

Mit dieser Funktion können Sie Dokumente automatisch vergrößern oder verkleinern, um diese an das Format des in den Drucker eingelegten Papiers anzupassen, ohne das in der Anwendungssoftware festgelegte Papierformat zu ändern.

#### Skaliert (Scaled)

Dokumente können für den Druckvorgang vergrößert oder verkleinert werden.

Geben Sie das Format unter **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** an, oder geben Sie das Skalierungsverhältnis in das Feld **Skalierung (Scaling)** ein.

### **Skalierung (Scaling)**

Legt ein Vergrößerungs-/Verkleinerungsverhältnis für das zu druckende Dokument fest.

### **Seitenlayout (Page Layout)**

Mehrere Seiten eines Dokuments können auf ein Blatt Papier gedruckt werden.

#### **Einstellen... (Specify...)**

Öffnet das [Dialogfeld Seitenlayoutdruck](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details zum Seitenlayoutdruck festzulegen.

### **Nebenein./Poster (Tiling/Poster)**

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddaten vergrößern und die vergrößerten Daten für den Druckvorgang auf mehrere Seiten aufteilen. Sie können diese Seiten dann zusammenfügen, um ein großes Druckerzeugnis wie z. B. ein Poster zu erstellen.

#### **Einstellen... (Specify...)**

Öffnet das [Dialogfeld Nebeneinander/Posterdruck](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für Nebeneinander/Posterdruck festzulegen.

### **Broschüre (Booklet)**

Mit der Funktion "Broschürendruck" können Sie Broschüren drucken. Daten werden auf beide Seiten des Papiers gedruckt. Bei diesem Druckvorgang wird sichergestellt, dass die gefalteten Broschürenblätter in der richtigen Reihenfolge zusammengelegt und in der Mitte geheftet werden können.

#### **Einstellen... (Specify...)**

Öffnet das [Dialogfeld Broschürendruck](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für den Broschürendruck festzulegen.

### **Duplexdruck (Duplex Printing)**

Legt fest, ob das Dokument automatisch auf beide Seiten des Papiers oder nur auf eine Seite gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf beide Seiten zu drucken.

Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn **Normalpapier (Plain Paper)** unter **Medientyp (Media Type)** und eine der folgenden Optionen ausgewählt ist: **Normale Größe (Normal-size)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)**.

#### **Automatisch (Automatic)**

Legt fest, ob Duplexdruck automatisch oder manuell ausgeführt wird.

Dieses Kontrollkästchen wird aktiviert, wenn in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** die Option **Broschüre (Booklet)** ausgewählt ist, oder wenn das Kontrollkästchen **Duplexdruck (Duplex Printing)** aktiviert ist.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Duplexdruck automatisch durchgeführt werden soll.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Duplexdruck manuell durchgeführt werden soll.

#### **Druckbereich einrichten... (Print Area Setup...)**

Öffnet das [Dialogfeld Druckbereich einrichten](#), in dem Sie den Druckbereich für den automatischen Duplexdruck konfigurieren können.

### **Heftseite (Stapling Side)**

Wählt die Position des Heftrands aus.

Der Drucker analysiert die Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** und wählt automatisch die beste Position für den Heftrand aus. Überprüfen Sie **Heftseite (Stapling Side)**, und wählen Sie zur Änderung eine Option aus der Liste aus.

### Rand angeben... (Specify Margin...)

Öffnet das [Dialogfeld Rand angeben](#).

Sie können die Breite des Hefrands angeben.

### Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

#### »» Wichtig

- Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, geben Sie die Anzahl der Exemplare in der Anwendung an, statt sie hier festzulegen.

### Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll. Auf diese Weise liegen die Seiten nach der Ausgabe in der richtigen Reihenfolge vor und brauchen nicht sortiert zu werden.

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck des Dokuments mit der ersten Seite beginnen soll.

### Sortieren (Collate)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Seiten jedes Exemplars zu gruppieren, wenn Sie mehrere Exemplare drucken möchten.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl gruppiert gedruckt werden sollen.

#### »» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

### Druckoptionen... (Print Options...)

Öffnet das [Dialogfeld Druckoptionen](#).

Ändert detaillierte Druckertreibereinstellungen für von Anwendungen gesendete Druckdaten.

### Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)

Öffnet das [Dialogfeld Stempel/Hintergrund](#).

Mit der Funktion **Stempel (Stamp)** können Sie einen Stempeltext oder eine Bitmap über oder unter Dokumentdaten drucken. Überdies können auch das Datum, die Uhrzeit und der Benutzername gedruckt werden. Die Funktion **Hintergrund (Background)** ermöglicht es, Dokumentdaten mit einer Illustration zu hinterlegen.

Je nach der Umgebung sind **Stempel (Stamp)** und **Hintergrund (Background)** möglicherweise nicht verfügbar.

## Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

### Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

### **Papierformat (Paper Size)**

Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

## **Dialogfeld Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)**

In diesem Dialogfeld können Sie die Anzahl der Dokumentseiten festlegen, die auf ein Blatt Papier gedruckt werden sollen. Zudem können Sie die Reihenfolge der Seiten festlegen und auswählen, ob eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite gedruckt werden soll.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

### **Vorschausymbol**

Zeigt die im Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** vorgenommenen Einstellungen an.

Sie können das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau überprüfen.

### **Seitenlayout (Page Layout)**

Legt die Anzahl der Dokumentseiten fest, die auf einem Blatt Papier platziert werden sollen.

### **Reihenfolge (Page Order)**

Gibt die Ausrichtung des Dokuments für den Druck auf ein Blatt Papier an.

### **Seitenrand (Page Border)**

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

## **Dialogfeld Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)**

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe des zu druckenden Bilds auswählen. Zudem können Sie Einstellungen für Schnittlinien und Einfügemarierungen vornehmen, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

### **Vorschausymbol**

Zeigt die Einstellungen des Dialogfelds **Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)** an.

Sie können prüfen, wie das Druckergebnis ausfallen wird.

### **Bildunterteilung (Image Divisions)**

Wählen Sie die gewünschte Unterteilung (vertikal x horizontal) aus.

Die Anzahl der für den Druck benötigten Seiten steigt mit der Anzahl der Unterteilungen. Wenn Sie Seiten zusammenfügen, um ein Poster zu erstellen, können Sie die Anzahl der Bildunterteilungen erhöhen, um ein größeres Poster zu drucken.

### **Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)**

Legt fest, ob die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" in den Rändern angezeigt werden. Diese Wörter helfen beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter zu drucken.

## »» Hinweis

- Je nach Art des verwendeten Druckertreibers und der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

### Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)

Legt fest, ob Schnittlinien, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind, gedruckt werden.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Schnittlinien zu drucken.

### Seitenbereich (Print page range)

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.

Wählen Sie **Seiten (Pages)** zur Angabe einer bestimmten Seite oder eines bestimmten Bereichs.

## »» Hinweis

- Wenn einige Seiten nicht ordnungsgemäß gedruckt wurden, geben Sie die Seiten an, die nicht gedruckt werden müssen, indem Sie im Vorschaufenster der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf diese Seiten klicken. In diesem Fall werden nur die auf dem Bildschirm angezeigten Seiten gedruckt.

## Dialogfeld Broschürendruck (Booklet Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie festlegen, wie das Dokument als Broschüre gebunden werden soll. Das einseitige Drucken und das Drucken eines Seitenrands kann ebenfalls in diesem Dialogfeld festgelegt werden.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

### Vorschausymbol

Zeigt die im Dialogfeld **Broschürendruck (Booklet Printing)** vorgenommenen Einstellungen an. Sie können prüfen, wie das Dokument nach dem Broschürendruck aussehen wird.

### Rand zum Heften (Margin for stapling)

Legt fest, welche Seite der Broschüre geheftet wird.

### Leere Seite einfügen (Insert blank page)

Legt fest, ob das Dokument auf eine oder beide Seiten der Broschüre gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf eine Seite der Broschüre zu drucken, und wählen Sie die Seite aus der Liste aus, die leer bleiben soll.

### Rand (Margin)

Gibt die Breite des Hefrands an.

Die eingegebene Breite ab der Mitte des Blatts wird zum Hefrand.

### Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

## Dialogfeld Druckbereich einrichten (Print Area Setup)

Beim Duplexdruck ist der Druckbereich des Dokuments geringfügig kleiner. Deshalb kann ein Dokument mit kleinen Rändern möglicherweise nicht auf eine Seite gedruckt werden.

In diesem Dialogfeld können Sie festlegen, ob die Seite beim Drucken verkleinert werden soll, damit das Dokument auf eine Seite passt.

#### **Normale Druckgröße verwenden (Use normal-size printing)**

Druckt die Seiten des Dokuments, ohne sie zu verkleinern. Dies ist die Standardeinstellung.

#### **Verringerte Druckgröße verwenden (Use reduced printing)**

Verkleinert die einzelnen Dokumentseiten geringfügig, sodass sie beim Drucken auf ein Blatt Papier passen.

Wählen Sie diese Einstellung aus, wenn Sie ein Dokument mit kleinen Rändern unter Verwendung des automatischen Duplexdrucks drucken.

## **Dialogfeld Rand angeben (Specify Margin)**

In diesem Dialogfeld können Sie die Randbreite für die Heftseite angeben. Falls ein Dokument nicht auf eine Seite passt, wird das Dokument beim Drucken verkleinert.

#### **Rand (Margin)**

Gibt die Breite des Heftrands an.

Die Breite der Seite, die unter **Heftseite (Stapling Side)** festgelegt wurde, wird zum Heftrand.

## **Dialogfeld Druckoptionen (Print Options)**

Nimmt Änderungen an Druckdaten vor, die an den Drucker gesendet werden.

Je nach der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

#### **Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)**

Deaktiviert die von der Anwendungssoftware benötigte ICM-Funktion.

Wenn eine Anwendungssoftware für das Drucken von Daten Windows ICM verwendet, können unerwartete Farben erzeugt oder die Druckgeschwindigkeit reduziert werden. Falls diese Probleme auftreten, können sie möglicherweise durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

#### **Wichtig**

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.
- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** auf der Registerkarte **Abstimmung (Matching)** für **Farbkorrektur (Color Correction)** die Option **ICM** ausgewählt ist.

#### **Farbprofileinstellung der Anwendungssoftware deaktivieren (Disable the color profile setting of the application software)**

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert wird, werden die Informationen im Farbprofil deaktiviert, die in der Anwendungssoftware festgelegt wurden.

Wenn die in der Anwendungssoftware festgelegten Farbprofilinformationen an den Druckertreiber gesendet werden, kann das Druckergebnis unerwartete Farben aufweisen. In diesem Fall kann das Problem unter Umständen durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

### »»» Wichtig

- Selbst bei aktiviertem Kontrollkästchen wird nur ein Teil der Informationen im Farbprofil deaktiviert. Das Farbprofil kann weiterhin zum Drucken verwendet werden.
- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

#### **Papierzufuhreinstellung der Anwendungssoftware deaktivieren (Disable the paper source setting of the application software)**

Deaktiviert die von der Anwendung festgelegte Papierzufuhrmethode.

Bei einigen Anwendungen, wie z. B. Microsoft Word, werden die Daten unter Umständen mit einer Zufuhrmethode gedruckt, die sich von der Einstellung im Druckertreiber unterscheidet. Überprüfen Sie in diesem Fall diese Funktion.

### »»» Wichtig

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann die Papierzufuhrmethode in der Regel nicht in der Canon IJ-Vorschau geändert werden.

#### **Papiergruppierung aufheben (Ungroup Papers)**

Legt die Anzeigemethode von **Medientyp (Media Type)**, **Seitenformat (Page Size)** und **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** fest.

Um die Optionen einzeln anzuzeigen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Um die Optionen in einer Gruppe anzuzeigen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

#### **Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)**

Die Komprimierung von Druckdaten der Anwendungssoftware ist unzulässig.

Wenn im Druckergebnis Bilddaten fehlen oder unerwünschte Farben auftreten, kann das Problem unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

### »»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

#### **Nach Erstellung von Druckdaten nach Seite drucken (Print after creating print data by page)**

Die Druckdaten werden in Seiteneinheiten erstellt, und der Druckvorgang wird gestartet, nachdem die Verarbeitung einer Druckdatenseite abgeschlossen ist.

Wenn das gedruckte Dokument unerwünschte Effekte wie Streifen aufweist, können die Druckergebnisse unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

### »»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

#### **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)**

Sie können die Größe der mithilfe der Anwendungssoftware erstellten Druckdaten reduzieren und die Daten dann ausdrucken.

Je nach verwendeter Anwendungssoftware werden die Bilddaten möglicherweise abgeschnitten oder nicht ordnungsgemäß gedruckt. Wählen Sie in diesem Fall **Ein (On)** aus. Wenn Sie diese Option nicht verwenden, wählen Sie **Aus (Off)** aus.

### »»» Wichtig

- Bei der Verwendung dieser Funktion kann es je nach Druckdaten zu einer Verschlechterung der Druckqualität kommen.

### Einheit der Druckdatenverarbeitung (Unit of Print Data Processing)

Wählt die Verarbeitungseinheit der Druckdaten, die an den Drucker gesendet werden sollen.  
Wählen Sie im Normalfall **Empfohlen (Recommended)** aus.

#### »» Wichtig

- Bestimmte Einstellungen können einen großen Teil des Arbeitsspeichers belegen.  
Ändern Sie die Einstellung nicht, falls Ihr Computer nur über einen geringen Arbeitsspeicher verfügt.

### Drucken mit (Print With)

Geben Sie an, welche Tinte beim Drucken verwendet werden soll.  
Wählen Sie zwischen **Alle Farben (Standard) (All Colors (Default))** und **Nur Schwarz (Black Only)**.

#### »» Wichtig

- Einige Anwendungen drucken unabhängig von den Einstellungen für **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** in Farbe. Wenn Sie mit diesen Anwendungen in Schwarzweiß drucken möchten, wählen Sie für **Drucken mit (Print With) Nur Schwarz (Black Only)** aus.
- Wenn Sie die FINE-Patrone (separat erhältlich) angebracht haben und die folgenden Einstellungen konfiguriert sind, druckt der Drucker mit farbiger Tinte, auch wenn das Kontrollkästchen **Nur Schwarz (Black Only)** aktiviert ist.
  - Ein anderer **Medientyp (Media Type)** als **Normalpapier (Plain Paper)**, **Umschlag (Envelope)**, **Ink Jet Hagaki (A)**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki** wurde auf der Registerkarte **Optionen (Main)** ausgewählt.
- Nehmen Sie einen nicht verwendeten Druckkopf nicht heraus. Es kann nicht gedruckt werden, wenn ein Druckkopf herausgenommen ist.

## Dialogfeld Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)

Mit dem Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)** können Sie einen Stempel und/oder Hintergrund über oder unter Dokumentseiten drucken. Abgesehen von den vorgeschichteten Stempeln und Hintergründen können Sie auch Ihre eigenen verwenden.

### Stempel (Stamp)

Mit der Stempeldruckfunktion wird ein Stempel auf ein Dokument gedruckt.  
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, und wählen Sie einen Titel aus der Liste, um einen Stempel zu drucken.

### Stempel definieren... (Define Stamp...)

Öffnet das [Dialogfeld Stempелеinstellungen](#).  
Sie können die Details für einen ausgewählten Stempel prüfen oder einen neuen Stempel speichern.

### Über Text stempeln (Place stamp over text)

Legt fest, wie der Stempel auf das Dokument gedruckt werden soll.  
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.  
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel auf die gedruckte Dokumentseite zu drucken. Die gedruckten Daten werden möglicherweise unter dem Stempel verborgen.  
Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Dokumentdaten über den Stempel zu drucken. Die gedruckten Daten werden nicht unter dem Stempel verborgen. Dennoch sind die Bereiche des Stempels, die im Dokument überlappen, möglicherweise verborgen.

### **Nur erste Seite stempeln (Stamp first page only)**

Legt fest, ob der Stempel nur auf die erste Seite oder auf alle Seiten des Dokuments gedruckt werden soll, wenn es sich um ein mehrseitiges Dokument handelt.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel nur auf die erste Seite zu drucken.

### **Hintergrund (Background)**

Mit dem Hintergrunddruck können Sie ein Dokument mit einer Illustration oder einem ähnlichen Objekt (Bitmap) hinterlegen.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Hintergrund zu drucken, und wählen Sie einen Titel aus der Liste aus.

### **Hintergrund auswählen... (Select Background...)**

Öffnet das [Dialogfeld Hintergrundeinstellungen](#).

Sie können eine Bitmap als Hintergrund speichern und die Layoutmethode und Intensität des ausgewählten Hintergrunds ändern.

### **Hintergrund nur erste Seite (Background first page only)**

Legt fest, ob der Hintergrund nur auf die erste Seite oder auf alle Seiten des Dokuments gedruckt werden soll, wenn es sich um ein mehrseitiges Dokument handelt.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Hintergrund (Background)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Hintergrund nur auf die erste Seite zu drucken.

## **Registerkarte Stempel (Stamp)**

Mit der Registerkarte Stempel können Sie den Text und die Bitmap-Datei (.bmp) zur Verwendung für einen Stempel festlegen.

### **Vorschaufenster**

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

### **Stempeltyp (Stamp Type)**

Gibt den Stempeltyp an.

Wählen Sie die Option **Text** aus, um einen Stempel mit Zeichen zu erstellen. Wählen Sie die Option **Bitmap** aus, um einen Stempel mit einer Bitmap-Datei zu erstellen. Wählen Sie **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** aus, um Erstellungsdatum/-uhrzeit und den Benutzernamen für das gedruckte Dokument anzuzeigen.

Die Einstellungselemente auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ändern sich je nach ausgewähltem Typ.

Wenn für **Stempeltyp (Stamp Type)** die Option **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** festgelegt ist

### **Stempeltext (Stamp Text)**

Gibt die Textzeichenfolge für den Stempel an.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

Als **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** werden unter **Stempeltext (Stamp Text)** das Datum und die Uhrzeit der Druckobjekterstellung sowie der Benutzername angezeigt.

### **»»» Wichtig**

- **Stempeltext (Stamp Text)** ist nicht verfügbar, wenn **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** ausgewählt ist.

### **TrueType-Schriftart (TrueType Font)**

Wählt die Schriftart für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

### **Stil (Style)**

Wählt den Schriftschnitt für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

### **Größe (Size)**

Wählt die Schriftgröße für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

### **Kontur (Outline)**

Wählt einen Rahmen aus, der die Textzeichenfolge des Stempels umgibt.

Ist eine große Schriftgröße unter **Größe (Size)** ausgewählt, können die Zeichen über den Rand des Stempels hinausragen.

### **Farbe (Color)/Farbe wählen... (Select Color...)**

Zeigt die aktuelle Farbe des Stempels an.

Klicken Sie zur Auswahl einer anderen Farbe auf **Farbe wählen... (Select Color...)**, um das Dialogfeld **Farbe (Color)** zu öffnen, und wählen oder erstellen Sie eine Farbe, die Sie für einen Stempel verwenden möchten.

Wenn für **Stempeltyp (Stamp Type)** die Option **Bitmap** ausgewählt ist

### **Datei (File)**

Gibt den Namen der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.

### **Datei auswählen... (Select File...)**

Öffnet das Dialogfeld zum Auswählen einer Datei.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine als Stempel zu verwendende Bitmap-Datei auszuwählen.

### **Größe (Size)**

Passt die Größe der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, nimmt die Größe zu, wenn Sie ihn nach links verschieben, nimmt die Größe ab.

### **Transparente weiße Fläche (Transparent white area)**

Legt fest, ob die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umgewandelt werden sollen.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umzuwandeln.

## **»» Hinweis**

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um **Stempeltyp (Stamp Type)** auf Text, **Stempeltext (Stamp Text)** auf Leer, **TrueType-Schriftart (TrueType Font)** auf Arial, **Stil (Style)** auf Standard, **Größe (Size)** auf 36 Punkte einzustellen sowie **Kontur (Outline)** zu deaktivieren und **Farbe (Color)** auf Grau mit den RGB-Werten (192, 192, 192) festzulegen.

## **Registerkarte Position (Placement)**

Mit der Registerkarte Position können Sie die Stelle festlegen, an der der Stempel gedruckt werden soll.

### **Vorschaufenster**

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

## Position

Gibt die Stempelposition auf der Seite an.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** aus der Liste auswählen, können Sie Werte für die Koordinaten **X-Position** und **Y-Position** direkt eingeben.

## Drehung (Rotation)

Gibt den Drehwinkel für den Stempel an. Der Winkel kann durch die Eingabe einer Gradzahl festgelegt werden.

Bei negativen Werten wird der Stempel im Uhrzeigersinn gedreht.

### »» Hinweis

- **Drehung (Rotation)** ist nur aktiviert, wenn **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** für **Stempeltyp (Stamp Type)** auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ausgewählt ist.

### »» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die Stempelposition auf **Zentrieren (Center)** und die Drehung auf 0 einzustellen.

## Registerkarte Einstellungen speichern (Save settings)

Auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** können Sie einen neuen Stempel speichern oder einen nicht benötigten Stempel löschen.

### Titel (Title)

Geben Sie den Titel zum Speichern des erstellten Stempels ein.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

### »» Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

### Stempel (Stamps)

Zeigt eine Liste der gespeicherten Stempeltitel an.

Geben Sie einen Titel an, um den entsprechenden Stempel unter **Titel (Title)** anzuzeigen.

### Speichern (Save)/Überschreibung speichern (Save overwrite)

Speichert den Stempel.

Geben Sie einen Titel unter **Titel (Title)** ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

### Löschen (Delete)

Löscht einen nicht benötigten Stempel.

Geben Sie den Titel eines nicht benötigten Stempels in der Liste **Stempel (Stamps)** an, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

## Registerkarte Hintergrund (Background)

Auf der Registerkarte **Hintergrund** können Sie eine Bitmap-Datei (.bmp) zur Verwendung als Hintergrund auswählen oder festlegen, wie der ausgewählte Hintergrund gedruckt werden soll.

### Vorschaufenster

Zeigt den Status der auf der Registerkarte **Hintergrund (Background)** festgelegten Bitmap an.

### **Datei (File)**

Gibt den Namen der Bitmap-Datei an, die als Hintergrund verwendet werden soll.

### **Datei auswählen... (Select File...)**

Öffnet das Dialogfeld zum Auswählen einer Datei.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine als Hintergrund zu verwendende Bitmap-Datei (.bmp) auszuwählen.

### **Layoutmethode (Layout Method)**

Legt fest, wie das Hintergrundbild auf dem Papier platziert werden soll.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, können Sie die Koordinaten für **X-Position** und **Y-Position** angeben.

### **Intensität (Intensity)**

Passt die Intensität der als Hintergrund zu verwendenden Bitmap an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Intensität, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Intensität. Zum Drucken des Hintergrunds mit Original-Bitmap-Intensität bewegen Sie den Schieberegler ganz nach rechts.

### **»» Hinweis**

- Je nach der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.
- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um **Datei (File)** auf Leer, **Layoutmethode (Layout Method)** auf **Seite ausfüllen (Fill page)** und den Schieberegler **Intensität (Intensity)** in die Mitte zu stellen.

## **Registerkarte Einstellungen speichern (Save settings)**

Auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** können Sie einen neuen Hintergrund speichern oder einen nicht benötigten Hintergrund löschen.

### **Titel (Title)**

Geben Sie den Titel zum Speichern des angegebenen Hintergrundbilds ein.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

### **»» Hinweis**

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

### **Hintergründe (Backgrounds)**

Zeigt eine Liste der gespeicherten Hintergrundtitel an.

Geben Sie einen Titel an, um den entsprechenden Hintergrund unter **Titel (Title)** anzuzeigen.

### **Speichern (Save)/Überschreibung speichern (Save overwrite)**

Speichert die Bilddaten als Hintergrund.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, nachdem Sie den **Titel (Title)** eingefügt haben.

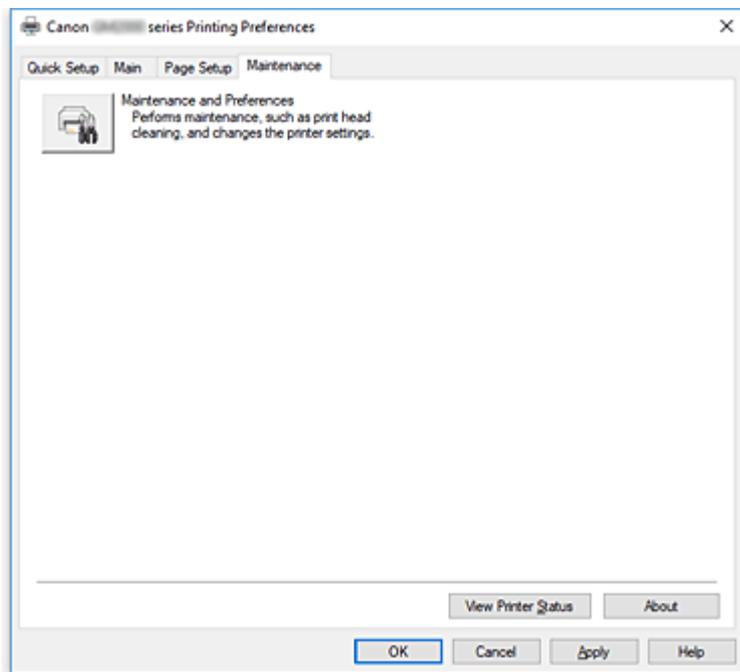
### **Löschen (Delete)**

Löscht einen nicht benötigten Hintergrund.

Geben Sie den Titel eines nicht benötigten Hintergrunds in der Liste **Hintergründe (Backgrounds)** an, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

## Beschreibung der Registerkarte Wartung

Über die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** können Sie das Canon IJ Printer Assistant Tool starten oder den Status des Druckers prüfen.



### Wartung und Voreinstellungen (Maintenance and Preferences)

Canon IJ Printer Assistant Tool wird gestartet.

Sie können die Druckerwartung durchführen oder die Einstellungen des Druckers ändern.

### Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)

Startet den Canon IJ-Statusmonitor.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie den Druckerstatus und den Fortschritt eines Druckauftrags prüfen möchten.

### Info (About)

Öffnet das [Dialogfeld Info](#).

Hier können Sie die Version des Druckertreibers und einen Copyright-Hinweis prüfen.

Zudem kann die zu verwendende Sprache geändert werden.

## Dialogfeld Info (About)

Wenn Sie auf **Info (About)** klicken, wird das Dialogfeld **Info (About)** angezeigt.

In diesem Dialogfeld werden die Version, Copyright-Informationen und die Modulliste des Druckertreibers angezeigt. Sie können die zu verwendende Sprache auswählen und die im Setup-Fenster angezeigte Sprache ändern.

### Module

Führt die Druckertreibermodule auf.

## Sprache (Language)

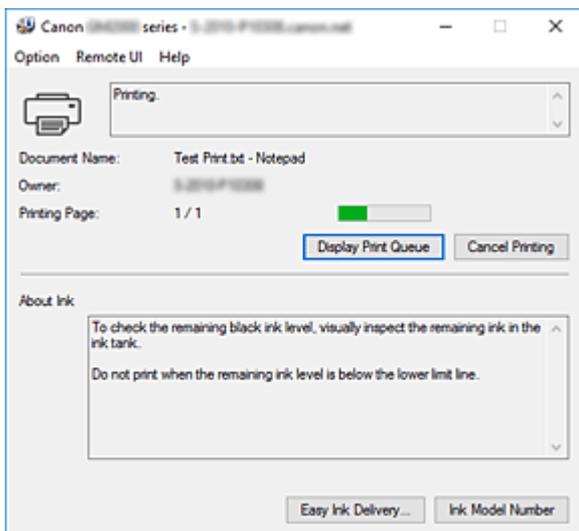
Legt die im [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) zu verwendende Sprache fest.

### »» Wichtig

- Wenn die Schriftart für die Anzeige der von Ihnen gewählten Sprache nicht in Ihrem System installiert ist, werden die Zeichen nicht ordnungsgemäß angezeigt.

## Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt den Status des Druckers und den Druckfortschritt an. Der Status des Druckers wird durch die Symbole und Meldungen im Statusmonitor angezeigt.



## Funktionen des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor verfügt über folgende Funktionen:

### Bildschirmanzeige des Status des Druckers

Der Statusmonitor zeigt den Status des Druckers in Echtzeit an.

Sie können den Druckfortschritt jedes zu druckenden Dokuments (Druckauftrag) prüfen.

### Anzeige von Fehlermeldungen und Korrekturmaßnahmen

Der Statusmonitor zeigt Informationen zu Fehlern im Zusammenhang mit dem Drucker an.

Sie können dann sofort überprüfen, welche Maßnahmen zu ergreifen sind.

## Überblick über den Canon IJ-Statusmonitor

Der Canon IJ-Statusmonitor verwendet Meldungen, um den Status des Druckers und den Tintenstatus anzuzeigen.

Sie können die Informationen zum Druckdokument und zum Druckfortschritt während des Druckvorgangs prüfen.

Wenn ein Fehler auftritt, zeigt der Statusmonitor die Fehlermeldung sowie Anweisungen zur Behebung des Fehlers an. Befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung.

### Drucker

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt im Falle einer Warnung oder eines Fehlers im Drucker ein Symbol an.



: Es liegt eine Warnung vor.



: Es ist ein Bedienerfehler aufgetreten.



: Es liegt ein Hinweis zu etwas anderem als einer Warnung oder einem Fehler vor.



: Es ist ein Fehler aufgetreten, der Wartungsmaßnahmen erfordert.

#### **Dokumentname (Document Name)**

Name des Druckdokuments.

#### **Besitzer (Owner)**

Name des Besitzers des Druckdokuments.

#### **Druckseite (Printing Page)**

Seitenzahl der aktuellen Seite und Gesamtzahl der Seiten.

#### **Druckwarteschlange anzeigen (Display Print Queue)**

Die Druckwarteschlange, die die aktuellen Dokumente und die noch zu druckenden Dokumente kontrolliert.

#### **Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing)**

Bricht das Drucken ab.

#### **Info zu Tinte (About Ink)**

Zeigt Meldungen zu Tinte an.

#### **Nummer des Tintenmodells (Ink Model Number)**

Sie können die richtige Nummer des Tintenmodells für Ihren Drucker suchen.

#### **Menü Optionen (Option)**

Wenn eine Druckermeldung angezeigt wird, wählen Sie **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)**, um den Canon IJ-Statusmonitor zu starten.

Wählen Sie **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** aus, um die folgenden Befehle zu verwenden:

#### **Aktuellen Druckauftrag immer anzeigen (Always Display Current Job)**

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor an, wenn ein Dokument gedruckt wird.

#### **Immer im Vordergrund anzeigen (Always Display on Top)**

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor über den anderen Fenstern an.

#### **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)**

Zeigt Anleitungsmeldungen für komplizierte Papiereinstellungen an.

#### **Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)**

Zeigt beim Starten des Bedruckens von Umschlägen eine Anleitungsmeldung an.

Wenn Sie die Anleitungsmeldung ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.

Wenn Sie die Anleitungsmeldung erneut anzeigen möchten, öffnen Sie das Menü **Optionen (Option)**, wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** aus, klicken Sie auf **Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)** und aktivieren Sie diese Einstellung.

#### **Hagaki-Druck (Hagaki Printing)**

Zeigt eine Anleitungsmeldung an, bevor der Drucker auf Hagaki-Papier druckt.

Wenn Sie diese Anleitungsmeldung anzeigen möchten, öffnen Sie das Menü **Optionen (Option)**, wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** aus, klicken Sie auf **Hagaki-Druck (Hagaki Printing)** und aktivieren Sie diese Einstellung.

Wenn Sie die Anleitungsmeldung ausblenden möchten, aktivieren Sie das

Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.

#### **Warnung automatisch anzeigen (Display Warning Automatically)**

##### **Wenn eine Tintenstandwarnung angezeigt wird (When a Low Ink Warning Occurs)**

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch gestartet und im Vordergrund angezeigt, wenn eine Tintenstandwarnung angezeigt wird.

##### **Beim Start von Windows starten (Start when Windows is Started)**

Der Canon IJ-Statusmonitor wird beim Start von Windows automatisch gestartet.

#### **Menü Remote UI**

Damit öffnen Sie die Remote-Benutzeroberfläche des Druckers.

Hier können Sie den Druckerstatus prüfen und Wartungsfunktionen für den Drucker ausführen, wenn dieser mit einem Netzwerk verbunden ist und über dieses verwendet wird.

#### **»»» Hinweis**

- Wird der Drucker über eine USB-Verbindung verwendet, wird **Remote UI** nicht angezeigt.

#### **Druckerinformationen (Printer Information)**

Hier können Sie Detailinformationen wie den Druckerstatus, den Druckfortschritt und die Tintenstände anzeigen.

#### **Wartung (Maintenance)**

Hier können Sie Wartungsfunktionen für den Drucker ausführen und die Druckereinstellungen ändern.

#### **Sicherheitszertifikat herunterladen (Download Security Certificate)**

Zeigt das Fenster **Für sichere Kommunikation (For secure communication)** an.

Über dieses Fenster können Sie das Routenzertifikat herunterladen, es auf dem Browser registrieren und Warnungsanzeigen deaktivieren.

#### **Menü Hilfe (Help)**

Wählen Sie dieses Menü aus, um Hilfe-Informationen zum Canon IJ-Statusmonitor, einschließlich Versions- und Copyright-Informationen, anzuzeigen.

## Installieren des Druckertreibers

Sie können über das Internet auf unsere Website zugreifen und den neuesten Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Starten des Installationsprogramms

Doppelklicken Sie auf das Symbol der heruntergeladenen Datei.  
Das Installationsprogramm wird gestartet.

### »» Wichtig

- Beim Starten, Installieren oder Deinstallieren von Software wird möglicherweise ein Dialogfeld mit einer Bestätigung oder Warnung angezeigt.  
Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Administratorrechte zum Ausführen einer Aufgabe erforderlich sind.  
Wenn Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sind, klicken Sie zum Fortfahren auf **Ja (Yes)** (oder **Fortfahren (Continue)**, **Zulassen (Allow)**).  
Bei einigen Anwendungen müssen Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sein, um fortfahren zu können. Wechseln Sie in diesen Fällen zu einem Administratorkonto, und starten den Vorgang neu.

3. Installieren des Druckertreibers

Führen Sie die auf dem Bildschirm beschriebenen Schritte durch.

4. Abschließen der Installation

Klicken Sie auf **Abgeschlossen (Complete)**.

Je nach verwendetem Betriebssystem werden Sie möglicherweise dazu aufgefordert, Ihren Computer neu zu starten. Starten Sie den Computer neu, um die Installation ordnungsgemäß abzuschließen.

### »» Wichtig

- Sie können den Druckertreiber kostenlos herunterladen, eventuell anfallende Kosten für die Internetverbindung müssen jedoch von Ihnen übernommen werden.
- Löschen Sie die derzeit installierte Version des Druckertreibers, bevor Sie den aktuellen Druckertreiber installieren.

## Verwandte Themen

- Verwenden des aktuellen Druckertreibers
- Löschen des nicht benötigten Druckertreibers
- Vor dem Installieren des Druckertreibers

## Drucken von Smartphone/Tablet

---

- ▶ Drucken über iPhone/iPad/iPod touch (iOS)
- ▶ Drucken von Smartphone/Tablet (Android)
- ▶ **Drucken mit Drahtlos Direkt**

## Drucken mit Drahtlos Direkt

Sie können Geräte (z. B. Computer, Smartphone oder Tablet) unter Verwendung der zwei nachfolgenden Verfahren mit dem Drucker verbinden.

- Drahtlose Verbindung (Verbindung der Geräte über einen Wireless Router)
- Direkte drahtlose Verbindung (Verbindung der Geräte per Drahtlos Direkt)

In diesem Abschnitt wird der Modus „Drahtlos Direkt“ beschrieben, der es Ihnen ermöglicht zu drucken, indem Sie die Geräte direkt mit dem Drucker verbinden.

Gehen Sie wie folgt vor, um Drahtlos Direkt zu verwenden:

### 1. Vorbereitung des Druckers

- [Aktivierung von Drahtlos Direkt am Drucker](#)

### 2. Vorbereiten eines Geräts für die Verbindung mit dem Drucker.

- [Ändern der Einstellungen eines Geräts und Verbinden des Geräts mit dem Drucker](#)

### 3. Drucken.

- [Drucken mit Drahtlos Direkt](#)

## »» Wichtig

- Sie können bis zu 5 Geräte gleichzeitig mit dem Drucker verbinden.
- Überprüfen Sie die Nutzungsbeschränkungen, und schalten Sie den Drucker auf den Modus „Drahtlos Direkt“ um.

- [Einschränkungen](#)

## Aktivierung von Drahtlos Direkt am Drucker

1. [Der Drucker muss eingeschaltet sein.](#)
2. Halten Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 12-mal blinkt.

### »» Hinweis

- Um die MAC-Adresse des Druckers sowie die aktuellen Einstellungen für Drahtlos Direkt zu überprüfen, drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

## Ändern der Einstellungen eines Geräts und Verbinden des Geräts mit dem Drucker

1. Aktivieren Sie die Wi-Fi-Funktion auf Ihrem Gerät.  
Aktivieren Sie "Wi-Fi" im Menü "Einstellung" Ihres Geräts.

Weitere Informationen zum Aktivieren der Wi-Fi-Funktion finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

2. Wählen Sie in der auf Ihrem Gerät angezeigten Liste „XXXXXX-GM2000series“ aus („X“ steht für alphanumerische Zeichen).

### »» Hinweis

- Falls „XXXXXX-GM2000series“ nicht in der Liste angezeigt wird, ist Drahtlos Direkt nicht aktiviert.

Weitere Informationen zur Aktivierung von Drahtlos Direkt finden Sie unter [Aktivierung von Drahtlos Direkt am Drucker](#).

3. Geben Sie das Kennwort ein.

Ihr Gerät ist mit dem Drucker verbunden.

### »» Hinweis

- Sie können das Kennwort überprüfen, indem Sie die Netzwerkeinstellungen über den Drucker drucken.
  - [Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- Je nach verwendetem Gerät kann für die Verbindung zum Drucker über WLAN die Eingabe des Kennworts erforderlich sein. Geben Sie das für den Drucker angegebene Kennwort ein.
- Je nach den Sicherheitseinstellungen müssen Sie möglicherweise kein Kennwort eingeben.

## Drucken mit Drahtlos Direkt

Wenn Sie den Drucker mit einem Gerät verbunden haben, starten Sie den Druckvorgang über die Anwendung auf Ihrem Gerät.

### »» Hinweis

- Weitere Details zum Drucken über ein Gerät finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts oder der Anwendung.
- Wenn Sie Canon PRINT Inkjet/SELPHY installieren, können Sie von Ihrem Smartphone oder Tablet aus drucken. Laden Sie die App aus dem App Store und Google Play herunter.

■ Für iOS

■ Für Android

## Häufig gestellte Fragen

---



Netzwerk

- [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden](#)
- [Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden](#)
- [Netzwerkschlüssel \(Kennwort\) unbekannt](#)
- Drucken oder Verbinden nicht möglich

Bei anderen Fragen über das Netzwerk [klicken Sie hier](#).

---



Drucken

- [Der Drucker druckt nicht](#)
  - [Die Ausdrücke sind leer/unscharf oder verschwommen/haben Linien oder Streifen](#)
  - [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)
  - [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#)
  - Drucken oder Verbinden nicht möglich
- 



Installation

- [Fehler bei der Installation der Druckertreiber \(Windows\)](#)
- 



Fehler

- [Beim Auftreten eines Fehlers](#)
  - [Eine Meldung \(Supportcode\) wird angezeigt](#)
  - Reparatur Ihres Druckers
- 

## Probleme beheben

---

### Der Drucker funktioniert nicht

- [Der Drucker lässt sich nicht aktivieren](#)
  - [Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet](#)
  - [USB-Verbindungsprobleme](#)
  - [Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich](#)
- 
- [Der Drucker druckt nicht](#)
  - Der Druckvorgang wird angehalten
  - Der Drucker druckt langsam
  - [Tinte wird nicht ausgegeben](#)
  - [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#)
  - [Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“](#)
  - Probleme mit automatischem Duplexdruck
  - Papier wird nicht von der im Druckertreiber angegebenen Papierzufuhr zugeführt (Windows)
  - [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)
- 
- [Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich](#)

### Korrekte Einstellung ist nicht möglich (Netzwerk)

- [Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\)](#)
  - [Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden](#)
  - Drucker wird bei Verwendung von drahtgebundenem LAN nicht gefunden
- 
- [Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr](#)
  - [Netzwerkschlüssel \(Kennwort\) unbekannt](#)
  - Administratorkennwort für den Drucker vergessen
  - [Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden](#)
- 
- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
  - [Überprüfen der Netzwerkinformationen](#)
  - [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)

### Korrekte Einstellung ist nicht möglich (Installation)

- [Fehler bei der Installation der Druckertreiber \(Windows\)](#)
- [Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkumgebung \(Windows\)](#)

### Fehler oder Meldung wird angezeigt

- [Beim Auftreten eines Fehlers](#)
  - [Eine Meldung \(Supportcode\) wird angezeigt](#)
- 
- [Supportcodeliste für Fehler](#)

## Betriebsprobleme

---

- [Probleme mit der Netzwerkkommunikation](#)
- [Probleme beim Drucken](#)
- [Probleme beim Drucken über das Smartphone/Tablet](#)
- [Mechanische Probleme](#)
- [Probleme beim Installieren/Herunterladen](#)
- [Fehler und Meldungen](#)
- Wenn ein Problem weiterhin besteht
- Reparatur Ihres Druckers
- Druckkopfstatus überprüfen

## Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme

Hier finden Sie häufig gestellte Fragen zum Netzwerk. Wählen Sie eine Verbindungsmethode aus, die Sie gerade verwenden, oder die Sie verwenden möchten.



### WLAN (Wireless LAN)

#### Drucker kann nicht gefunden werden

- [Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden](#)
- [Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\)](#)
- [Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich](#)
- Der Drucker wird vom Bildschirm zur Druckersuche während der Einrichtung nicht erkannt
- Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung
- Fehler tritt während der Wi-Fi-Einrichtung auf
- [Erkennen des gleichen Druckernamens](#)
- [Methode für die Neukonfiguration der LAN-Verbindung/Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung](#)

#### Drucken oder Verbinden nicht möglich

- [Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr](#)
- [Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden](#)
- Kein Internetzugriff über Wi-Fi von Kommunikationsgerät möglich
- Verbinden von Drucker und WLAN-Router mithilfe einer einfachen Drahtlos-Verbindung
- Verbinden des Smartphones/Tablets mit dem WLAN-Router nicht möglich
- Fehler tritt während der Wi-Fi-Einrichtung auf
- [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#)
- Drucken oder Verbinden nicht möglich

#### Tipps für die LAN-Einstellung/Ändern der LAN-Einstellungen

- [Netzwerkschlüssel \(Kennwort\) unbekannt](#)
- Administrator Kennwort für den Drucker vergessen
- [Überprüfen der Netzwerkinformationen](#)
- [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)
- Überprüfen der SSID/des Schlüssels des WLAN-Routers
- Überprüfen des Netzwerknamens (SSID) des Wireless Routers für Smartphone/Tablet
- Privatsphäre-Trennzeichen/SSID-Trennzeichen/Trennfunktion für Netzwerk
- [Standard-Netzwerkeinstellungen](#)

- [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#)
- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- [Methode für die Neukonfiguration der LAN-Verbindung/Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung](#)
- Überprüfen des Statuscodes

#### Drucken von Smartphone/Tablet

- Verbinden von Drucker und WLAN-Router mithilfe einer einfachen Drahtlos-Verbindung
- Verbinden des Smartphones/Tablets mit dem WLAN-Router nicht möglich
- Überprüfen des Netzwerknamens (SSID) des Wireless Routers für Smartphone/Tablet
- Einrichten über Smartphone/Tablet
- [Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich](#)
- Herunterladen von Canon PRINT Inkjet/SELPHY

#### Probleme bei Verwendung des Druckers

- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- Der Drucker druckt langsam

### Drahtlos Direkt (Wireless Direct)

---

#### Drucken oder Verbinden nicht möglich

- [Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr](#)
- Kein Internetzugriff über Wi-Fi von Kommunikationsgerät möglich
- Drucken oder Verbinden nicht möglich

#### Tipps für die LAN-Einstellung/Ändern der LAN-Einstellungen

- [Netzwerkschlüssel \(Kennwort\) unbekannt](#)
- Administratorkennwort für den Drucker vergessen
- [Überprüfen der Netzwerkinformationen](#)
- [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)
- [Standard-Netzwerkeinstellungen](#)
- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- [Methode für die Neukonfiguration der LAN-Verbindung/Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung](#)
- Überprüfen des Statuscodes

#### Drucken von Smartphone/Tablet

- [Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich](#)
- Herunterladen von Canon PRINT Inkjet/SELPHY

#### Probleme bei Verwendung des Druckers

- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- Der Drucker druckt langsam

## LAN (Wired LAN)

---

### Drucker kann nicht gefunden werden

- Der Drucker wird vom Bildschirm zur Druckersuche während der Einrichtung nicht erkannt
- Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung
- Drucker wird bei Verwendung von drahtgebundenem LAN nicht gefunden
- [Erkennen des gleichen Druckernamens](#)

### Drucken oder Verbinden nicht möglich

- [Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr](#)
- Drucken oder Verbinden nicht möglich

### Tipps für die LAN-Einstellung/Ändern der LAN-Einstellungen

- Administratorkennwort für den Drucker vergessen
- [Überprüfen der Netzwerkinformationen](#)
- [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)
- [Standard-Netzwerkeinstellungen](#)
- [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#)
- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- [Methode für die Neukonfiguration der LAN-Verbindung/Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung](#)
- Überprüfen des Statuscodes

### Probleme bei Verwendung des Druckers

- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- Der Drucker druckt langsam

## **Probleme mit der Netzwerkkommunikation**

---

- **Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden**
- **Probleme mit der Netzwerkverbindung**
- **Andere Netzwerkprobleme**

## **Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden**

---

### **Bei der Einrichtung des Druckers:**

- ▶ **Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows)**
- ▶ **Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich**

### **Bei Verwendung des Druckers:**

- ▶ **Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden**

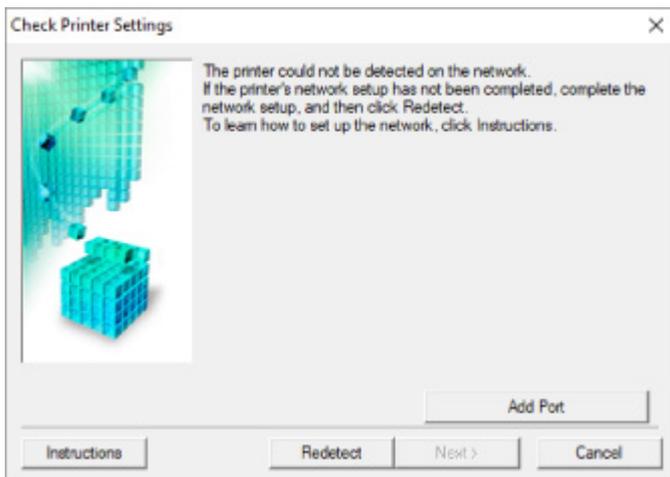
### **»» Hinweis**

- Sie können das drahtlose LAN und das drahtgebundene LAN nicht gleichzeitig verwenden.

## Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows)

Wenn der Drucker nicht gefunden werden kann und der Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** angezeigt wird, nachdem Sie den Drucker während der Treibereinrichtung mit **Automatische Suche (Automatic search)** im Bildschirm **Nach Druckern suchen (Search for Printers)** gesucht haben, klicken Sie auf **Erneut suchen (Redetect)** und suchen Sie anhand der IP-Adresse im Bildschirm **Nach Druckern suchen (Search for Printers)** erneut nach dem Drucker.

Wenn der Drucker nicht gefunden wurde, nachdem Sie anhand der IP-Adresse danach gesucht haben, überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen.



### • Bei Verwendung von Wi-Fi:

- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen des Power-Status](#)
- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs](#)
- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Wi-Fi-Einstellungen des Druckers](#)
- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Wi-Fi-Umgebung](#)
- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers](#)
- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware](#)
- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Einstellungen des Wireless Routers](#)

### • Bei Verwendung von drahtgebundenem LAN:

- [Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen des LAN-Kabels und des Routers](#)

- Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs
- Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der drahtgebundenen LAN-Einstellungen des Druckers
- Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers
- Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware
- Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Routereinstellungen



## Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen des Power-Status

---



### Sind Drucker- und Netzwerkgerät (Router etc.) eingeschaltet?

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

- [Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)

Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkgeräte (Router usw.) eingeschaltet sind.

### Falls der Drucker oder ein Netzwerkgerät ausgeschaltet ist:

Schalten Sie den Drucker bzw. das Netzwerkgerät ein.

Nach dem Einschalten kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker bzw. das Netzwerkgerät einsatzbereit ist. Warten Sie einige Sekunden, nachdem Sie den Drucker oder das Netzwerkgerät eingeschaltet haben, und klicken Sie dann auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um erneut nach dem Drucker zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

### Falls Drucker und Netzwerkgerät eingeschaltet sind:

Wenn die Netzwerkgeräte eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein.

Wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:

- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs](#)



## **Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs**

---



### **Können Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen?**

Stellen Sie sicher, dass der Computer und das Netzwerkgerät (Router etc.) konfiguriert sind und der Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.

#### **Falls keine Webseiten angezeigt werden:**

Klicken Sie im Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Abbrechen (Cancel)**, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation abzubrechen.

Konfigurieren Sie danach den Computer und das Netzwerkgerät.

Informationen zur Konfiguration erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers und Netzwerkgeräts oder beim Hersteller.

Wenn nach der Konfiguration des Computers und des Netzwerkgeräts Webseiten angezeigt werden, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

#### **Wenn Sie Webseiten anzeigen können oder wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann:**

- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Wi-Fi-Einstellungen des Druckers](#)



## Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Wi-Fi-Einstellungen des Druckers

---



### Ist die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker aktiviert?

Stellen Sie sicher, dass die Wi-Fi-Anzeige am Drucker leuchtet.

---



#### Wenn die Anzeige nicht leuchtet:

Die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker ist nicht aktiviert. Aktivieren Sie die Drahtloskommunikation Ihres Druckers.

#### Wenn die Anzeige leuchtet:

- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Wi-Fi-Umgebung](#)

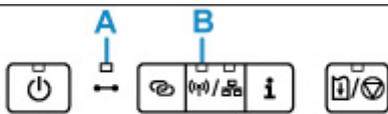


## Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Wi-Fi-Umgebung



### Ist der Drucker mit dem WLAN-Router verbunden?

Stellen Sie anhand der Wi-Fi-Anzeige (B) und der Online-Anzeige (A) sicher, dass der Drucker mit dem WLAN-Router verbunden ist.



### Wenn die Wi-Fi-Anzeige (B) leuchtet, die Online-Anzeige (A) jedoch nicht leuchtet:

- Prüfen Sie die Konfiguration des Wireless Routers.

Vergewissern Sie sich nach der Prüfung der Einstellung des Wireless Routers, dass sich der Drucker nicht zu weit vom Wireless Router entfernt befindet.

Der Drucker kann im Haus bis zu 50 m (164 Fuß) vom Wireless Router entfernt sein. Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nah genug am zu verwendeten Wireless Router befindet.

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

#### »» Hinweis

- Obwohl die Antenne bei den meisten WLAN-Routern außen angebracht ist, sollten Sie bedenken, dass die Antenne sich bei manchen Routern innerhalb des Gehäuses befindet.

- Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Der Drucker und der Wireless Router sollten über eine Bandbreite von 2,4 GHz verbunden werden. Stellen Sie sicher, dass der Wireless Router für die Drucker destination mit einer Bandbreite von 2,4 GHz eingestellt ist.

## »» Wichtig

- Hinweis: Einige Wireless Router unterscheiden die Netzwerknamen (SSIDs) anhand der letzten alphanumerischen Zeichen entsprechend der Bandbreite (2,4 GHz oder 5 GHz) oder dem Zweck (für Computer oder Spieleysteme).

Drucken Sie zur Prüfung des Netzwerknamens (SSID) des Wireless Routers, mit der der Drucker verbunden ist, die Netzwerkeinstellungen aus.

### ■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Weitere Informationen finden Sie in dem mit dem WLAN-Router gelieferten Handbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Klicken Sie nach den oben erwähnten Maßnahmen auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Wenn der Drucker nicht erkannt wird, ist der Drucker nicht mit dem Wireless Router verbunden. Verbinden Sie den Drucker mit dem Wireless Router.

Richten Sie die Netzwerkkommunikation nach Anschluss des Druckers an den Wireless Router von Grund auf neu ein.

## Wenn sowohl die Wi-Fi-Anzeige (B) als auch die Online-Anzeige (A) leuchten:

- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers](#)



## **Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers**

---



### **Ist die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben?**

Wenn IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist, kann der Drucker nicht gefunden werden. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Druckers für kein anderes Gerät verwendet wird.

Drucken Sie zur Prüfung der IP-Adresse des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

### **Wenn die IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist:**

Überprüfen Sie, Bei Anzeige eines Fehlers: und geben Sie die IP-Adresse an.

### **Wenn die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben ist:**

- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware](#)



## Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware



### Deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung in der Firewall-Funktion.

Die Kommunikation zwischen dem Drucker und Ihrem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden. Überprüfen Sie die Firewall-Einstellungen Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Betriebssystems oder die Meldung, die auf Ihrem Computer angezeigt wird, und deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung.

### Falls die Einrichtung durch die Firewall behindert wird:

- **Wenn eine Meldung angezeigt wird:**

Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

Nachdem Sie der Software den Zugriff gestattet haben, klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

- **Wenn keine Meldung angezeigt wird:**

Brechen Sie die Einrichtung ab, und stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass die Canon-Software auf das Netzwerk zugreifen darf.

Die Datei **SETUP.exe** oder **SETUP64.exe** im Ordner **win > Driver > DrvSetup** auf der Installations-CD-ROM

Nachdem Sie die Einstellungen in der Sicherheitssoftwareerneut vorgenommen haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation erneut.

Nachdem die Einrichtung abgeschlossen ist, aktivieren Sie die Firewall.

### »» Hinweis

- Weitere Informationen zu den Firewall-Einstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

**Wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:**

- [Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Einstellungen des Wireless Routers](#)



## **Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen des Wireless Routers**

---



### **Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.**

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des WLAN-Routers, wie IP-Adressenfilterung, MAC-Adressenfilterung, Verschlüsselungsschlüssel oder DHCP-Funktion.

Vergewissern Sie sich, dass der Funkkanal des Druckers mit dem des Wireless Routers übereinstimmt.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen des Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Stellen Sie außerdem sicher, dass der verwendete WLAN-Router zur Verwendung einer Bandbreite von 2,4 GHz konfiguriert ist.

### **»» Wichtig**

- Beachten Sie, dass je nach Wireless-Router ein unterschiedlicher Netzwerkname (SSID) zugewiesen wird. Dabei werden alphanumerische Zeichen am Ende des Netzwerknamens (SSID) verwendet, um je nach Bandbreite (2,4 GHz oder 5 GHz) oder Nutzung (PC oder Spielesystem) zu unterscheiden.

Klicken Sie nach der Überprüfung der Einstellungen des Wireless Routers auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.



## **Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen des LAN-Kabels und des Routers**

---



### **Ist das LAN-Kabel angeschlossen, und sind Drucker und Router eingeschaltet?**

Stellen Sie sicher, dass das LAN-Kabel verbunden ist.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

- [Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)

Stellen Sie sicher, dass der Router eingeschaltet ist.

### **Falls das LAN-Kabel angeschlossen und der Drucker oder das Netzwerkgerät ausgeschaltet ist:**

Schalten Sie den Drucker bzw. das Netzwerkgerät ein.

Der Drucker und das Netzwerkgerät benötigen nach dem Einschalten möglicherweise einige Minuten, bevor sie verwendet werden können. Warten sie nach dem Einschalten des Druckers oder des Netzwerks einige Minuten und klicken Sie dann auf **Erneut suchen (Redetect)** auf dem **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)**-Bildschirm, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzufahren.

### **Falls das LAN-Kabel angeschlossen und der Drucker und das Netzwerkgerät eingeschaltet sind:**

Wenn der Drucker nach einer erneuten Suche nicht gefunden wird, obwohl Drucker und Netzwerkgerät eingeschaltet sind:

- [Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs](#)



## **Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs**

---



### **Können Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen?**

Stellen Sie sicher, dass der Computer und das Netzwerkgerät (Router etc.) konfiguriert sind und der Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.

#### **Falls keine Webseiten angezeigt werden:**

Klicken Sie im Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Abbrechen (Cancel)**, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation abzubrechen.

Konfigurieren Sie danach den Computer und das Netzwerkgerät.

Informationen zur Konfiguration erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers und Netzwerkgeräts oder beim Hersteller.

Wenn nach der Konfiguration des Computers und des Netzwerkgeräts Webseiten angezeigt werden, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

#### **Falls Webseiten angezeigt werden:**

- [Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der drahtgebundenen LAN-Einstellungen des Druckers](#)



## Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der drahtgebundenen LAN-Einstellungen des Druckers

---



### Ist die drahtgebundene Kommunikation auf Ihrem Drucker aktiviert?

Stellen Sie sicher, dass die Anzeige „Drahtgebundenes LAN“ am Drucker leuchtet.

---



#### Wenn die Anzeige nicht leuchtet:

Die drahtgebundene Kommunikation auf Ihrem Drucker ist nicht aktiviert. Schalten Sie die drahtgebundene Kommunikation auf Ihrem Drucker ein.

Nachdem Sie die drahtgebundene Kommunikation aktiviert haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

#### Wenn die Anzeige leuchtet:

- [Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers](#)



## **Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers**

---



### **Ist die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben?**

Wenn IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist, kann der Drucker nicht gefunden werden. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Druckers für kein anderes Gerät verwendet wird.

Drucken Sie zur Prüfung der IP-Adresse des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

### **Wenn die IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist:**

Überprüfen Sie, Bei Anzeige eines Fehlers: und geben Sie die IP-Adresse an.

### **Wenn die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben ist:**

- [Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware](#)



## **Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware**

---



### **Deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung in der Firewall-Funktion.**

Die Kommunikation zwischen dem Drucker und Ihrem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden. Überprüfen Sie die Firewall-Einstellungen Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Betriebssystems oder die Meldung, die auf Ihrem Computer angezeigt wird, und deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung.

### **Falls die Einrichtung durch die Firewall behindert wird:**

- **Wenn eine Meldung angezeigt wird:**

Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

Nachdem Sie der Software den Zugriff gestattet haben, klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzufahren.

- **Wenn keine Meldung angezeigt wird:**

Brechen Sie die Einrichtung ab, und stellen Sie dann die Sicherheitssoftware so ein, dass die unten genannte Canon-Software auf das Netzwerk zugreifen kann.

Die Datei **SETUP.exe** oder **SETUP64.exe** im Ordner **win > Driver > DrvSetup** auf der Installations-CD-ROM

Nachdem Sie die Einstellungen in der Sicherheitssoftwareerneut vorgenommen haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation erneut.

Nachdem die Einrichtung abgeschlossen ist, aktivieren Sie die Firewall.

### **»» Hinweis**

- Weitere Informationen zu den Firewall-Einstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

**Wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:**

- [Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Routereinstellungen](#)



## Drucker kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Routereinstellungen

---



### **Prüfen Sie die Router-Einstellungen.**

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des Routers, wie z. B. IP-Adressenfilterung, MAC-Adressenfilterung oder DHCP-Funktion.

Weitere Informationen zum Überprüfen der Router-Einstellungen erhalten Sie in der mit dem Router gelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Klicken Sie nach der Überprüfung der Einstellungen des Routers auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.



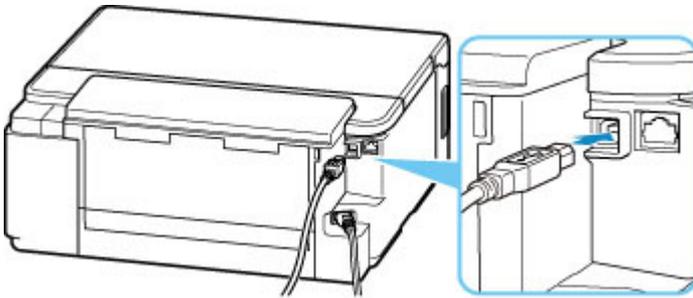
## Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich



Wenn Sie nach dem Bildschirm **Druckeranschluss (Printer Connection)** nicht fortfahren können, überprüfen Sie Folgendes.

**Test 1** Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel korrekt an den Drucker und den Computer angeschlossen ist.

Schließen Sie den Drucker, wie in der folgenden Abbildung dargestellt, über ein USB-Kabel an den Computer an. Der USB-Anschluss befindet sich auf der Rückseite des Druckers.



### »» Wichtig

- Schließen Sie das „Typ-B“-Terminal mit der eingekerbten Seite nach OBEN an den Drucker an. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Kabels.

**Test 2** Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um den Drucker und den Computer wieder miteinander zu verbinden.

1. Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Drucker und dem Computer, und schließen Sie es anschließend wieder an.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker keinen Vorgang ausführt, und schalten Sie ihn aus.
3. Schalten Sie den Drucker ein.

**Test 3** Wenn Sie das Problem nicht lösen können, führen Sie nachstehende Schritte aus, um den Druckertreiber erneut zu installieren.

1. Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

2. Klicken Sie auf **Zurück nach oben (Back to Top)** auf dem Bildschirm **Setup abgebrochen (Setup Canceled)**.
3. Klicken Sie auf **Beenden (Exit)** auf dem **Setup starten (Start Setup)**-Bildschirm, und schließen Sie die Einrichtung ab.
4. Schalten Sie den Drucker aus.
5. Starten Sie den Computer neu.
6. Vergewissern Sie sich, dass keine anderen Anwendungen ausgeführt werden.
7. Führen Sie die Einrichtung auf der obersten Seite im Online-Handbuch aus.

**»» Hinweis**

- Sie können die Installations-CD-ROM verwenden, um die Installation zu wiederholen.



## Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden



**Test 1** Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie sicher, dass der Drucker fest verbunden ist, und drücken die Taste **EIN (ON)**, um ihn einzuschalten.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt während der Initialisierung des Druckers. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

**Test 2** Prüfen Sie, ob die Wi-Fi-Anzeige am Drucker leuchtet.

Wenn dies nicht der Fall ist, drücken Sie die Taste „Netzwerktyp“ ein- oder zweimal, bis die Wi-Fi-Anzeige leuchtet.

Wenn die Wi-Fi-Anzeige leuchtet, die Online-Anzeige jedoch nicht leuchtet, siehe Test 3 oder später zum Überprüfen von Objekten, um sicherzustellen, dass die Einrichtung des Druckers abgeschlossen ist und die Einstellungen des WLAN-Routers, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll, richtig sind.

**Test 3** Stellen Sie sicher, dass der Drucker auf dem Computer vollständig eingerichtet ist.

Wenn es nicht angezeigt wird, führen Sie die Einrichtung über die Website aus.

Unter Windows können Sie die Einrichtung auch mithilfe der Installations-CD-ROM ausführen.

### »» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren.

Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.

- Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup Utility

Nähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.

- [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

**Test 4** Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen von Wireless Router und Drucker übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Netzwerkname (SSID) oder Netzwerkschlüssel (Kennwort) usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

## »» Hinweis

- Verwenden Sie das 2,4-GHz-Frequenzband, um eine Verbindung zu einem Wireless Router herzustellen. Achten Sie darauf, dass der für den Drucker festgelegte Netzwerkname (SSID) mit der für das 2,4-GHz-Frequenzband des Wireless Routers übereinstimmt.

Weitere Informationen zur Überprüfung des für den Drucker festgelegten Netzwerknamens (SSID) finden Sie in den Netzwerkeinstellungen, die Sie ausdrucken können.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

## »» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.

■ [Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup Utility](#)

Nähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.

■ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

### Test 5 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Wenn der Drucker und der Wireless Router zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und den Wireless Router nah beieinander.

## »» Hinweis

- Obwohl die Antenne bei den meisten WLAN-Routern außen angebracht ist, sollten Sie bedenken, dass die Antenne sich bei manchen Routern innerhalb des Gehäuses befindet.

### Test 6 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie die Signalstärke und stellen Sie Drucker und WLAN-Router entsprechend den Anforderungen auf.

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

## »» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.

■ [Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup Utility](#)

Nähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.

■ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

**Test 7** Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

### »» Hinweis

- Wenn Sie ein Smartphone oder Tablet verwenden, vergewissern Sie sich, dass Wi-Fi auf dem Gerät aktiviert ist.

**Test 8** Vergewissern Sie sich, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Dialogfeld **Druckereigenschaften (Printer properties)** ausgewählt ist. (Windows)

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie es aus, um die bidirektionale Unterstützung zu aktivieren.

**Test 9** Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

**Lässt sich das Problem dadurch nicht lösen, führen Sie die Einrichtung über die Website erneut durch.**

Unter Windows können Sie die Einrichtung auch mithilfe der Installations-CD-ROM erneut durchführen.

## **Probleme mit der Netzwerkverbindung**

---

- **Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr**
- **Netzwerkschlüssel (Kennwort) unbekannt**
- **Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden**

## Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr

---

- [Verbindung mit einem Drucker nach Ändern der Netzwerkkonfiguration nicht möglich](#)
- [Verbindung mit einem Drucker über das WLAN \(Wi-Fi\) nicht möglich](#)
- [Verbindung mit einem Drucker über Drahtlos Direkt nicht möglich](#)
- [Verbindung mit einem Drucker über drahtgebundenes LAN nicht möglich](#)
- [Drucken über Netzwerk nicht möglich](#)

### **Q** Verbindung mit einem Drucker nach Ändern der Netzwerkkonfiguration nicht möglich

---

#### **A**

Es kann eine Weile dauern, bis der Computer eine IP-Adresse erhält. Der Computer muss unter Umständen neu gestartet werden.

Stellen Sie sicher, dass der Computer eine gültige IP-Adresse erhalten hat, und versuchen Sie erneut, den Drucker zu finden.

### **Q** Verbindung mit einem Drucker über das WLAN (Wi-Fi) nicht möglich

---

#### **A**

**Test 1** Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers, der Netzwerkgeräte (z. B. WLAN-Router) und des Smartphones/Tablets.

- Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.
- Wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und wieder an.
- Es ist unter Umständen erforderlich, Probleme mit dem WLAN-Router zu beheben (z. B. Update-Intervall eines Schlüssels, Probleme mit einem DHCP-Update-Intervall, Energiesparmodus usw.) oder die Firmware des WLAN-Routers zu aktualisieren.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des WLAN-Routers.

**Test 2** Können Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen?

Stellen Sie sicher, dass der Computer ordnungsgemäß mit dem WLAN-Router verbunden ist.

Weitere Informationen zum Prüfen der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Handbuch des Computers, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

**Test 3** Ist der Drucker mit dem WLAN-Router verbunden?

Überprüfen Sie den Verbindungsstatus zwischen dem Drucker und dem WLAN-Router über die Wi-Fi-Anzeige und die Online-Anzeige. Wenn weder die Wi-Fi-Anzeige noch die Online-Anzeige leuchten, ist Wi-Fi deaktiviert. Aktivieren Sie die Drahtloskommunikation Ihres Druckers.

#### Test 4 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen des Druckers mit denen des Wireless Router übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Netzwerkname (SSID) oder Netzwerkschlüssel (Kennwort) usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

#### »» Hinweis

- Verwenden Sie das 2,4-GHz-Frequenzband, um eine Verbindung zu einem Wireless Router herzustellen. Achten Sie darauf, dass der für den Drucker festgelegte Netzwerkname (SSID) mit der für das 2,4-GHz-Frequenzband des Wireless Routers übereinstimmt.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

#### »» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
  - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
  - [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

#### Test 5 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Wenn der Drucker und der Wireless Router zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und den Wireless Router nah beieinander.

#### »» Hinweis

- Obwohl die Antenne bei den meisten WLAN-Routern außen angebracht ist, sollten Sie bedenken, dass die Antenne sich bei manchen Routern innerhalb des Gehäuses befindet.

#### Test 6 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

#### »» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren.

Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.

- Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup Utility

Nähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.

- [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

### Test 7 Überprüfen Sie die Wi-Fi-Kanalnummern für Ihren Computer.

Sie müssen dieselbe Wi-Fi-Kanalnummer wie für den Wireless Router und den Computer verwenden. Es ist normalerweise so eingerichtet, dass alle Wi-Fi-Kanäle verwendet werden können. Wenn die verwendeten Kanäle jedoch eingeschränkt wurden, stimmen die Wi-Fi-Kanäle nicht überein.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung zu Ihrem Computer und überprüfen Sie die für Ihren Computer verfügbare Wi-Fi-Kanalnummer.

### Test 8 Vergewissern Sie sich, dass der in Prüfung 7 bestätigte, auf dem Wireless Router eingestellte Kanal verwendbar ist.

Ist dies nicht der Fall, ändern Sie den auf dem Wireless Router eingestellten Kanal.

### Test 9 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

**Lässt sich das Problem dadurch nicht lösen, führen Sie die Einrichtung über die Website erneut durch.**

Unter Windows können Sie die Einrichtung auch mithilfe der Installations-CD-ROM erneut durchführen.

- **Positionierung:**

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden.



## Verbindung mit einem Drucker über Drahtlos Direkt nicht möglich



### Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers und der anderen Geräte (Smartphone oder Tablet).

Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.

Wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und wieder an.

### Test 2 Prüfen Sie die Druckereinstellungen.

Um Drahtlos Direkt zu aktivieren, halten Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** gedrückt und lassen Sie sie los, wenn die Alarm-Anzeige 12-mal oder 14-mal blinkt.

**Test 3** Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Geräts (Smartphone/Tablet).

Stellen Sie sicher, dass Wi-Fi auf Ihrem Gerät aktiviert ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts.

**Test 4** Stellen Sie sicher, dass der Drucker als Verbindungsgerät ausgewählt ist (z. B. Smartphone oder Tablet).

Wählen Sie den für den Drucker festgelegten Netzwerknamen (SSID) für Drahtlos Direkt, der als Verbindungsziel für Geräte festgelegt ist.

Prüfen Sie das Ziel auf Ihrem Gerät.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch des Geräts oder auf der Website des Herstellers.

Drucken Sie zur Prüfung des für Drahtlos Direkt angegebenen Netzwerknamens (SSID) des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

**Test 5** Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für Drahtlos Direkt festgelegt wurde?

Drucken Sie zur Prüfung des für den Drucker angegebenen Kennworts die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

**Test 6** Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Drucker und dem Gerät kein großer Abstand besteht.

Wenn der Drucker und das Gerät zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und das Gerät nah beieinander.

**Test 7** Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Bei Drahtlos Direkt können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

## **Verbindung mit einem Drucker über drahtgebundenes LAN nicht möglich**

---



**Test 1** Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

**Test 2** Stellen Sie sicher, dass das LAN-Kabel korrekt angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker über das LAN-Kabel richtig mit dem Router verbunden ist. Falls das LAN-Kabel locker ist, schließen Sie es ordnungsgemäß an.

Wenn das LAN-Kabel mit der WAN-Seite des Routers verbunden ist, schließen Sie das Kabel mit der LAN-Seite des Routers an.

**Lässt sich das Problem dadurch nicht lösen, führen Sie die Einrichtung über die Website erneut durch.**

Unter Windows können Sie die Einrichtung auch mithilfe der Installations-CD-ROM erneut durchführen.

## **Drucken über Netzwerk nicht möglich**

---

### **A**

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

**Test 2** Wenn der Druckertreiber nicht installiert ist, installieren Sie ihn. (Windows)

Installieren Sie den Druckertreiber mit der Installations-CD-ROM, oder installieren Sie ihn von der Canon-Website.

**Test 3** Wenn Sie Wi-Fi verwenden, achten Sie darauf, dass der Wireless Router nicht einschränkt, welche Computer auf ihn zugreifen können.

Weitere Informationen zur Verbindung mit Ihrem Wireless Router und zu dessen Einrichtung finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an dessen Hersteller.

### **Hinweis**

- Weitere Informationen zur Überprüfung der MAC-Adresse oder der IP-Adresse des Computers finden Sie unter [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#).

## Netzwerkschlüssel (Kennwort) unbekannt

---

- [Einstellung für WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel des WLAN-Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich](#)
- [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#)

### **Q** Einstellung für WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel des WLAN-Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich

---



Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

#### **»» Hinweis**

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
  - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
  - [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

### **Q** Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels

---



Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

#### **»» Hinweis**

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
  - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
  - [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Die Auswahl von WPA, WPA2 oder WPA/WPA2 wird aus Sicherheitsgründen empfohlen. Wenn Ihr WLAN-Router mit WPA/WPA2 kompatibel ist, können Sie auch WPA2 oder WPA verwenden.

- **Verwendung von WPA/WPA2 (Windows)**

Die Authentifizierungsmethode, das Wi-Fi-Kennwort und der dynamische Verschlüsselungstyp müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer identisch sein.

Geben Sie das für den Wireless Router konfigurierte Wi-Fi-Kennwort ein.

Entweder TKIP (Basisverschlüsselung) oder AES (Sichere Verschlüsselung) ist automatisch als die dynamische Verschlüsselungsmethode ausgewählt.

Weitere Informationen finden Sie unter Wenn der Bildschirm mit den WPA/WPA2-Informationen erscheint.

### **Hinweis**

- Dieser Drucker unterstützt WPA/WPA2-PSK (WPA/WPA2-Personal) und WPA2-PSK (WPA2-Personal).

- **Verwendung von WEP**

Die Länge bzw. das Format des Wi-Fi-Kennworts und die Authentifizierungsmethode müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer identisch sein.

Für die Kommunikation mit einem Wireless Router, der automatisch ein Kennwort erstellt, müssen Sie festlegen, dass der Drucker das vom Wireless Router generierte Kennwort verwendet.

Wenn der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** angezeigt wird, nachdem Sie auf **Suchen... (Search...)** auf dem Bildschirm **Netzwerkeinstellungen (Wi-Fi) (Network Settings (Wi-Fi))** in IJ Network Device Setup Utility geklickt haben, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Kennwortlänge, das Format und das zu verwendende Kennwort festzulegen.

Weitere Informationen finden Sie unter Wenn der Bildschirm mit den WEP-Details erscheint.



## Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden

---



Wenn Sie einen Wireless Router austauschen, müssen Sie die Netzwerkeinrichtung des Druckers entsprechend dem ausgetauschten erneut durchführen.

Führen Sie die Einrichtung über die Website aus.

Unter Windows können Sie die Einrichtung auch mithilfe der Installations-CD-ROM ausführen.

### »» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
  - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
  - [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Wenn das Problem weiterhin besteht, finden Sie unten weitere Informationen.

- [Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router](#)
- [Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde](#)



## Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router

---



**Test 1** Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass mit dieser Einstellung eine Kommunikation zwischen Computer und Wireless Router möglich ist.

**Test 2** Wenn MAC-Adressen oder IP-Adressen am Wireless Router gefiltert werden, vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adressen oder IP-Adressen für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker registriert sind.

**Test 3**

Bei Verwendung eines WPA/WPA2-Schlüssels oder eines Kennworts muss der Verschlüsselungsschlüssel für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker dem für den Wireless Router festgelegten Schlüssel entsprechen.

Die Länge bzw. das Format des Wi-Fi-Kennworts und die Authentifizierungsmethode müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer identisch sein.

Weitere Informationen finden Sie unter [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#).



**Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde**

---



Wenn Sie den Verschlüsselungstyp für den Drucker ändern und anschließend keine Kommunikation mehr mit dem Computer möglich ist, vergewissern Sie sich, dass der Verschlüsselungstyp für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingerichteten Typ entspricht.

- [Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router](#)

## **Andere Netzwerkprobleme**

---

- **Überprüfen der Netzwerkinformationen**
- **Wiederherstellen der Werkseinstellungen**

## Überprüfen der Netzwerkinformationen

---

- [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers](#)
- [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#)
- [Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router](#)
- [Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft](#)

### Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers

---

#### 

Drucken Sie zur Prüfung der IP- oder MAC-Adresse des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Unter Windows können Sie die Netzwerkeinstellungen auch auf dem Bildschirm des Computers überprüfen.

- [Bildschirm „Canon IJ Network Device Setup Utility“](#)

### Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers

---

#### 

Gehen Sie zum Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse Ihres Computers wie folgt vor.

1. Wählen Sie wie unten dargestellt **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf **Start** und wählen Sie die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

Wählen Sie in Windows 8.1 auf dem Bildschirm **Start** die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus. Wenn **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** nicht auf dem **Start**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie nach **„Eingabeaufforderung (Command Prompt)“**.

Klicken Sie unter Windows 7 auf **Start > Alle Programme (All Programs) > Zubehör (Accessories) > Eingabeaufforderung (Command Prompt)**.

2. Geben Sie „ipconfig/all“ ein, und drücken Sie die **Eingabetaste (Enter)**.

Die IP-Adresse und die MAC-Adresse Ihres Computers werden angezeigt. Wenn Ihr Computer nicht mit einem Netzwerk verbunden ist, wird die IP-Adresse nicht angezeigt.

## Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router

---

### A

Führen Sie einen Ping-Test durch, um zu prüfen, ob eine Kommunikation stattfindet.

**1. Wählen Sie wie unten dargestellt Eingabeaufforderung (Command Prompt) aus.**

Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf **Start** und wählen Sie die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

Wählen Sie in Windows 8.1 auf dem Bildschirm **Start** die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus. Wenn **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** nicht auf dem **Start**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie nach „**Eingabeaufforderung (Command Prompt)**“.

Klicken Sie unter Windows 7 auf **Start** > **Alle Programme (All Programs)** > **Zubehör (Accessories)** > **Eingabeaufforderung (Command Prompt)**.

**2. Geben Sie den Ping-Befehl ein und drücken Sie **Enter**.**

Der Ping-Befehl sieht wie folgt aus: XXX.XXX.XXX.XXX

"XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Wenn eine Kommunikation stattfindet, wird eine Meldung wie die folgende angezeigt.

Antwort von XXX.XXX.XXX.XXX: Bytes=32 Zeit=10ms TTL=255

Wird **Anforderungszeitüberschreitung (Request timed out)** angezeigt, findet keine Kommunikation statt.

## Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft

---

### A

Drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)



## Wiederherstellen der Werkseinstellungen

---



### »»» Wichtig

- Die Initialisierung löscht alle Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker, was das Drucken von einem Computer aus über das Netzwerk unmöglich macht. Um den Drucker nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, führen Sie die Einrichtung über die Website erneut aus.

Unter Windows können Sie die Einrichtung auch mithilfe der Installations-CD-ROM ausführen.

Initialisieren Sie die Netzwerkeinstellung des Druckers.

Halten Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** gedrückt und lassen Sie sie los, wenn die Alarm-Anzeige 11-mal blinkt.

- [Initialisieren der Druckereinstellungen](#)

## Probleme beim Drucken über das Smartphone/Tablet

---

- Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

## Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Wenn Sie nicht über Ihr Smartphone/Tablet drucken können, kann Ihr Smartphone/Tablet möglicherweise nicht mit dem Drucker kommunizieren.

Prüfen Sie die Ursache des Problems entsprechend Ihrer Verbindungsmethode.

- [Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich](#)
- [Keine Kommunikation mit dem Drucker, während Drahtlos Direkt aktiviert ist](#)

### »» Hinweis

- Lesen Sie Folgendes, wenn Sie Probleme beim Drucken über andere Verbindungsmethoden haben oder weitere Informationen zum Vornehmen der Einstellungen für die einzelnen Methoden benötigen:
  - Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

## Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich

### A

Wenn Ihr Smartphone/Tablet nicht mit dem Drucker kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

**Test 1** Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers, der Netzwerkgeräte (z. B. WLAN-Router) und des Smartphones/Tablets.

- Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.
- Wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und wieder an.
- Es ist unter Umständen erforderlich, Probleme mit dem WLAN-Router zu beheben (z. B. Update-Intervall eines Schlüssels, Probleme mit einem DHCP-Update-Intervall, Energiesparmodus usw.) oder die Firmware des WLAN-Routers zu aktualisieren.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des WLAN-Routers.

**Test 2** Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Geräts (Smartphone/Tablet).

Stellen Sie sicher, dass Wi-Fi auf Ihrem Gerät aktiviert ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts.

**Test 3** Ist der Drucker mit dem WLAN-Router verbunden?

Überprüfen Sie den Verbindungsstatus zwischen dem Drucker und dem WLAN-Router über die Wi-Fi-Anzeige und die Online-Anzeige. Wenn weder die Wi-Fi-Anzeige noch die Online-Anzeige leuchten, ist Wi-Fi deaktiviert. Aktivieren Sie die Drahtloskommunikation Ihres Druckers.

**Test 4** Stimmen die Netzwerkeinstellungen des Druckers mit den Einstellungen des Wireless Routers überein?

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Netzwerkname (SSID) oder Netzwerkschlüssel (Kennwort) usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

#### ■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

### »» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.

■ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup Utility

Nähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.

■ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

### Test 5 Stimmen die Netzwerkeinstellungen des Smartphones/Tablets mit den Einstellungen des Wireless Routers überein?

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Netzwerkname (SSID) oder Netzwerkschlüssel (Kennwort) usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Smartphone/Tablet, erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Geräts.

Sollten die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet nicht mit den Einstellungen des Wireless Router übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet entsprechend den Einstellungen des Wireless Router.

### Test 6 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Wenn der Drucker und der Wireless Router zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und den Wireless Router nah beieinander.

### »» Hinweis

- Obwohl die Antenne bei den meisten WLAN-Routern außen angebracht ist, sollten Sie bedenken, dass die Antenne sich bei manchen Routern innerhalb des Gehäuses befindet.

### Test 7 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

## »» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
  - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
  - [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

## **Q** Keine Kommunikation mit dem Drucker, während Drahtlos Direkt aktiviert ist

### **A**

Wenn Ihr Smartphone/Tablet nicht über Drahtlos Direkt mit dem Drucker kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

**Test 1** Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers und der anderen Geräte (Smartphone oder Tablet).

Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.

Wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und wieder an.

**Test 2** Ist Drahtlos Direkt aktiviert?

Um Drahtlos Direkt zu aktivieren, halten Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** gedrückt und lassen Sie sie los, wenn die Alarm-Anzeige 12-mal oder 14-mal blinkt.

**Test 3** Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Geräts (Smartphone/Tablet).

Stellen Sie sicher, dass Wi-Fi auf Ihrem Gerät aktiviert ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts.

**Test 4** Stellen Sie sicher, dass der Drucker als Verbindungsgerät ausgewählt ist (z. B. Smartphone oder Tablet).

Wählen Sie den für den Drucker festgelegten Netzwerknamen (SSID) für Drahtlos Direkt, der als Verbindungsziel für Geräte festgelegt ist.

Prüfen Sie das Ziel auf Ihrem Gerät.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch des Geräts oder auf der Website des Herstellers.

Drucken Sie zur Prüfung des für Drahtlos Direkt angegebenen Netzwerknamens (SSID) des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

**Test 5** Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für Drahtlos Direkt festgelegt wurde?

Drucken Sie zur Prüfung des für den Drucker angegebenen Kennworts die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

**Test 6** Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Drucker und dem Gerät kein großer Abstand besteht.

Wenn der Drucker und das Gerät zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und das Gerät nah beieinander.

**Test 7** Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Bei Drahtlos Direkt können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

## **Probleme beim Drucken**

---

- **Der Drucker druckt nicht**
- **Tinte wird nicht ausgegeben**
- **Tinte ist schnell aufgebraucht**
- **Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“**
- **Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend**



## Der Drucker druckt nicht

---



**Test 1** Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie sicher, dass der Drucker fest verbunden ist, und drücken die Taste **EIN (ON)**, um ihn einzuschalten.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt während der Initialisierung des Druckers. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

### »» Hinweis

- Wenn Sie sehr viele Daten drucken, kann es bis zum Druckbeginn länger dauern. Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt, während der Computer Daten verarbeitet und an den Drucker sendet. Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

**Test 2** Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN betreiben, stellen Sie sicher, dass der Drucker für den Einsatz im Netzwerk korrekt konfiguriert ist.

- [Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden](#)
- Drucker wird bei Verwendung von drahtgebundenem LAN nicht gefunden

### »» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen oder reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
  - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.

- [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

**Test 3** Wenn Sie von einem Computer aus drucken, löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge.

- Löschen nicht benötigter Druckaufträge

#### Test 4 Ist der Druckertreiber Ihres Druckers beim Drucken ausgewählt?

Wenn Sie einen Druckertreiber für einen anderen Drucker verwenden, kann der Drucker den Druckvorgang nicht korrekt ausführen.

Vergewissern Sie sich, dass "Canon XXX series" (wobei "XXX" für den Namen Ihres Druckers steht) im Druckdialogfenster ausgewählt ist.

#### »» Hinweis

- Wenn mehrere Drucker auf Ihrem Computer registriert sind, wählen Sie **Als Standarddrucker festlegen (Set as Default Printer)** für den Drucker aus, der standardmäßig ausgewählt werden soll.

#### Test 5 Versuchen Sie, eine große Datendatei zu drucken? (Windows)

Wenn Sie versuchen, eine große Datei zu drucken, dauert es eine Weile, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Wenn der Drucker nicht nach einiger Zeit mit dem Druckvorgang beginnt, wählen Sie **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)**.

Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten](#).

#### »» Wichtig

- Wenn **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** ausgewählt ist, wird die Druckqualität möglicherweise verringert.
- Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, wählen Sie **Aus (Off)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** aus.

#### Test 6 Starten Sie den Computer neu, wenn Sie über den Computer drucken.

Starten Sie den Computer neu und wiederholen Sie den Druckvorgang.



## Tinte wird nicht ausgegeben

---



Auch wenn möglicherweise etwas Luft in den Tintenschlauch eintritt, stellt dies keine Fehlfunktion dar. Wenn das Düsentestmuster ordnungsgemäß gedruckt wird, besteht kein Problem.

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass die Zusammenführungs-Taste angehoben ist.

Drücken Sie die Verriegelung für den Druckkopf, um sicherzustellen, dass der Druckkopf ordnungsgemäß eingesetzt ist.

Schieben Sie als Nächstes die Zusammenführungs-Taste fest bis ans Ende.

Drücken Sie zuletzt die Verriegelung der Patrone, um sicherzustellen, dass der Kontaktschutz bzw. die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.

- Druckkopfposition überprüfen

### »» Wichtig

- Entfernen Sie das orangefarbene Etikett und die Schutzfolie des Druckkopfs, um ihn einzusetzen.

**Test 2** Überprüfen Sie den aktuellen Tintenstand.

- [Überprüfen des Tintenstands](#)

**Test 3** Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Drucken Sie das Düsentestmuster und stellen Sie sicher, dass die Tinte normal abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck](#).

**Schritt 1** Drucken Sie das Düsentestmuster.

Nachdem das Düsentestmuster gedruckt wurde, überprüfen Sie es.

- Drucken eines Düsentestmusters

Wenn das Muster nicht ordnungsgemäß gedruckt wurde, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

**Schritt 2** Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Reinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- Reinigung des Druckkopfs

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, reinigen Sie den Druckkopf erneut.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

**Schritt 3** Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- Intensivreinigung des Druckkopfs

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mehr als 24 Stunden und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

**Schritt 4** Führen Sie erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der erneuten Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

**Schritt 5** Führen Sie eine Tintenspülung aus.

Drucken Sie nach der Ausführung einer Tintenspülung ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Bei der Tintenspülung wird eine große Menge Tinte verbraucht. Durch häufige Tintenspülungen wird Tinte schnell aufgebraucht. Sie sollten sie also nur durchführen, wenn dies wirklich nötig ist.

■ Tintenspülung (Ink Flush)

Wenn das Düsentestmuster auch nach einer Tintenspülung nicht ordnungsgemäß gedruckt wird, überprüfen Sie die Position des Druckkopfs.

■ Druckkopposition überprüfen



## Tinte ist schnell aufgebraucht

---



Wenn Sie den Tintenbehälter wieder auffüllen, nimmt der Drucker Tinte aus dem Tintenbehälter auf und Tinte wird in den Drucker geleitet.

Dadurch hat es möglicherweise den Anschein, dass die Tinte schnell aufgebraucht ist.



## Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“

---



**Test 1** Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

■ [Einlegen von Papier](#)

**Test 2** Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die folgenden Punkte.

- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, dass die Kanten bündig ausgerichtet sind, bevor Sie es einlegen.
- Achten Sie beim Einlegen von mehr als zwei Blättern Papier darauf, dass der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

Möglicherweise wird das Papier aber trotz Beachten der maximalen Kapazität nicht korrekt eingezogen. Dies ist abhängig vom Papiertyp oder den Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder niedrige Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte der Füllgrenze.

- Legen Sie das Papier unabhängig von der Druckausrichtung stets im Hochformat ein.
- Wenn Sie Papier in das hintere Fach einlegen, legen Sie es mit der zu bedruckenden Seite nach OBEN ein, und richten Sie die rechte und linke Papierführung am Papierstapel aus.

■ [Einlegen von Papier](#)

- Stellen Sie sicher, dass Sie nur Normalpapier in die Kassette einlegen.
- Wenn Sie Papier in die Kassette einlegen, legen Sie es mit der zu bedruckenden Seite nach UNTEN ein, und richten Sie die rechte, linke und vordere Papierführung am Papierstapel aus.

■ [Einlegen von Papier](#)

**Test 3** Ist das Papier zu dick oder gewellt?

■ [Nicht unterstützte Medientypen](#)

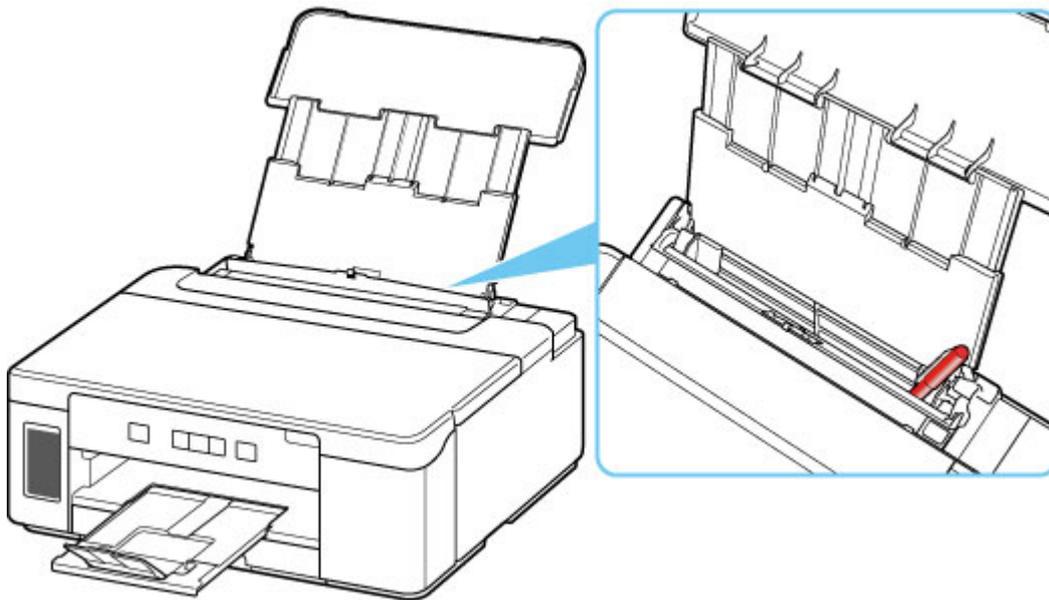
**Test 4** Achten Sie beim Einlegen von Umschlägen auf die folgenden Punkte.

Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie unter [Einlegen von Umschlägen in das hintere Fach](#). Bereiten Sie die Umschläge vor dem Drucken vor.

Legen Sie die Umschläge nach dem Vorbereiten im Hochformat ein. Wenn Sie die Umschläge im Querformat einlegen, werden sie nicht richtig eingezogen.

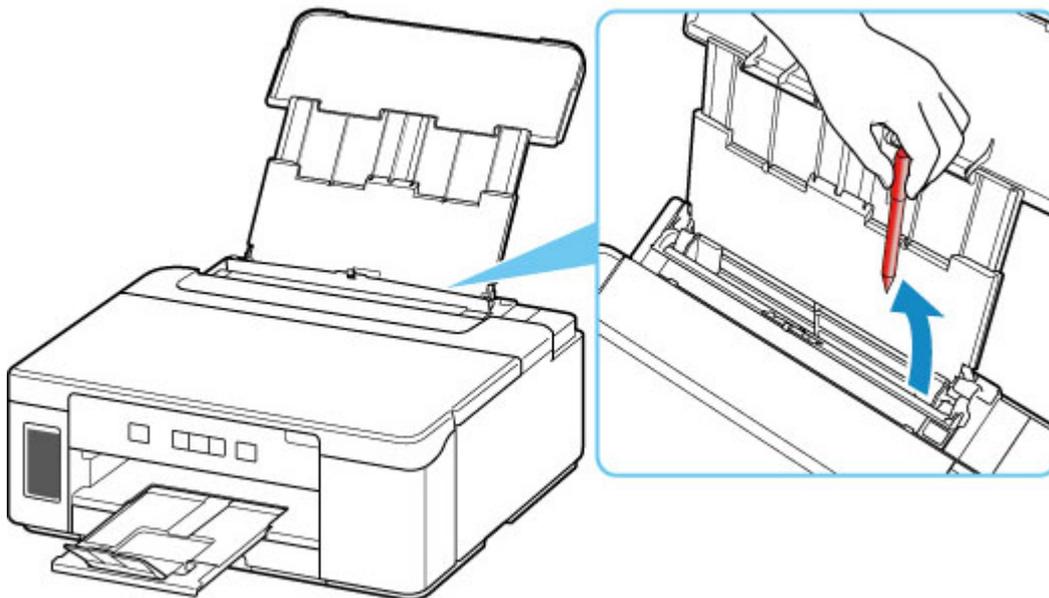
**Test 5** Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Medientyp und das Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmen.

**Test 6** Vergewissern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper im hinteren Fach befinden.



Falls sich im hinteren Fach abgerissene Papierstücke befinden, folgen Sie den Anweisungen unter [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#), um das Papier zu entfernen.

Sollte sich ein Fremdkörper im hinteren Fach befinden, schalten Sie den Drucker aus, ziehen den Netzstecker und entfernen den Fremdkörper.



### »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, und stellen Sie ihn nicht auf den Kopf. Dies kann zu einem Auslaufen der Tinte führen.

### »» Hinweis

- Wenn die Abdeckung für den Einzugsschacht geöffnet ist, schließen Sie diese langsam.

**Test 7** Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

- Reinigen der Papiereinzugwalzen

## **»» Hinweis**

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

**Test 8** Falls zwei oder mehr Blätter gleichzeitig von der Kassette eingezogen werden, reinigen Sie den Innenraum der Kassette.

- Reinigen der Kassettenpads

**Test 9** Wurden die Abdeckung der Transporteinheit und die Abdeckung an der Rückseite richtig angebracht?

Siehe [Rückansicht](#) für die Positionen der Abdeckung der Transporteinheit und der Abdeckung an der Rückseite.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

## **»» Wichtig**

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.



## Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

---



Wenn das Druckergebnis aufgrund von weißen Streifen, schiefen/verzerrten Linien oder ungleichmäßiger Farbgebung nicht zufrieden stellend ist, überprüfen Sie zuerst die Einstellungen für Papier- und Druckqualität.

**Test 1** Stimmen die Einstellungen für das Seitenformat und den Medientyp mit der Größe und dem Typ des eingelegten Papiers überein?

Wenn diese Einstellungen nicht übereinstimmen, kann nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden.

Beim Drucken mit einer falschen Papiertypeneinstellung kann außerdem die Druckoberfläche verkratzt werden.

Die Methode zur Überprüfung der Papier- und Druckqualitätseinstellungen richtet sich danach, für welche Aufgaben Sie den Drucker einsetzen.

- **Drucken von Ihrem Computer:**

Prüfen Sie die Einstellungen, die den Druckertreiber verwenden.

- [Standarddruckeinrichtung](#)

- **Drucken über Ihr Smartphone/Tablet**

- Drucken von Dokumenten über Ihr Smartphone (iOS)

- Drucken von Dokumenten über Ihr Smartphone (Android)

**Test 2** Stellen Sie sicher, dass die richtige Druckqualität eingestellt ist (vgl. die Liste oben).

Wählen Sie eine für das Papier und das zu druckende Bild geeignete Druckqualität aus. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

**Test 3** Wenn das Problem weiterhin besteht, überprüfen Sie auch die folgenden Abschnitte.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten unten:

- [Die Ausdrücke sind leer/unscharf oder verschwommen/haben Linien oder Streifen](#)

- [Farben sind unscharf](#)

- [Linien sind schief/verzerrt](#)

- [Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#)

- Der Druck kann nicht abgeschlossen werden

- Teil der Seite wird nicht gedruckt (Windows)

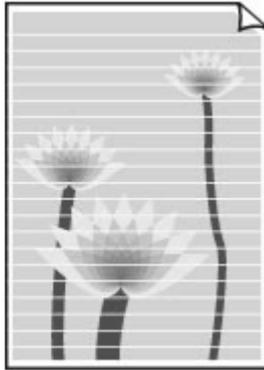
- Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)

- Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows)

- Tintenflecken / Papierwellung
- Rückseite des Papiers ist verschmutzt



## Die Ausdrücke sind leer/unscharf oder verschwommen/haben Linien oder Streifen



Auch wenn möglicherweise etwas Luft in den Tintenschlauch eintritt, stellt dies keine Fehlfunktion dar. Wenn das Düsentestmuster ordnungsgemäß gedruckt wird, besteht kein Problem.

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass die Zusammenführungs-Taste angehoben ist.

Drücken Sie die Verriegelung für den Druckkopf, um sicherzustellen, dass der Druckkopf ordnungsgemäß eingesetzt ist.

Schieben Sie als Nächstes die Zusammenführungs-Taste fest bis ans Ende.

Drücken Sie zuletzt die Verriegelung der Patrone, um sicherzustellen, dass der Kontaktschutz bzw. die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.

- Druckkopfposition überprüfen

### »» Wichtig

- Entfernen Sie das orangefarbene Etikett und die Schutzfolie des Druckkopfs, um ihn einzusetzen.

**Test 2** Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

- [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

**Test 3** Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Drucken Sie das Düsentestmuster und stellen Sie sicher, dass die Tinte normal abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck](#).

**Schritt 1** Drucken Sie das Düsentestmuster.

Nachdem das Düsentestmuster gedruckt wurde, überprüfen Sie es.

- Drucken eines Düsentestmusters

Wenn das Muster nicht ordnungsgemäß gedruckt wurde, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

## **Schritt 2** Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Reinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

### ■ Reinigung des Druckkopfs

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, reinigen Sie den Druckkopf erneut.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

## **Schritt 3** Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

### ■ Intensivreinigung des Druckkopfs

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mehr als 24 Stunden und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

## **Schritt 4** Führen Sie erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der erneuten Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

## **Schritt 5** Führen Sie eine Tintenspülung aus.

Drucken Sie nach der Ausführung einer Tintenspülung ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Bei der Tintenspülung wird eine große Menge Tinte verbraucht. Durch häufige Tintenspülungen wird Tinte schnell aufgebraucht. Sie sollten sie also nur durchführen, wenn dies wirklich nötig ist.

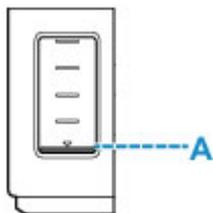
### ■ Tintenspülung (Ink Flush)

Wenn das Düsentestmuster auch nach einer Tintenspülung nicht ordnungsgemäß gedruckt wird, überprüfen Sie die Position des Druckkopfs.

### ■ Druckkopfposition überprüfen

## **Test 4** Wenn ein Tintenbehälter leer ist, füllen Sie diesen Tintenbehälter wieder auf.

Wenn der Tintenstand unter der Markierung Untergrenze (A) liegt, füllen Sie den Tintenbehälter auf.



Wenn Sie den Drucker verwenden, bis der Tintenbehälter leer ist, führen Sie nach dem Wiederauffüllen des Tintenbehälters eine Tintenspülung aus.

### ■ [Wiederauffüllen des Tintenbehälters](#)

### ■ Tintenspülung (Ink Flush)

## **Test 5** Wenn Sie Papier mit einer bedruckbaren Oberfläche verwenden, überprüfen Sie die richtige bedruckbare Seite des Papiers.

Wenn die falsche Seite eines derartigen Papiers bedruckt wird, kann das Druckergebnis unscharf oder von verminderter Qualität sein.

Legen Sie das Papier beim Drucken aus dem hinteren Fach mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein.

Legen Sie das Papier beim Drucken aus der Kassette mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein.

Ausführliche Informationen dazu, welche Seite bedruckbar ist, finden Sie in den mit dem Papier gelieferten Anweisungen.



## Farben sind unscharf



Auch wenn möglicherweise etwas Luft in den Tintenschlauch eintritt, stellt dies keine Fehlfunktion dar. Wenn das Düsentestmuster ordnungsgemäß gedruckt wird, besteht kein Problem.

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass die Zusammenführungs-Taste angehoben ist.

Drücken Sie die Verriegelung für den Druckkopf, um sicherzustellen, dass der Druckkopf ordnungsgemäß eingesetzt ist.

Schieben Sie als Nächstes die Zusammenführungs-Taste fest bis ans Ende.

Drücken Sie zuletzt die Verriegelung der Patrone, um sicherzustellen, dass der Kontaktschutz bzw. die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.

- Druckkopffosition überprüfen

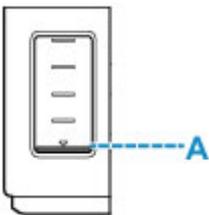
### »» Wichtig

- Entfernen Sie das orangefarbene Etikett und die Schutzfolie des Druckkopfs, um ihn einzusetzen.

**Test 2** Überprüfen Sie den aktuellen Tintenstand.

Wenn ein Tintenbehälter leer ist, füllen Sie diesen Tintenbehälter wieder auf.

Wenn der Tintenstand unter der Markierung Untergrenze (A) liegt, füllen Sie den Tintenbehälter wieder mit der entsprechenden Tintenfarbe auf.



### »» Hinweis

- Die gedruckten Farben stimmen aufgrund grundlegender Unterschiede bei den zur Herstellung der Farben verwendeten Methoden möglicherweise nicht mit den Farben auf dem Bildschirm überein. Farbsteuerungseinstellungen und Umgebungsunterschiede können sich ebenfalls auf die Darstellung der Farben auf dem Bildschirm auswirken. Die Farben im Druck können daher von denen auf dem Bildschirm abweichen.

**Test 3** Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Drucken Sie das Düsentestmuster und stellen Sie sicher, dass die Tinte normal abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck](#).

### **Schritt 1** Drucken Sie das Düsentestmuster.

Nachdem das Düsentestmuster gedruckt wurde, überprüfen Sie es.

- Drucken eines Düsentestmusters

Wenn das Muster nicht ordnungsgemäß gedruckt wurde, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

### **Schritt 2** Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Reinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- Reinigung des Druckkopfs

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, reinigen Sie den Druckkopf erneut.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

### **Schritt 3** Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- Intensivreinigung des Druckkopfs

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mehr als 24 Stunden und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

### **Schritt 4** Führen Sie erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der erneuten Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

### **Schritt 5** Führen Sie eine Tintenspülung aus.

Drucken Sie nach der Ausführung einer Tintenspülung ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Bei der Tintenspülung wird eine große Menge Tinte verbraucht. Durch häufige Tintenspülungen wird Tinte schnell aufgebraucht. Sie sollten sie also nur durchführen, wenn dies wirklich nötig ist.

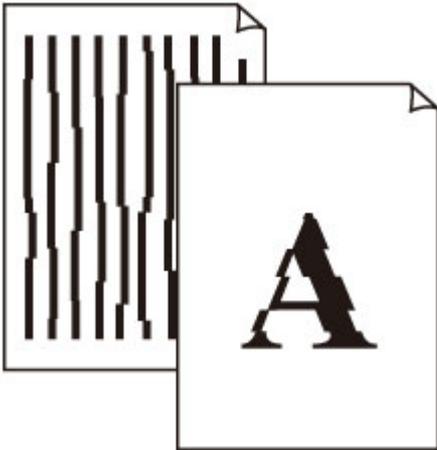
- Tintenspülung (Ink Flush)

Wenn das Düsentestmuster auch nach einer Tintenspülung nicht ordnungsgemäß gedruckt wird, überprüfen Sie die Position des Druckkopfs.

- Druckkopfposition überprüfen



## Linien sind schief/verzerrt



**Test 1** Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

**Test 2** Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Linien schief/verzerrt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

■ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

### »» Hinweis

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung auf Ihrem Computer aus.

■ Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition

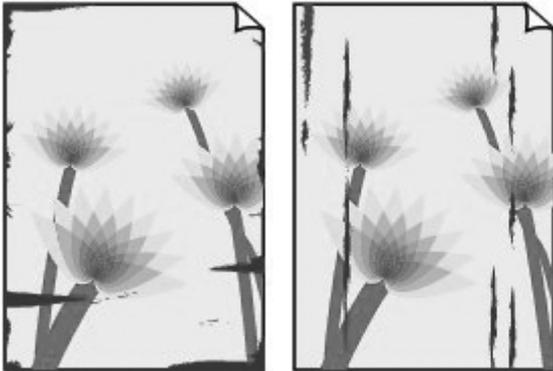
**Test 3** Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Möglicherweise kann das Druckergebnis durch eine Erhöhung der Druckqualität verbessert werden.



## Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

### Papier ist verschmutzt



Verschmutzte Ränder

Verschmutzte Oberfläche



### Bedruckte Oberfläche ist verkratzt



**Test 1** Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

 [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

**Test 2** Prüfen Sie den Papiertyp.

Stellen Sie sicher, dass Sie das für Ihren Druckauftrag geeignete Papier verwenden.

 [Unterstützte Medientypen](#)

**Test 3** Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen.

Legen Sie nicht verwendetes Papier zurück in das Paket, und bewahren Sie es auf einer ebenen Oberfläche auf.

- **Normalpapier**

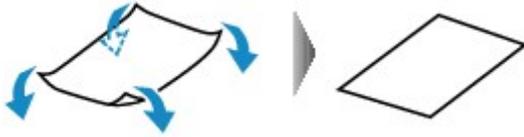
Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein.

- **Anderes Papier wie Umschlag**

Wenn die Wellung des Papiers an den Ecken mehr als 3 mm/0,1 Zoll (A) in der Höhe beträgt, kann das Papier möglicherweise verschmutzt oder nicht korrekt eingezogen werden. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Wellung des Papiers zu korrigieren.



1. Rollen Sie das Papier wie unten dargestellt in die der Wellung entgegengesetzte Richtung.

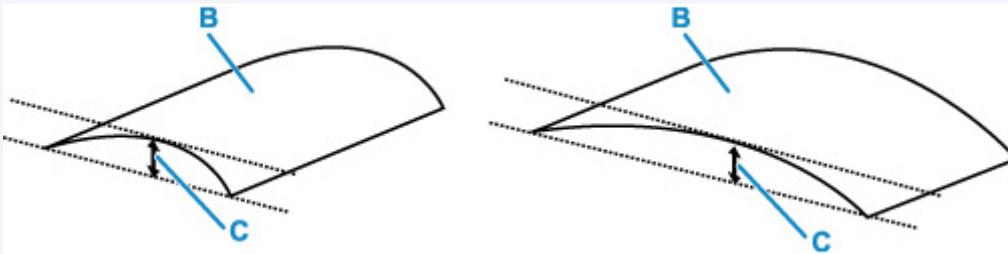


2. Prüfen Sie, ob das Papier nun eben ist.

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

### »» Hinweis

- Je nach Papierart wird das Papier möglicherweise verschmutzt, oder es wird möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn es nicht nach innen gewellt ist. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um das Papier vor dem Drucken auf eine Wellung von weniger als 3 mm/0,1 Zoll (C) in der Höhe nach außen zu biegen. Dadurch wird möglicherweise das Druckergebnis verbessert.



(B) Zu bedruckende Seite

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise einzuführen.

### Test 4 Stellen Sie den Drucker so ein, dass Papierabrieb verhindert wird.

Durch Festlegen der Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb wird der Abstand zwischen Druckkopf und Papier vergrößert. Wenn die Druckoberfläche auch bei korrekt eingestelltem Medientyp Abrieb aufweist, aktivieren Sie die Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb über das Bedienfeld am Drucker oder über den Computer.

Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

\* Machen Sie diese Einstellung nach dem Abschluss des Druckvorgangs rückgängig. Andernfalls wird sie auch für weitere Druckvorgänge verwendet.

#### • Vom Bedienfeld:

Halten Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** gedrückt und lassen Sie sie los, wenn die Alarm-Anzeige 7-mal blinkt.

## • Vom Computer (Windows):

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Öffnen Sie Canon IJ Printer Assistant Tool.
  - Öffnen des Wartungstools (Canon IJ Printer Assistant Tool)
3. Wählen Sie **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** aus.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Papierabrieb verhindern (Prevents paper abrasion)** und wählen Sie anschließend **OK** aus.
5. Prüfen Sie die Meldung und wählen Sie dann **OK** aus.

**Test 5** Falls die Intensität hoch eingestellt ist, verringern Sie die Einstellung der Intensität, und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken mit hoher Intensität verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

- Anpassen der Intensität

**Test 6** Ist die Papiereinzugwalze verschmutzt?

Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

- Reinigen der Papiereinzugwalzen

### »» Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

**Test 7** Ist das Innere des Druckers verschmutzt?

Beim Duplexdruck wird das Innere des Druckers möglicherweise durch Tinte verschmutzt.

Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

- [Reinigen des Inneren des Druckers \(Bodenplattenreinigung\)](#)

### »» Hinweis

- Um eine Verschmutzung des Druckerinnenraums zu vermeiden, stellen Sie das richtige Papierformat ein.

**Test 8** Stellen Sie einen höheren Wert für Wartezeit für Tintentrocknung ein.

Dadurch kann die bedruckte Oberfläche trocknen, wodurch ein Verschmieren und Verkratzen des Papiers verhindert wird.

Nehmen Sie die Einstellung auf dem Computer vor (Windows).

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.

2. Öffnen Sie Canon IJ Printer Assistant Tool.
  - Öffnen des Wartungstools (Canon IJ Printer Assistant Tool)
3. Wählen Sie **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** aus.
4. Ziehen Sie den Schieberegler **Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)** zur Einstellung der Wartezeit und klicken Sie dann auf **OK**.
5. Prüfen Sie die Meldung und wählen Sie dann **OK** aus.

## **Mechanische Probleme**

---

- **Der Drucker lässt sich nicht aktivieren**
- **Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet**
- **USB-Verbindungsprobleme**
- **Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich**



## Der Drucker lässt sich nicht aktivieren

---



**Test 1** Drücken Sie auf die Taste **EIN (ON)**.

**Test 2** Überprüfen Sie, ob der Netzstecker fest in den Drucker eingesteckt ist, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

**Test 3** Trennen Sie den Drucker von der Stromversorgung, schließen Sie ihn nach mindestens 2 Minuten wieder an, und schalten Sie ihn ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

### **»»» Wichtig**

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.



## Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet

---



**Test** Wenn der Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert ist, deaktivieren Sie diese Einstellung.

Wenn Sie den Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert haben, schaltet sich der Drucker nach dieser Zeitspanne von allein aus.

Deaktivieren Sie die Einstellung über den Computer.

Verwenden Sie für Windows Canon IJ Printer Assistant Tool, um die Einstellung zu deaktivieren.

Gehen Sie zum Deaktivieren der Einstellung wie nachstehend beschrieben vor.

1. Öffnen Sie Canon IJ Printer Assistant Tool.
  - Öffnen des Wartungstools (Canon IJ Printer Assistant Tool)
2. Wählen Sie **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** aus.
3. Wählen Sie für **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off) Deaktiviert (Disable)** aus.
4. Wählen Sie **OK** aus.
5. Wählen Sie **OK** auf dem angezeigten Bildschirm aus.

Die Einstellung für das automatische Ausschalten ist deaktiviert.



## USB-Verbindungsprobleme

---



Überprüfen Sie die folgenden Elemente, wenn eines der folgenden Probleme auftritt.

- Die Druckgeschwindigkeit ist gering.
- Die Hi-Speed-USB-Verbindung funktioniert nicht.
- Eine Meldung wie beispielsweise „**Dieses Gerät kann eine höhere Leistung erbringen (This device can perform faster)**“ wird angezeigt. (Windows)

### »» Hinweis

- Wenn Ihre Systemumgebung Hi-Speed USB nicht vollständig unterstützt, wird der Drucker mit der geringeren Geschwindigkeit von USB 1.1 betrieben. Der Drucker funktioniert in diesem Fall einwandfrei, die Druckgeschwindigkeit kann jedoch aufgrund der niedrigeren Verbindungsgeschwindigkeit langsamer sein.

### Test

Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung eine Hi-Speed-USB-Verbindung unterstützt.

- Unterstützt der USB-Anschluss des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?
- Unterstützt das USB-Kabel oder der USB-Hub Hi-Speed-USB-Verbindungen?

Verwenden Sie ein ausgewiesenes Hi-Speed-USB-Kabel. Das USB-Kabel sollte nicht länger als 3 m / 10 Fuß sein.

- Funktioniert der Hi-Speed-USB-Treiber auf Ihrem Computer ordnungsgemäß?

Stellen Sie sicher, dass der aktuelle Hi-Speed-USB-Treiber ordnungsgemäß funktioniert. Besorgen Sie sich bei Bedarf die aktuellste Version des Hi-Speed-USB-Treibers für Ihren Computer, und installieren Sie sie.

### »» Wichtig

- Wenden Sie sich für weitere Informationen an den Hersteller Ihres Computers, USB-Kabels oder USB-Hubs.



## Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich

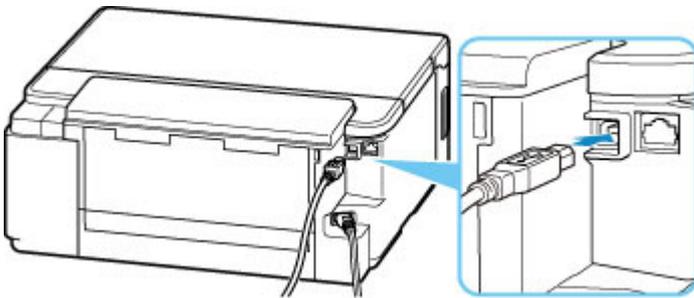
---



**Test 1** Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

**Test 2** Schließen Sie das USB-Kabel korrekt an.

Wie auf der untenstehenden Abbildung dargestellt wird, befindet sich der USB-Anschluss auf der Rückseite des Druckers.



### »» Wichtig

- Schließen Sie das „Typ-B“-Terminal mit der eingekerbten Seite nach OBEN an den Drucker an. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Kabels.

**Test 3** Vergewissern Sie sich, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Dialogfeld **Druckereigenschaften (Printer properties)** ausgewählt ist. (Windows)

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie es aus, um die bidirektionale Unterstützung zu aktivieren.

■ [Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)

## **Probleme beim Installieren/Herunterladen**

---

- **Fehler bei der Installation der Druckertreiber (Windows)**
- **Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkumgebung (Windows)**



## Fehler bei der Installation der Druckertreiber (Windows)

---



- [Wenn die Installation nicht startet, wenn Sie die Installations-CD-ROM einlegen:](#)
- [Wenn Sie nicht über den Druckeranschluss \(Printer Connection\)-Bildschirm hinaus gelangen:](#)
- [Andere Fälle:](#)

### Wenn die Installation nicht startet, wenn Sie die Installations-CD-ROM einlegen:

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Installation zu starten.

#### 1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

- Klicken Sie unter Windows 10 auf **Start > Datei-Explorer (File Explorer)** und anschließend in der Liste auf der linken Seite auf **Dieser PC (This PC)**.
- Wählen Sie unter Windows 8.1 das Symbol **Explorer** in der **Taskleiste (Taskbar)** auf dem **Desktop** aus, und wählen Sie anschließend aus der links angezeigten Liste **Dieser PC (This PC)** aus.
- Klicken Sie unter Windows 7 auf **Start** und dann auf **Computer**.

#### 2. Doppelklicken Sie im angezeigten Fenster auf das Symbol CD-ROM.

Wenn der Inhalt der CD-ROM angezeigt wird, doppelklicken Sie auf **Msetup4.exe**.

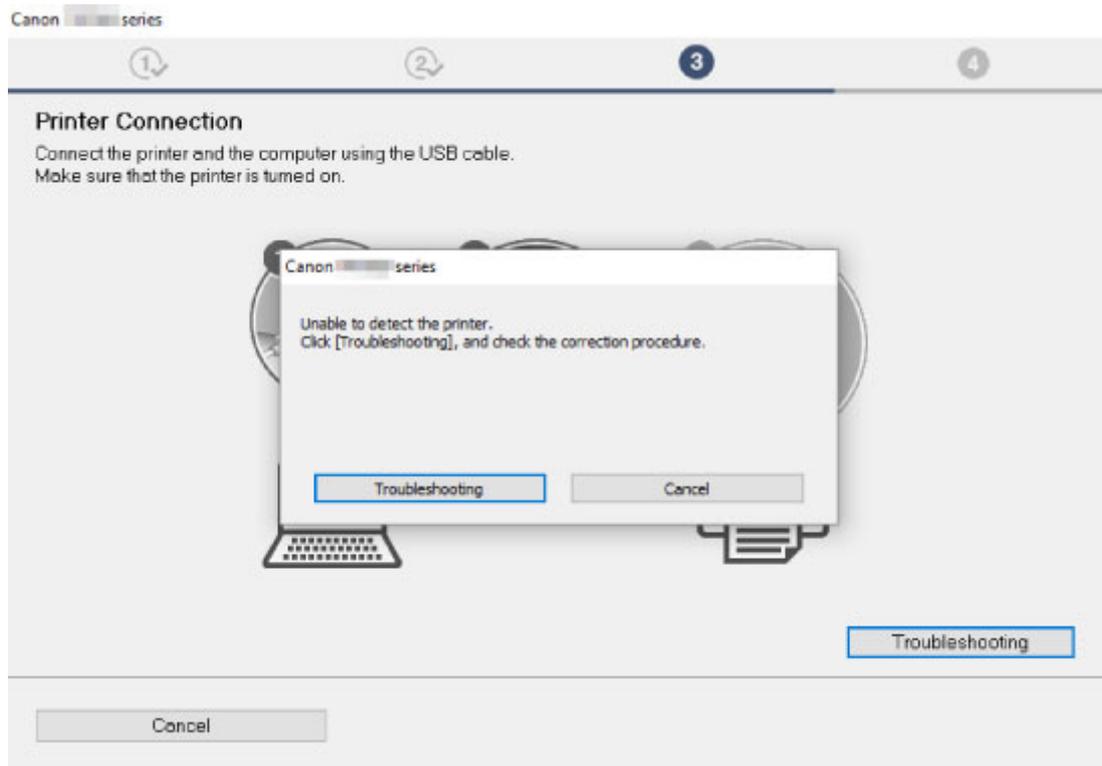
Falls Sie den Druckertreiber nicht über die Installations-CD-ROM installieren können, installieren Sie sie über die Canon-Website.

#### »» Hinweis

- Wenn das CD-ROM-Symbol nicht angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor:
  - Entfernen Sie die CD-ROM aus dem Computer, und legen Sie sie dann erneut ein.
  - Starten Sie den Computer neu.

Wenn das Symbol daraufhin weiterhin nicht angezeigt wird, probieren Sie andere Datenträger aus, um zu überprüfen, ob diese angezeigt werden. Wenn dies der Fall ist, liegt ein Problem mit der Installations-CD-ROM vor. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

## Wenn Sie nicht über den Druckeranschluss (Printer Connection)-Bildschirm hinaus gelangen:



- [Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich](#)

## Andere Fälle:

Wenn der Druckertreiber nicht korrekt installiert wurde, deinstallieren Sie den Druckertreiber, starten Sie den Computer neu, und installieren Sie den Druckertreiber dann erneut.

- Löschen des nicht benötigten Druckertreibers

Installieren Sie den Druckertreiber erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

### »» Hinweis

- Wenn der Abbruch des Installationsprogramms durch einen Fehler in Windows ausgelöst wurde, kann dies ein Hinweis darauf sein, dass das Windows-System instabil ist, und die Treiber deshalb nicht installiert werden können. Starten Sie den Computer neu, und installieren Sie die Treiber erneut.



## Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkumgebung (Windows)

---



Laden Sie den aktuellen Druckertreiber herunter.

Laden Sie die aktuellen Druckertreiber für Ihr Modell auf der Downloadseite der Canon-Website herunter.

Deinstallieren Sie den vorhandenen Druckertreiber, und folgen Sie der Installationsanleitung zur Installation des aktuellen Druckertreibers, den Sie heruntergeladen haben. Wählen Sie im Bildschirm zur Auswahl der Verbindungsmethode je nach verwendeter Verbindungsmethode **Drucker über Wi-Fi-Verbindung verwenden (Use the printer with Wi-Fi connection)** oder **Drucker über drahtgebundene LAN-Verbindung verwenden (Use the printer with wired LAN connection)**. Der Drucker wird im Netzwerk automatisch erkannt.

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker gefunden wurde, und installieren Sie den Druckertreiber gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm.

### »» Hinweis

- Die Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker werden davon nicht beeinflusst; der Drucker kann daher im Netzwerk verwendet werden, ohne dass die Einstellungen erneut vorgenommen werden müssen.

## **Fehler und Meldungen**

---

- **Beim Auftreten eines Fehlers**
- **Eine Meldung (Supportcode) wird angezeigt**

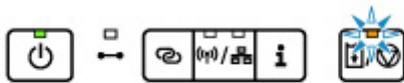
## Beim Auftreten eines Fehlers

Wenn beim Drucken ein Fehler auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier im Drucker oder bei Papierstau, blinkt entweder die **Alarm**-Leuchtanzeige oder die **EIN (ON)**-Leuchtanzeige und die **Alarm**-Leuchtanzeige blinken abwechselnd.

Bei Windows wird möglicherweise ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computer angezeigt. Überprüfen Sie den Status der Anzeigen sowie die Meldung, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

## Supportcode entsprechend der Anzahl von Blinkzeichen der Alarm-Anzeige

Beispiel für 2-malige Blinkzeichenabfolge:



(A) Blinkt

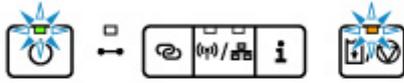
(B) Erlischt

Anzahl der Blinkzeichen	Ursache	Supportcode
2 Blinkzeichen	Es ist kein Papier im hinteren Fach oder das Papier wird nicht ordnungsgemäß eingezogen.	<a href="#">1000</a>
	Es ist kein Papier in der Kassette oder das Papier wird nicht ordnungsgemäß eingezogen.	<a href="#">1003</a>
3 Blinkzeichen	Die Abdeckung für den Einzugsschacht ist offen.	1270
	Beim Einzug des Papiers aus dem hinteren Fach ist ein Papierstau aufgetreten.	<a href="#">1300</a>
	Beim Einzug des Papiers aus der Kassette ist ein Papierstau aufgetreten.	<a href="#">1303</a>
	Während des automatischen Duplexdrucks tritt ein Papierstau auf.	<a href="#">1304</a>
	Beim Einzug des bedruckten Papiers in den Drucker ist ein Papierstau aufgetreten.	<a href="#">1313</a>
4 Blinkzeichen	Druckkopf, Kontaktschutz oder optionale FINE-Patrone ist nicht ordnungsgemäß installiert.	1470
5 Blinkzeichen	Tintenventil ist beim Austausch des Druckkopfs offen.	<a href="#">1365</a>
	Tintenventil ist geschlossen.	<a href="#">1366</a>

	Optionale FINE-Patrone wird nicht erkannt.	<a href="#">1430</a>
	Druckkopf wird nicht erkannt.	<a href="#">1431</a> <a href="#">1432</a>
	Kontaktschutz oder optionale FINE-Patrone wird nicht erkannt.	<a href="#">1433</a>
	Druckkopf wird nicht erkannt.	1471
	Es ist kein geeigneter Druckkopf eingesetzt.	1476
	Kontaktschutz oder optionale FINE-Patrone wird nicht erkannt.	<a href="#">147A</a>
	Farbdruck wurde als Funktion angegeben, aber eine optionale FINE-Patrone ist nicht installiert.	<a href="#">147B</a>
	Es ist keine korrekte Tintenpatrone eingesetzt.	<a href="#">1485</a>
8 Blinkzeichen	Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.	<a href="#">1700</a> 1701 1702 1703
9 Blinkzeichen	Möglicherweise wurde das Schutzmaterial oder das Klebeband zur Sicherung des Druckkopfhalters noch nicht entfernt.	<a href="#">1890</a> <a href="#">1892</a>
10 Blinkzeichen	Das Papierformat ist mit dem automatischen Duplexdruck möglicherweise nicht kompatibel.	1310
11 Blinkzeichen	Es ist ein Papierformat angegeben, das nicht mit dem automatischen Duplexdruck kompatibel ist.	1309
	Die automatische Druckkopfausrichtung ist möglicherweise fehlgeschlagen.	2500
	Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.	<a href="#">4103</a>
	Papierformat oder Medientyp, das bzw. der nicht über die Kassette ausgegeben werden kann, ist angegeben.	4104
13 Blinkzeichen	Die Farbtinte ist möglicherweise aufgebraucht.	<a href="#">1686</a>
14 Blinkzeichen	Druckkopf wird nicht erkannt.	1473
	Farbtintenpatrone wird nicht erkannt.	1684
15 Blinkzeichen	Druckkopf wird nicht erkannt.	1472
	Optionale FINE-Patrone wird nicht erkannt.	<a href="#">1682</a>
16 Blinkzeichen	Die Farbtinte ist aufgebraucht.	<a href="#">1688</a>

## Supportcode entsprechend der Anzahl abwechselnder Blinkzeichen der EIN (ON)-Anzeige und der Alarm-Anzeige

Beispiel für 2-malige Blinkzeichenabfolge:



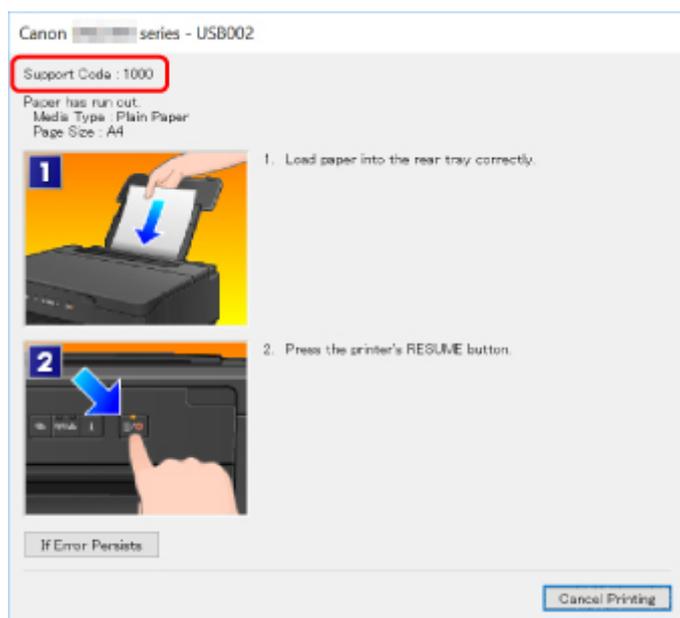
(A) blinkt abwechselnd

(B) Erlischt

Anzahl der Blinkzeichen	Ursache	Supportcode
2 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	<a href="#">5100</a>
3 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	<a href="#">6000</a> 6004
4 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	5C02
5 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	5700
6 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	5400 6D01
7 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	<a href="#">5B00</a> 5B01 <a href="#">5B02</a> 5B03
8 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	<a href="#">5200</a> 5205 5206
9 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	6800 6801 6830 6831 6832 6833
10 Blinkzeichen	Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.	7500 7600

		7700 7800
12 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	6A80 6A81
Andere als die obigen Fälle	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	6001 6500 6900 6901 6902 6910 6911 6920 6921 6930 6931 6932 6933 6940 6941 6942 6943 6944 6945 6946 <a href="#">C000</a>

## Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden (Windows):

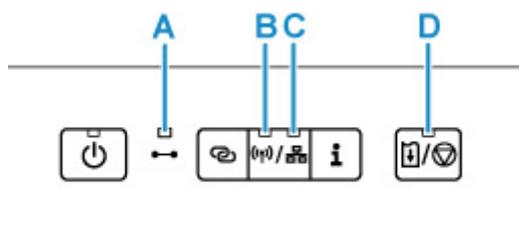


### »» Hinweis

- Informationen zum Lösen von Fehlern ohne Supportcodes finden Sie unter [Eine Meldung \(Supportcode\) wird angezeigt](#).

## Fehler während der Wi-Fi-Einrichtung

Wenn während der Wi-Fi-Einrichtung ein Fehler auftritt, leuchtet die Alarm-Anzeige (D) auf. Gleichzeitig erhalten Sie durch die Kombination der anderen drei Anzeigen (Online-Anzeige (A)/Wi-Fi-Anzeige (B)/Anzeige „Drahtgebundenes LAN“ (C)) Informationen zum Fehler. Überprüfen Sie die leuchtende Anzeige und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.



Online-Anzeige (A)	Wi-Fi-Anzeige (B)	Anzeige „Drahtgebundenes LAN“ (C)	Ursache	Maßnahme
Leuchten	Leuchten	Leuchten	Fehler bei Wi-Fi-Einrichtung.	Drücken Sie die Taste <b>FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)</b> am Drucker, um den Fehler zu beheben.  Führen Sie die unten beschriebenen Maßnahmen aus.

				<p>1. Schalten Sie den Wireless Router aus und dann wieder ein.</p> <p>2. Verbinden Sie den Drucker erneut mit dem WLAN-Router.</p> <p>Wenn die oben aufgeführten Maßnahmen das Problem nicht lösen, schlagen Sie in der mit dem Wireless Router gelieferten Bedienungsanleitung nach und prüfen Sie die Einstellungen.</p>
–	–	Leuchten	Fehler bei Wi-Fi-Einrichtung.	<p>Drücken Sie die Taste <b>FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)</b> am Drucker, um den Fehler zu beheben.</p> <p>Wenn Sie die Einrichtung mit WPS ausführen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie die Sicherheitseinstellungen und führen Sie die Einrichtung erneut aus.</li> <li>Führen Sie die Einrichtung über eine andere Methode aus.</li> </ol>
–	Leuchten	–	Bei der Einrichtung wird kein Wireless Router gefunden.	<p>Drücken Sie die Taste <b>FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)</b> am Drucker, um den Fehler zu beheben.</p> <p>Führen Sie die WLAN-Einrichtung erneut aus.</p>
–	Leuchten	Leuchten	Verbindung nicht möglich, da mehrere WLAN-Router versuchen, eine Verbindung zum Drucker herzustellen.	<p>Drücken Sie die Taste <b>FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)</b> am Drucker, um den Fehler zu beheben.</p> <p>Führen Sie die WLAN-Einrichtung nach kurzer Zeit (etwa 2 Minuten) erneut aus.</p> <p>Wenn die oben aufgeführten Maßnahmen das Problem nicht lösen, schlagen Sie in der mit dem Wireless Router gelieferten Bedienungsanleitung nach und prüfen Sie die Einstellungen.</p>
Leuchten	–	–	Die einfache Drahtlosverbindung ist fehlgeschlagen.	■ 3440
Leuchten	Leuchten	–	Die einfache Drahtlosverbindung ist fehlgeschlagen.	■ 3441

## Eine Meldung (Supportcode) wird angezeigt

---

In diesem Abschnitt werden einige der angezeigten Fehler oder Meldungen beschrieben.

### »» Hinweis

- Bei einigen Fehlern wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computer angezeigt. Weitere Informationen zu Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter [Supportcodeliste für Fehler](#).

Wenn eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, lesen Sie die nachfolgenden Informationen.

- [Ein Fehler beim automatischen Duplexdruck wird gemeldet](#)
- [Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt \(Windows\)](#)
- [Fehler beim Schreiben / Fehler bei der Ausgabe / Kommunikationsfehler \(Windows\)](#)
- [Andere Fehlermeldungen \(Windows\)](#)

### Ein Fehler beim automatischen Duplexdruck wird gemeldet

---



**Test** Vgl. Probleme mit automatischem Duplexdruck, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

### Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt (Windows)

---



Möglicherweise wurde das Netzkabel abgezogen, während der Drucker eingeschaltet war.

Überprüfen Sie die am Computer angezeigte Fehlermeldung, und klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker beginnt zu drucken.

Informationen zum Abziehen des Netzkabels finden Sie unter [Trennen des Druckers von der Stromversorgung](#).

### Fehler beim Schreiben/Fehler bei der Ausgabe/Kommunikationsfehler (Windows)

---



**Test 1** Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, vergewissern Sie sich, dass der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt während der Initialisierung des Druckers. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

**Test 2** Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN betreiben, stellen Sie sicher, dass der Drucker für den Einsatz im Netzwerk korrekt konfiguriert ist.

**Test 3** Vergewissern Sie sich, dass der Druckertreiber korrekt installiert ist.

Deinstallieren Sie den Druckertreiber gemäß der im Abschnitt Löschen des nicht benötigten Druckertreibers beschriebenen Vorgehensweise und installieren Sie ihn erneut über die Installations-CD-ROM oder die Canon-Website.

**Test 4** Wenn der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, prüfen Sie den Status des Geräts auf dem Computer.

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Status des Geräts zu überprüfen.

1. Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel) > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Gerätemanager (Device Manager)** aus.

#### **»» Hinweis**

- Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)** angezeigt wird, wählen Sie **Weiter (Continue)** aus.

2. Doppelklicken Sie auf **USB-Controller (Universal Serial Bus controllers)** und **USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support)**.

Wenn der Bildschirm mit den **Eigenschaften der USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties)** nicht angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt mit dem Computer verbunden ist.

**■ Test 2** [Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.](#)

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Allgemein (General)**, und überprüfen Sie sie auf ein Geräteproblem.

Wenn ein Gerätefehler angezeigt wird, finden Sie weitere Informationen zur Fehlerbehebung in der Windows-Hilfe.

## Andere Fehlermeldungen (Windows)

---

### A

**Test** Falls eine Fehlermeldung außerhalb des Druckerstatusmonitors angezeigt wird, prüfen Sie folgende Punkte:

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Festplattenspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient disk space)"**

Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Festplattenspeicherplatz freizugeben.

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient memory)"**

Schließen Sie andere Anwendungen, um Arbeitsspeicher freizugeben.

Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, starten Sie Ihren Computer neu, und versuchen Sie es erneut.

- **"Druckertreiber konnte nicht gefunden werden (Printer driver could not be found)"**

Deinstallieren Sie den Druckertreiber gemäß der im Abschnitt Löschen des nicht benötigten Druckertreibers beschriebenen Vorgehensweise und installieren Sie ihn erneut über die Installations-CD-ROM oder die Canon-Website.

- **"Anwendungsname - Dateiname konnte nicht gedruckt werden (Could not print Application name)"**

Drucken Sie erneut, sobald der aktuelle Druckauftrag abgeschlossen ist.

## Supportcodeliste für Fehler

---

Der Supportcode wird auf Ihrem Computerbildschirm angezeigt, wenn Fehler auftreten.

Ein „Supportcode“ ist eine Fehlernummer. Er wird zusammen mit einer Fehlermeldung angezeigt.

Überprüfen Sie bei der Anzeige eines Fehlers den Supportcode, der auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, und befolgen Sie die entsprechenden Schritte.

### Der Supportcode wird auf dem Computerbildschirm angezeigt

- **1000 bis 1ZZZ**

[1000](#) [1003](#) [1200](#) [1215](#) 1270 [1300](#)

[1303](#) [1304](#) 1309 1310 [1313](#) [1365](#)

[1366](#) [1367](#) [1430](#) [1431](#) [1432](#) [1433](#)

1470 1471 1472 1473 1476 [147A](#)

[147B](#) [1485](#) [1641](#) [1642](#) [1682](#) 1684

[1686](#) [1688](#) [1700](#) 1701 1702 1703

[1890](#) [1892](#)

- **2000 bis 2ZZZ**

2500

- **3000 bis 3ZZZ**

3439 3440 3441 3442 3443 3444

3445 3446

- **4000 bis 4ZZZ**

[4103](#) 4104 495A

- **5000 bis 5ZZZ**

[5100](#) [5200](#) 5205 5206 5400 5700

[5B00](#) 5B01 [5B02](#) 5B03 5C02

- **6000 bis 6ZZZ**

[6000](#) 6001 6004 6500 6800 6801

6830 6831 6832 6833 6900 6901

6902 6910 6911 6920 6921 6930

6931 6932 6933 6940 6941 6942

6943 6944 6945 6946 6A80 6A81

6D01

- **7000 bis 7ZZZ**

7500 7600 7700 7800

- **A000 bis ZZZZ**

[C000](#)

Für Papierstau-Supportcodes vgl. auch [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#).

## Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau)

---

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den folgenden Anleitungen.

- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht oder am hinteren Fach sehen können:
  - [1300](#)
- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht oder am hinteren Fach nicht sehen können:
  - Wenn das aus der Kassette zugeführte Papier gestaut ist:
    - [1303](#)
  - Wenn ein Papierstau während des automatischen Duplexdrucks auftritt:
    - [1304](#)
  - Wenn beim Einzug des bedruckten Papiers in den Drucker ein Papierstau aufgetreten ist:
    - [1313](#)
  - Wenn das Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht entfernen lässt oder wenn ein Papierstau im Inneren des Druckers auftritt:
    - [Papierstau im Drucker](#)
- In anderen als den obigen Fällen:
  - Andere Fälle

## Ursache

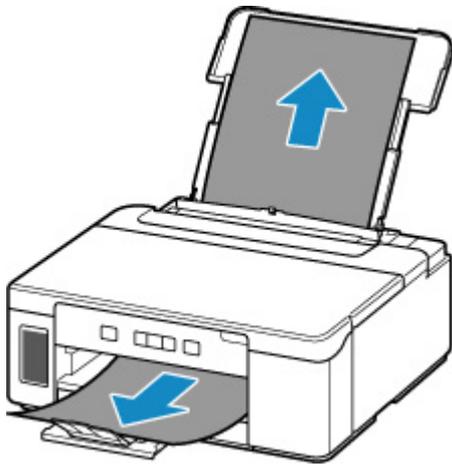
Beim Einzug des Papiers aus dem hinteren Fach ist ein Papierstau aufgetreten.

## Verfahren

Wenn das aus dem hinteren Fach zugeführte Papier gestaut ist, entfernen Sie das gestaute Papier gemäß den nachstehenden Anleitungen aus dem Papierausgabeschacht oder aus dem hinteren Fach.

1. Ziehen Sie das Papier langsam aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach heraus, je nachdem, was einfacher ist.

Halten Sie das Papier mit beiden Händen fest, und ziehen Sie es langsam heraus, damit es nicht reißt.



### »» Hinweis

- Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, schalten Sie den Drucker wieder ein, ohne mit Gewalt an dem zu ziehen. Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie auf die **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)**-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abubrechen.
- Wenn das Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach entfernen lässt, entfernen Sie es aus dem Inneren des Druckers.
  - [Papierstau im Drucker](#)
- Wenn sich das Papier nicht aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach herausziehen lässt, versuchen Sie, es von der Rückseite des Druckers herauszuziehen.
  - [Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite](#)

2. Legen Sie Papier nach, und drücken Sie am Drucker auf die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)**.

Der Drucker setzt den Druckvorgang fort. Drucken Sie die zu druckende Seite erneut, falls der Druckvorgang aufgrund des Papierstaus nicht korrekt durchgeführt wurde.

Wenn Sie den Drucker in Schritt 1 ausgeschaltet haben, wurden alle an den Drucker gesendeten Druckaufträge gelöscht. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

### ▶▶ Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

### ▶▶ Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

## Ursache

Beim Einzug des Papiers aus der Kassette ist ein Papierstau aufgetreten.

## Verfahren

### 1. Entfernen Sie das gestaute Papier.

- Wenn ein Papierstau im Papierausgabeschacht aufgetreten ist:

■ [1300](#)

- Wenn ein Papierstau im Inneren des Druckers aufgetreten ist:

■ [Papierstau im Drucker](#)

- Wenn ein Papierstau am Einzugsschacht der Kassette aufgetreten ist:

Nachdem Sie die Verlängerung des Ausgabefachs geschlossen und das Papierausgabefach eingeschoben haben, ziehen Sie die Kassette heraus und entfernen Sie das gestaute Papier langsam mit beiden Händen.



### »»» Wichtig

- Wenn Sie den Einzugsschacht der Kassette überprüfen oder gestautes Papier entfernen, stellen Sie den Drucker nicht auf den Kopf oder kippen Sie ihn nicht. Die Tinte könnte auslaufen.
- Wenn keine der oben stehenden Angaben zutrifft, siehe [Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite](#), öffnen Sie die Abdeckung an der Rückseite und entfernen Sie das Papier.

### 2. Legen Sie ordnungsgemäß Papier in die Kassette ein.

■ [Einlegen von Papier in die Kassette](#)

### 3. Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker.

Der Drucker setzt den Druckvorgang fort. Drucken Sie die zu druckende Seite erneut, falls der Druckvorgang aufgrund des Papierstaus nicht korrekt durchgeführt wurde.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

**»» Wichtig**

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

## Ursache

Während des automatischen Duplexdrucks tritt ein Papierstau auf.

## Verfahren

### 1. Entfernen Sie das gestaute Papier.

- Wenn ein Papierstau im Papierausgabeschacht aufgetreten ist:

■ [1300](#)

- Wenn ein Papierstau im Inneren des Druckers aufgetreten ist:

■ [Papierstau im Drucker](#)

- Wenn ein Papierstau am Einzugsschacht der Kassette aufgetreten ist:

Nachdem Sie die Verlängerung des Ausgabefachs geschlossen und das Papierausgabefach eingeschoben haben, ziehen Sie die Kassette heraus und entfernen Sie das gestaute Papier langsam mit beiden Händen.



### »»» Wichtig

- Wenn Sie den Einzugsschacht der Kassette überprüfen oder gestautes Papier entfernen, stellen Sie den Drucker nicht auf den Kopf oder kippen Sie ihn nicht. Die Tinte könnte auslaufen.
- Wenn keine der oben stehenden Angaben zutrifft, siehe [Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite](#), öffnen Sie die Abdeckung an der Rückseite und entfernen Sie das Papier.

### 2. Legen Sie Papier ordnungsgemäß ein.

■ [Einlegen von Papier in die Kassette](#)

■ [Einlegen von Papier in das hintere Fach](#)

### 3. Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker.

Der Drucker setzt den Druckvorgang fort. Drucken Sie die zu druckende Seite erneut, falls der Druckvorgang aufgrund des Papierstaus nicht korrekt durchgeführt wurde.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

**»» Wichtig**

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

## Ursache

Beim Einzug des bedruckten Papiers in den Drucker ist ein Papierstau aufgetreten.

## Verfahren

Wenn der Papierstau aufgetreten ist, als der Drucker das bedruckte Papier einzog, versuchen Sie, das Papier von den folgenden Orten aus zu entfernen.

- Papierausgabeschacht
  - [1300](#)
- Innenseite des Druckers
  - [Papierstau im Drucker](#)
- Rückseite
  - [Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite](#)

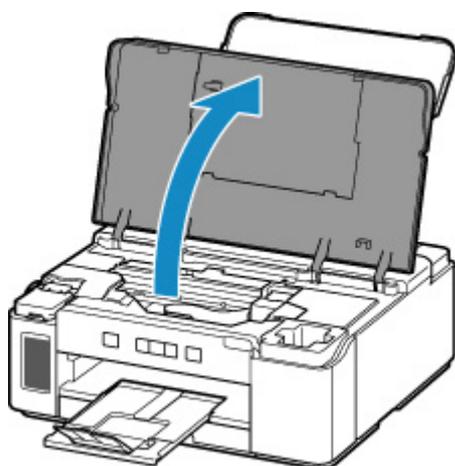
## Papierstau im Drucker

Falls das gestaute Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht, dem Einzugsschacht der Kassette oder dem hinteren Fach entfernen lässt, oder wenn das gestaute Papier im Inneren des Druckers verbleibt, entfernen Sie es entsprechend den nachstehenden Anleitungen.

### »» Hinweis

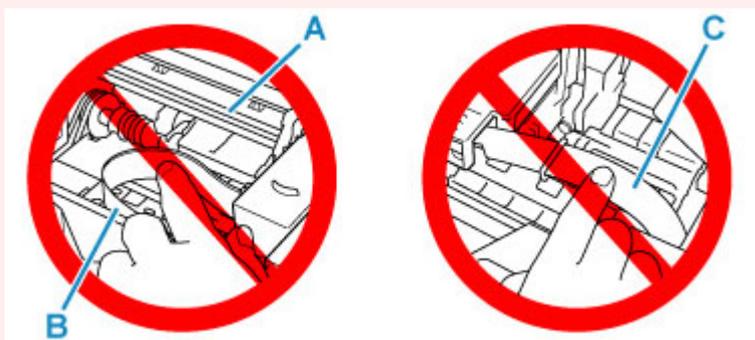
- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie auf die **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)**-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abubrechen.

1. Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.
2. Öffnen Sie die obere Abdeckung.



### »» Wichtig

- Berühren Sie nicht die durchsichtige Folie (A), das weiße Band (B) oder die Schläuche (C).

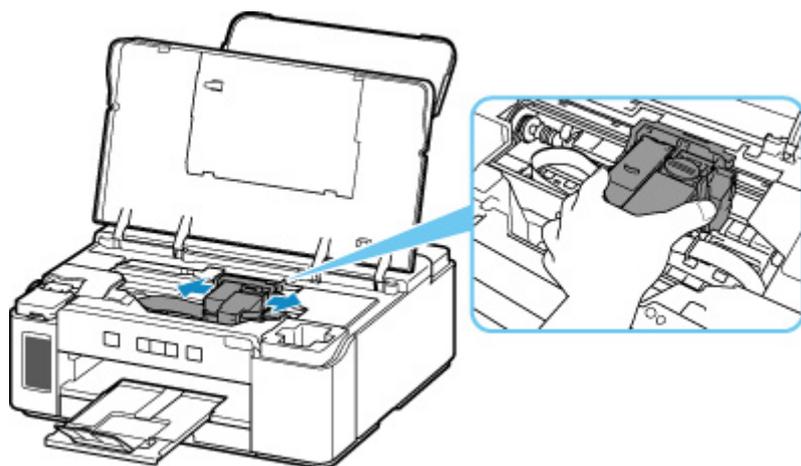


Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie dieses Teil durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

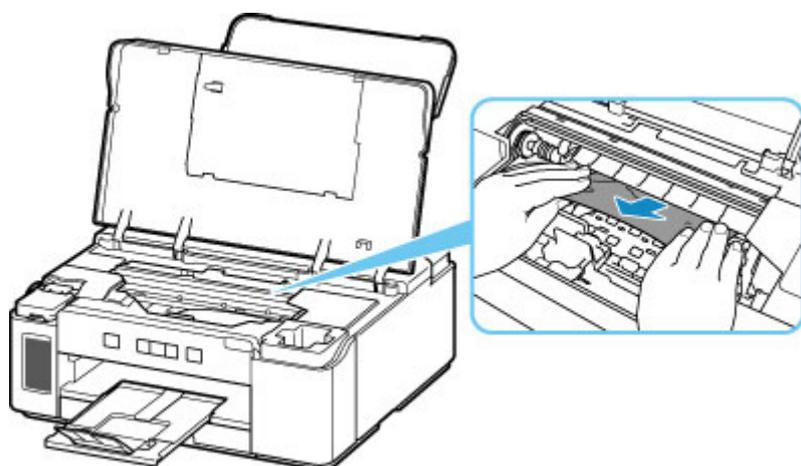
3. Überprüfen Sie, ob sich gestautes Papier unter dem Druckkopfhalter befindet.

Falls sich das gestaute Papier unter dem Druckkopfhalter befindet, bewegen Sie den Druckkopfhalter ganz auf die rechte oder linke Seite, um das Papier leichter entfernen zu können.

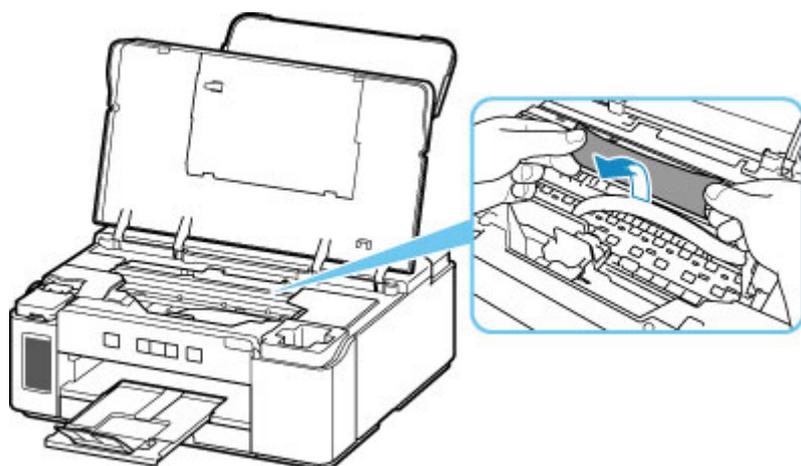
Wenn Sie die Druckkopfhalter bewegen, halten Sie die Oberseite der Druckkopfhalter fest und schieben Sie sie langsam ganz nach rechts oder links.



4. Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest.

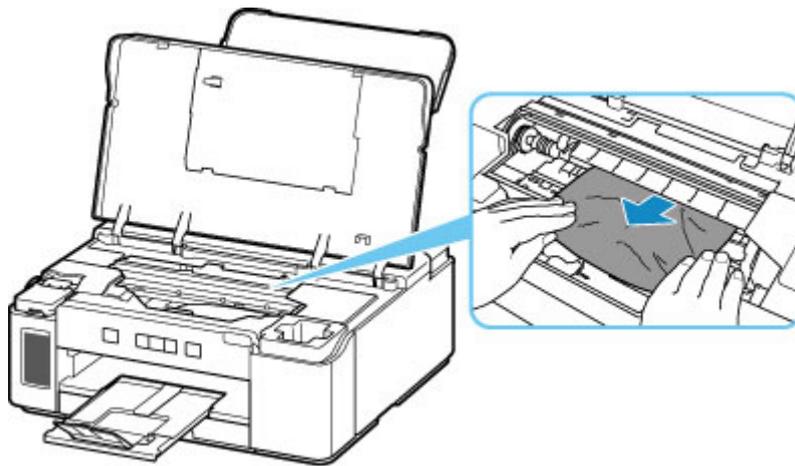


Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus.



5. Ziehen Sie das Papier langsam heraus, um es nicht zu zerreißen.

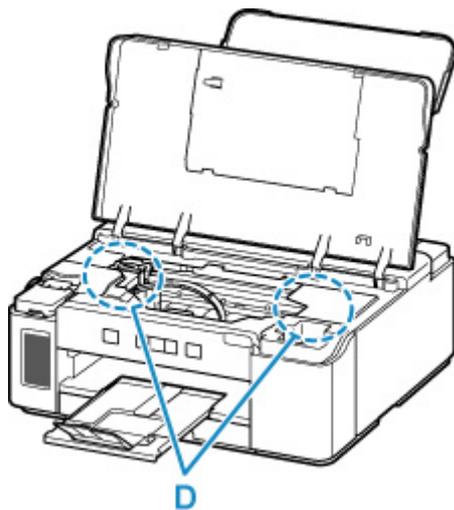
Ziehen Sie das Papier in einem Winkel von etwa 45 Grad heraus.



## 6. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

Falls das Papier beim Entfernen reißt, verbleiben möglicherweise Papierstücke im Drucker. Überprüfen Sie Folgendes, und entfernen Sie ggf. das übrige Papier.

- Befindet sich noch Papier unter dem Druckkopfhalter?
- Befinden Sie noch kleine Papierstücke im Drucker?
- Befindet sich noch Papier im linken und rechten Leerraum (D) des Druckers?



## 7. Schließen Sie die obere Abdeckung.

Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

### »» Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein. Falls auf dem Computerbildschirm eine Meldung über einen Papierstau angezeigt wird, wenn Sie den Druckvorgang nach dem Entfernen des gestauten Papiers fortsetzen, befindet sich möglicherweise noch Papier im Drucker. Überprüfen Sie den Drucker noch einmal auf verbliebene Papierstücke.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

**»» Wichtig**

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

## Entfernen gestauten Papiers von der Rückseite

### »» Hinweis

- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie auf die **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)**-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abubrechen.

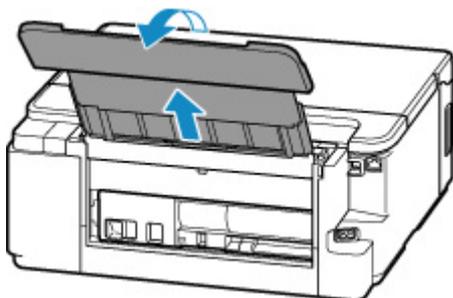
1. Vergewissern Sie sich, dass Sie das Netzkabel abgezogen haben.
2. Drehen Sie den Drucker so, dass die Rückseite des Druckers zu Ihnen gerichtet ist.



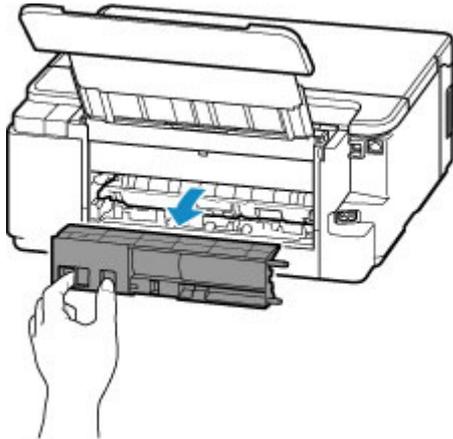
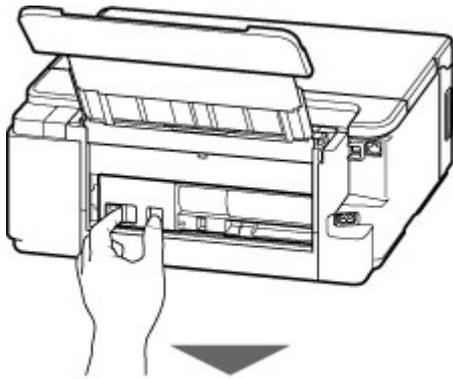
### »» Wichtig

- Wenn Sie die Ausrichtung des Druckers ändern, stellen Sie den Drucker nicht auf den Kopf oder kippen Sie ihn nicht. Die Tinte könnte auslaufen.

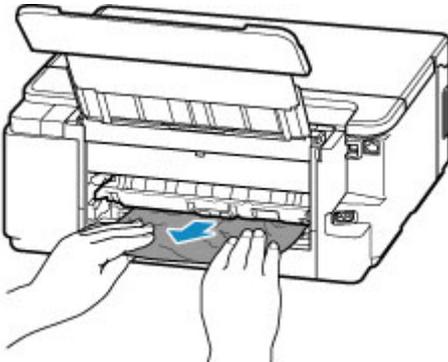
3. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs und ziehen Sie dann die Papierstütze heraus.



4. Nehmen Sie die Abdeckung an der Rückseite ab.  
Ziehen Sie die Abdeckung an der Rückseite heraus.



5. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.



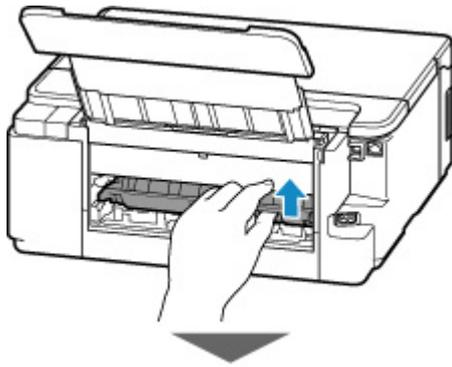
#### »» Hinweis

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.

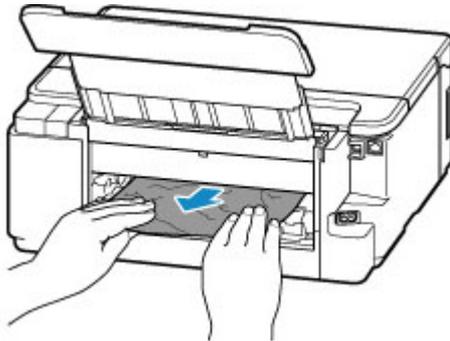
Wenn sich das Papier in diesem Schritt nicht entfernen ließ, nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab, und entfernen Sie das Papier auf diese Weise.

1. Nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab.

Heben Sie die Abdeckung der Transporteinheit an und ziehen Sie sie heraus.



2. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.



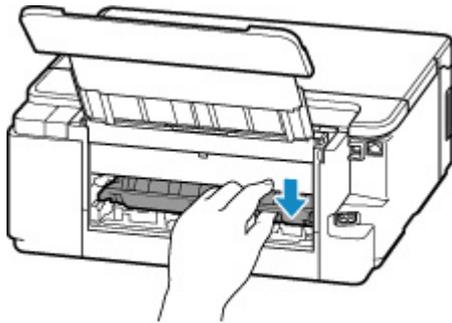
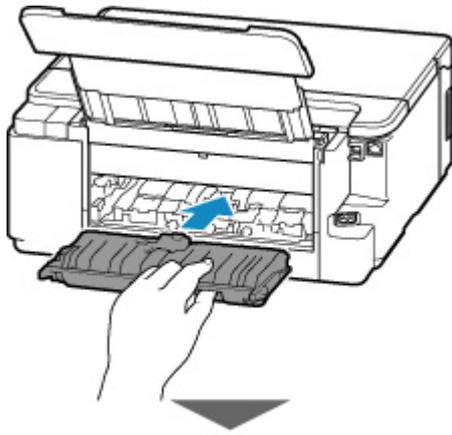
**»» Hinweis**

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.

3. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

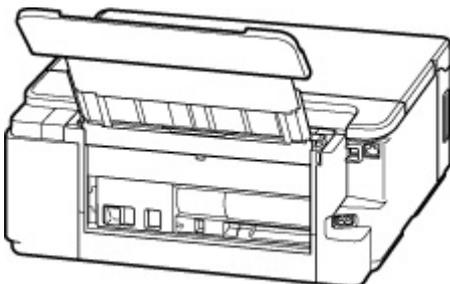
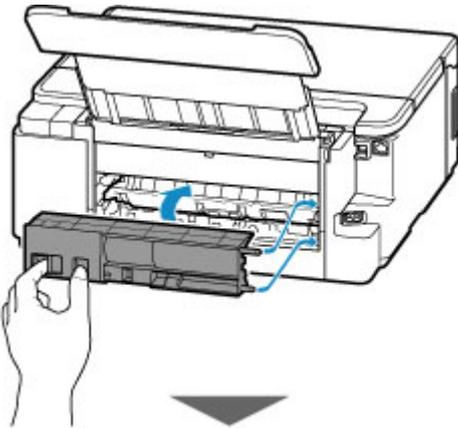
4. Bringen Sie die Abdeckung der Transporteinheit wieder an.

Setzen Sie die Abdeckung der Transporteinheit langsam ganz in den Drucker ein, und nehmen Sie die Abdeckung der Transporteinheit ab.



**6. Bringen Sie die Abdeckung an der Rückseite wieder an.**

Führen Sie die Vorsprünge an der rechten Seite der Abdeckung an der Rückseite in den Drucker ein, und drücken Sie dann auf die linke Seite der Abdeckung an der Rückseite, bis sie vollständig geschlossen ist.



Die an den Drucker gesendeten Druckdaten wurden gelöscht. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

### **»» Hinweis**

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

### **»» Wichtig**

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

## Ursache

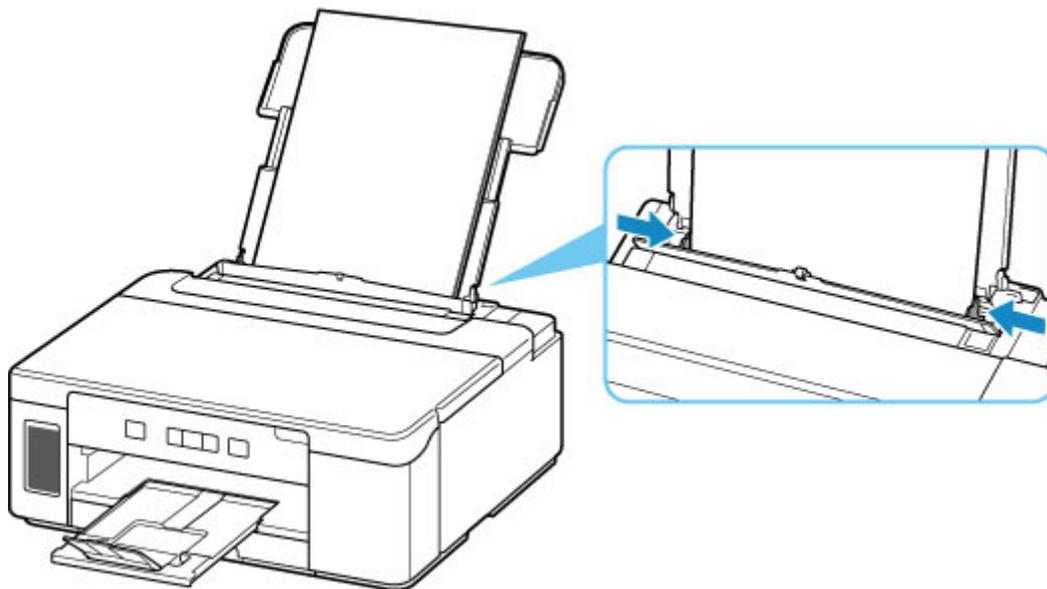
Folgende Ursachen sind möglich.

- Es ist kein Papier in das hintere Fach eingelegt.
- Das Papier ist nicht ordnungsgemäß in das hintere Fach eingelegt.

## Verfahren

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Legen Sie Papier in das hintere Fach ein.
  - [Einlegen von Papier in das hintere Fach](#)
- Richten Sie die Papierführungen des hinteren Fachs an beiden Papierkanten aus.



Drücken Sie nach dem Ausführen der oben genannten Schritte die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker.

### »» Wichtig

- Achten Sie darauf, dass die Abdeckung für den Einzugsschacht nach dem Einlegen des Papiers in das hintere Fach geschlossen ist. Wenn die Abdeckung für den Einzugsschacht geöffnet ist, kann kein Papier zugeführt werden.

### »» Hinweis

- Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

## Ursache

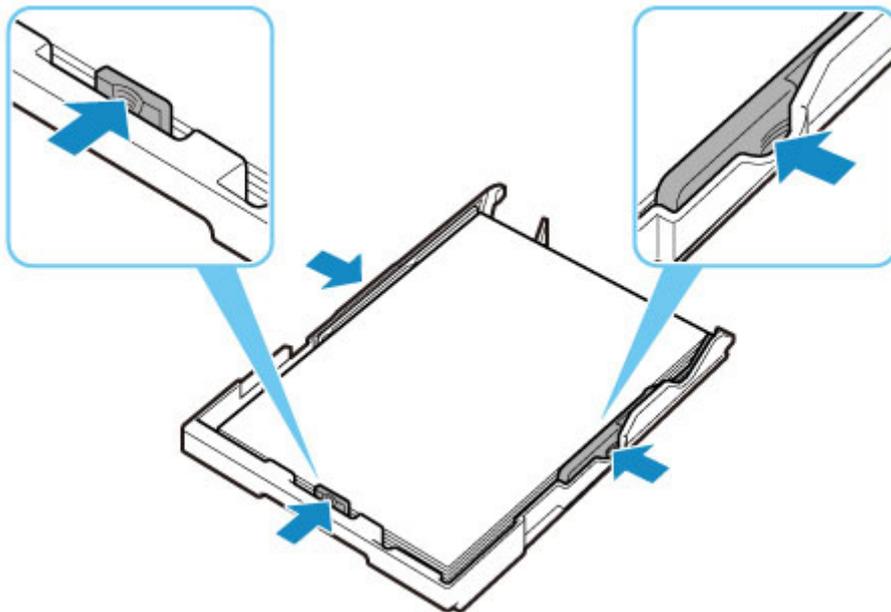
Folgende Ursachen sind möglich.

- In der Kassette ist kein Papier eingelegt.
- Das Papier ist nicht ordnungsgemäß in die Kassette eingelegt.

## Verfahren

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Legen Sie Papier in die Kassette ein.
  - [Einlegen von Papier in die Kassette](#)
- Richten Sie die Papierführungen der Kassette an den Papierkanten aus.



Drücken Sie nach dem Ausführen der oben genannten Schritte die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker.

### »» Hinweis

- Das einlegbare Papier hängt von der Papierzufuhr ab. Das in der Kassette einlegbare Papier ist Normalpapier im Format A4, Letter, A5 und B5.
- Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

## 1200

---

### **Ursache**

Die obere Abdeckung ist offen.

### **Verfahren**

Schließen Sie die obere Abdeckung, und warten Sie einen Moment.

Schließen Sie die obere Abdeckung, nachdem Sie einen Tintenbehälter wiederaufgefüllt oder die optionale FINE-Patrone ausgetauscht haben.

## 1215

---

### Ursache

Der Austausch des Druckkopfs wird ausgeführt.

### Verfahren

Schließen Sie den Austausch des Druckkopfs ab.

### »» Hinweis

- Wenn Sie den Austausch des Druckkopfs abbrechen möchten, klappen Sie den Tintenventilhebel fest nach rechts und schließen Sie die obere Abdeckung.

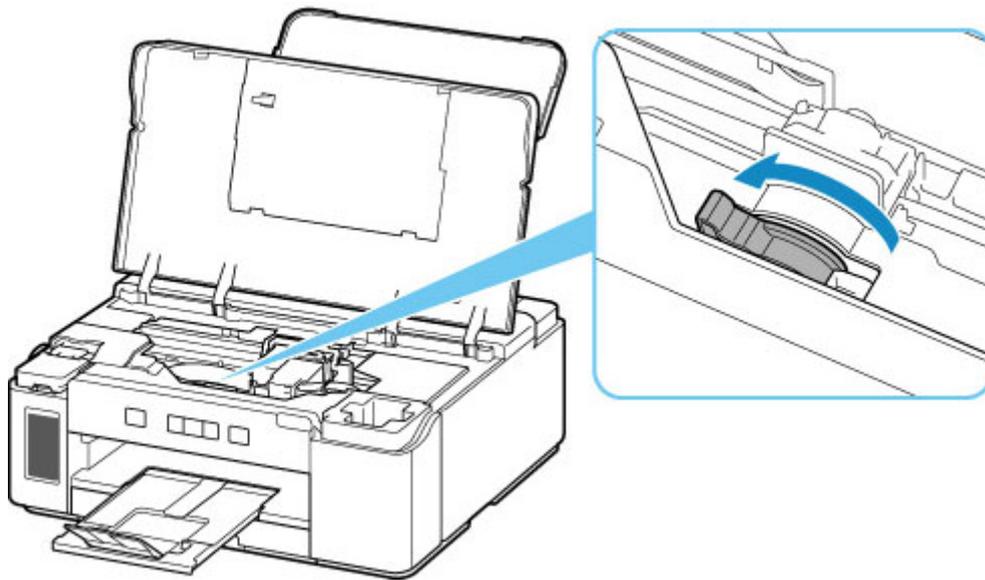
## Ursache

Tintenventil ist geöffnet.

## Verfahren

Behalten Sie das Tintenventil beim Austausch des Druckkopfs geschlossen.

Öffnen Sie die obere Abdeckung und schließen Sie das Tintenventil, indem Sie den Tintenventilhebel fest nach links klappen.



Drücken Sie dann die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker, um den Fehler zu beheben.

### »» Hinweis

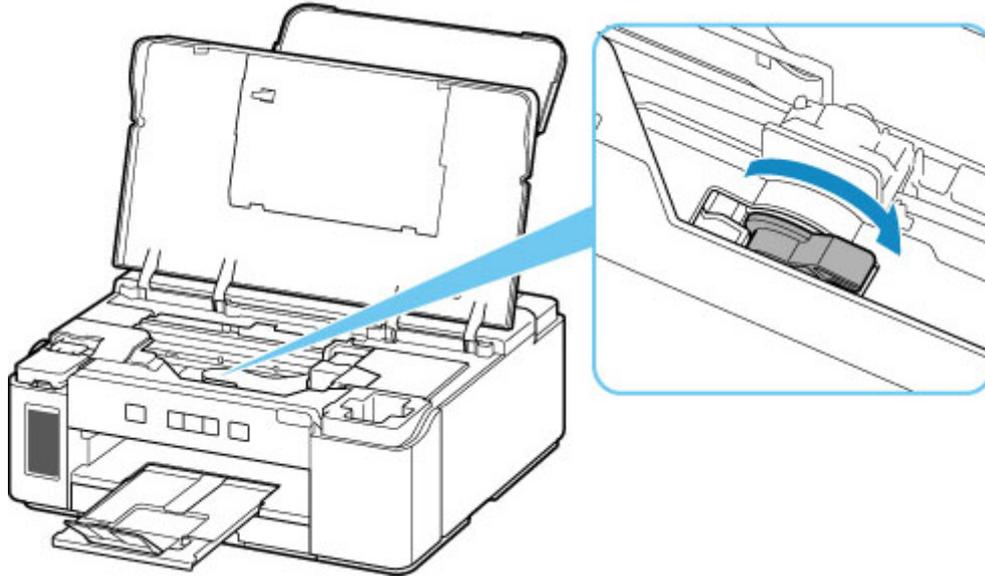
- Wenn Sie den Austausch des Druckkopfs abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker.

## Ursache

Tintenventil ist geschlossen.

## Verfahren

Öffnen Sie die obere Abdeckung und öffnen Sie das Tintenventil, indem Sie den Tintenventilhebel fest nach rechts klappen.



Schließen Sie dann die obere Abdeckung, um den Fehler zu beheben.

## Ursache

Es ist nicht genügend Tinte verfügbar, um die Tintenspülung auszuführen.

## Verfahren

Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker, um den Fehler zu beheben.

Bevor Sie die Tintenspülung ausführen, füllen Sie die Tinte bis zur Stelle oberhalb des Einzelpunkts, der auf dem Tintenbehälter angezeigt wird, wieder auf.

- [Wiederauffüllen des Tintenbehälters](#)

## »» Hinweis

- Da die Tintenspülung viel Tinte verbraucht, führen Sie sie nur aus, wenn sie erforderlich ist.

## Ursache

Optionale FINE-Patrone wird nicht erkannt.

## Verfahren

Entfernen Sie die FINE-Patrone und setzen Sie sie erneut ein.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Ersetzen Sie die FINE-Patrone durch eine neue.

Sollte sich das Problem auch dadurch nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

## »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

## Ursache

Druckkopf wird nicht erkannt.

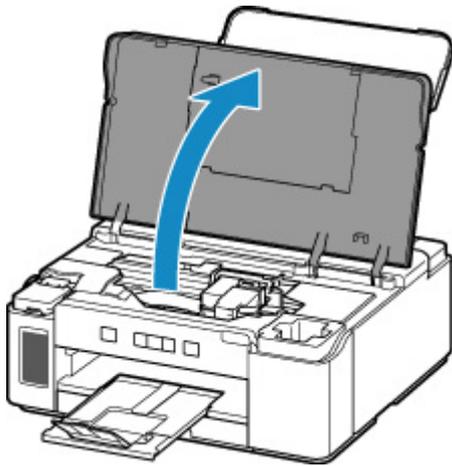
## Verfahren

Ein Druckkopf kann nicht ordnungsgemäß eingesetzt werden oder ist möglicherweise nicht mit diesem Drucker kompatibel.

Wenn Sie drucken, drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

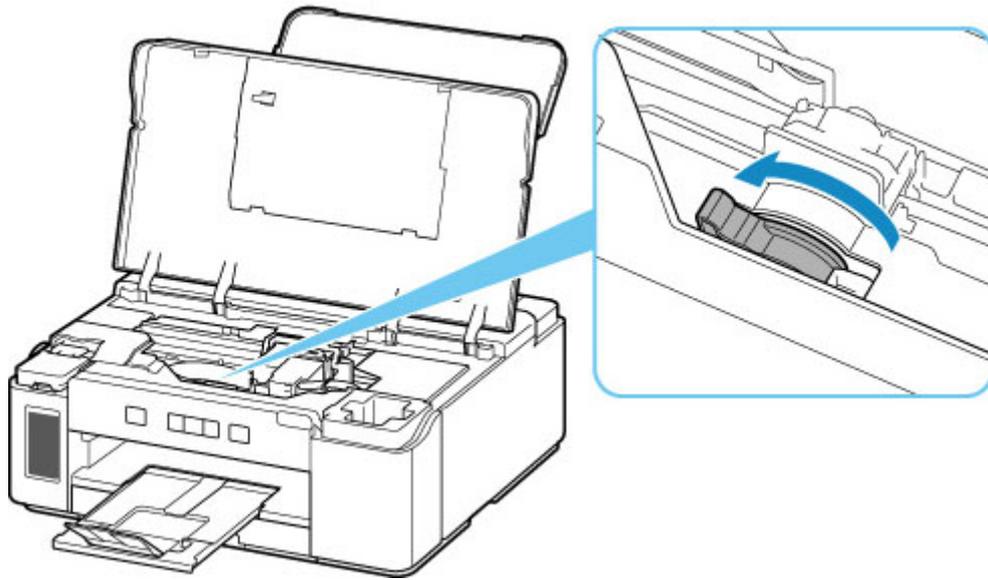
Entfernen Sie den Druckkopf und installieren Sie ihn ordnungsgemäß entsprechend den nachstehenden Anweisungen erneut. Dadurch lässt sich der Fehler möglicherweise beheben.

1. Öffnen Sie die obere Abdeckung.

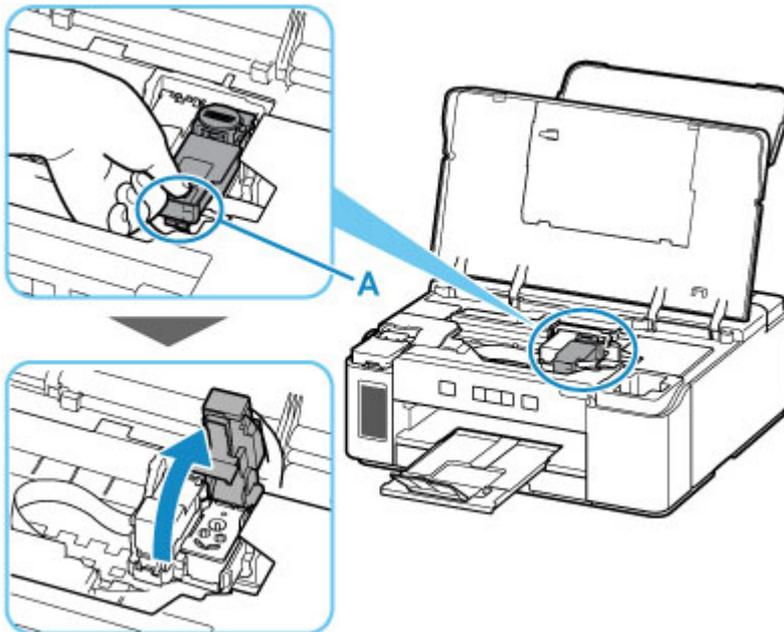


2. Schließen Sie das Tintenventil.

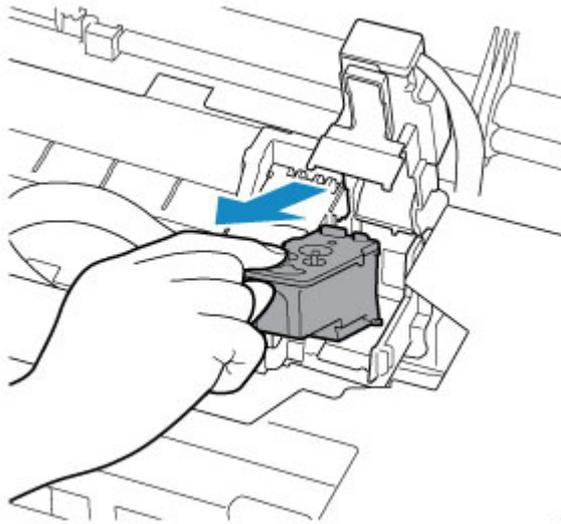
Klappen Sie den Tintenventilhebel fest nach links.



3. Halten Sie Knopf (A) auf der Verriegelung für den Druckkopf, um diese zu öffnen.

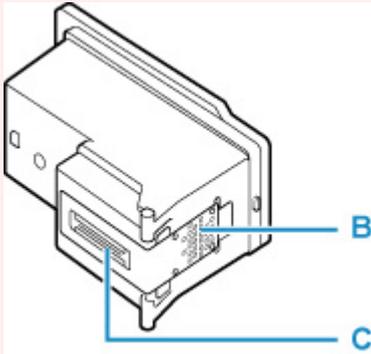


4. Entfernen Sie den Druckkopf.

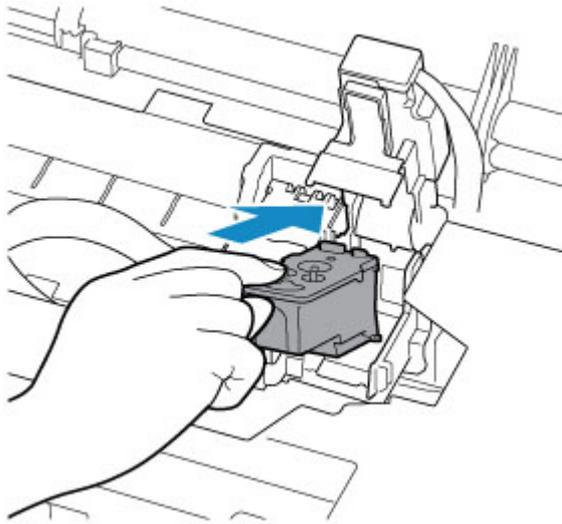


### ►► Wichtig

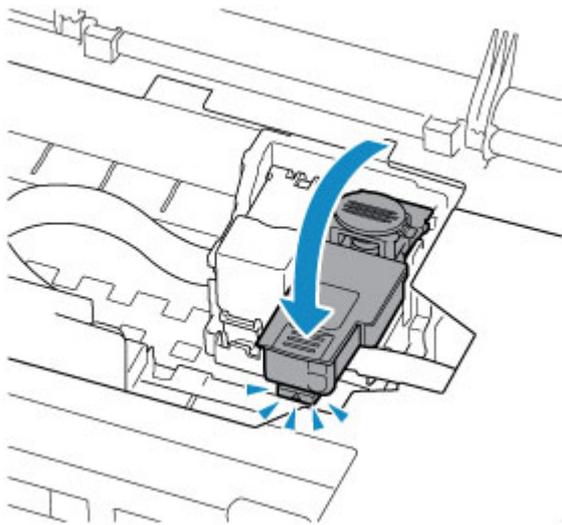
- Gehen Sie beim Entfernen des Druckkopfes vorsichtig vor, damit keine Tinte herausspritzt.
- Vermeiden Sie jede Berührung des Schlauchs oder der anderen Teile im Innern des Druckers. Das Berühren dieser Teile kann Fehlfunktionen des Druckers verursachen.
- Berühren Sie niemals die Goldklemme (B) oder die Druckkopfdüsen (C) eines Druckkopfs. Der Drucker druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.



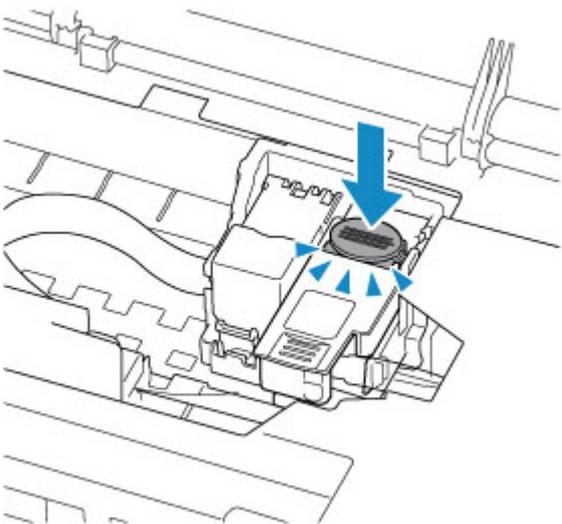
5. Installieren Sie den Druckkopf ordnungsgemäß erneut.



6. Schließen Sie die Verriegelung für den Druckkopf und drücken Sie sie nach unten.  
Drücken Sie die Verriegelung für den Druckkopf fest nach unten, bis sie einrastet.



7. Drücken Sie die Zusammenführungs-Taste herunter.

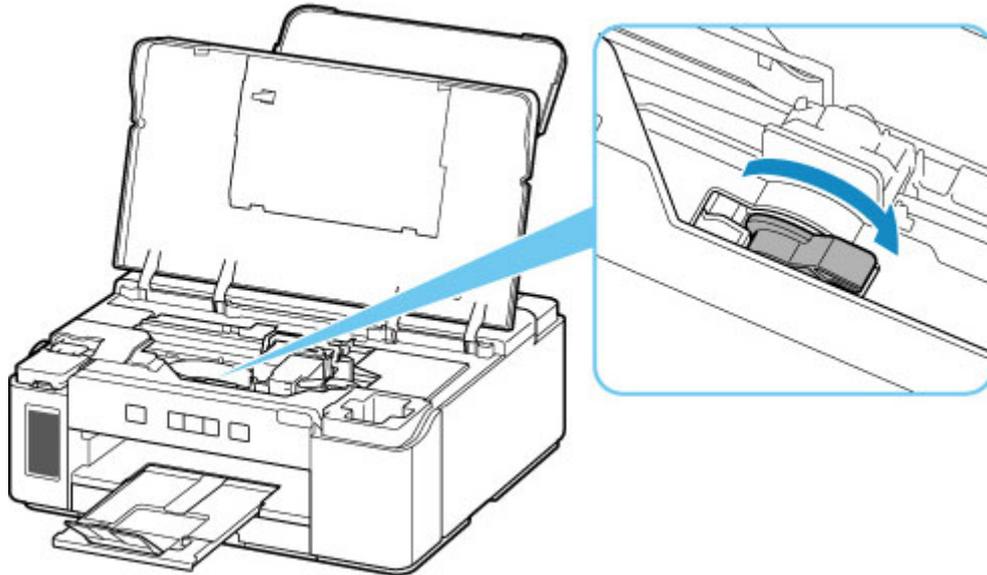


## »» Wichtig

- Drücken Sie die Zusammenführungs-Taste fest nach unten, bis sie einrastet. Andernfalls kann möglicherweise nicht mehr gedruckt werden.

### 8. Öffnen Sie das Tintenventil.

Klappen Sie den Tintenventilhebel fest nach rechts.



### 9. Schließen Sie die obere Abdeckung.

Wenn ein erneutes Installieren des Druckkopfes das Problem nicht löst, muss möglicherweise der Druckkopf ersetzt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf dieser Seite.

## Ursache

Druckkopf wird nicht erkannt.

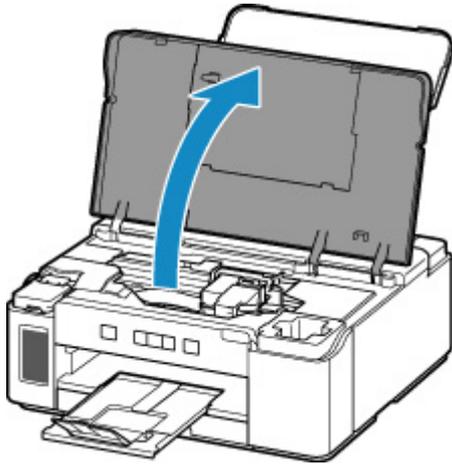
## Verfahren

Ein Druckkopf kann nicht ordnungsgemäß eingesetzt werden oder ist möglicherweise nicht mit diesem Drucker kompatibel.

Wenn Sie drucken, drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

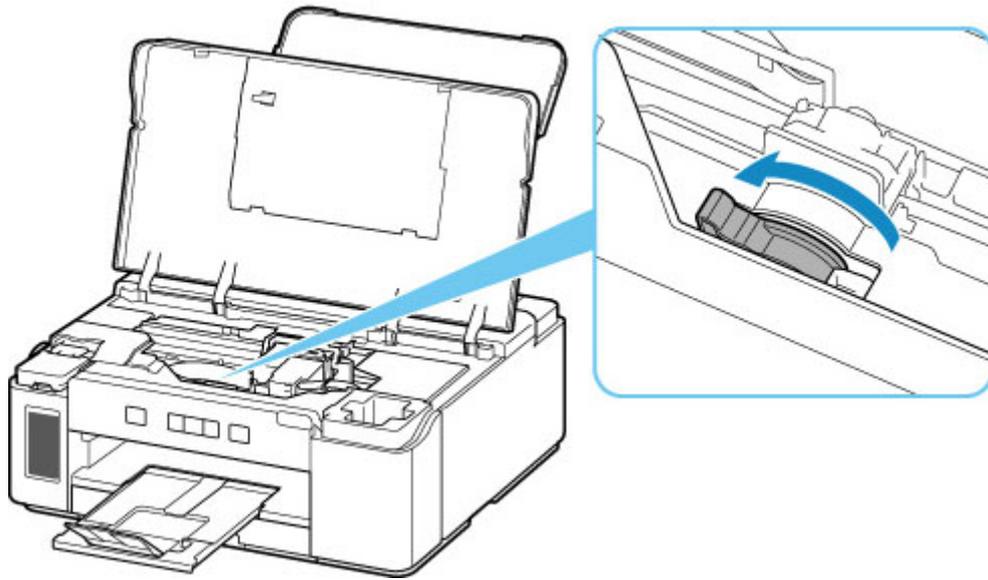
Entfernen Sie den Druckkopf und installieren Sie ihn ordnungsgemäß entsprechend den nachstehenden Anweisungen erneut. Dadurch lässt sich der Fehler möglicherweise beheben.

1. Öffnen Sie die obere Abdeckung.

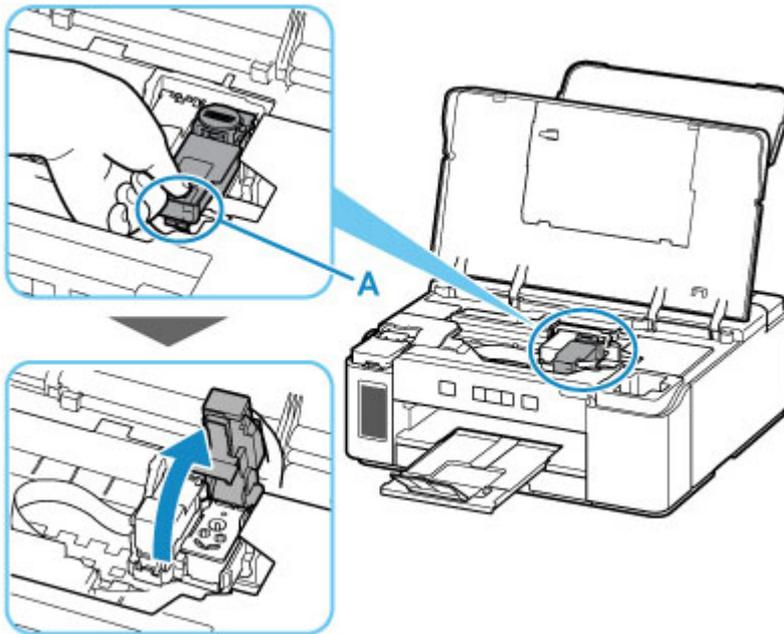


2. Schließen Sie das Tintenventil.

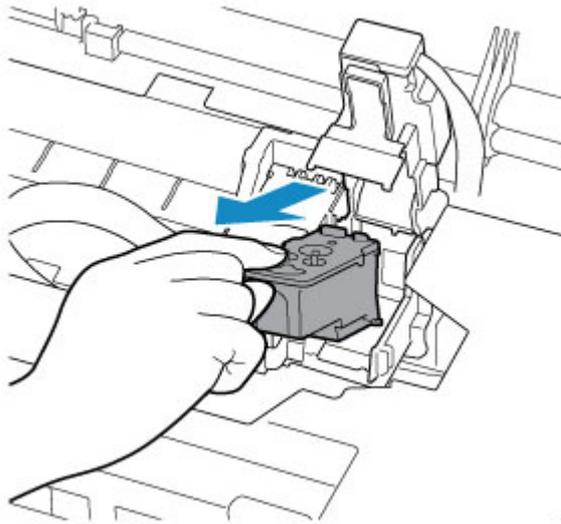
Klappen Sie den Tintenventilhebel fest nach links.



3. Halten Sie Knopf (A) auf der Verriegelung für den Druckkopf, um diese zu öffnen.

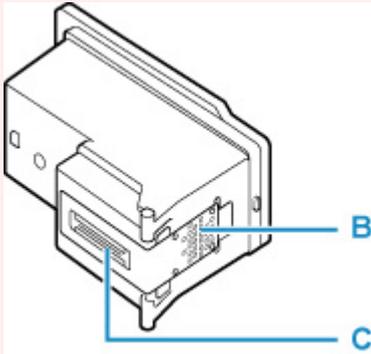


4. Entfernen Sie den Druckkopf.

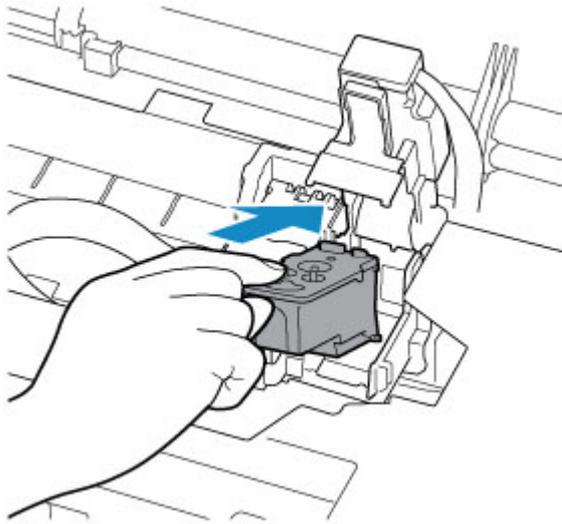


### ►► Wichtig

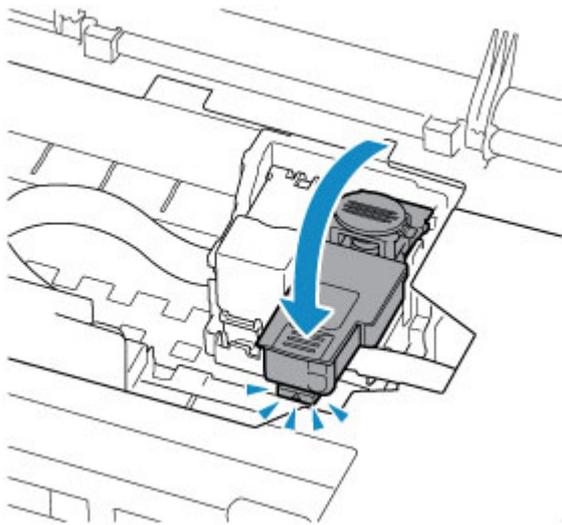
- Gehen Sie beim Entfernen des Druckkopfes vorsichtig vor, damit keine Tinte herausspritzt.
- Vermeiden Sie jede Berührung des Schlauchs oder der anderen Teile im Innern des Druckers. Das Berühren dieser Teile kann Fehlfunktionen des Druckers verursachen.
- Berühren Sie niemals die Goldklemme (B) oder die Druckkopfdüsen (C) eines Druckkopfs. Der Drucker druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.



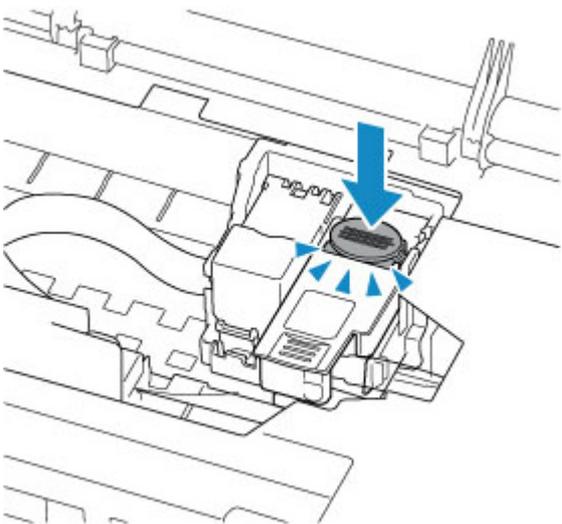
5. Installieren Sie den Druckkopf ordnungsgemäß erneut.



6. Schließen Sie die Verriegelung für den Druckkopf und drücken Sie sie nach unten.  
Drücken Sie die Verriegelung für den Druckkopf fest nach unten, bis sie einrastet.



7. Drücken Sie die Zusammenführungs-Taste herunter.

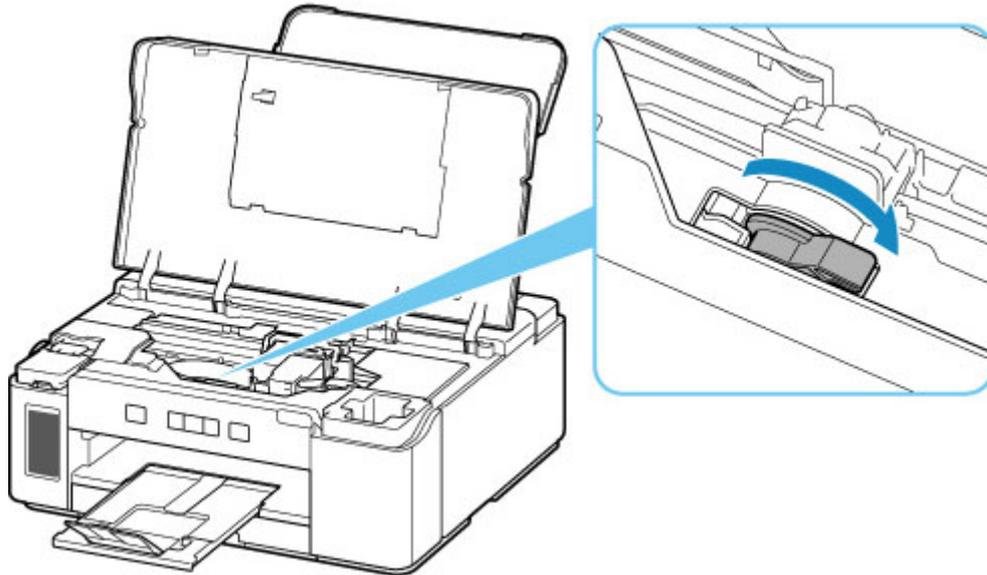


## »» Wichtig

- Drücken Sie die Zusammenführungs-Taste fest nach unten, bis sie einrastet. Andernfalls kann möglicherweise nicht mehr gedruckt werden.

### 8. Öffnen Sie das Tintenventil.

Klappen Sie den Tintenventilhebel fest nach rechts.



### 9. Schließen Sie die obere Abdeckung.

Wenn ein erneutes Installieren des Druckkopfes das Problem nicht löst, muss möglicherweise der Druckkopf ersetzt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf dieser Seite.

## Ursache

Kontaktschutz oder optionale FINE-Patrone wird nicht erkannt.

## Verfahren

Entfernen Sie den Kontaktschutz bzw. die FINE-Patrone und installieren Sie sie erneut.

Wenn der Fehler nicht behoben ist, selbst wenn die FINE-Patrone erneut installiert wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenn Sie den Kontaktschutz neu einrichten oder die FINE-Patrone mit einer neuen ersetzen, setzen Sie sich mit Ihrem nächsten Canon-Servicezentrum in Ihrer Nähe in Verbindung, um eine Reparatur zu beantragen.

## »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

### Ursache

Kontaktschutz oder optionale FINE-Patrone wird nicht erkannt.

### Verfahren

Der Druckvorgang kann nicht ausgeführt werden, da der Kontaktschutz bzw. die FINE-Patrone entweder nicht richtig installiert oder mit diesem Drucker nicht kompatibel ist.

Wenn Sie drucken, drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen. Führen Sie dann eine der folgenden Aktionen aus.

- Installieren Sie den Kontaktschutz, der mit diesem Drucker mitgeliefert wird, ordnungsgemäß.
- Installieren Sie die geeignete FINE-Patrone ordnungsgemäß.

Wenn der Fehler nicht behoben ist, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Ersetzen Sie die FINE-Patrone durch eine neue.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

### »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

### Ursache

Farbdruck wurde als Funktion angegeben, aber eine optionale FINE-Patrone ist nicht installiert.

### Verfahren

Um in Farbe zu drucken, ist eine optionale FINE-Patrone erforderlich.

Wenn Sie die FINE-Patrone im linken Teil des Druckkopfhalters installiert haben, schließen Sie die obere Abdeckung, um den Fehler zu beheben. Der Drucker setzt dann den Druckvorgang fort.

#### ■ Installationsverfahren einer FINE-Patrone

Wenn Sie nicht in Farbe drucken, drücken Sie die Taste am **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

Wenn Sie über einen Computer drucken, öffnen Sie den Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** und drucken Sie dann erneut.

#### ■ [Beschreibung der Registerkarte Optionen](#)

### »» Hinweis

- In mancher Anwendungssoftware wird möglicherweise unabhängig von der Einstellung des Druckertreibers Farbdruck ausgeführt. Falls dieser Fehler auftritt, auch wenn Sie das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** in der Registerkarte **Optionen (Main)** aktivieren, klicken Sie auf die Taste **Druckoptionen (Print Options)** in der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, und wählen Sie **Nur Schwarz (Black Only)** bei **Drucken mit (Print With)** aus.

#### ■ [Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten](#)

- Beim Drucken über ein Smartphone oder einen Cloud-Dienst können Sie in Farbe oder Schwarzweiß drucken, indem sie Remote UI öffnen und **Autom. zu Graustufen wechseln (Auto-switch to grayscale)** über das Menü **Geräteinstellungen (Device settings)** aktivieren. (Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf das Drucken über den Druckertreiber.)

#### ■ Konfigurationsänderungen über den Webbrowser

## Ursache

Es ist keine korrekte Tintenpatrone eingesetzt.

## Verfahren

Der Druckvorgang kann nicht ausgeführt werden, da die Tintenpatrone mit diesem Drucker nicht kompatibel ist.

Setzen Sie die korrekte Tintenpatrone ein.

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker.

## Ursache

Möglicherweise hat der verbleibende Tintenstand der schwarzen Tinte in einem der Tintenbehälter die Markierung Untergrenze erreicht.

## Verfahren

Sehen Sie sich die verbleibende Tinte in der Tintenpatrone an, um den verbleibenden Tintenstand zu überprüfen.

Wenn der verbleibende Tintenstand unter der Markierung Untergrenze liegt, füllen Sie den Tintenbehälter bis über den auf dem Tintenbehälter angezeigten Einzelpunkt mit Tinte auf.

Durch das Wiederauffüllen des Tintenbehälters bis zur Markierung Obergrenze wird die Genauigkeit der Erkennung von verbleibendem Tintenstand verbessert.

### ■ [Wiederauffüllen des Tintenbehälters](#)

Wenn der verbleibende Tintenstand unter der Markierung Untergrenze liegt und der Druckvorgang fortgesetzt wird, verbraucht der Drucker möglicherweise eine gewisse Menge an Tinte, um zum druckbaren Status zurückzukehren, und kann außerdem beschädigt werden.

Um weiterzudrucken, drücken Sie die Taste "**FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)**" am Drucker.

**1642**

---

### **Ursache**

Es ist möglicherweise nicht genügend schwarze Tinte vorhanden.

### **Verfahren**

Füllen Sie den Tintenbehälter mit dem gesamten Inhalt der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Tintenflasche auf.

## Ursache

Optionale FINE-Patrone wird nicht erkannt.

## Verfahren

Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

## »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

### Ursache

Die Farbtinte ist möglicherweise aufgebraucht.

### Verfahren

Die Funktion zur Erkennung des Tintenstands der Farbtinte wird deaktiviert, da der Tintenstand der Farbtinte nicht korrekt ermittelt werden kann.

Wenn Sie ohne diese Funktion weiterdrucken möchten, halten Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.

Canon empfiehlt, nur neue Patronen von Canon zu verwenden, um eine optimale Qualität zu erzielen.

Beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Probleme haftbar ist, die durch das Fortsetzen des Druckvorgangs ohne Tinte entstehen.

### Ursache

Die Farbtinte ist aufgebraucht.

### Verfahren

Tauschen Sie die Tintenpatrone aus und schließen Sie die obere Abdeckung.

Wenn Sie den Druckvorgang fortsetzen möchten, halten Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, während die Tintenpatrone noch eingesetzt ist. Der Druckvorgang wird dann trotz fehlender Tinte fortgesetzt.

Die Funktion zur Erkennung des Farbtinten-Stands wird deaktiviert.

Tauschen Sie die leere Tintenpatrone sofort nach dem Druckvorgang aus. Die Druckqualität wird vermindert, wenn weiterhin ohne Tinte gedruckt wird.

Wenn Sie nicht in Farbe drucken, entnehmen Sie die Farbtintenpatrone und bringen Sie den Kontaktschutz an.

## Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

## Verfahren

Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

### »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

### »» Hinweis

- Im Falle von Warnungen oder Fehlern, die durch Tintenstände verursacht wurden, kann der Drucker nicht drucken.

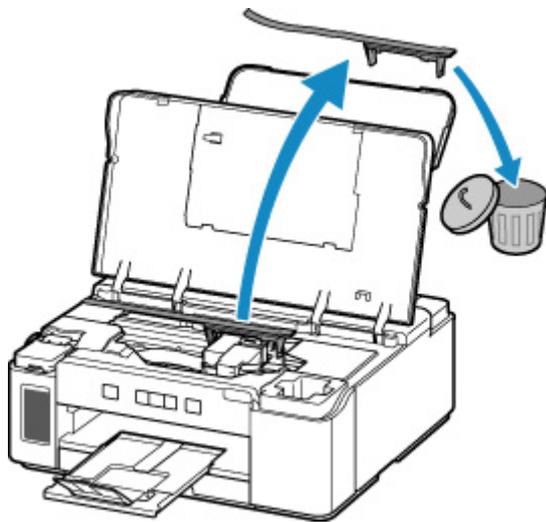
## Ursache

Möglicherweise wurde das Schutzmaterial oder das Klebeband zur Sicherung des Druckkopfhalters noch nicht entfernt.

## Verfahren

Öffnen Sie die obere Abdeckung und stellen Sie sicher, dass das Schutzmaterial und das Klebeband zur Sicherung des Druckkopfhalters entfernt wurden.

Wenn das Schutzmaterial oder das Klebeband immer noch angebracht ist, entfernen Sie es, und schließen Sie die obere Abdeckung.



Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

## Wichtig

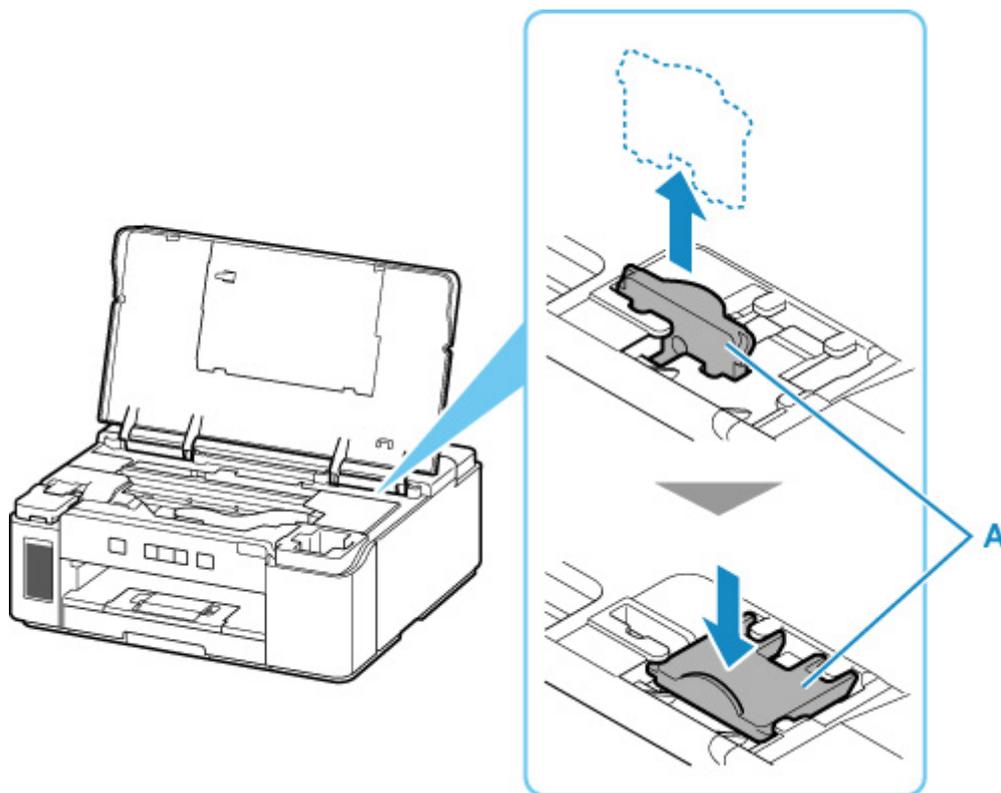
- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

## Ursache

Der Schlittenanschlag ist noch eingesetzt.

## Verfahren

Öffnen Sie die obere Abdeckung und ziehen Sie den Schlittenanschlag (A) gerade nach oben.



Befestigen Sie den Schlittenanschlag an der Kerbe, neben der er eingesetzt wurde.

Schließen Sie die obere Abdeckung, um den Fehler zu beheben.

### Ursache

Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.

### Verfahren

Drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

Ändern Sie dann die Druckeinstellungen, und drucken Sie erneut.

## Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

## Verfahren

Wenn Sie drucken, drücken Sie die Taste **FORTSETZEN/ABBRECHEN (RESUME/CANCEL)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen. Schalten Sie dann den Drucker aus.

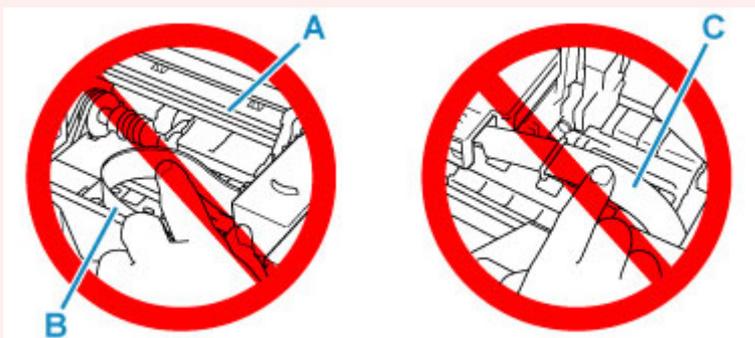
Prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass die Bewegung des Druckkopfhalters nicht durch das Schutzmaterial und das Klebeband zur Sicherung des Druckkopfhalters, gestautes Papier usw. behindert wird.

Entfernen Sie alle Hindernisse.

### »» Wichtig

- Wenn Sie ein Hindernis für die Bewegung des Druckkopfhalters entfernen, achten Sie darauf, dass Sie nicht die durchsichtige Folie (A), das weiße Band (B) oder die Schläuche (C) berühren.



Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie dieses Teil durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

### »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

### Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### Verfahren

Überprüfen Sie den Tintenstand und füllen Sie den Tintenbehälter gegebenenfalls wieder auf.

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Warten Sie ungefähr 10 Minuten. Schließen Sie dann den Drucker wieder an die Stromversorgung an und schalten Sie ihn wieder an.

Wenn der Tintenbehälter wieder aufgefüllt wird, weil er leer ist, führen Sie eine Tintenleerung durch.

#### ■ Reinigen der Druckköpfe

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

### »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

## 5B00

---

### Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

#### »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

#### »» Hinweis

- Im Falle von Warnungen oder Fehlern, die durch Tintenstände verursacht wurden, kann der Drucker nicht drucken.

## 5B02

---

### Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

### »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

### »» Hinweis

- Im Falle von Warnungen oder Fehlern, die durch Tintenstände verursacht wurden, kann der Drucker nicht drucken.

## Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

## Verfahren

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier je nach Ort und Ursache des Staus.

■ [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#)

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

## »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

## C000

---

### Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

### »» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.